

und fremd den Gerechten der Frevler. Der grosse Joseph mied die Sünde und war ein Bild der Keuschheit und in Wahrheit ein Abbild Christi.

Nicht eigen ist den Ungesetzlichen die Gesetzlichkeit, und fremd ist den Ungläubigen die Gotteserkenntnis; die Juden aber verwarfen dies aus Ungesetzlichkeit. Deshalb erben sie allein wie der Feigenbaum den Fluch!

**Der hl. u. gr. Montag
der stillen Woche.**

Nach dem Hexapsalm singen wir: Alleluja . . . (T. 8) mit lauter und getragener Stimme und ebenso das Trop. (T. 8): Siehe, der Bräutigam kommt um Mitternacht, und selig der Knecht, welchen er wachend finden, unwürdig aber

ведникомъ законопреступленіе. Іосифъ же великій уклонися грѣха, и цѣломудрія бысть образъ, и подобіе вонстину Христово!

Чужде есть беззаконникомъ благозаконіе, и странно невѣрнымъ богоразуміе: Іудее же сія отринуша за беззаконіе; тѣмже и едини сами наслѣдоваша, якоже смоковница, клятву!

**Св. и вел. понедѣльникъ
страстныхъ седмицы.**

По шесто пс. поемъ: Аллилуія . . . на м. 8 величасно, и со сладкопѣніемъ, и такожде троп. (м. 8): Се женихъ грядетъ въ полунощи, и блаженъ рабъ, его же обращеть бдяща, недостойнъ же (царствія) пакн, его же обращеть унывающая (ῥαθυμοῦντα —

hingegen der, den er lässig finden wird! Siehe also zu, meine Seele, dass du nicht vom Schlafe befallen wirst, damit du nicht dem Tode übergeben und vom Reiche ausgeschlossen wirst, sondern sei nüchtern und rufe: Heilig, heilig, heilig bist du, o Gott; um der Gottesgebälerin willen erbarme dich unser!

Nach der 1. Stichologie Sed. (T. 1): Deine ehrwürdigen Leiden lässt der heutige Tag als heilbringende Lichter der Welt aufstrahlen. Denn Christos wird zum Leiden durch seine Güte bewogen. Er, der das Weltall in der Faust hält, wird gefangen gehalten, um erhöht zu werden am Kreuze zur Erlösung der Menschen!

Nach der 2. Stichol. Sed. (T. 1): Unsichtbarer Richter, wie

дремлюща). Блюди убо, душе моя, не сномъ отяготіся, да не смерти предана будещи и царствія вѣ затворишися, но воспріяніи, зовущи: святъ, святъ, святъ еси, Боже, Богородицею, помилуй насъ!

По 1-мъ стихосл. св-даленъ (гл. 1): Страданія честная настоящій день, якоже свѣтила совершена, возсіявають міру: Христось бо грядеть страдати благостию, вся содержай дланію, изволяетъ простретися на древь, еже спасти чловѣка!

По 2-мъ стихосл. св-даленъ (гл. 1): Певни- димый Судіе, въ плоти

wirst du im Fleische
gesehn, und kommst,
um von frevelhaften
Männern getödtet zu
werden, unsere Strafe
durch dein Leiden
büssend. Desshalb sen-
den wir Lob, Erhebung
und Ehre deiner Macht,
o Wort, einstimmig
empor.

*Nach der 3. Stichol.
Sed. (T. 8):* Die Erst-
lingsfrüchte der Leiden
des Herrn lässt der
gegenwärtige Tag auf-
strahlen. Kommet also,
ihr Feierliebenden,
gehen wir entgegen
mit Liedern. Denn der
Schöpfer kommt, das
Kreuz auf sich zu neh-
men, Verhöre und
Geisselhiebe, vom Pila-
tos gerichtet. Und vom
Knechte auf das
Haupt geschlagen, er-
duldet er Alles, um
den Menschen zu er-
lösen. Desshalb lasset
uns rufen: Menschen-
liebender Christos, o
Gott, schenke Ver-
gebung der Sünden

како видѣиъ былъ еси,
и идеши отъ мужей без-
законныхъ убиенъ быти,
наше осужденіе осуж-
даиъ страстию Твоею?
тѣмже хвалу, величіе и
славу возсылающе власти
Твоей, Слове, согласно
приносимъ!

*По 3-мъ стихословію
свдаденъ (гл. 8):* Стра-
стей Господнихъ начатки,
настоящій день свѣтло-
носитъ: приидите убо
празднолюбцы (*празднико-
почитатели*), усящимъ
пѣсьми: Создатель бо
грядетъ крестъ пріяти,
испытанія и раны, Пила-
томъ судимъ: тѣмже и
отъ раба ударенъ бывъ
по главѣ, вся терпитъ,
да спасетъ челоуѣка; сего-
ради возоимъ Ему: Чело-
уѣколюбче Христе Бо-
же, прегрѣшеній даруй
оставленіе, поклоняю-
щимся вѣрою пречистымъ
страстемъ Твоимъ!

denen, die in Glauben
anbeten deine allreinen
Leiden!

Ев. Мө. (Matth.) зав. 84—88 (XXI, 18—46).

Ps. 50, darauf: Rette,
o Herr, dein Volk . . . ,
Herr, erbarme dich!
(12 mal) und *Triodion*
mit dem *Kehrreim*:
Ehre sei dir, unser
Gott, Ehre sei dir!

Ис. 50, также: Спаси,
Боже, люди Твоя . . . ,
Господи помилуй! (12
разъ). *Трипъснецъ съ*
припъвомъ: Слава Тебъ,
Боже нашъ, слава Тебъ!

Т. 2. Ges. 1. Ирм.:
Имъ деръ даъ унга-
bare wogende Meer
durch seinen göttlichen
Befehl austrocknete
und, durch dasselbe
zu wandeln, dem israe-
lischen Volke den
Weg wies, dem Herrn
wollen wir singen:
denn herrlich hat er
sich verherrlicht!

Гл. 2 пьсь 1 ирмосъ:
Непроходимое волнящее-
ся море Божиимъ своимъ
(Его) велѣниемъ изсушив-
шему и пѣшешествовати
сквозь с Израильтеския
люди наставльшему, Гос-
подеви поимъ, славно бо
прославися!

Конт. (Т. 8): Jakob
beweinte den Verlust
des Joseph, doch der
Edle fuhr auf dem
Wagen, wie ein König
gehrt; denn den Lü-
sten Aegyptens nicht

Конт. (гл. 8): Иаковъ
рыдаше Юсифова лишенія
и доблій сѣдѣше на ко-
лесици, яко царь почи-
гаемъ: Египтяныни бо
тогда сластемъ не по-
работавъ, воспрославля-

dienend, ward er verherrlicht von dem, der die Herzen der Menschen sieht, und zuertheilt die unvergängliche Krone!

шеся отъ Вѣдущаго чело-
вѣческаго сердца, и по-
сылающаго вѣнецъ не-
тлѣнный!

Ikos: Auf Wehklage häufen wir jetzt Wehklage, und vergiessen Thränen, mit dem Jakob beweinend den besungenen und keuschen Joseph, welcher diente mit dem Körper, doch die Seele frei bewahrte, und ganz Aegypten beherrschte. Denn Gott gewährte seinem Knechte die unvergängliche Krone *).

Ikos: На рыданіе нынѣ приложимъ рыданіе, и изліемъ слезы со Іаковомъ, плачущеся Іосифа приснопамятнаго (ἀσπίδι-
μου) и цѣломудреннаго, порабощеннаго убо тѣломъ, душу же непорабощену соблюднаго, и Египтомъ всеѣмъ царствовавшаго: Богъ бо по-
даетъ рабомъ Своимъ вѣнецъ нетлѣнный *)!

*) *Synaxarion. Stichen auf den allschönen Joseph:*

Der keusche Joseph erschien
als gerechter Herrscher
Und Getreidespender; o welche Fülle des Guten!

*) *Синаксарій. Стихи на Іосифа прекраснаго:*

Цѣломудренный Іосифъ,
праведный держитель
явися:
И ишениподавецъ, о добрыхъ
стоже!

Stichen über den verfluchten Feigenbaum:

Christos macht die Synagoge der Hebräer,
Sie vergleichend einem der geistlichen Früchte

Стихи на изсохшую смоковницу:

Соборнице смоковницу Христова
Еврейское,
Плодовъ чуждую духовныхъ
вообразуи,

Gesang 8. Irmos:
 Es erschauerte der
 schuldlosen Jünglinge,
 der Seele entsprechender,
 unbefleckter Leib,
 und zurückwich das

entbehrenden Feigenbaum,
 Durch den Fluch verdorren;
 lasset uns fliehen die Leidenschaft
 derselben!

Vom heutigen Tage ab beginnen die heiligen Leiden unsers Herrn Jesus Christos, und vor allen wird als Vorbild auf denselben der allschöne Joseph genommen. Dieser war der jüngste Sohn des Patriarchen Jakob, von der Rachel ihm geboren; von seinen Brüdern aber beneidet aus Anlass einiger Träume, wird er zuerst in der Grube eines Brunnens verborgen, und sein Vater von den Knaben durch Betrug mittelst eines mit Blut benetzten Gewandes getäuscht, als ob er von einem wilden Thiere gefressen wäre. Darauf wurde er um 30 Silberlinge den Ismaelitern verkauft, welche ihn weiter verkauften an den Pentaphre, den Archieunuchen des Königs der Aegypter Pharao. Als

Пѣснь 8. Ирмосъ:
 Устрашися отроковъ благочестивыхъ,
 сообразнаго души несквернаго гѣла,
 и устранися воспитанный въ безмѣрномъ

Клятвою усущаетъ: ея же бѣжимъ страсти!

Во святыи и великѣи похвалѣнникъ намѣя творимъ блаженнаго Іосифа прескраснаго, и изсохнѣя смоковницы, занеже начало отсюду приѣмлють святыя страсти Господа нашего Іисуса Христа: Іосифъ же во образъ Сего первѣе приѣмлется. Сей убо сынъ послѣднѣи бляше патриарха Іакова, отъ Рахили ему рожденный, отъ своихъ же братѣи позавидѣвъ бывъ иѣкихъ ради во снѣ видѣннѣи. Прежде убо во ископаніе рова скрывается: и отецъ его отъ дѣтей прелестію окровавленною ризою украдается, яко отъ звѣря изъядешъ бысть. Таже на тридцатнхъ сребреницѣхъ проданъ бываесть Исмаилитомъ, иже пакы продають его Пентефрѣю, начальнику скопцѣи царя Египетскаго Фараона. Неистовствовавшей же госпожѣ его на цѣломудрѣи

mit ungewohntem Stoffe genährte unermüdlige Feuer: als die immerlebendige Gluth dahinwelkte ward das ewig-

веществѣ (τὸ τραφέν ἐν ἀπειρώ ὕλῃ), неутруждающъ огонь; припоживущу же изувядшу пламеню, въспующая ижесть воспѣ-

aber seine Herrin wüthend war ob der Keuschheit des Jünglings, weil er nicht den Frevel begehen wollte, enteilte er, das Oberkleid zurücklassend. Jene aber verleumdete ihn bei seinem Herrn, und er wird in Fesseln und bittere Gefangenschaft gelegt. Darauf wird er wegen Deutung der Träume herausgeführt, dem Könige gezeigt, und zum Herrn von ganz Aegypten eingesetzt. Bei Austheilung von Getreide wird er den Brüdern wieder sichtbar, und nachdem er sein ganzes Leben trefflich geführt hat, stirbt er in Aegypten, als gross erkannt durch seine Keuschheit neben seinen andern Tugenden.

юности, понеже беззаконія содѣяти не восхотѣ, ризу оставль отбѣже; она же господину его оболгасть его, и узы и темница горькая сего приемлетъ. Также разрѣшеніемъ снова изводится, и царю является, и господишь вся земли Египетскія поставляетъ. Паки же шеннодательствомъ брагіямъ явленъ бывасть, и всяческо своего живота добръ препроводивъ, во Египтѣ умираеть, великіи о цѣломудріи приишѣхъ его добрыхъ познаваемый.

Dieser ist ein Bild Christi, weil auch Christos von den Stammesgenossen, den Juden, beneidet, von dem Jünger um 30 Silberlinge verkauft und in die dunkle und finstere Grube, das Grab, verschlossen wird. Von dort mit eigener Macht hervorbrechend, herrscht er über Aegypten, nämlich über

Образъ же сей Христовъ: зане и Христосъ огъ единоплеменныхъ Іудей завистуемъ бывасть, и отъ ученика на тридесяти сребреницѣхъ продается и во мрачный и темный ровъ, гробъ, заключается, и отуду самовласно восторгнувъ, царствуетъ надъ Египтомъ: явѣ на всякіи грѣхъ, и до конца

дauernde Loblied gesungen: den Herrn, alle Werke, lobpreiset und erhebet hoch in alle Ewigkeiten!

alle Sünde, und besiegt diese in seiner Macht, herrscht über die ganze Welt, und kauft uns menschenliebend los durch die geheimnissvolle Getreidegabe, indem er sich selbst für uns dahingiebt, und uns nährt mit seinem himmlischen Brode, seinem eigenen Leben bringenden Fleische. Mit Rücksicht hierauf wird der allschöne Joseph treffend in Betracht gezogen.

An diesem Tage gedenken wir auch des verdorrten Feigenbaums. Die göttlichen Evangelisten, Matthäus und Markos fügen nach der Erzählung von den Palmen noch Folgendes hinzu, und zwar Markos: *Des andern Tages, da sie von Bethanien gingen, hungerte ihn. Und er sah einen Feigenbaum von Ferne, der Blätter hatte; da trat er hinzu, ob er etwas darauf fände. Und da er hinzu kam, fand er nichts, denn nur Blätter; denn es war noch nicht Zeit, dass Feigen sein sollten. Und er sprach zu ihm: Nun soll von dir Niemand mehr*

вашея: Господа вся дѣла пойте и превозносите во вся вѣки!

сего побѣждаетъ, міромъ же всѣмъ обладаетъ, и человѣколюбно искупуетъ насъ таинственнымъ шеницидательствомъ, яко Самъ Себе за насъ давший, и яко питающъ насъ небеснымъ хлѣбомъ, Своею живоносною плотію. По сему убо словеси, прекрасный Іосифъ нынѣ приемлется.

Здѣ же и о изсохшей смоковницѣ память творимъ: занеже Божественни Евангелисти, сіестъ, Матѳеи и Марко, по повѣсти о ваияхъ приносятъ: „Во утрѣ же изшедшимъ, имъ отъ Винони, взалка.“ Другій же: „Утру же возвращая во градъ, глаголетъ, взалка, и видѣвъ смоковницу, листвие токмо имущую, не бѣ бо время смоквямъ, прииде къ ней, и елма, плода не обрѣте на ней, рече: да не кому плодъ отъ тебе будетъ въ вѣкъ; и изсече абие смоковница!“ Смоковница убо есть соимнице Іудейское, на немъже плода подобнаго

Wir singen nicht: Die du geehrter bist . . .

(9): Hochgepriesen hast du, o Christos, die Gottesgebälerin, die dich geboren hatte, von welcher du, unser Schöpfer, annahmst

in Ewigkeit Frucht essen! Matthäos aber: *Als er aber des Morgens wieder in die Stadt ging, hungerte ihn; und er sah einen Feigenbaum an Wege, und ging hinzu, und fand nichts daran, denn allein Blätter, und sprach zu ihm: Niemals mehr wachse aus dir eine Frucht in Ewigkeit! Und alsbald verdorrte der Feigenbaum.* Der Feigenbaum bedeutet die Synagoge der Juden, von welcher der Erlöser nicht die geziemende Frucht fand, sondern nur das Schattige des Gesetzes, wesshalb er auch dieses ihnen abnahm, Allen Unthätigkeit bewirkend. Wenn aber Jemand fragen sollte, wesshalb der unbeseelte Baum dürr wurde, und den Fluch empfing, ohne gesündigt zu haben, so möge er lernen, dass die Juden, welche Christum immer wohlthuen, niemals aber irgend Jemandem ein trauriges Geschick bereiten

Честнѣишую не поемъ.

Письмъ 9. Премосъ: Возвеличилъ еси, Христе, рождшую Тя Богородицу, отъ нея же, Создателю нашъ, въ подобострастное намъ облекся еси тѣло,

Спасъ не обрѣтъ, точію оскняющее закона, и сіе отъять отъ нихъ, праздно вѣчески содѣявъ. Аше ли же кто речетъ: почю бездушное древо сухо бысть, клятву взявшее не согрѣшившее? Да навѣкиетъ, яко Иудее видяше Христа присно всѣхъ благодѣтельствующа, никомуже ключиное скорбно содѣлавша, нещераху, яко силу иматъ точію благодѣльствовати, злотворити же, ни. Человѣколюбивъ же Владыка сый, не восхотѣ на чловѣцѣ сіе показати, и сему быти: да убо увѣритъ неблагодарныя люди, яко иматъ силу и къ муцѣ довольную: яко благу же не хощетъ, на бездушномъ и нечувствешномъ естествѣ мученіе содѣловастъ.

den uns gleichleidensfähigen (ὁμοιοπαθές), unsere Vergehungen sühnenden Körper. Indem wir diese selig preisen, preisen wir, alle Geschlechter, dich hoch!

нашихъ прегрѣшеній рѣшительное (λυτήριον):
Сію ублажающе вси роди,
Тебе величаемъ!

sahen, glaubten, dass er nur die Macht habe, wohlzuthun, nicht aber Böses zu thun. Da der Gebieter aber menschenliebend ist, so wollte er nicht am Menschen zeigen, dass er auch dieses kann. Um nun das undankbare Volk zu überzeugen, dass er auch zum Strafen genügende Gewalt habe, jedoch wegen seiner Güte dieselbe nicht ausüben wolle, so wirkt er die Strafe an einem unbeseelten und empfindungslosen Wesen.

Zugleich ist es auch eine geheim überlieferte Lehre, welche von weisen Greisen bis auf uns gekommen ist, wie der Pelusioten Isidoros sagt, dass der Baum der Uebertretung derselbe sei, von dessen Blättern die Uebertreter zur Bedeckung Gebrauch machten. Deshalb wurde er auch von Christos aus Menschenliebe verflucht, weil dieser es nicht duldet, dass er eine Frucht trage, die Ursache

Вкупѣ же нѣкое и неизглаголанное слово есть, отъ старецъ премудрыхъ къ намъ пришедшее. Якоже глаголетъ Исидоръ Пилусіотъ: яко древо преступленія сіе бысть, егоже и листвіе въ покровъ преступльшии употребяша. Тѣмже и проклясться отъ Христа чловѣколюбно, понеже тогда сіе не пострада, ктому плода не принессти виновна грѣху. А якоже грѣхъ смокви уподобляется, благоявлено:

(*Exapostilorion*): Dein Brautgemach sehe ich, mein Erlöser, geschmückt, und habe kein Kleid, um einzutreten in dasselbe; mache glänzend das Gewand meiner Seele, Lichtspender, und erlöse mich! (*Dreimal.*)

(*Ексапостиларій*): Чертогъ Твой вижу, Спасе мой, украшенный, и одежды не имамъ, да ввиду въ оны: просвети одѣяніе души моея, Свѣтодавче, и спаси мя! (*Трижды.*)

der Sünde sei. Dass die Sünde mit dem Feigenbaume Aehnlichkeit hat, ist klar. Denn er hat das Süsse der Wollust, das Anschmiegende (*κοληγιστόν*) der Sünde, und das spätere Bittere und Herbe der Gewissensbisse. Zudem wird von den Vätern die Geschichte des Feigenbaums hier erzählt zur Erweckung der Reue, wie die des Joseph, weil er ein Vorbild auf Christos ist. Der Feigenbaum bedeutet jede Seele, welche ohne jede geistliche Frucht ist; wenn ihr nach dem gegenwärtigen Leben der Herr naht und keine Erfrischung durch sie findet, so macht er sie verdorren durch den Fluch, und sendet sie in das ewige Feuer, und sie steht da wie ein verdorrter Stumpf zum Schrecken derer, welche nicht bringen die gebührende Frucht der Tugend.

имать бо улаждающее сласти, прилипаемое грѣха, и ожесточающее послѣди, и полюбывающее совѣстію. Обаче отъ отецъ смоковничная повѣсть здѣ умиленія ради положиша, якоже Иосифа ради за еже носити образъ Христовъ. Есть же смоковница всяка душа, всякаго духовнаго плода непричастна: въ нейже утру, по настоящей явѣ жизни, не обрѣтая Господь покоя у нея, усушаетъ ю клятвою, и въ вѣчный посылаетъ огонь, и столбъ вѣкій стоитъ усущенный, устрашай не дѣлающихъ прикладнаго добродѣтелей явѣ. Прекраснаго Иосифа мощтвами. Христе Боже, помилуй насъ!

Zu den Lobps. Stichira Idiomela (T. 1): Als der Herr in sein freiwilliges Leidenging, sagte er den Aposteln auf dem Wege: Siehe, wir gehen nach Jerusalem, und der Sohn des Menschen wird übergeben werden, wie geschrieben ist über ihn. Kommet denn, lasset auch uns mit gereinigtem Sinne ihm folgen, und gekreuzigt und abgetödtet werden für die Lüste (*ἡδοναῖς*) des Lebens, damit wir auch leben mit ihm und ihn hören, wenn er ruft: Nicht mehr in das irdische Jerusalem gehe ich hinauf, um zu leiden, sondern ich gehe hinauf zu meinem Vater und zu eurem Vater, und zu meinem Gott und zu eurem Gott, und ich will euch mit-erheben in das obere Jerusalem im Himmelreiche.

(T. 5): Nachdem wir Gläubigen gelangt sind

На хвалитвѣхъ стихирѣ самогласны (гл. 1): Грядый Господь къ вольной страсти, апостоломъ глаголаше на пути: се восходимъ во Иерусалимъ, и предастся Сынъ человеческій, яко же есть писано о Немъ. Приидите убо и мы очищенными смысли сшествуемъ Ему, и сраснемся, и умертвимся Его ради житейскимъ сладемъ, да и оживемъ съ Нимъ, и услышимъ вопіюще Его: не въ тому въ земный Иерусалимъ, за еже страдати: но восхожду ко Отцу Моему и Отцу вашему, и Богу Моему и Богу вашему, и совозвышу васъ въ горній Иерусалимъ, въ царство небесное!

(Гл. 5): Достигше вѣрнии спасительную

zu dem heilbringenden Leiden Christi, des Gottes, lasset uns verherrlichen die unaussprechliche Langmuth desselben, auf dass er in seiner Barmherzigkeit miterwecke auch uns, die wir todt sind durch die Sünde, als der Gütige und Menschenliebende!

Ehre . . . Jetzt . . . (*Ders. T.*): Herr, als du gingst zum Leiden, sagtest du, deine Jünger befestigend, jedem Einzelnen von ihnen: *Erinnert ihr euch nicht meiner Reden, die ich früher zu euch sprach, dass die Propheten nichts geschrieben haben, als dass ich in Jerusalem getödtet werden solle. Jetzt ist die Zeit gekommen, von der ich zu euch sprach. Denn siehe, ich werde überliefert, um beschimpft zu werden, den Händen der Sünder, welche mich an das Kreuz heften.*

страсть Христа Бога, неизреченное Его долготерпѣніе прославимъ: яко да благоутробіемъ Своимъ совоздвигнетъ и насъ умерщвленнымъ грѣхомъ, яко благу и челоуѣколюбець!

Слава . . . и нынѣ . . . (*гл. толкше*): Господи, грядый къ страданію, Твоя утверждая ученики, глаголаъ еси особу приѣмъ ихъ: како глаголаъ Моихъ не помните, яже прежде рекохъ вамъ? яко всякому пророку нѣсть, писано, токмо во Іерусалимѣ убіену быти: нынѣ убо время настонтъ, еже рекохъ вамъ: се бо предаюся рукамъ грѣшныхъ поруганъ быти; иже и кресту Мѧ пригвоздивше, и погребенію предавше, омерзена вѣнчать яко мертва. Обаче дерзайте: тридневенъ бо востану въ радость, вѣрныхъ, и жизнь вѣчную!

dem Grabe übergeben, mich für unrein halten werden, wie einen Todten. Dennoch seid getrost, denn nach drei Tagen werde ich aufstehen, zur Freude der Gläubigen und zum ewigen Leben!

Zu den Apostlichen Idiomela (T. 5): O Herr, die Mutter der Söhne des Zebedaös, welche das unaussprechliche Geheimniss deiner Heilsordnung nicht zu fassen vermochte, fragte dich nach der Zeit, in welcher die Ehre des Königreiches ihren Söhnen geschenkt werden sollte. Doch anstatt dessen kündigst du deinen Freunden an, dass sie den Kelch des Todes trinken würden. Diesen Kelch verhiessst du, selbst für sie zu trinken, zur Reinigung von den Sünden. Deshalb rufen wir dir: Du Erlösung unserer Seelen, Ehre sei dir!

На стиховни самогласенъ (м. 5): Господи, къ таинству неизглаголанному Твоего смотра, не доумлющи сыновъ Зеведовыхъ мати, прошаше Тя, временнаго царства почести дароватися чадомъ ея: но вмѣсто тоя, чашу смерти общалъ еси пити другомъ Твоимъ, юже чашу прежде сихъ пити Самъ глаголаъ еси, грѣховъ очищеніе; тѣмже Тебѣ вопіемъ: спасеніе, душъ нашихъ, слава Тебѣ!

St.: Erfüllt werden wir frühe von deiner Gnade, o Herr!

См.: Исполнимся завтра милости Твоея, Господи!

O Herr, indem du deine Jünger zu einer vollkommenen Gesinnung erzogst, sagtest du, sie sollten nicht den Heiden ähnlich werden, um zu herrschen über die Gesingeren. Denn nicht also wird euch, meinen Jüngern, geschehen, weil ich freiwillig arm bin. Der Erste also von euch wird aller Diener sein, der Herrschende wie der Beherrschte, der sich als Erster dünkt wie der Letzte! Denn ich bin selbst gekommen, um dem in Armuth befindlichen Adam zu dienen und meine Seele zu geben zur Erlösung für Viele, die zu mir rufen: Ehre sei dir!

Господи, совершенный-шая мудрствовати, Твоя наказуя ученики, не уподобигися языкомъ глаголаъ еси, во еже обладати меншими: не тако бо будетъ вамъ Моимъ ученикомъ, яко нищій хотя есмь, первый убо васъ, да будетъ всеъмъ слуга; начальствуяй же яко начальствуемый, предъизыщный же яко послѣднѣйшій; ибо придохъ Самъ обнищавшему Адаму послужити, и избавленіе дати за многихъ душу Мою, вопіющихъ Ми: слава Тебѣ!

St.: Und es sei das Licht des Herrn, unseres Gottes, über uns!

См.: И буди свѣтлость Господа Бога нашего на насъ!

(Т. 8): Die Strafe des wegen der Unfruchtbarkeit verdorrten Feigenbaums fürchtend, o Brüder, lasset uns würdige Früchte der Busse bringen Christo, der uns grosse Gnade gewährt!

(Гл. 8): Изсохшія смоковницы за неплодіе, прещенія убоявшися, братіе, плоды достойны покаянія принесемъ Христу, подающему намъ велию милость!

Еhre . . . Jetzt . . . (derselbe Т.): Eine zweite Eva, die Egyptianerin, findend, bemühte sich die Schlange, durch Schmeichelreden den Joseph zu bethören. Er aber, das Gewand zurücklassend, floh die Sünde und schämte sich nicht seiner Nacktheit, wie der Ersterschaffene vor dem Ungehorsam (πρὸ τῆς παρακοῆς). Durch seine Fürbitten, o Christos, erbarme dich unser!

Слава . . . и нынѣ . . . (и. тойже): Вторую Еву Египтяныню обрѣтъ змій глаголы, тщашеся ласканми запѣти Іосифа, но той, оставивъ ризу, бѣжа грѣха: и нагъ не стыдяшеса, якоже первоуданный прежде преслушанія. Того молитвами, Христе, помилуй насъ!

Darauf: Gut ist's, zu danken deinem Namen . . . und das Uebrige, wie üblich, mit Metanien. Darauf die Entlassung: Der um unserer Erlösung willen zu dem freiwilligen Leiden

Таже: Благо есть исповѣдаться имени Твоему . . . и прочая по обычаю съ поклоны. Таже отпустъ: Грядый Господь на вольную страсть нашего ради спасенія, Христосъ истин-

kommende Herr, Christos . . . Diese Entlassung wird Dienstag und Mittwoch gesprochen*).

Bei der dritten Hora schlägt der Paraekklesiarch das Bilo (σήμερον), wie es Sitte ist. Nach Versammlung in der Kirche singen wir die 3. Hora mit Kathisma und machen die gewöhnlichen Metanien. Darauf Trop.: Herr, der du deinen heiligen Geist . . . und: Gottesgebäerin, du bist der wahre Weinstock . . . drei Metanien. Und dann wird das heilige Evangelium auf das geschmückte Analogion gelegt, mit zwei Leuchtern. Alle stehen mit entblösstem

*) Es ist zu wissen, dass zur 1. und 9. Hora während der stillen Woche das Psalterion nicht gesprochen, sondern nur die gewöhnlichen ständigen drei Psalmen gelesen werden. Die 3. und 6. Hora aber wird mit Lesung des Psalterion vollzogen. Am Montag, Dienstag und Mittwoch wird das Tetra-Evangelion gelesen.

ный Богъ нашъ . . . Сей же отпустъ глаголется во вторникъ и во среду*).

При часъ 3^{мъ} дне ударлетъ параеклисиархъ во било, яко же есть обычай. И собравшися во церковь, поемъ 3^ю часъ, съ какоюслюю, и творяще обычныя поклоны. Таже тропарь: Господи, иже Пресвятаго Твоего Духа . . . и: Богородице, Ты еси лоза истинная . . . поклоны 3. И абие украшену аналоию, положатъ на немъ верху святое четвероевангеліе, и двѣма лампадома возжженнома. Всѣмъ же стоящимъ откровенными главами іерей

*) Вѣдомо же буди, яко на 1-мъ часѣ и 9-мъ псалтирь не глаголетъ въ великую седмицу: но точно глаголется трипсалмы, по обычаю. 3-й же часъ и 6-й поемъ со псалтиремъ. Читается же и четвероевангеліе, въ понедѣльникъ, во вторникъ, и въ среду совершается.

Haupte, der Priester aber berüchert den ganzen Tempel und die Brüder. Bei der 6. Hora berüchert er nur das Evangelium, bei der 9. Evangelium, den ganzen Tempel und die Brüder, und in dieser Weise wird das Evangelium gelesen. Nach Beendigung der Lesung sagen wir: Der Herr ist Gott, hochgelobt . . . u. s. w. Gelesen wird das Kontakion des Tages: Jakob weinte . . . und die gewöhnlichen Metanien.

Darauf beginnen wir die 6. Hora: Kommet. lasset uns anbeten: (dreimal) und die gewöhnlichen Psalmen. Darauf Trop.: Der du am sechsten Tage und in der sechsten Stunde . . . und das Theot.: Weil wir keine freie Zuversicht haben . . . 3 Metanien, darauf das Trop. der Weissagung (T. 6): Mit zerknirschter Seele fallen wir nieder vor dir und be-

же кадитъ храмъ весь, и братію. А на 6.мъ часъ кадитъ токмо Евангеліе. На 9.мъ же часъ Евангеліе кадитъ, и храмъ весь, и братію. И тако чтетъ Евангеліе. По скончаніи же чтенія Евангелія глаголетъ: Господь Богъ благословенъ . . . и прочее послѣдованіе; глаголется и кондакъ дне: Іаковъ рыдале . . . и обычныя поклоны.

И абіе начинаемъ 6 ѿ часъ: Приидите поклонимся . . . (трижды) и псалмы обычныя, каѵисму рядовую. Также тропарь: Иже въ шестый день же и часъ . . . и Богородиченъ: Яко не нмамы дерзновенія . . . и поклоны 3. Также тропарь пророчества (гл. 6): Душею сокрушенною припадаемъ Тебѣ, и молимъ Тя, Спасе міра: Ты бо еси Богъ кающихся!

ten zu dir, Erlöser der Welt! Denn du bist der Gott der Büssenden!

Ehre . . . Jetzt . . .
dasselbe.

Prok. (T. 4): Wenn der Herr wenden wird die Gefangenschaft Sions!

St.: Dann wird unser Mund erfüllt sein von Freude!

Пророчества Иезекиилева (Ezekiel) чтение (I, 1—20).

Prok. (T. 4): Wenn der Herr nicht das Haus baut, so mühen sich vergeblich die Bauenden.

St.: Wenn der Herr nicht die Stadt bewacht, so wacht der Wächter vergeblich!

Und es wird gelesen das Evangelium wie vorgeschrieben. Nach Lesung: Eilig mögen uns entgegen kommen deine Erbarmungen . . . Trisagion mit Metanien.

Слава . . . и нынѣ . . .
Тоиже.

Прок. (гл. 4): Всегда возвратити Господу славу Сіонь!

См.: Тогда исполнишася радости уста наша!

Прок. (гл. 4): Аще не Господь созиждеть домъ, всеу трудишася зиждущіи!

См.: Аще не Господь сохранитъ градъ, всеу бѣ егеріи!

И читается Евангеліе, по предписанному чину. По чтеніи же: Скоро да предварятъ ны шедроты Твоя, Господи! . . . Трисвятое съ поклоны. По: Отче нашъ . . .

Nach dem Vater unser ... Kont. des Tages; Herr, erbarme dich! (40 mal) und das Uebrige wie üblich, und die Entlassung).*

Die 9. Hora hat während der drei Tage, wie schon oben bemerkt, keine Stichologien, sondern nach den drei feststehenden Psalmen wird gesungen: Der du in der neunten Stunde ... Und das Tetra-Evangelion wird gelesen; Verstosse uns nicht für immer ... Trisagion mit Metanien. Nach dem: Vater unser ... Kont. des Tages. In deinem Reiche ... und

**) Es ist zu wissen, dass das Evangelium von Matthäus, Markus und Lukas vollständig gelesen wird, das Evangelium Joann. aber bis zum Anfang der heiligen Leiden, d. h. bis zu den Worten: Jetzt wird der Sohn des Menschen verherrlicht. Die Lesung dauert 3 Tage und schliesst am Mittwoch bei der 9. Hora. Von Matthäus und Markus je 2, von Lukas 3, im Ganzen 9 Lesungen.*

Кондакъ дне; Господи помилуй ... (40 разъ). И прочее по обычаю, и отпустъ).*

9^а же часъ трехъ дни стихословія не имать, якоже речеся. Но по трисалми поется отъ учиненаго монаха: Иже въ девятый часъ ... Слава ... и нынѣ ... Иже насъ ради рождѣся отъ Дѣвы ... И бываетъ чтеніе въ четвероевangelіи; но немъ же глаголемъ: Не предаждь насъ до конца ... Трисвятое съ поклоны. По: Отче

**) Видимо же буди: яко Евангеліе отъ Матвея все читается, подобно и отъ Марка, и отъ Луки: отъ Иоанна же читается до начала святыхъ страстей, яв яко до: Нынѣ прославися Сынъ Человѣческій. Читается же тако въ трехъ дняхъ, сиречь, въ понедѣльникъ, во вторникъ, въ среду. И совершается въ среду на 9-мъ часъ. Бываютъ же отъ Луки чтенія три, прочая же по два. Вкупь всѣхъ чтеній девять, и вѣщце — ничтоже.*

das Uebrige wie gewöhnlich. Wir sprechen auch das Kont. des Tages, und fügen auch den Abendgottesdienst hinzu.

нашъ . . . Кондакъ дне; Во царствѣи Твоемъ . . . И прочее послѣдованіе, яко обычно. Глаголемъ же и кондакъ дне. Присовокупляемъ же и вечерно.

Am heil. und grossen Montag Abend.

Nach dem Anfangspsalm die gewöhnliche Stichologie: Zum Herrn habe ich gerufen in meiner Trübsal . . . *Zu:* Herr, ich rufe . . . (T. 1): Als der Herr in sein freiwilliges Leiden (S. 365).

Nachdem wir Gläubigen gelangt sind . . . (S. 365).

Herr, als du gingst zum Leiden . . . (S. 366).

O Herr, die Mutter der Söhne des Zebedäos, welche . . . (S. 367).

O Herr, indem du deine Jünger zu vollkommener Gesinnung erzogest . . . (S. 368).

Въ св. и вел. понедѣльникъ.

По предначинательномъ псалмъ обычное стихословіе: Ко Господу, вегда скорбѣти ми, воззвахъ . . . *Па:* Господи воззвахъ . . . (м. 1): Грядый Господь къ вольной страсти . . . (стр. 365).

Достигше върши спасительную страсть . . . (стр. 365).

Господи, грядый къ страданію . . . (стр. 366).

Господи, къ таинству неизглаголанному Твоего смотренія . . . (стр. 367).

Господи совершеннѣйшая мудрствовати . . . (стр. 368).

Woche.

(T. 8): Die Strafe des verdorrten Feigenbaums ... (S. 369).

Ehre ... Jetzt ... Eine zweite Eva ... (S. 369).

Eingang mit dem Evangelium. Du mildes Licht ...

Prok. (T. 6): Es segne dich der Herr aus Sion, der da geschaffen hat Himmel und Erde! (Nach dem Griech.)

St.: Selig Alle, die den Herrn fürchten, die da wandeln auf seinen Wegen!

Исхода чтение (II. Мозе) I, 1—20.

Prok. (T. 6): Wir haben euch gesegnet im Namen des Herrn!

St.: Oft haben sie mich bedrängt von meiner Jugend an!

Иова (Iob) чтение (I, 1—12).

Darauf: Lass mein Gebet vor dein Angesicht kommen ...

(Гл. 8): Изсохшія смоковницы за неплодіе ... (стр. 369).

Слава ... и нынѣ ... Вторую Еву ... (стр. 369).

Входъ съ Евангеліемъ. Свѣте тихій ...

Прок. (гл. 6): Благословитъ тя Господь отъ Сіона, и узриши благая Іерусалима!

Ст.: Блаженн вси боящіися Господа, ходящій въ путехъ Его!

Прок. (гл. 6): Благословихомъ вы во имя Господне!

Ст.: Множицею брашася со мною отъ юности моея!

Таже: Да исправится молитва моя ...

Ев. Мѡ. (Matth.) зач. 98 (XXIV, 3—12).

Und die übrige Ordnung der Vorgeweihten, wie üblich).*

И прочее послѣдованіе преедеосвященныхъ, по обычаю).*

Am heiligen u. grossen Montag Abend vollziehen wir das grosse Apodipnon, bei welchem gesungen wird das Triodion (vom heil. Andreas von Kreta): Gesang 2. Irm. (T. 8): Höre, Himmel, und ich will reden und besingen Christum, welcher aus der Jungfrau im Fleische gekommen ist!

Св. и Вел. Понедѣльникъ вечера, повечеріе глаголемо великое, на немъ же тропѣнецъ (Св. Андрея Критскаго): Письмъ 2. Прмосъ (гл. 8): Воиши небо и возглаголю, и воспою Христа, отъ Дѣвы рожднагося во спасеніе наше!

*) Bei der Trapeza essen wir trockene Speisen und sind mit diesen zufrieden. Es ist zu wissen, dass auch das VI. Ikum. Concil vorschrieb, die Gläubigen sollen die Tage der heilbringenden Leiden in Fasten, Gebet und Zerknirschung der Herzen hinbringen. Um Mitternacht des grossen Sabbaths aber hört das Fasten auf, nach den Worten des Matthäus und Lukas, von denen der Erste sagt: „Am Sabbath spät“, der Andere aber: „früh am Morgen“.

*) На трапезѣ же ядимъ сухояденіе и симъ удоволься. Вѣдати же подобаетъ, яко и 6-й вел. соборъ повелѣ, спасительныя страсти дни въ постѣ, и молитвѣ, и умиленіи сердца сотворити вѣрнымъ: въ полунощи же великыя субботы, оставити постъ, божественнымъ евангелистомъ Матѳею и Луцѣ: оному убо поздѣ въ субботу глаголаніемъ, оному же утромъ глубокимъ, медлѣмосъ намъ пощи написующимъ.

Ein anderer (nach dem Griech.) Irmos (derselbe T.): Sehet, sehet, dass ich Gott bin, der da Alles, bevor das All wurde und Erde und Himmel gegründet ward, wusste, als der gänzlich im Vater Seiende und Alles in mir Tragende!

Sed. (T. 2): Durch Barmherzigkeit bewegen, o Christus, schritttest du freiwillig zum Leiden, o Wohlthäter, in der Absicht, uns von den Leiden zu befreien und von der Verdammniss im Hades. Deshalb besingen wir deine ehrwürdigen Leiden und verherrlichen, o Erlöser, alle deine äusserste Herablassung!

Gesang 8. Irm.: Engel und Himmel, den auf dem Throne der Herrlichkeit Daherfahrenden, und als Gott unablässig Verherrlichten, lobet, preiset und er-

Ино ирмосъ (м. той-же): Видите, видите, яко азъ есмь Богъ, древле Израиля сквозѣ Чермное море проведый, и питаемый, и спасый, и отъ горькихъ работы свободный Фараоновы!

Снд. (м. 2): Милосердіемъ движимъ, Христе, волею предъидени страдати, Благодѣтелю, хотяй страстей насъ избавити, и еже во адѣ осужденія: тѣмже честная Твоя воспѣваемъ страдаія, и славимъ, Спасе, крайнее Твое вси схождение!

Пись 8. Ирмосъ: Ангели и небеса, на престолѣ славы Сѣдѣщаго, и яко Бога непрестанно славимаго: благословите, пойте и превозносите Его во вѣки!

hebet hoch in alle Ewigkeiten.

Gesang 9. Imn.: Den auf dem Berge dem Gesetzgeber im Feuer und Dornbusch geoffenbarten, zu unserer, der Gläubigen, Erlösung aus der Jungfrau Gebornen lasset uns mit nimmer schweigenden Lobliedern verherrlichen!

Am hl. und grossen Dienstag (beim Morgengottesdienst).

Nach der 1. Stichologie Sed. (T. 4): Den Bräutigam. o Brüder, lasset uns lieben, unsere Lampen bereiten, in Tugenden und rechtem Glauben leuchtend, auf dass wir wie die klugen Jungfrauen des Herrn, vorbereitet eintreten mögen mit ihm zur Hochzeit. Denn der Bräutigam macht als Gott allen zum Ge-

Пѣснь 9. Прмосъ: Проявленное на горѣ законоположнику во огни и купинѣ, рождество Приснодѣвы, въ наше вѣрныхъ спасеніе, пѣсньми немолчными величаемъ!

Св. и Вел. Вторникъ (на утрени).

По 1-мъ стихословію снд. (гл. 4): Жениха, брагiе, возлюбимъ, свѣщи своя украсимъ, въ добродѣтелехъ сіяюще и вѣрѣ правой: да яко мудрѣя Господни дѣвы готови видемъ съ Имъ на браки: женихъ бо дары, яко Богъ, всѣмъ подастъ петлѣнный вѣнецъ!

schenk die unvergängliche Krone!

Zur 2. Stichologie Sed. (T. 4): Die Priester und Schriftgelehrten beriefen die Rathsversammlung des Frevels wider dich, o Erlöser, aus Hass entsetzlich zusammen und bewogen den Judas zum Verrath. Der ging schamlos hinaus, redete wider dich zu dem frevelhaften Volke. Was, sagte er, gebet ihr mir, und ich werde ihn euch in eure Hände überliefern? Von der Verdammniß desselben erlöse, o Herr, unsere Seele!

Nach der 3. Stichologie Sed. (T. 8): Der dem Lehrer feindselige Judas wird angetrieben durch seine silbergierige Gesinnung, berathschlagt, sinnt Verrath, stürzt aus dem Lichte, empfängt die Finsterniß, stimmt dem Handel zu, verkauft den Unschätzbaren. Daher

По 2-м стих. сьд-ленъ (гл. 4): Совѣтъ, Спасе, беззаконный на Тя, священницы и книжницы завистию собравше лють, въ предательство подвигоша Іуду: тѣмже безстудно исхождаше, глаголаше на Тя беззаконнымъ людемъ: что ми, глаголетъ, дадите, и азъ вамъ Его предамъ въ руки ваша? осужденія сего избави, Господи, души наша!

По 3-м стих. сьд. (гл. 8): Іуда разумомъ сребролюбствуетъ на Учителя враждебнѣ подвизается, совѣтуетъ, поучается преданію, Свѣта отпадаетъ, тму пріимъ, соглашаетъ цѣну, продаетъ Безцѣннаго: тѣмже и удавленіе, возмездіе еже содѣя, обрѣтаетъ, окаанный, и лютую смерть,

findet der Unselige das Erhenken als Vergeltung dessen, das er gethan, und einen schmerzvollen Tod. Von seinem Schicksal befreie uns, Christos, o Gott. Verzeihung der Fehltritte schenkend denen, die in Liebe feiern dein reines Leiden!

предавъ Тебе, Господа: того насъ части избави, Христе Боже, прегрѣшеній оставленіе даруй, празднующимъ въ рою пречистую страсть Твою!

Ev. om̄ M̄. (Matth.) зач. 90—96.

Ps. 50. Rette, o Gott, dein Volk . . . Herr, erbarme dich . . . (12 mal). *Kleine Ektenie.* (T. 2): Der Stunde des Endes, o Seele, denkend und fürchtend, gleich dem Feigenbaum abgehauen zu werden, wirke fleissig mit dem dir verliehenen Talente, o Unglückselige, wachend und rufend: Mögen wir nicht ausserhalb des Brautgemaches Christi bleiben!

Ps. 50. Спаси, Боже, люди Твоя . . . Господи помилуй . . . (12 разъ); *Малая ектенія.* *Конд.* (гл. 2): Чась душе конца помысливши, и постыченія смоковницы убоившися, данный Тебѣ талантъ трудолюбно дѣлай, окаянная бодрствующи и зовущи: да не пребудемъ въ чертога Христова!

Darauf folgt das Synaxarion, welches das Gleichniss von den klugen und thörichten Jung-

Но семѣ читется Синаксарь со стихи: Вторникъ величайшій дѣвъ десять носитъ,

frauen erklärt, mit dem vorangestellten Sticho: Der grosse Dienstag bringt die zehn Jungfrauen, welche den Sieg erhalten von dem unbestechlichen Richter!

Darauf das Diodion (vom heiligen Kosmas) Ges. 8: Die dem tyrannischen Befehle nicht gehorchenden frommen drei Jünglinge bekannten, in den Flammenofen geworfen, Gott, indem sie sangen: Lobet, ihr Werke des Herrn, den Herrn!

Die du den unumfassbaren Gott in deinem Schoosse umfasst und Freude dem Weltall geboren hast, dir lobsingen wir, Gottesgebäerin, Jungfrau!

Exapostilarion: Dein Brautgemach sehe ich, mein Erlöser, geschmückt, und habe kein Kleid, um einzutreten in dasselbe; mach glänzend das Ge-

Побѣду посящихъ немытнаго Владыко! въ коемъ обясняется притча о мудрыхъ и юродивыхъ двѣхъ въ примпненіи къ двѣмъ милосердія.

Таже двоепѣнецъ (Св. Космы). Пѣсь 8. Прмосъ: Велѣнію мучителю преподобнн трие отроцы не повинувшеси, въ пещь ввержени, Бога исповѣдаху поюще: благословите дѣла Господня Господа!

Пѣсь 9. Прмосъ: Невмѣстимаго Бога во чревѣ вмѣстившая и радость міру родившая, Тя поемъ, Богородице Дѣво!

Екзаностиларію: Чертогъ Твой вижу, Спасе мой, украшенный, и одежды не имамъ, да вижду въ онь: просвѣти одѣніе души моея, Свѣтодавче, и спаси мя! (Трижды.)

wand meiner Seele,
Lichtspender, und er-
löse mich! (*dreimal*).

*Zu den Lobpsalmen
Stichira Idiomela (T. 1):*
In den Glanz deines
Heiligthums, wie soll
ich Unwürdiger da ein-
treten? Denn wenn ich
wagen würde mit ein-
zutreten in das Braut-
gemach, wird das Ge-
wand mir zum Vorwurf
reichen, weil es nicht
hochzeitlich ist, und ge-
fesselt werde ich hinaus-
geworfen werden von
den Engeln. Reinige.
o Herr, die Befleckung
meiner Seele, und er-
löse mich, o Menschen-
liebender!

(*T. 2*): In der Sorg-
losigkeit meiner Seele
schlummerte ic und
besitze, o Bräutigam
Christos, nicht die von
Tugenden brennende
Lampe, und bin ähn-
lich geworden den tho-
richten Jungfrauen, in-
dem ich in der Zeit der
Arbeit umherschweifte.

*На хвалитѣхъ стѣ-
хирь самогласны (гл. 1):*
Во свѣтлостехъ Святыхъ
Твоихъ, како ввиду, не-
достойный? Аще бо
дерзну совннти въ чер-
тогъ, одежда мя обли-
часть, яко пѣсть брачна,
и связанъ изверженъ буду
отъ ангеловъ: очисти,
Господи, скверну души
моея, и спаси мя, яко
человѣколюбець!

(*Гл. 2*): Душевною
лѣбностію воздремавъ, не
стяжахъ, женише Христе,
горяща свѣтильника, нже
отъ добродѣтелей, и дѣ-
вамъ уподобихся бунмъ,
во время дѣлаша глу-
мяся: утробы щедротъ
Твоихъ не затвори мнѣ,
Владыко, но оттрясь мой
омраченый сонъ, воз-

Verschliess mir nicht das Innere deiner Erbarmungen, sondern erleuchte meinen dunklen Schlaf, und richte mich auf, und führe mich ein mit den klugen Jungfrauen in dein Brautgemach; allen erklingt der reine Ton der Feienden und unaufhörlich Rufenden: Herr, Ehre sei dir!

Ehre ... Jetzt ... (T. 4): Hörend die Verurtheilung dessen, der das Talent verbarg, o Seele, verbirg nicht das Wort Gottes; verkünde seine Wunder, auf dass du die Gnadengabe vermehren und eingehen mögest in die Freuden deines Herrn!

Zu den Apostichen Idiomela (T. 6): Kommet, ihr Gläubigen, lasset uns bereitwillig wirken für den Gebieter. Denn er vertheilt den Reichthum unter die Knechte, und wir mögen in entsprechen-

стави, и съ мудрыми введи двами въ чертогъ Твоѣй, идѣже гласъ чистый празднующихъ, и вопіющихъ непрестанно: Господи, слава Тебѣ!

Слава ... и нынѣ ... (гл. 4): Скрывшаго талантъ осужденіе слышавши, о душе! не скрывай словесе Божія, возвышай чудеса Его, да умножающа дарованіе, видиши въ радость Господа Твоего!

На стиховни стихирь самогласны (гл. 6): Приидите вѣрши, дѣлаемъ усердно Владыцѣ: подаваетъ бо рабомъ богатство, и по равенству кійждо да много усугубимъ благодати талантъ: овъ убо мудрость да при-

der Weise ein Jeder das Talent der Gnade vervielfältigen: der Eine schmücke die Weisheit durch gute Werke; ein Anderer vollziehe den Dienst der Erleuchtung; es theile mit der Gläubige das Wort dem Uneingeweihten; und ein Anderer vertheile den Reichthum unter die Armen. Denn so werden wir das Pfand vervielfältigen und als treue Haushalter der Gnade der Freude des Gebieters gewürdigt werden. Würdige uns derselben, Christos, o Gott, als Menschenliebender!

St.: Frühe wurden wir erfüllt von deiner Gnade, o Herr!

Wann du in Herrlichkeit mit den Engeln kommen und sitzen wirst auf dem Throne des Gerichts, dann sondere, o guter Hirt, mich nicht ab! Denn die rechten Wege

носить дѣлы благими, овъ же службу свѣтлости да совершаегъ: да приобщается же словомъ вѣрный тайны ненаученному, и расточаетъ богатство убогимъ другій: сице бо занмованное многуосугубимъ, и яко строителе вѣрнии благодати, Владычния радости сподобимся: тоя пастъ сподоби, Христе, Боже, яко челоуѣколюбець!

См.: Исполнихомся заутра милости Твоея, Господи!

Егда приидеши во славу со ангельскими силами, и сядеши на престолѣ, Исусе, разсужденія, да мя пастырю благій не разлучиши: пути бо десныя вси, развращеши же суть шуи: да не убо

weißt du, die linken aber sind verkehrt. Vernichte mich also nicht mit den Böcken, der ich durch die Sünde grob bin, sondern zähle mich den Schafen zu deiner Rechten zu, und erlöse mich als Menschenliebender!

St.: Und es sei das Licht des Herrn, unseres Gottes, auf uns!

O du mit Schönheit vor allen Menschen gezielter Bräutigam, der du uns zusammengerufen hast zum geistlichen Mahle deiner Hochzeit, entkleide mich der hässlichen Gestalt meiner Sünden durch die Theilnahme an deinem Leiden, schmücke mich mit dem Gewande der Herrlichkeit deiner Schönheit, und erweise mich als herrlichen Tischgenossen deines Reiches als Barmherziger!

Ehre . . . Jetzt . . .
(Т. 7): Siehe, der Ge-

съ козлищи грубаго мя грѣхомъ погубиши: но деснымъ мя сочетавъ овцамъ, спаси яко чловѣколюбець!

Ст.: И буди свѣтлость Господа, Бога нашего на насъ!

Женше, добротою краснѣе паче всѣхъ чловѣкъ, призвавый насъ къ трапезѣ духовнѣй чертога Твоего, невольный мой зракъ прегрѣшеній совлещи причастіемъ страданій Твоихъ, и одеждею славы украсивъ Твоя красоты, сообщдника свѣтла мя покажи Твоего царствія, яко милосердый!

Слава . . . и нынѣ . . .
(м. 7): Се тебѣ талантъ

bieter vertraut dir das Pfund an, meine Seele! Mit Furcht nimm an die Gnadengabe, leihe dem Geber, schenke den Dürftigen, und erwirb zum Freunde den Herrn: auf dass du stehen mögest zu seiner Rechten, wann er kommen wird in Herrlichkeit, und hören die Seligkeit verheissende Stimme: Tritt ein, o Knecht, in die Freude deines Herrn! Dieser würdige mich, o Herr, den Verirrten, durch deine grosse Gnade!

Die Horen mit der gew. Stichologie und Lesung des Evangeliums.

Zur 6. Hora Trop. der Weissagung (T. 1): Denen, die ohne Maass sündigen, vergieb reichlich, o Erlöser! Würdige uns, ohne Verdammniss deine heilige Auferstehung anzubeten, durch die Fürbitten deiner allreinen Mutter, einzig Erbarmungsreicher.

(τάλαντον) Владыка вверяетъ, душе моя: страхомъ прими даръ, займствуй Давшему, раздавай нищимъ, и стяжи друга — Господа, да станеша одесную Его, егда придетъ во славу, и услышиши блаженный гласъ: „вниди, рабе, въ радость Господа твоего!“
 тоя достойна мя сотвори, Спасе, заблудившаго, великия ради Твоея милости!

Часы со обычнымъ стихословиемъ и чтение Евангелія.

На 6-ю часъ троп. пророчества (гл. 1): Безмѣрно согрѣшающимъ, богато прости, Спасе, и сподоби насъ неосужденно поклониться Твоему святому воскресенію, молитвами пречестныя Твоея Матери, единаго Многомилостиве!

Прок. (Т. 6): Denn bei dem Herrn ist Gnade, und viele Erlösung bei ihm!

Ст.: Aus den Tiefen rufe ich zu dir, o Herr; Herr, erhöre die Stimme meines Flehens!

Пророчества Иезекиилева (Ezechiel) чтение I, 21 – II, 1.

Прок. (Т. 4): Es hoffe Israel auf den Herrn, von jetzt an und bis in Ewigkeit!

Ст.: Herr, nicht hoffärtig ist mein Herz, und meine Augen sind nicht stolz!

Und das Uebrige singen wir, auch die 9. Hora ohne Kathisma, und wir lesen das Evangelium.

Wir singen die Makarismen und: Gedenke meiner, o Herr . . . mit Metanien.

Am hl. und grossen Dienstag Abend. Zu: Herr, ich rufe . . . (Т. 1): In den Glanz deines Heiligthums, wie

Прок. (гл. 6): Яко у Господа милость, и многое у Него избавление!

Ст.: Изъ глубины возвахъ къ Тебѣ, Господи, Господи услыши гласъ мой!

Прок. (гл. 4): Да уповаеъ Израиль на Господа отъ нынѣ и до вѣка!

Ст.: Господи, не вознесеса сердце мое, иже вознесѣтся очи мои!

И прочее. Вкупь же поемъ и 9 ѿ часъ безъ каѳисмы, и чтемъ Евангеліе.

И блаженны . . . поемъ, и: Помяни насъ, Господи . . . съ поклоны.

Во св. и вел. вторникъ вечера. На: Господи возвахъ . . . (гл. 1): Во свѣлостехъ Святыхъ Твоихъ како виду, не-

soll ich Unwürdiger da eintreten? Denn, wenn ich wagen würde, mit einzutreten in das Brautgemach, wird das Gewand mir zum Vorwurf gereichen, weil es nicht hochzeitlich ist, und gefesselt werde ich hinausgeworfen werden von den Engeln. Reine, o Herr, die Befleckung meiner Seele, und erlöse mich, o Menschenliebender!

(T. 2): In der Sorglosigkeit meiner Seele schlummerte... (S. 382).

(T. 4): Hörend die Verurtheilung ... (S. 383).

(T. 6): Kommet, ihr Gläubigen, lasset uns bereitwillig wirken ... (S. 383).

Wann du in Herrlichkeit ... (S. 384).

O du mit Schönheit ... (S. 385).

Ehre ... Jetzt ... Siehe, der Gebieter vertraut ... (S. 385).

достойный? Аще бо дерзну совити въ чертогъ, одежда мя облачаетъ, яко пѣсть брачна, и связанъ изверженъ буду отъ ангеловъ: очисти, Господи, скверну души моея, и спаси мя, яко человеклоубецъ!

(Гл. 2): Душевною лѣпостию воздремався, не стяхахъ, женише Христе, ... (стр. 382).

(Гл. 4): Скрывшаго талантъ осужденіе слышавши ... (стр. 383).

(Гл. 6): Приидите върши дѣланіемъ усердно Владыцѣ ... (стр. 383).

Егда придеши во славь ... (стр. 384).

Женише, добротою красивый ... (стр. 385).

Слава ... и пылъ ... Се тебѣ талантъ Владыка ... (стр. 385).

Eingang mit Evang.
Du mildes Licht . . .

Прок. (Т. 6): Erhebe dich, o Herr, zu deiner Ruhe, du und die Lade deiner Heiligung!

St.: Gedenke, o Herr, des David und all seiner Mühsal.

Исхода (II. Moses) чтение II, 5—10.

Прок. (Т. 4): Siehe, wie schön und lieblich ist es, wenn Brüder einträchtig beisammen wohnen!

St.: Wie Myron auf das Haupt, das herabfließt auf den Bart, auf den Bart des Aaron!

Иова (Iob) чтение I, 13—22.

Darauf: Lass mein Gebet . . .

Ев. Мө. (Matth.) зач. 102—106 (XXIV, 36—XXV, 46).

Und die Fortsetzung der Liturgie der Vor-geweihten.

Beim grossen Apodipnon. Triodion des hl. Andreas von Kreta. (Т. 2) Gesang 3. Irm.:

Входъ съ Еван. Свѣ-те тихій . . .

Прок. (гл. 6): Воскресни, Господи, въ покоій Твоей, Ты и кивотъ святиши Твояе!

Ст.: Помяни, Господи, Давида, и всю кротость его!

Прок. (гл. 4): Се что добро, или что красно, но еже жити братиіи вкупѣ!

Ст.: Яко муро на главѣ, сходящее на браду, браду Аарону!

И абіе: Да исправится молитва моя . . .

И прочая прежде-освященныхъ.

На вел. повечеріи три-пѣснецъ (Св. Андрея Критскаго). (Гл. 2):
Нѣшь 3 ирмосъ:

Meinen unfruchtbaren Sinn lass fruchtbar erscheinen, o Gott, du Aekerer des Schönen, Pflanzer des Guten, durch deine Barmherzigkeit!

Sed. (T. 1): Siehe da, die wirklich böse Rathsversammlung kommt zusammen, um feindselig als Gerichteten zu verurtheilen den in der Höhe Sitzenden, den Richter des Alls, den Herrn. Jetzt versammelt sich mit dem Pilatos Herodes, Annas und Kaiaphas, um zu verhören den einzig Langmüthigen!

Gesang 8. Irm.:

Dem, der im Dornbusche dem Mose das Wunder der Jungfrau auf dem Sinaigebirge einst vorbildete, lobet, preiset, erhebet hoch in alle Ewigkeiten!

Gesang 9. Irm.:

Die du übernatürlich im Fleische in deinen Schooss aufgenommen

Неплодствовавший мой умъ, плодоносежь, Боже, покажи ми, дѣлателю добрыхъ, насадителю благихъ, благоугробіемъ Твоимъ!

Свд. (гл. 1): Се лукавый советъ воистину собрися неистовно, яко осужденника осудити, горѣ сѣдшаго, яко судію всѣхъ Господа: нынѣ собирается съ Пилатомъ Продъ, Анна, вкупѣ же и Каиафа, испытати единого, долготерпѣливаго!

Пѣснь 8 ирмосѣ:

Въ купинѣ Моисею Дѣвы чудо, на Синайствѣй горѣ прообразившаго иногда, пойте, благословите, и превозносите во все вѣки!

Пѣснь 9 ирмосѣ:

Престественно плотию заченную во чревѣ, отъ Отца безлѣтно предвоз-

hast das vom Vater
ausserhalb der Zeit her-
vorgestrahle Wort,
dich, die einzige Got-
tesgebälerin, preisen
wir gläubig hoch!

сіявшее Слово, въ пѣс-
няхъ немолчныхъ вели-
чаемъ вѣрнии!

**Am hl. und grossen
Mittwoch zum
Morgengottesdienst.**

Nach dem Hexapsalm:
Alleluja . . . (T. 8):
Trop.: Siehe, der Bräu-
tigam kommt . . . (S.
354).

*Nach der 1. Sticho-
logie Sed. (T. 3):* Die
Buhlerin nahte dir, My-
ron, mit Thränen über
deine Füsse ausgies-
send, Menschenlieben-
der, und wird von dem
Uebelgeruche der Sün-
den auf deinen Befehl
befreit. Deine Gnade
(*χάρις*) athmend, wirft
der undankbare (*ἀχά-
ριστος*) Jünger dieselbe
ab und mischt sich mit
dem Kothe, aus Geiz
dich verkaufend. Ehre
sei, o Christos, deiner
Barmherzigkeit!

**Св. и вел. среда на
утрени.**

По шестопсалми: Ал-
лилуія . . . (гл. 8) и троп.:
Се женихъ . . . (*тризв-
ды*) (стр. 354).

*По 1-мъ стихословіи
свд. (гл. 3):* Блудница
приступи къ Тебѣ, муро
со слезами изливающи
на позѣ Твои, Человѣ-
колюбче, и смрада золь
избавляется, повелѣніемъ
Твоимъ: дыша же благо-
дать Твою ученикъ не-
благодарный, сію отла-
гаетъ, и смрадомъ одѣ-
вается, сребролюбіемъ
продалъ Тебе; слава, Хри-
сте, благоутробію Тво-
ему!

Nach der 2. Stichologie Sed. (T. 4): Der arglistige Judas, den Geizliebend, sann, dich, o Herr, den Schatz des Lebens, arglistig zu verathen. Desshalb läuft er rasend zu den Juden, spricht zu den Gesetzlosen: Was wolltet ihr mir geben, und ich überliedere ihn euch, um ihn zu kreuzigen?

Nach der 3. Stichologie Sed. (T. 1): Die Buhlerin rief unter Wehklagen, o Mitleidiger, in Wärme deine unbefleckten Füße mit den Haaren ihres Hauptes abwischend, tief stöhnend aus: Verwirf mich nicht und verabscheue mich nicht, o Gott, sondern nimm mich, die Büssende, an, und erlöse mich als einzig Menschenliebender!

Ев. Иоанн. (Joann.) зав. 41—43 (XII, 1—50).

Ps. 50 и Triodion (3): Auf dem Felsen des Glaubens mich festigend (στερεώσας), hast du weit geöffnet meinen

По 2-м стих. свд. (гл. 4): Иуда льстець, сребролюбия рачительствуяй, предати Тя, Господи, сокровище живота, лестно поучашеся, отпудуже и ушнвся, течеть ко Иудеомъ, глаголетъ беззаконнымъ: что ми хотите дати, и азъ вамъ предамъ, во еже раснати Его?

По 3-м стих. свд. (гл. 1): Блудница въ плачь вопіяше, Щедре, отирающи теплъ пречиствы Твои позь власы глава своя, и изъ глубины стелаящи: не отрини мя, ниже омерзи, Боже мой: но приими мя кающуюся, и спаси яко единъ человеклоубецъ!

Пс. 50 и триоднець гл. 2, псалмь 3-я ирмосъ: На камени мя въры утвердивъ, разширилъ еси уста моя на враги моя:

Mund über meine Feinde. Denn es freut sich mein Geist in dem Gesange: Keiner ist heilig, wie unser Gott und Keiner ist gerecht ausser dir, o Herr!

Конт. (Т. 4): Der ich mehr als die Buhlerin, o Gütiger, gesündigt habe. Thränenströme brachte ich dir nicht dar. Doch in Schweigen flehend falle ich vor dir nieder, in Liebe küssend deine unbefleckten Füße, damit du mir die Vergebung der Sünden als Gebieter gewähren mögest, der ich rufe, o Erlöser: Aus dem Kothe meiner Werke erlöse mich! *).

*) Synaxarion. Am heiligen und grossen Mittwoch sollen wir, wie die göttlichsten Väter festgesetzt haben, das Gedächtniss des buhlerischen Weibes, welches den Herrn mit Myron salbte, begehen, weil dies kurz vor dem heilbringenden Leiden geschah.

Stichen:
Das Weib, welches Salböl auf den Körper Christi goss,

возвеселибося духъ мой вшегда пѣни: пѣсть святъ, якоже Богъ нашъ, и пѣсть праведенъ, паче Тебе, Господи!

Конт. (гл. 4): Паче блудницы, Блаже, беззаконовавъ, слезъ тучи никакоже Тебѣ принесохъ: но молчаиёмъ мояся припадаю Ти любовию облобызая пречестѣи Твои позъ, яко да оставленіе мнѣ яко Владыка подаши долгоу, зовущу Ти, Спасе: отъ скверныхъ дѣлъ моихъ избави мя *).

*) *Синаксарь.* Во св. и вел. среду, помазавшия Господа муромъ жены блудницы, память творити повелѣша Божественнѣиши отцы: зане мало прежде спасительныя страсти сіе бысть.

Стихи:
Жена полагающи тѣлеси
Христову муро,

(8): Da der Spruch des Gewaltherrschers übermächtig war, loderte einst siebenfach der Flammenofen, in welchem die Jünglinge nicht verbrannt wurden, sondern riefen: Alle Werke des Herrn, den Herrn lobet und erhebet hoch in alle Ewigkeiten!

Nahm vorweg die Myrrhensalbung des Nikodemos.

Im Synaxarion findet sich eine Erklärung über die drei Marien, die im Evangelium erwähnt werden und Christum salbten: 1) Maria, die Sünderin, die im Hause Simons des Pharisäers war; 2) die im Hause Simons des Aussätzigen war und 3) die Schwester des Lazaros. Die 1. Salbung fand statt vor der Leidenszeit überhaupt, als der Herr durch die Städte und Flecken ging, das Evangelium predigend und das Reich Gottes verkündend; die 2. am Mittwoch vor dem Leiden, oder, wie im Evangelium steht, zwei Tage vor dem Pascha; und die 3. sechs Tage vor Pascha zu Bethanien im Hause des Lazaros. Die in den kirchlichen Liedern erwähnte

(8): Глаголь мучителейъ пожеже превозможе, седмерицею печь разжежена бысть иногда, въ ней же отроцы не опасашася, цареву поправше вервие, но вопияху: вся дѣла Господня Господа пойте и превозносите во вся вѣки!

Никошмовъ предпріять (предъизображаетъ) смуралой.

Въ Синаксарѣ содержится указаніе на трехъ Марій, помазавшихъ Господа: 1) грѣшницу возлежавшую въ домѣ Симона фарисея, 2) другую, пришедшую въ домъ Симона прокаженного и 3-ю сестру Лазаря. 1-ая вечеря была до времени страданій, егда Господь „прохождаше сквозъ грады и вси, благоустетвуя и проповѣдуя Царствіе Божіе“; 2-я близъ среды предъ-страданіями прежде двою дню Пасхи и 3-я прежде 6 дней Пасхи въ Виваніи, въ домѣ Лазаревѣ. Упомясмая здѣсь вечеря и помазаніе были въ домѣ Симона *прокаженного*, и въ этомъ лежитъ причина, почему жена со дерзновеніемъ приступила къ Иисусу. Проказа считалась болѣзнію нечистою и

Wir singen nicht: Die du geehrter bist . . .

(9): Mit reinen Seelen und fleckenlosen Lippen, kommt, lasset uns hochpreisen die unbefleckte und allerreinste Mutter des Emmanuel, indem wir durch sie dem aus ihr Geborenen (unser) Flehen darbringen: Schone unsere Seelen, Christos, o Gott, und erlöse uns!

Exapost.: Dein Palast . . . (S. 364).

Zu Apostich. (T. 1): Dich, den Sohn der Jungfrau, hat die Ehebrecherin als Gott erkannt, und mit Weh-

Salbung betrifft hauptsächlich die 2., die im Hause Simons des Aussätzigen geschah. Der Aussatz wurde als eine unreine und Abscheu erregende Krankheit betrachtet, von welcher Christos gereinigt und geheilt hatte, was der Sünderin den Muth gab, auch in das Haus der Aussätzigen zu gehen, damit Christos sie von der Unreinigkeit ihrer Seele befreie.

„Честивѣйшую“ . . . *не поемъ.*

(9): Душами чистыми и нескверными устнами, придите, возвеличимъ нескверную и пречистую Матерь Еммануилеву, Ею же изъ Нея къ Рожденному приносяще молитву: пощади души наша, Христе Боже, и спаси насъ!

Ексапостиларіи: Чертогъ Твой . . . (стр. 364).

На хвалитѣхъ (гл. 1): Тебедѣвья (дѣвственныя) Сына, блудница познавши Бога, глаголаше въ плачи молящися, яко слезъ до-

гнусною, но Господь очистилъ се и оставался въ домѣ исцѣленного, вслѣдствіе сего явилась надежда, что Господь легко очиститъ и душевную нечистоту жены грѣшницы.

klagen flehend, als die Beweinenswerthes begangen hatte, sprach sie: Reisse auseinander meinen Schuldbrief, wie ich meine Haare, liebe die Liebende, die mit Recht ghasste, und mehr als der Zöllner will ich dich preisen, Wohlthäter, Menschenliebender!

Das kostbare Myron mischte die Buhlerin mit Thränen und goss es liebend aus über deine unbefleckten Füße. Der du jene sogleich rechtfertigst, schenke du, der du für uns littest, Vergebung und erlöse uns!

Als die Sünderin das Myron herbeibrachte, da stimmte der Jünger den Frevlern zu. Jene freute sich das kostbare (πολύτιμον) Gefäß zu entleeren, der aber beeilte sich, den Unschätzbaren (τὸν ἀτίμητον) zu verkaufen; jene erkannte den Gebieter, dieser trennte

стойная содѣлавшая: разрѣши долгъ, якоже и азъ власы; возлюбѣ любящую, праведно ненавидимую, и близъ мытарей Тебе проповѣмъ, Благодарителю, Человѣколюбче!

Многоцѣнное муро, блудница смѣси со слезами, и изля на пречисти позѣ Твои, облобызаючи: оную абие оправдалъ еси, намъ же прощеніе даруй, Пострадавый о насъ, и спаси насъ!

Егда грѣшная приносаше муро, тогда ученикъ соглашашеся, пребеззаконнымъ: оваи убо радовашеся, истощаючи муро многоцѣнное; сей же тиашеся продати безцѣннаго; сія Владыку познаваше, а сей отъ Владыки разлучашеся; сія свободжашеся, а Юда рабъ бываше врагу:

sich von dem Gebieter; jene wurde frei, Judas ein Knecht des Feindes. Schrecklich ist die Sorglosigkeit, gross die Busse! Diese gieb mir, o Erlöser, der du für uns gelitten hast, und erlöse uns!

O der Unseligkeit des Judas! Er sah die Buhlerin liebkosen die Füße und sann auf den Kuss des Verrathes; jene löste die Haare, und dieser ward gebunden durch den Zorn, anstatt des Myron die übelriechende Bosheit tragend; denn der Hass wusste nicht, das Zuträgliche zu schätzen. O der Unseligkeit des Judas! Von dieser erlöse, o Gott, unsere Seelen!

Ehre . . . (11. 2): Die Sünderin eilte zum Myron, um kostbares Myron zu kaufen, zu salben den Wohlthäter, und rief zum Myron-Verkäufer: Gieb mir

лото есть лѣность, велие покаяніе: еже мнѣ даруй Спасе, пострадавыйи о насъ, и спаси насъ!

O Іудина окаянства! зряше блудницу цѣлующую стопы, и умышляше лестію преданія цѣлованіе. Оная власы разрѣши, а сей яростію вязашеся, нося вмѣсто мвра злосмрадную злобу: зависть бо не вѣсть предпочитати полезное. O Іудина окаянства! огъ негоже избави Боже, души наша!

Слава . . . (11. 2): Грѣшная тече къ мврѣ, купити многоцѣнное мвро, еже помазати Благодѣтеля, и мвропродателю вопіаше: даждь ми мвро, да помажу (ἀλείψω) и азъ

das Myron. damit auch ich salbe den, welcher hinweg gewischt hat all meine Sünden!

Jetzt ... (T. 6): Die durch die Sünde in die Tiefe Untergetauchte fand dich als Hafen der Rettung, und Myron mit Thränen dir ausgiessend, rief sie: Siehe den, der da trägt die Busse der Sünder! Doch, Gebieter, erlöse mich aus der Brandung der Sünde durch deine grosse Gnade!

Zu den Apostichen. Idiomela (T. 6): Heut erscheint Christos im Hause des Pharisäers, und das sündige Weib naht sich, wälzt sich zu seinen Füßen und ruft: Siehe die in Sünde Versunkene, die ob ihrer Thaten Verzweifelnde, die von deiner Güte nicht Verabscheute: gieb mir, Herr, die Vergebung der Sünden und erlöse mich!

(τὸν ἐξαλείψαντα) очистивнаго вся моя грѣхи!

И нынѣ ... (гл. 6): Погруженная грѣхомъ, обрѣте Ты пристанище спасенія виждь и мура со слезами растворяющую, Тебѣ вопіюще: виждь согрѣшающихъ покаянія ожидай! но Владыко спаси мя отъ волны грѣховныя, великія ради Твоя милости!

На стиховнѣ стихиры самогласны (гл. 6): Днесь Христосъ приходитъ въ домъ фарисеовъ, и жена грѣшница приступивши къ ногамъ, валяшеса вопіюще: виждь погруженную грѣхомъ, отчаянную дѣяній ради, негнушаемую отъ Твоя благости: и даждь ми, Господи, оставленіе злыхъ, и спаси мя!

St.: Frühe wurden wir erfüllt von deiner Gnade, o Herr!

Die Buhlerin öffnete ihre Haare dir, dem Gebieter. Judas öffnete seine Hände den Frevlern: jene, um Vergeltung zu empfangen, dieser, um Geld zu empfangen. Deshalb rufen wir dir, der uns erschaffen und frei gemacht hat: Herr, Ehre sei dir!

St.: Und es sei das Licht des Herrn, unsers Gottes, auf uns.

Es nahte das übelriechende und befleckte Weib, Thränen vergiessend, zu deinen Füßen, o Erlöser, das Leiden ankündigend. Wie soll ich aufblicken zu dir, dem Gebieter? Denn du selbst kamst, zu erlösen die Buhlerin: Richte aus der Tiefe mich, die Gestorbene, wieder auf, der du den Lazaros erweck-

St.: Неполнихомся зутра милости Твоея, Господи!

Простре блудница власы Тебѣ, Владыцѣ, простре Иуда руку беззаконнымъ: ова убо пріяти оставленіе, овъ же взяти сребреники: тѣмже Тебѣ вопіемъ проданому и свободящему насъ: Господи, слава Тебѣ!

St.: И буди свѣтлость Господа Бога нашего на насъ!

Приступи жена злосмрадная и оскверненная, слезы проливающая, любящи, Спасе, страсть неповѣдающи: како воззрю къ Тебѣ, Владыцѣ? самъ бо пришелъ еси спасти блудницу: изъ глубины умершую мя воскреси, иже Лазаря воздвигнувый изъ гроба чегверодневна: пріими мя окаянную, Господи, и спаси мя!

test aus dem Grabe,
den bereits seit vier
Tagen Gestorbenen,
und erlöse mich!

St.: Ich danke dir,
o Herr, von meinem
ganzen Herzen!

Die Verzweifelnde
(ἀπεγνωσμένη) ob des
Lebens, und Hoffende
nach ihrem Wunsche
(διὰ τὸν τρόπον) kam,
Myron tragend, zu dir,
rufend: Verwirf nicht
mich, die Buhlerin, der
du geboren bist aus
der Jungfrau; verachte
nicht meine Thräne,
du Freude der Engel,
sondern nimm mich,
die Büssende, an, und
verstoße nicht die Sün-
derin, o Herr, wegen
deiner grossen Barm-
herzigkeit!

Ehre . . . Jetzt . . .
(*T. 8 — Gedicht der
Nome Kassiana*): O
Herr, das in viele Sün-
den gefallene Weib,
deine Gottheit fühlend,
wird zur Balsamträge-

St.: Исповѣмся Тебѣ,
Господи, всѣмъ сердцемъ
моимъ!

Отчаянная житія ради,
и увѣдомая права ради,
мура носящая приступи
Тебѣ вопиющи: да не от-
вержиши мене блудную,
родившійся отъ Дѣвы: да
не презриши моя слезы,
радосте ангеловъ: но при-
ми мя кающуюся, юже не
отринулъ еси согрѣшаю-
щую, Господи, великія
ради Твоя милости!

Слава . . . и мѣнь . . .
(*гл. 8 — Твореніе упо-
кини Кассіаны*): Гос-
поди, яже во многія
грѣхи впадшая женá,
Твое ощутившая боже-
ство, мурососницѣ взем-

rin und weinend bringt sie dir Salböl vor der Bestattung. Weh mir! spricht sie, denn für mich ist es Nacht, der Stachel der Zügellosigkeit, finster und mondlos, die Liebe der Sünde! Gieb mir Quellen der Thränen, der du in Wolken herausführst des Meeres Gewässer! Beuge mich zu den Seufzern des Herzens, der du geneigt hast die Himmel durch deine unaussprechliche Erniedrigung! Ich will küssen deine allerreinsten Füße und sie wieder trocknen mit meines Hauptes Locken! Deren Tritt am Abend im Paradieste mit den Ohren vernehmend, Eva aus Furcht sich verbarg. Meiner Sünde Mengen und deiner Urtheilssprüche Tiefen, wer kann sie erforschen, Seelenheiland, mein Erlöser? Mich, deine Magd, verachte nicht, der du unermessliche Gnade hast!

ши чинъ (μυροφόρου ἀναλαβοῦσα τάξιν) рыдаючи миро Тебѣ прежде погребенія приносить, увы мнѣ, глаголющи яко ночь мнѣ есть разжжение блуда невоздержанна, мрачное же и безлущное раченіе грѣха! Принми моя источники слезъ, иже облаками производяй моря воду; приклонися къ моимъ воздыханіемъ сердечнымъ, приклонивый небеса Твоимъ пензреченнымъ истощаніемъ, да облобыжѣ пречистыи Твои нозѣ и отру сія паки главы моя власы, ихъ же въ раи Ева, по полудни, шумомъ уши огласивши, страхомъ скрыся. Грѣховъ моихъ множества и судьбъ Твоихъ бездны кто изслѣдитъ? Душе-спасче, Спасе мой, да мя Твою рабу не презриши, иже безмѣрную имѣяи милость!

Darauf: Es ist gut
... *Trisagion mit Me-*
tanien und 1. Hora ohne
Exilouen.

Zur 6. Hora Trop.
der Weissagung (T. 8):
Heut' kam die böse
Rathsversammlung zu-
sammen und ersann
Nichtiges gegen dich;
heut erhält für seine
Zustimmung Judas das
Handgeld zum Strick;
Kaiaphas aber bekennt
unfreiwillig, dass Einer
für Alle das freiwillige
Leiden auf sich nimmt.
Unser Erlöser, Christos,
o Gott, Ehre sei dir!

Prok. (T. 8): Es segne
dich der Herr aus Sion,
der Himmel und Erde
geschaffen hat!

St.: Siehe, nun lobet
den Herrn, alle Knechte
des Herrn!

Пророчества Иезекіілева (Ezechiel) чтение
II, 3—III, 3.

Prok. (T. 6): Die ihr
den Herrn fürchtet.
preiset den Herrn!

И абие: Благо есть...
Трисвятое съ поклоны
и часъ 1 безъ стихо-
словія.

На 6.мъ ч. троп. прор.
(гл. 8): Днесь лукавое
собрася соимце, и на
Тя тщетная поучишася:
днесь отъ согласія удав-
ление Юда обручаютъ,
Каиафа же неволю непо-
вѣдуетъ: яко единъ за
всѣхъ восприемлени
смерть волею, избави-
телю нашъ, Христе Боже,
слава Тебѣ!

Прок. (гл. 4): Благо-
словитъ тя Господь отъ
Сіона, сотворивый небо
и землю!

См.: Се ныне благо-
словите Господа вси ра-
би Господни!

Прок. (гл. 6): Боя-
щися Господа, благосло-
вите Господа!

St.: Lobet den Namen des Herrn, lobet, ihr Knechte, den Herrn!

Ст.: Хвалите имя Господне, хвалите раби Господа!

Lesung des Evangeliums.

Чтение Евангелія.

Anstatt der Entlassung bei der 9. Hora spricht der Vorsteher das Gebet: Gebieter, erbarmungsreicher Herr, Jesus Christos ... (Andachtsb. S. 169).

Вмѣсто же отпуста на 9 часъ глаголетъ настоятель молитву: Владыко многомилостиве, Господи Иисусе Христе . . . (Капошникъ, стр. 169).

Indem dieses Gebet gesprochen wird, beten wir, zur Erde niederbeugt, und nach Beendigung desselben stehen wir auf, der Vorsteher aber verbeugt sich vor den Brüdern und bittet um Verzeihung mit den Worten: Segnet, heilige Väter, vergebet mir Sünder, was ich gesündigt habe in meinem ganzen Leben und während der ganzen heiligen vierzigtagigen Fastenzeit, in Worten, Werken, in Gedanken und in allen meinen Gefühlen!

Сеи же глаголемый мы ницъ падше на землю, молимся. И по исполненіи моя, намъ воставшимъ, преклоняется и той самъ къ братіи, и проситъ прощениа глаголя: Благословите отцы свягін, и простите мнѣ грѣшному, яже согрѣшихъ во всей жизни моеи, и во всей святѣй четыредесятницѣ, словомъ, дѣломъ, помышлениемъ и всеми моими чувствами!

Die Brüder aber antworten: Gott verzeihe dir, ehrwürdiger Vater!

Darauf kommen die Brüder, je zu zweien, und erbitten in ähnlicher Weise Verzeihung, sprechend: Verzeihe mir, heiliger Vater u. s. w. wie oben geschrieben. Und nach Empfang der Verzeihung gehen wir Alle in unsere Zellen und schweigen bis zum Abend. In den Kathedralen und Pfarrkirchen aber gehet man nicht hinaus, sondern nach Empfang der Verzeihung wird mit zwei Glocken geläutet.

**Am heil. und grossen
Mittwoch.**

Zu: Herr, ich rufe ... (T. 1): Dich, den Sohn der Jungfrau ... (S. 395 bis 401):

Eingang mit dem Evangelium. Du mildes Licht ...

Братіяма же отвѣщавшимъ: Богъ да простиъ ти, честный отче!

Таже приходятъ и братія два два, просятъ подобно и ми прощениа, глаголюще: Прости ми, отче свитый! и прочее якоже выше писася. И приемише прощение идема въ келіи наша, и молимъ до часа вечера. Въ соборныхъ же храмьхъ и приходскихъ роходъ не бываетъ, но по прощениу трезвоитъ въ двои.

**Во св. и вел. среду
вечера.**

Па: Господи воззвахъ ... (м. 1): Тебе дѣвья ... (стр. 395 и проч. по 401).

Входъ со Евангеліемъ. Свѣте тихій ...

Прок. (Т. 4): Danket dem Gotte des Himmels, denn er ist gütig, denn in Ewigkeit währt seine Huld!

Ст.: Danket dem Gotte dem Götter, denn in Ewigkeit währt seine Huld!

Исхода (II. Moses) чтение II, 11—25.

Прок. (Т. 4): Herr, deine Gnade währt in Ewigkeit: das Werk deiner Hände verachte nicht!

Ст.: Ich will dir danken, o Herr, von meinem ganzen Herzen und dir singen vor den Engeln!

Иова (Iob) чтение II, 1—10.

Ев. Мв. (Matth.) зач. 108 (XXVI, 6—56).

Und die übrige Akoluthia der Vorgeweihten. Nach Uebertragung der heiligen Gaben die drei grossen Metanien, und darauf unterbleiben dieselben in der Kirche

Прок. (гл. 4): Исповѣдайтесь Богу небесному, яко благъ, яко въ вѣкъ милость Его!

Ст.: Исповѣдайтесь Богу боговъ, яко въ вѣкъ милость Его!

Прок. (гл. 4): Господи, милость Твоя во вѣкъ, дѣль руку Твоею не презри!

Ст.: Исповѣмся Тебѣ, Господи, всѣмъ сердцемъ моимъ, и предъ ангелы воспою Тебѣ!

И прочее послѣдованіе преедеосвященныхъ, и по пренесеніи честныхъ даровъ поклоны 3 и абіе упраждуются совершенно въ церкви бываемыя поклоны. Въ

vollständig, werden aber in den Zellen bis zum grossen und stillen Freitag vollzogen. Wir sprechen aber das kleine Apodipnon, bei welchem das Triodion des heiligen Andreas gesungen wird (T. 6). Irmos 4: Gehört hat der Prophet deine Ankunft, o Herr, und ist erschrocken, weil du willst aus der Jungfrau geboren werden und den Menschen dich zeigen, und er sprach: Gehört habe ich die Kunde von dir und bin erschrocken: Ehre sei deiner Kraft, o Herr!

Das geschmückte Zimmer nahm dich, den Schöpfer, und die Mitgeweihten auf, und dort vollzogst du das Pascha, und dort wirktest du die Geheimnisse. Denn dort ward jetzt von deinen beiden abgesandten Jüngern dir das Pascha zubereitet!

Gehet hin zu jenem, befiehlt der Allwissende

келіяхъ же даже и до велик. пятка совершаются. Повечеріе же мало. емъ малое, на немъ же поемъ трипъснецъ (Св. Андрея) (гл. 6): Услыша пророкъ пришествіе Твое, Господи, и убоися яко хощени отъ Дѣвы родитися, и человекомъ явитися, и глаголаше: услышахъ слухъ Твой, и убоихся, слава силъ Твоей Господи!

Горница посланная, пріять Тя, Создателя, и станиники, и тамо Пасху скончалъ еси, и тамо соделалъ еси таинства: тамо бо двѣма посланомаша ученикома Твоима, Пасха уготовася Тебѣ!

Идите ко овенць (къ такому -- то), вся въ-

den Aposteln; und selig ist der, welcher den Herrn gläubig aufnehmen kann, zum Gemach das Herz bereitend, und als Gastmahl die Frömmigkeit!

Sed. (T. 4): Indem du assest, o Gebieter mit deinen Jüngern, hast du geheimnissvoll offenbart deine allheilige Schlachtung, durch welche wir, die wir deine ehrwürdigen Leiden preisen, vom Verderben errettet worden sind!

Gesang 8. Irm.: Den die Heerschaaren der Himmel verherrlichen, und vor dem erbeben die Cherubim und Seraphim, aller Odem und Schöpfung, besinget, lobet und erhebet ihn hoch in alle Ewigkeiten!

Die gesetzliche Vorschrift erfüllend ass der, welcher die Gesetztafeln auf dem Sinai

дѣй предлагають апостоломъ, и блаженъ есть, иже можетъ вѣрно пріяти Господа; горницу убо сердце предъуготовавъ, и вечерю благочестіе!

Слѣд. (м. 4): Идѣй Владыко со ученики Твоими, таинственно явилъ еси всесвятое Твое закованіе, ижеже тли забавихомся, честная Твоя почитающіи страданія!

Псалъ 8 ирмосъ: Его же воинства небесная славятъ, и трепещутъ херувими и серафими, всяко дыханіе и тварь, пойте, благословите и превозносите во вся вѣки!

Закононое скончавъ повелѣніе, скрижали законныя написавый въ Синаи, снѣде убо Пасху древ-

geschrieben hatte, das alte und schattenhafte Pascha, war aber selbst Pascha, und geheimnissvolles Lebensopfer!

Die von Urbeginn verborgene Weisheit geheimnissvoll offenbarend, zeigtest du sie, Christos, zusammen allen Aposteln, o Erlöser, beim Abendmahl; die Gotttragenden überlieferten sie den Kirchen.

Ges. 9. Irm.: Das Gebären der Empfängniss ohne Samen ist unerklärlich, die unverschulte Niederkunft der Mutter ohne Mann: denn die Geburt Gottes macht neu die Naturgesetze. Deshalb preisen wir, alle Geschlechter, rechtgläubig dich hoch als gottesbräutliche Mutter!

Das grosse Geheimniss deiner Menschwerdung, als du beim Abendmahle mit deinen

ною и сѣновную: бысть же Пасха тайная и живожертвенная!

Отъ вѣка сокровенную, Христе, премудрость тайновода, показалъ еси купно всемъ апостоломъ, Спасе, на вечери, юже церквамъ предана Богоноснѣ!

Письмъ 9 прмосо: Безсѣменнаго зачатія рождество несказанное, Матере безмужныя неглѣпнѣнь плодъ: Божіе бо рождение обновляетъ естества: тѣмже Тя вси роди, яко Богоневѣстную Матерь, православно величаемъ!

Великое таинство Твоего вочеловѣченія, на вечери, совозлежащу Тебѣ ученикомъ Твоимъ, Че-

Eingeweihten lageſt, o
Menschenliebender, of-
fenbarend, sprachst du:
Esset das lebendige
Brod, gläubig trinket
das Blut, vergossen aus
der Wunde der gött-
lichen Seite.

ловьколюбче, открывъ
реклъ еси: ядите хлѣбъ
животный върою, пите
и кровь изліянную отъ
Богоробреннаго зако-
ленія!

Als himmlisches Zelt
erschien das Gemach,
wo Christos das Pascha
vollzog, das unblutige
Abendmahl und Opfer
des Wortes (λογική λα-
τρεία), der Tisch aber,
auf welchem dort die
Geheimnisse vollendet
wurden, ein geistiger
Altar.

Сѣнь небесная явился
горница, идеже Пасху
Христось соверши: ве-
черя безкровная, и сло-
весная служба, трапеза
же тамо совершенныхъ
танць, мысленный жерт-
венникъ!

Christos ist das Pas-
cha, das grosse und ehr-
würdige, gegessen wie
Brod, geschlachtet wie
ein Schaaf; denn er
selbst wird dargebracht
zum Opfer für uns. Sei-
nen Leib und sein Blut
empfangen wir fromm
Alle geheimnissvoll!

Пасха Христось есть
велкая и всечестная,
снѣденъ бывъ яко хлѣбъ,
закланъ же яко овча: Той
бо вознесеся о насъ
жертва: Того тѣла благо-
честно, и Того крове всъ
тайно причащаемся!

Jetzt ... (Theot.):
Als himmlisches Braut-
gemach und immer-

И пылъ ... Богор.:
Чертогъ небесный, и не-
вѣста присподѣва, едина

jungfräuliche Braut erschienst du allein, die du den Gott trugst und gebarst, der aus dir ohne Aenderung Fleisch annahm; wesshalb wir, alle Geschlechter, dich als gottesbräutliche Mutter rechtgläubig hochpreisen *).

явилася еси Бога носивши, рождши же непременно, изъ Тебе воплощенна тѣмже Тя вси роди, яко Богоневѣстную Матерь, православно величаемъ *)!

**Am heil. und grossen
Donnerstag, beim
Morgengottesdienst.**

**Св. и вел. четвертокъ
на утрени.**

Nach dem Hexapsalmos: Alleluja (T. 8) u. Trop. (T. 8): Wie die ruhmreichen Jünger in dem Waschbecken des Gastmahls erleuchtet wurden, so wurde der gottlose Judas, am Geize krankend, verfinstert, und er übergiebt den gesetzwidrigen Richtern dich, den gerechten Richter.

По шестопсалмию: Аллилуія . . . (м. 8) и троп. (м. 8): Егда славнии ученицы на умовеніи вечери просвѣщахуся, тогда Іуда злочестивый сребролюбіемъ недугувавъ омрачашеся, и беззаконнымъ судіямъ Тебе праведнаго Судію, предасть. Видѣ, имѣній рачителю (*собиратель*), сихъ ради . . . удавленіе

*) Es ist zu wissen, dass von diesem Tage an in der Kirche der Mitternachtsgottesdienst nicht gesungen wird bis zum Sonntage der Thomaswoche.

*) Вѣдомо же буди, яко отъ сего дне полунощница не поется въ церкви, до седмицы Ѳомины.

Blicke, o Freund des
(unrechtmässigen) Ge-
winnstes auf den, der
durch denselben das Er-
henken gewonnen hat!
Flicke die unersätt-
liche Seele, die an dem
Lehrer Solches wagte.

↑ O über Alle Gütiger,
Herr, Ehre sei dir!

*Ев. Луки (Lukas) зач. 108--109 (XXI, 38—
XXII, 39).*

50. Ps.; *das Gebet:*
Rette, o Gott, dein
Volk ... *sprechen wir*
nicht.

(1) *Irmen:* Das zer-
theilte rothe Meer theilt
sich, die wogengenährte
Tiefe aber trocknet aus,
zugleich den Waffen-
losen geworden zum
Wege und den Schwer-
bewaffneten zum Gra-
be. Das gottesfreundige
Lied aber wurde ge-
sungen: Herrlich ward
verherrlicht Christos,
unser Gott!

Die Alles verur-
sachende Leben spen-

употребивша: бѣжѣ не-
сытыя души, Учителю
таковая дерзнувшия. Иже
о всѣхъ благѣи, Господи,
слава Тебѣ!

Пс. 50; *молитвы же:*
Спаси, Боже, люди Твоя ...
не лгалеми.

Промсы: Съенное съ-
чется море Чермное,
волнопитаемая же излу-
чается глубина, таяжде
купно безоружнымъ быв-
ши проходима и все-
оружнымъ — гробъ. Пѣсь
же богокрасная (*Бого-
угодная*) восхващася:
славно прославися Хри-
стось Богъ нашъ!

Всеишовная (*παντα-
τῆα*) и подательная (*παρεχ-*

dende unendliche Weisheit Gottes baute ihr Haus aus der hehren und des Mannes nicht kundigen Mutter; denn den körperlichen Tempel errichtend, hast du dich herrlich verherrlicht, Christos, unser Gott!

In die Geheimnisse einführend ihre Freunde, bereitet den seelennährenden Tisch der Unsterblichkeit die wirkliche Weisheit Gottes, mischt den Becher der Gläubigen; lasset uns fromm herzutreten und rufen: Du hast dich herrlich verherrlicht, Christos, unser Gott!

Lasset uns, alle Gläubigen, hören auf die hohe Verkündigung der zusammenrufenden unerschaffenen und eingepflanzten (ἐμφύτου) Weisheit Gottes. Sie ruft nämlich: Schmekket und erkennet, dass ich gütig (χρηστός) bin, rufet: Du hast dich

τικῆ) жизни, безмѣрная мудрость Божія, созда храмъ Себѣ отъ чистыя неискусомужныя Матере: въ храмъ бо тѣлесно оболкѣйся, славно прославися, Христосъ Богъ нашъ!

Тайноводящи други Своя, душепитательную уготовляетъ трапезу, безсмертія (ἀμρροσίας) же вонешнюю мудрость Божія растворяетъ чашу вѣрнымъ: приступимъ благочестно, и возопимъ: славно прославися Христосъ Богъ нашъ!

Услышимъ вси вѣрніи, созывающую высокимъ проповѣданіемъ, несозданную и естественную премудрость Божию, вопіетъ бо: вкусите, и разумѣвше, яко Христосъ (βλαῖω) азъ, возопійте: славно прославися Христосъ Богъ нашъ!

herrlich verherrlicht,
Christos, unser Gott!

(3): Obwohl du der ewige Herr und Schöpfer aller Dinge, Gott bist, eintest du, der vom Leiden Freie, dir bettelnd das Geschaffene, und denen, für welche du, der ewig Seiende, als Paschaopfer sterben wolltest, gabst du dich selbst hin, indem du riefst: „Esset meinen Leib und werdet stark im Glauben!“

Mit dem Rettungsmittel des ganzen Menschengeschlechtes, mit deinem Eigenen, hast du deine Jünger getränkt, den Becher der Freude füllend; denn du selbst bereitest priesterlich dich selbst als Weihespende (ἱερούργει), rufend: Trinket mein Blut, und ihr werdet im Glauben befestigt werden!

Der unvernünftige Mann, der unter euch

(3) Господь сый всѣхъ и Зиждитель, Богъ, создѣнное, Безстрастный, обшцавъ себѣ соедини, и пасха, за яже (Ты) хотяше (ἔμελλες) умрѣти Самъ сый Себе предпожрэ: „ядите, вопія, тѣло Мое и вѣрою утвердитеся!“

Избавительною всего рода чловѣка, Твоею, Блаже, Твоя ученики наполя еси веселія чашею, наполнивъ ю: Самъ бо Себе священподѣйствуешн, пійте, вопія, кровь Мою, и вѣрою утвердитеся!

Безумный мужъ, иже въ васъ предатель, уче-

Verräther ist, sprachst du zu deinen Jüngern, o Langmüthiger, wird dieses nicht erkennen und dieser Unverständige es nicht verstehen: doch bleibet in mir, und ihr werdet im Glauben befestigt werden!

Sed. (T. 1): Die du die Seen und Quellen und Meere erschaffen hast, zur vortrefflichen Demuth uns erziehend, wuschest du, mit einem Schurz umgü'tet, die Füße der Jünger, dich demüthigend im Uebermaasse der Barmherzigkeit, und uns erhebend aus den Abgründen der Sünde, als einzig Menschenliebender!

- Ehre . . . (T. 3): Dich demüthigend aus Barmherzigkeit, wuschest du die Füße deiner Jünger und lenktest sie zum göttlichen Gange; Petros, der sich weigerte, gewaschen zu werden, gehorchet darauf dem göttlichen Befehle, in-

шikomъ Твоимъ предрекль еси, Незлобиве, неурзумъесть сихъ, и той несмыслень сый не имать разумѣти: обаче во Мнѣ пребудите, и върою утвердитеся!

Сло. (гл. 1): Езѣра и источники и моря сотворивый смиренія насъ наказуя изрядному, лентіемъ опаясався, учениковъ ноги умы, смиряяся премножествомъ благоутробія, и возвышая насъ огъ пропастей злобы, едишь Человѣколюбець!

Слава . . . (гл. 3): Смиряяся за благоутробіе, ноги умыль еси учениковъ Твоихъ, и къ теченію Божественному сія направилъ еси: не повинуюся же Петръ умытися, абіе Божественному повинуется повелѣнію, омываемъ, и Тебѣ при-

dem er sich waschen lässt und dich inbrünstig bittet, zu schenken grosse Gnade!

Jetzt ... (T. 4):
Indem du assest, o Gebieter ... (S. 407).

(4): Vorherschauend deines Geheimnisses Unaussprechlichkeit, o Christos, weissagte der Prophet: „Du hast erwiesen die mächtige Liebe der Kraft, barmherziger Vater! Denn deinen einziggeborenen Sohn, o Gütiger, hast du als Sühnopfer in die Welt gesandt!“

Hinschreitend zu dem Leiden, das allen Nachkommen Adams eine Quelle der Leidlosigkeit ward, sprachst du, o Christos, zu deinen Freunden: Es verlangt mich, dieses Pascha mit euch zu feiern; denn mich, den Einziggezeugten, hat der Vater zur Sühnung (*ἱλασμόν*) in die Welt gesandt!

лѣжно моляся, даровати намъ велию милость!

И нынѣ . . . (гл. 4):
Ядый Владыко ... (стр. 407).

(4) Провидѣвъ пророкъ таину Твою неизреченную, Христе, провозгласи: „положилъ еси твердую любовь крѣпости, Отче щедрый: едиnorodнаго бо Сына, Благій, очищеніе въ міръ послалъ еси!“

На страсть всемъ сущимъ изъ Адама, источившую брезстрастіе, Христе грядый, другомъ Твоимъ рекъ еси: съ вами Пасхи сея причаститися возжелахъ: едиnorodнаго бо Мя очищеніе Отецъ въ міръ послалъ естъ!

Theilnehmend an dem Kelche, sprachst du zu den Jüngern, o Unsterblicher: Von der Frucht des Weinstockes werde ich in Zukunft lebend nicht mehr mit euch trinken; denn mich, den Einziggezeugten, hat der Vater zur Sühnung in die Welt gesandt!

Einen neuen Trank über die Vernunft, sage ich, trinke ich, Christus, in meinem Reiche mit meinen Freunden; denn, wie mit Göttern, sprachst du, werde ich, Gott, mit euch zusammen sein; denn mich, den Einziggezeugten, hat der Vater zur Sühnung in die Welt gesandt!

(5): Die durch das Band der Liebe verbundenen Apostel bereiteten, indem sie sich dem Gebieter des Alls, Christus, selbst weihten, ihre rüstigen Füße, Allen verkündigend die frohe Botschaft des Friedens!

Причащаяся чашы, ученикомъ вопіяя еси, безсмертне: плода лозаго къ тому не пію прочее, съ вами живя: единогоднаго бо Мя очищеніе Отець въ міръ послалъ есть!

Питіе новое наче слова, азъ глаголю, во царствіи моемъ, Христосъ другомъ, пію, якоже бо Богъ съ вами боги буду, рекль еси: единогоднаго бо Мя очищеніе Отець въ міръ послалъ есть!

(5) Союзомъ любви связуеми апостоли, владычествуящему всеми себе Христу возложше, красны ноги очищашу, благовѣствующе всемъ міръ!

Die das nicht gehaltene in den Höhen befindliche Wasser in der Luft festhält, die da bändigt die Abgründe und die Meere zurückwirft, die Weisheit Gottes giesst Wasser in das Waschbecken, und die Füße der Knechte wäscht der Gebieter!

Den Jüngeren zeigt der Gebieter ein Vorbild der Demuth. Der um die Wolken den Himmel wölbt, umgürtet sich mit dem Schurz und beugt das Knie, um die Füße der Knechte zu waschen, du, in dessen Hand der Odem aller Wesen ist.

Ges. 6. Irm.: Der äusserste Abgrund der Sünden hat mich umfassen, und die Wogenbrandung nicht mehr ertragend, rufe ich wie Jonas zu dir, dem Gebieter: Aus dem Verderben führe mich empor!

Неодержимую держащая, и превыспреннюю на воздухъ воду, бездны обуздающая и моря востязующая Божія премудрость, воду во умывальницу вливаетъ, ноги же оmyваетъ рабовъ Владыка!

Ученикомъ показываетъ смиренія образъ Владыка, облаки облагаѣя небо, препоясуетъ лентіемъ, и преклоняетъ колѣна, рабомъ омыти ноги, въ Егоже руцѣ дыханіе всѣхъ сущихъ!

Письмъ 6 ирмосъ: Бездна послѣдняя грѣховъ обыде мя, и волненія не кому терпя, яко Іона Владыцѣ вопію Ти: отъ тли мя возведи!

Den Herrn und Lehrer, o Jünger, nennet mich; denn ich bin es, riefst du, o Erlöser: desshalb eifert dem Vorbilde nach, welches ihr an mir sehet!

Wer keine Befleckung hat, bedarf nicht, dass ihm die Füße gewaschen werden; ihr seid rein, o Jünger, doch nicht Alle; denn unstät schwankt die Wage des Einen von euch!

Kont. (T. 2): Nachdem er das Brod in die Hände genommen, streckt der Verräther dieselben heimlich aus und empfängt den Kaufpreis für den, der den Menschen mit seinen Händen schuf. Und ungebessert blieb Judas, der Knecht und Bösewicht!

Ikos: Nachdem wir dem geheimnissvollen Tische Alle genaht sind, so lasset uns mit reinen Seelen das Brod em-

Господа глашаете Мя, о ученицы, и Учителя: есмь бо, Спасе вопияль еси: тѣмже подражайте образъ, егоже во Мнѣ видѣсте!

Скверны кто не имѣя, омыти не требуетъ ногъ? чисти же, о ученицы вы, но не вси: мгновениемъ бо безчиною единъ отъ васъ неистовствуетъ!

Конт. (гл. 2): Хлѣбъ приемъ въ руку преда- тель, сокровенно тыя про- стираетъ, и приемлетъ цѣлу Создавшаго Своима рукама человека, и не- исправленъ пребысть Ю- да рабъ и льстецъ (ῥέ- λος)!

Икосъ: Тайной тра- пезѣ, въ страсть прибли- жившися вси, чистыми душами хлѣбъ приемемъ, спребывающе Владыцѣ: да

pfangen, zusammenbleibend mit dem Herrn, um zu sehen, wie er die Füße der Jünger wäscht und sie trocknet mit dem Schurz, und lasset uns thun, wie wir sahen, einander dienend und einander die Füße waschend. Denn Christos selbst befahl also seinen Jüngern, wie er vorausgesagt. Doch nicht gehorchte Judas, der Knecht und Bösewicht *).

видимъ, како умываетъ ноги учениковъ, и сотворимъ, якоже видимъ, другъ другу покаяющеся, и другъ другу позѣ умывающе, Христосъ бо тако повелѣ Своимъ ученикомъ, предрекъ тако творити: но не услыша Иуда рабъ и льстецъ*!)

*) *Synaxarion. Stichen:*

1) *Zur heiligen Waschung:*
Es wäscht die Füße der Jünger der Gott, dessen Fuss einst hintrat zu dem Eden der Verfluchung!

2) *Zum geheimnissvollen Abendmahl:*
Zwiefach ist das Abendmahl; denn es bringt das Pascha des Gesetzes,
Und das neue Pascha, Blut,
Leib des Gebieters.

3) *Zum übernatürlichen Gebete:*
Gebet und Angst und geronnenes Blut

*) *Синаксарь; стихи:*

1) *Во священное умовение:*
Умываетъ учениковъ въ вечеръ Богъ ноги:
Его же нога попирая бѣ во Едемѣ прещеніе древле!

2) *На таинственную вечерю (стихи):*
Сугубая вечеря, Пасху бо закона носитъ:
И Пасху новую: кровь, тѣло Владычнсе.

3) *На преестественную молитву:*
Молитва и страшилище, труды кровей:

(7): Die Jünglinge im Babylonischen Flammenofen fürchteten nicht die Gluth, sondern mitten im Feuer weilend, sangen sie, vom Thau erfrischt: Gelobt bist du, o Herr, Gott unserer Väter!

Mit dem Kopf nickend, unternahm Judas mit Ueberlegung Böses, eine Gelegenheit suchend, den Richter zur

Im Angesichte, o Christos; bittend offenbar Um den Tod, den Feind hierin überlistend!

4) *Zum Verrath:*

Was bedarf es der Messer, was der Stangen, o ihr Volksverführer, Wider den, der bereit ist zu sterben zur Erlösung der Welt?

In Gemässheit dieser vier Stichen werden vier Dinge erörtert: 1) Die *Fusswaschung*, welche auch jetzt in der Kirche nicht nur theoretisch erwähnt, sondern auch praktisch ausgeübt wird durch einen besonderen Ritus. (S. Begräbnisse, Ri-

Псалъ 7. Промось:
Отроцы въ Вавулонѣ пещнаго пламене не убоишеса, но посредѣ пламене вверженн, орошаеми пояху: благословенъ еси, Господи, Боже отецъ нашихъ!

Помавая главою Иуда, злая предзрѣвъ подвиже благовременіе искій предати Судію на осужденіе, иже всѣхъ есть Гос-

Христе лицу явѣ моляся, Смерть, врага прельщая въ сихъ.

4) *На предательство (стихи):*

Что грѣбѣ ножей? что дреvesь людолестны (для чего дреколѣе впроломные),

На хотѣщаго умерети во избавленіе міра?

Собразно съ сими 4 стихами воспоминаются въ сей день и 4 событія, а именно: 1) *умовеніе погѣ*. Воспоминается не только умозрительно, но и практически, по литургии, при чтении Евангелія о умовеніи погѣ. (См. „Чины погребенія и иѣ-

Verurtheilung zu überliefern, ihn, der da ist der Herr Aller und der Gott unserer Väter!

Zu euch, den Freunden, sprach Christos: Einer wird mich verrathen! Der Freude vergessend, wurden sie von Betrübniß und Trauer ergriffen. Wer ist dieser? Sage es,

tus u. specielle u. alterth. Gottesd., Berlin 1898, Th. II, S. 62—89). An diesen Tage wurden in der alten Kirche, nachdem sie öffentlich vor dem Bischof oder Priester durch Lesung des Glaubensbekenntnisses ihren Glauben dargelegt hatten, auch die Katechumenen gewaschen, welche sich bereiteten, in der Nacht des hl. Pascha die geheimnißvolle Waschung durch die Taufe zu empfangen (46. Regel des Concils zu Laodicea). 2) *Die Stiftung des Geheimnisses des hl. Abendmahls*, vor welchem unmittelbar er das Vorbild desselben, das jüdische Pascha, nach dem Gesetze gefeiert hatte. 3) Das *Gebet Jesu Christi im Garten Gethsemane* und 4) die *Ueberlieferung Jesu durch Judas zum Leiden und Tode*.

подъ и Богъ отецъ нашихъ!

Вамъ Христосъ другомъ вопіяше: едины предастъ Мя, веселія забывше, скорбію и страхомъ одержими бяху: кто сей, скажи, глаголюще, Боже отецъ нашихъ!

которыя особенныя и древнія церковныя службы“, Берлинъ 1898, Ч. II, стр. 62—89). Въ сей же день древле омывались также оглашаемые, засвидѣтельствовавшіе открыто предъ епископомъ или пресвитеромъ свою вѣру прочтеніемъ символа вѣры и готовившіеся принять таинственное омовеніе крещеніемъ въ ночь предъ Пасхою. (46 прав. Лаодик. Собора.) 2) *Установленіе таинства св. причащенія, съ предшествовавшимъ ему совершеніемъ пасхи по закону Іудейскому*. 3) *Госиманская молитва* Іисуса Христа и 4) *Предательство* Іудео на страданія и смерть Іисуса Христа.

sprachen sie, o Gott
unserer Väter!

Wer mit mir die
Hand in die Schlüssel
taucht mit Verwegen-
heit, dem wäre es viel
besser, wenn er durch
die Thore des Lebens
niemals eingegangen
wäre; wer dieses war,
hast du offenbart, o
Gott unserer Väter!

(8): Für die väter-
lichen Gesetze eintret-
end, verabscheuten die
glückseligen Jünglinge
in Babylon den unsin-
nigen Befehl des Kö-
nigs, und zusammen
weilend in dem Feuer,
von dem sie nicht ver-
brannt wurden, sangen
sie den des Herrschers
würdigen Lobgesang:
„Den Herrn lobet, ihr
Werke, und erhebet
hoch in alle Ewig-
keiten!“

Die seligsten Tisch-
genossen, welche in
Sion bei dem Worte
ausharrten, gehorchten

Иже со Мною руку
свою въ солло вложивъ
дерзостію, тому обаче до-
бро бы врата житія
пройти никогдаже: сего,
иже бѣ предатель, являше
Богъ отецъ нашихъ!

Пѣснь 8 ирмосъ: За
законы отеческія блажен-
ни въ Вавлонѣ юноши
предбѣствующе, царюю-
щаго ослѣваша повелѣніе
безумное, и совокупленіи,
имъ же не сваринася
огнемъ, Державствующе-
му достойную воспѣ-
ваху пѣснь: „Господа
пойте дѣла, и превозно-
сите во вся вѣки!“

Сообщницы блаженни,
въ Сіонѣ словомъ пре-
терпѣвшие апостоли послѣ-
доваху Пастырю, яко

dem Hirten wie Schaafe, und, zusammen seind mit Christo, von dem sie sich nicht trennten, genährt mit dem göttlichen Worte, riefen sie dankbar aus: Den Herrn lobet, ihr Werke, und erhebet hoch in alle Ewigkeiten!

Der mit üblem Namen behaftete Iskariot, in seiner Gesinnung der Liebe zum Gesetze vergessend, wandte die Füße, die ihm gewaschen worden, zum Verath. Und nachdem er dein Brod gegessen, den göttlichen Leib, legte er Fallstricke wider dich, o Christos, und vermochte nicht zu rufen: Den Herrn lobet, ihr Werke, und erhebet hoch in alle Ewigkeiten!

Es empfing die Reinigung von der Sünde, den Leib, der Gewissenlose, und das göttliche, für die Welt ver-

агицы, и совокупленн, егоже не разлучишася Христа, Божественнымъ словомъ питаеми, благодарственно вопяху: Господа пойте дѣла, и превозносите во вся вѣки!

Законныя дружбы злоименный Искариотъ волею забывъ, яже позъумы, уготови на предание: и Твой ядый хлѣбъ, тѣло Божественное, воздвиже ковъ на Тя, Христе, и вопити не разумѣ: Господа пойте дѣла, и превозносите во вся вѣки!

Принимаше рѣшительное грѣха тѣло безсовѣстный, и кровь пилнаемую за мѣръ Божественную: но не стыдѣшася пѣя, юже

gossene Blut; doch schämte er sich nicht, das zu trinken, was er um Geld verkaufte, nicht empörte ihn die Schlechtigkeit und er vermochte nicht, zu rufen: Den Herrn lobet, ihr Werke, und erhebet hoch in alle Ewigkeiten!

(9): Der Gastfreundschaft des Herrn und des unsterblichen Tisches an erhabenem Orte mit erhobenem Sinn, kommt Gläubige, lasset uns geniessen, lernend das Wort, das da kommt von dem Wort, welches wir hochpreisen!

Gehet, sprach das Wort zu den Jüngern, an dem hohen Orte, welchen der Geist bereitet hat denen, welche ich in die Geheimnisse einweihe, rüstet das Pascha zu mit dem ungesäuerten Worte der Wahrheit; preiset die Kraft der Gnade!

продаеше на цѣнѣ, о злобѣ же не негодова, и вопити не разумѣ: Господа пойте дѣла, и перевозносите во вся вѣки!

Пись 9^я ирмосо:
Странствія Владычнѣя и безсмертныя трапезы на горнемъ мѣстѣ, высокими умы, вѣрнии приидите насладимся, возшедша Слова, отъ Слова научившися, Его же величаемъ!

Идите ученикомъ Слово рече, Пасху на горничномъ (*высокомъ*) мѣстѣ, еюже умъ утверждается; и сию танноводительно уготовите, безкваснымъ истиннымъ словомъ, твердое (*τὸ στερεόν*) же благодати величайте!

Als den Schöpfer erzeugte der Vater vor den Ewigkeiten mich, die Weisheit, den Anfang seiner Wege; in's Werk gesetzt hat er das jetzt geheimnissvoll Vollendete!

Wie ich Mensch bin, dem Wesen und nicht der Einbildung nach, so Gott, indem die (menschliche) Natur mir in der Weise der Gegengabe geeint ist; deshalb erkennet mich Christum, als den Einen, der ich erlöse das, aus welchem und in welchem ich bin.

Exapostilarion (dreimal): Dein Brautmach sehe ich, mein Erlöser, geschmückt, und ich habe kein Kleid, um in dasselbe einzutreten: mach glänzend das Kleid meiner Seele, Lichtspender, und erlöse mich!

Zu: Herr, ich rufe ...
(Т. 2): Schon läuft zu-

Содѣльницу отецъ прежде вѣкъ премудрость раждаетъ мя, начатокъ путей, въ дѣла созданья тайно совершаемая: Слово бо несозданное сый естествомъ, гласы присвоихуся, егоже нынѣ пріяхъ!

Яко человекъ сый существомъ, не мечтаемъ, сице Богъ правомъ воздаянїя, естество соединившеся мнѣ: Христа единого тѣмъ мя знайте, отъ нихъже, въ нихъже, яже есмь, спасающа!

Ексапостиларіи: Чертогъ Твой вижду, Спасе мой, украшенный, и одежды не имаю да вниду въ оны: просвети одѣяніе души моея, Свѣтодавче, и спаси мя! (Трижды.)

На хвалитѣхъ стихи на самогласны (гл. 2):

sammen die Rathsver-
sammlung der Juden,
um den Bildner und
Schöpfer des Alls dem
Pilatos zu überliefern.
O. über die Frevler!
O über die Ungläu-
bigen, die denjenigen,
der da kommt, zu rich-
ten die Lebendigen und
die Todten, vor Gericht
bringen wollen, den-
jenigen, der die Leiden
heilt, zum Leiden be-
reiten. O Herr, Lang-
müthiger, gross ist deine
Gnade! Ehre sei dir!

Judas, der Frevler,
o Herr, welcher beim
Abendmahle die Hand
in die Schaale tauchte
nach dir, streckte fre-
velnd die Hände aus,
um Geld zu nehmen;
und er, der den Preis
des Myron berechnete,
schauderte nicht davor
zurück, dich, den Un-
schätzbaren, zu verkauf-
en. (Der die Füße
entblösste zum Was-
chen, küsste den Ge-
bieter arglistig, um ihn
den Frevlern zu ver-

стекается прочее *(уже)*
соборище Иудейское, да
Содѣтеля и Зидителя
всяческихъ Пилату пре-
дасть. О, незаконныхъ!
о, невѣрныхъ! Яко гря-
дущаго судити живымъ и
мертвымъ на судъ гото-
вить! исцѣляющаго стра-
сти ко страстямъ угото-
влиють! Господи, долго-
терпѣливе, велія Твоя
милость, слава Тебѣ!

Иуда незаконный, Гос-
поди, омочивый на вечерю
руку въ солиль съ То-
бою, простре къ без-
законнымъ руцѣ пріяти
сребренники, и мѣра
умысливый цѣну, Тебе
безцѣннаго не убоися
продати: возъ прострый
во еже умыти, Владыку
облобыза льстивно, во
еже предати незакон-
нымъ: лика же апостоль-
скаго отвергся, и три-
десять повергъ среб-
ренники, Твоего три-
дневнаго воскресенія не

räthen. | Der dem Chor
der Apostel zugezählt
war und die 30 Silber-
linge zählte, | sah nicht
deine Auferstehung; |
durch sie erlöse uns!

вѣдь, имъже помилуй
насъ!

Indem der Verräther
Judas arglistig war, |
verrieth er mit arglisti-
gem Kusse den Erlöser,
den Herrn; | den Ge-
bicter des Alls ver-
kaufte er wie einen
Knecht den Frevlern; |
wie ein Schaf zum
Schlachten, | so folgte
das Lamm Gottes, der
Sohn des Vaters, | der
einzig Erbarmungs-
volle.

Иуда предатель льстивъ
сый, льстивнымъ лобза-
ниемъ предаде Спаса Гос-
пода, и Владыку всехъ,
яко раба продаде Иуде-
омъ; яко овча на зако-
леніе, тако послѣдоваше
агнецъ Божій, Сынъ От-
чій, единъ многомлю-
стивый!

Judas, der Knecht
und Bösewicht; | der
Jünger und Nachsteller; |
der Freund und An-
kläger (διάβολος), | ward
offenbar durch die Wer-
ke; | denn er folgte dem
Lehrer und sann Ver-
rath gegen denselben; |
er sprach bei sich
selbst: | Ich werde die-
sen verrathen und das
gesammelte Vermögen

Иуда рабъ и льстецъ,
ученикъ и навѣтникъ,
другъ и діаволь отъ дѣлъ
явися: послѣдоваше бо
Учителю, и на Него по-
учашеси преданію, глаго-
лаше въ себѣ: предамъ
Того, и приобрящу со-
брашная имѣнія: искаше
же и мѣру продану быти,
и Иисуса лестию яги; от-
даде цѣлованіе, предаде
Христа: и яко овча на

besitzen; er suchte auch das Myron zu verkaufen und Jesum durch List in die Gewalt zu bekommen. Er gab den Kuss und übergab Christum. Und wie ein Schaf zum Schlachten, so folgte dieser, der einzig Barmherzige und Menschenliebende!

заколение, сице послѣдоваше, единъ благоутробный и чловѣколюбецъ!

Ehre ... Jetzt (*derselbe T.*): Das Lamm, welches Jesaia verkündet hat, folgte willig zum Schlachten und gab den Rücken den Geißeln, die Schultern den Wunden; das Angesicht wandte er nicht ab vor der Schande des Bespeiens. Zum schimpflichen Tode wird er verurtheilt. Alles nimmt der Sündlose willig auf sich, um Allen zu schenken die Auferstehung von den Todten.

Слава ... и нынѣ ... (*гл. тойже*): Егоже проповѣда Агнца Псаія, грядеть на заколение вольное, и плени дасть на раны, ланиты на заушения, лица же не отврати отъ срамоты заплеваний, смертию же безобразною осуждается: вся Безгрѣшный волею прииметь, да всемъ даруетъ изъ мертвыхъ воскресение!

Zu den Apostolischen (T. 8): Heute tritt gegen Christum das frevelrische Gericht zusam-

На стиховнѣ (гл. 8): Днесь еже на Христа лукавое собраея соборнище, и на Него тщетная

men und rathschlagt Nichtiges wider ihn, zu übergeben dem Pilatos zum Tode den Unschuldigen. Heut legt Judas sich den Strick des Vermögens selbst um, und verliert beides, das zeitliche und göttliche Leben. Heut weissagt Kaiaphas wider Willen: Es ist nützlich, spricht er, dass Einer sterbe für das Volk. Denn er kam, um für unsere Sünden zu leiden, um uns zu befreien aus der Knechtschaft des Feindes Feindes, als der Gütige und Menschenliebende!

St.: Der von meinem Brode isst, legt mir Fallstricke!

Heut verhüllt Judas das Angesicht der Liebe zu den Armen, und enthüllt die Gestalt des Geizes. Er denkt nicht mehr an die Armen; er verkauft nicht mehr das Myron der Sünderin, sondern das himmlische Myron, und eig-

совѣтоваше, предати Пилату на смерть Неповиннаго: днесь имѣшемъ удавленіе Іуда себѣ облагаетъ, и лишается обоюду, — жизни привременныя и Божественныя: днесь Каиафа неволею пророчествуетъ: уне, глаголя, единому умреги за люди; прииде бо за грѣхн наша пострадати, да насъ, свободитъ отъ работы вражія, яко благо и челоуѣкомлюбець!

Ст.: Ядый хлѣбы Моя возвеличи намя заппаніе!

Днесь Іуда нищелюбія сокрываетъ лице, и лихоимства открываетъ зракъ: не ктому о нищихъ печется, не ктому муро продаетъ грѣшныя, но небесное муро, и отъ него усвояетъ сребреники: течеть ко Іудеомъ, глаголетъ беззаконнымъ

net sich das Geld dafür an. Er läuft zu den Juden, spricht zu den Frevlern: Was wollet ihr mir geben, und ich übergebe ihn euch? O des Verräthers aus Habsucht! Er macht den Abschluss des Geschäftes leicht; nach dem Wunsche der Kaufenden schliesst er den Handel um den Verkauften ab. Er handelt nicht um den Preis, sondern wie einen flüchtigen Sklaven verkauft er ihn. Denn es ist Sitte der Diebe die Werthe zu verschleudern! Jetzt wirft das Heilige den Hunden der Jünger vor. Denn das Laster der Habsucht macht ihn rasen gegen den eigenen Gebieter. Lasset uns fliehen die Lockung derselben, indem wir rufen: Langmüthiger Herr, Ehre sei dir!

St.: Er ging hinaus und sprach zusammen.

что ми хотите дати, и азъ вамъ предамъ Его? О сребролюбія предателя! удобопродательную творить куплю, къ волѣ купующихъ, непродаетъ маго куплю творить, не скупъ является къ цѣнѣ (εὐκ ἀκριβολογείδασ; πρὸς τὴν τιμὴν), но яко раба бѣжащаго продаетъ: обычаи бо крадущимъ метати честная: нынѣ же поверже святая псомъ ученикъ: бѣсованіе бо сребролюбія, на своего Владыку пенстовитися сотвори его: егоже покушенія бѣжимъ, зовуще: долготерпѣливе Господи, слава Тебѣ!

См.: Пехождаше вонъ, и глаголаше вкупрѣ (ἐπι τὸ αὐτό).

Deine Eigenschaft der Arglistigkeit belastet dich, frevlerischer Judas; krankend an der Habsucht, erwarbest du Menschenhass. Denn, wenn du den Reichtum liebtest, wesshalb kamst du zu dem, der die Armuth lehrte? Wenn du ihn aber liebtest, wesshalb verkauftest du den Unschätzbaren, ihn verrathend zur Ermordung? Schaudere, o Sonne, stöhne, o Erde, und erbebend rufe: Zur Vergebung geneigter Herr, Ehre sei dir!

St.: Ein gesetzwidriges Wort setzten sie wider mich!

Niemand, ihr Gläubigen, der nicht eingeweiht ist in die Geheimnisse des Abendmahls des Gebieters, Niemand überhaupt wie Judas, nahe arglistig dem Hochtische. Denn, nachdem jener den Bissen empfangen hatte,

Правъ твой лъсти исполняется, незаконный Иудо: недугуя бо сребролюбиемъ, приобрелъ еси человеконенавидѣніе: аще бо богатство любилъ еси, почто ко Учащему о нищеть пришелъ еси? Аще же и (Ею) любилъ еси, вскую продалъ еси безцѣннаго, предавъ на убіеніе? ужаснися солнце, возстени земле, и движашися (κλονούμενη) возоній: незлобиве Господи, слава Тебѣ!

См.: Слово законопреступное возложивша на Мя!

Да никтоже, о вѣрнии, Владычния вечери тайноненаученъ, никтоже отнюдь яко Иуда лъстивно да приступитъ къ трапезѣ: онъ бо укрухъ приемъ, на хлѣба уклонися; образомъ убо сый ученикъ, вѣцію же сый убійца; со Иуден убо

ging er hinaus nach dem Brode, äusserlich ein Jünger, in der That ein Mörder, mit den Juden sich freudig, mit den Aposteln zusammenwohnend; hassend küsste er, küssend verkaufte er den, der uns loskaufte vom Fluche, den Gott und Erlöser unserer Seelen!

Jetzt ... (Т. 5): In die Geheimnisse einführend deine Jünger, lehrtest du, o Herr, sprechend: O Freunde, sehet, dass keine Furcht euch von mir trenne: denn, wenn ich leide, so geschieht es für die Welt; nehmt kein Aergerniss an mir! denn ich bin nicht gekommen, um mir dienen zu lassen, sondern um zu dienen und meine Seele zu geben als Lösegeld für die Welt. Wenn ihr nun meine Freunde seid, so eifert mir nach; wer da wünscht, der Erste zu sein, sei der Letzte,

веселяся, со апостолы же водворяяся; ненавиждя лобызаше, лобызая же продаваше искушвшаго насъ клятвы, Бога и Спаса душъ нашихъ!

И нынѣ ... (м. 5): Тайноводствуя Твоя, Господи, ученики, училъ еси глаголя: о друзи, зрите, да никійже страхъ васъ разлучитъ огъ Мене: аще бо и стражду, но за мѣръ; не блазнитесь убо о Мнѣ; не приидохъ бо, да послужать Ми, но послужити, и положити душу Мою избавленіе за мѣръ: аще убо вы друзи Мои есте, Мене подражайте: хотяя первый быти, да будетъ послѣдній, владыка яко служитель: пребудите во Мнѣ, да гроздь принесете: Азъ бо есмь лоза животная!

der Gebieter wie der Diener; bleibet in mir, damit ihr Trauben traget! Denn ich bin der Weinstock des Lebens!

Gut ist's, zu danken dem Herrn . . .

Wir schliessen auch die erste Hora an, in welcher wir sagen das Troparion der Weisagung (T. 3): Der du geschlagen wurdest um des Menschengeschlechtes willen und nicht zürntest, befreie aus der Verwesung unser Leben, o Herr, und erlöse uns!

Прок. (T. 1): Es mögen erkennen die Völker, dass dein Name ist: der Herr!

St.: O Gott, wer ist dir gleich?

Пророчества Иереміина (Jeremias) XI, 18—XII, 15).

Прок. (T. 3): Betet und spendet dem Herrn, unserm Gotte!

Благо есть исповѣдаться Господеви . . .

Совокуплемъ и часъ 1ый въ немъже глаголемъ и троп. пророчества (гл. 3): Заушенный за родъ человеческій, и не прогнѣвавыйся, свободи отъ несправедливаго живота нашъ, Господи, и спаси насъ!

Прок. (гл. 1): Да разумѣютъ языцы, яко имя Тебѣ Господь!

Ст.: Боже, кто уподобится Тебѣ?

Прок. (гл. 8): Помогитеся и воздадите Господеви Богу нашему!

St.: Bekannt ist in
Judäa Gott und in
Israel sein Name! *).

Ст.: Вѣдомъ во Іудеи
Богъ, во Израили веле
имя Его *).

**Am grünen Donners-
tag Abend.**

**Св. и вел. четвертокъ
вечера.**

Zu: Herr, ich rufe zu
dir (*T. 2*): Schon läuft
zusammen die Raths-
versammlung der Ju-
den ... (*S. 425*).

Па: Господи възвахъ
(*гл. 2*): Стекается прочее
соборнице ... (*стр. 426*).

Judas, der Frev-
ler ... (*S. 426*).

Іуда беззаконный, Гос-
поди ... (*стр. 426*).

Indem der Verräther
Judas ... (*S. 427*).

Іуда предатель лъстивъ
сый ... (*стр. 427*).

Judas, der Knecht und
Bösewicht ... (*S. 427*).

Іуда рабъ и лъстець ...
(*стр. 427*).

Das Lamm, welches
Jesaia verkündigte ...
(*S. 428*).

Егоже Исаиѣ проповѣда
агница ... (*стр. 428*).

Ehre ... Jetzt ...
(*T. 6*): Der Spross der
Nattern in Wahrheit
war Judas, welche das

Слава ... и нынѣ ...
(*гл. 6*): Рожденіе ехид-
новъ во истину Іуда,
ядныхъ манву въ пу-

*) Es ist zu wissen, dass
die Litien für die Verstor-
benen in der Vorhalle bis
zur Thomaswoche nicht
stattfinden.

*) Подобаеть вѣдати, яко
литіи за упокой въ при-
творѣ не бывають до недѣли
Θомшиной.

Manna assen in der Wüste und murrten wider den Ernährer! Denn als noch die Speise in ihrem Munde war, verleumdeten Gott die Undankbaren. / Und dieser Gottlose, das himmlische Brod im Munde tragend, setzte gegen den Erlöser den Ver-rath ins Werk. / O des unersättlichen Sinnes und der unmenschlichen Frechheit! (Den Ernährer bringt er ins Verderben,) und der, den er liebt, der übergiebt den Herrn in den Tod. / Wirklich, der Sohn Jener war der Frevler,) und mit ihnen erhielt er als Loos das Verderben. / Aber erlöse, o Herr, von solcher Unmenschlichkeit unsere Seelen! als der allein an Langmuth Unvergleichliche!

Eingang mit dem Evangelium: Du mildes Licht . . .

Prok. (T. 1): Errette mich, o Herr, von dem

стыни, рошущихъ на питателя; еще бо брашну сушу во устѣхъ ихъ, клеветаху на Бога неблагодарни: и сеи злочестивый, небесный хлѣбъ во устѣхъ посяи, на Спаса предательство содѣла. О, права несытнаго и дерзости безчеловѣчныя! Питающаго продаетъ, и Его же любляше Владыку предаше на смерть: во истину оныхъ сынъ беззаконный и съ ними пагубу насладова. Но пощади, Господи, души наша отъ таковаго безчеловѣчества, Едине въ долготерпѣнн неизреченный!

Входъ съ Евангелиемъ.
Свѣте тихій . . .

Прок. (м. 1): Изми мя, Господи, отъ чело-

bösen Menschen,) von dem ungerechten Manne erlöse mich! вѣка лукава, отъ мужа неправедна избави мя!

St.: Die da sannen Ungerechtigkeit im Herzen den ganzen Tag! *См.:* Иже помыслиша неправду въ сердце весь день!

Исхода (II. Mose) чтение XIX, 10—19.

Prok.: Errette mich von meinen Feinden, o Gott, und von denen, die sich wider mich erheben, erlöse mich! *Прок. (гл. 7):* Изми мя огъ врагъ моихъ, Боже, и отъ востающихъ на мя избави мя!

St.: Erlöse mich von denen, die Unrecht thun! *См.:* Избави мя отъ дѣлающихъ беззаконіе!

Iova (Iob) чтение XXXVIII, 1—23; XLII, 1—5.

Пророчества Исаиана (Jesaja) чтение VIII, 4—11.

Prok. (T. 7): Die Fürsten haben sich versammelt wider den Herrn und seinen Gesalbten! *Прок. ап. (гл. 7):* Князи людскіи собрашася вкупѣ на Господа и на Христа Его!

St.: Warum toben die Heiden und sinnen die Völker auf Eitles? *См.:* Вскую шаташася языцы, и людє поучишася тщетнымъ?

I. Коринт. (Korinth.) зач. 149 (XI, 23—30).

Alleluja ... (Т. 6):
Selig ist, der da ver-
ständig ist in Betreff
des Elenden und Ar-
men; am Tage der
Trübsal wird der Herr
ihn erlösen!

St.: Meine Feinde
redeten Böses wider
mich: Wann wird er
sterben und sein Name
vergehen?

St.: Der da isset
mein Brod, wird mir
Fallstricke legen!

Ев. Мѡ. (Matth.) зач. 107 (XXVI, 7 и слѣд.).

Und darauf wird die
Liturgie des heiligen
Basilios des Gr. bis zu
Ende geführt. Anstatt
des cherubischen Hym-
nos wird gesungen das
Troparion (Т. 6): Als
Theilnehmer an dei-
nem geheimnissvollen
Abendmahle nimm mich
heute auf, o Sohn Got-
tes; (denn deinen Fein-
den will ich das Ge-
heimniss nicht verrat-
hen, | dir auch nicht

Аллилуія ... (гл. 6):
Блаженъ, разумѣваяи на
нища и убога, въ день
потъ избавитъ его Гос-
подь!

Ст.: Враги мои рѣша
мнѣ злая: когда умретъ,
и погибнетъ имя его?

Ст.. Ядѣй хлѣбы Моя,
возвеличи на мя запи-
наніе!

И по чину Божеств.
литургія великаго Ва-
силія. Въмѣсто же
херувимскія пѣсни по-
емъ троп. сей (гл. 6):
Вечери Твоя тайныя
днесь, Сыне Божій, при-
частника мя приими: не
бо врагомъ Твоимъ тай-
ну повѣмъ, ни лобзанія
Ты дамъ яко Іуда, но яко
разбойникъ исповѣдаю
Тя: помини мя, Господи,
во царствіи Твоемъ!

einen Kuss geben, wie Judas; sondern ich bekenne dich, wie jener Missethäter: Gedenke meiner, o Herr, in deinem Reiche!

Dasselbe wird gesungen als Kinonikon und anstatt des: Es fülle sich unser Mund . . . Dasselbe singen wir mehrfach, bis alle Brüder das heilige Abendmahl empfangen haben. Nach dem Gebete hinter dem Ambon findet der Ritus der Waschung statt, wie er vom Typikon vorgeschrieben ist). Bei Tische empfangen wir Wein und Oel.*

Am grünen Donnerstag wird das kleine Apodipnon gehalten, in welchem gesungen wird das Triodion des heiligen Andreas von Kreta (T. 8): Ges. 5. Irm.:

*) S. Beerdigungs-Ritus und einige specielle und alterth. Gottesdienste, Berlin 1898, Th. II, S. 62—89.

Тоуже — и причастенъ, и вмѣсто: Да исполнятся уста наша . . . тоуже поемъ мнозицею, дожде же причастятся братія Божественныхъ таинъ. По заамвонной же молитвъ бываетъ умоление, и его послѣдованіе, яко же являетъ уставъ). Также дается антидоръ, и отпустъ. На трапезъ же причащаемся вина и еля.*

Въ той же вел. Четвертокъ повечеріе малоголемъ малое, на немъ же поемъ трипъснецъ (Св. Андрея критскаго, гл. 8), пѣсь 5 ирмосъ:

*) См. книгу „Чины погребенія и нѣкоторыя особенныя и древнія церк. службы“, Берлинъ 1898, ч. II, стр. 62—89.

Die Finsterniss meiner Seele zerstreue, Lichtspender, Christos, o Gott, der du die am Anfang geborne Finsterniss der Tiefe vertrieben hast, und gieb mir das Licht deiner Gebote, o Gott, damit ich in der Frühe dich preisen möge!

X Es ist das Abendmahl geschmückt und das Pascha dir bereitet, wie du, o Christos, gesagt; doch Judas überlegte bei sich selbst, dich zu verrathen, und, indem er bei dir war, kam er ausserhalb mit der Habsucht überein, dich zu verkaufen!

Es steht auf vom Abendmahl und gürtet sich mit einem Linnentuch um die Lenden Christos freiwillig und beugt den Nacken, indem Petros spricht: Nimmermehr sollst du meine Füsse waschen, mein Schöpfer, doch wasche mich!

Мракъ души моя раз-
жени свѣтодавче Христе
Боже, началородную тьму
изгнавъ бездны, и даруй
ми свѣтъ повелѣній Тво-
ихъ, Слово, да утренюя
славлю Тя!

Украйся вечера, и
уготовая Тебѣ Пасха,
якоже рекъ еси, Христе;
но Иуда на предаіе Твое
поучашеся, и сый съ
Тобою въ Твоя цѣны,
соглашашеся сребролю-
біемъ!

Востаетъ съ вечера,
и лентіемъ препоясуется
по чресломъ Христовъ
волею, и преклоняетъ
выю, Петру вопіюще:
никогдаже мои позы умы-
еши, Творче мой; но
обаче омый!

Es empfing das Brod in die Hand zum Ver-
rathе Judas der arglisti-
ge Jünger, durch wel-
ches er an dir Verrath
übte, er streckte aus
seine Füße, welche du
selbst gewaschen und
mit Linnen getrocknet
hattest.

Mit arglistigem Kusse
spreitete Judas damals
seine Lippen vor dir
aus einander, durch wel-
che er deinen Leib, o
Wort, unwürdig be-
rührt hatte, indem er
dir zurief: „Freue dich
Lehrer“, ach, der Küßer
und Verräther, der Sklave
und Arglistige!

Petros, als er damals
sah, was geschehen war,
ward von Furcht er-
griffen, gestand auf die
boshafte Frage der
Magd; denn er verleug-
nete dich, den Herrn,
nicht nur, wie du ge-
sagt, sondern auch, wie
du vorhergewusst hat-
test, o Allwissender!

Пріять хлѣбъ въ руцѣ,
на преданіе Іуда, льстив-
вый ученикъ, имже и
преданіе содѣла Тебѣ,
простираше нозѣ, ихже
самъ еси омылъ, и лен-
тиемъ отерлъ!

Лобзаніемъ льстивнымъ:
Іуда тогда уста распи-
ране Тебѣ, имже тѣло
Твое, Слове, недостойно
омакаше vonя Тебѣ:
радуйся учителю, лобза-
тель и предатель, рабъ
и льстець!

Петръ, якоже зряше
содѣваемая тогда, ужа-
сомъ одержимъ бывъ,
рабыни обличися худымъ
вопрошеніемъ: ибо от-
вержеся Тебе, Господа,
не токмо якоже рекъ
еси, но и яко въдалъ еси,
вся вѣдѣй!

Der Schöpfer wird geschlagen und durch seine Schmach wird die Schöpfung geschlagen; mit dem Stecken lässt er freiwillig sich schlagen, und die Oberrn knieen nieder; der Richter lässt sich bespeien und alle Abgründe der Erde bewegen sich!

Ehre ... Mit Dornen lässt Gott sich krönen, der die ganze Erde mit Blumen geschmückt hat, und Wunden empfängt er, und duldet Schmach langmüthig, und trägt das Purpurgewand der Verhöhnung, und duldet alles, obwohl er Gott ist, und leidet mit seinem Fleische.

Jetzt ... Möge Johannes rufen, erzählend nach göttlicher Belehrung deine Fleischwerdung (*wörtlich: Einfleischung — воплощение*): Das Wort ward Fleisch aus der unveränderten Jungfrau, und dem We-

Заушается Зиждитель, и ударяется тварь поношениемъ его: тростию бiется хотi, и вышняя преклоняются: оплевается судiя, и основанiя вся земная подвижутся!

Слава . . . Терниемъ вѣнчается Богъ, землю всю украшей цвѣты, и раны приемятъ, и терпнть поношенiе долготерпiливо, и багрянцу поруганiя носить, и терпнть вся Богъ сынъ, и страждаетъ Своею плотiю!

И нынѣ . . . Да вошiеть Юаннъ, сказуя учени Божественными воплощенiе Твое: Слово плоть бывъ изъ Дѣвы непорочно, и пребысть ествомъ Богъ якоже бѣ, не отступивъ отеческихъ Его нѣдръ!

sen nach blieb er Gott,
wie er gewesen, sich
nicht entfernend vom
väterlichen Schoosse!

Gesang 8. Irm.: Der
du mit Wasser bälkst
deine Söller, der du
Sand dem Meere zur
Grenze legtest, und das
All zusammenhältst:
Dir singt die Sonne,
dich lobt der Mond,
dir bringt Lobgesang
die ganze Schöpfung,
du Schöpfer des Alls,
in Ewigkeit!

Der du den Himmel
mit Wolken bekleidest,
o Jesus, auf dem Throne
der Herrlichkeit herr-
schend mit dem un-
sterblichen Vater, du
nahmst Linnen und um-
gürtetest dich damit,
zu trocken die aus
Staub gebildeten Füße,
der du ganz Feuer bist,
o Wort, obwohl du
dich mit Fleisch beklei-
detest!

Nachdem er Alle ge-
waschen, lehnte Jesus

Пѣснь 8 ирмосъ: По-
крывайъ водами превы-
сшренняя Своя, полагайъ
мору предѣль песокъ, и
содержайъ вся: Тя поетъ
солнце, Тя славитъ луна,
Тебѣ приносятъ пѣснь
вся тварь, яко соудителю
всѣхъ во вѣки!

Одѣвайъ облаки небо,
Исусе, на престоль сла-
вы царствуя съ петльи-
нымъ Отцемъ, Ты приемъ
лентий, симъ препоясая
еси омыти ноги брешинъ,
весь огонь сый, Слово,
аще и воплотился еси!

Якоже вся омывъ, воз-
легъ Исусъ, къ Своимъ

sich an und spricht zu seinen Jüngern: Wisset ihr, was ich jetzt gethan habe? Denn ich habe euch Allen ein Beispiel der Demuth gegeben, damit, wer da wünscht, der Erste zu sein, von Allen der letzte sein möge freiwillig! Denn ihr seid rein, aber nicht alle, sprach Christos zu seinen beim Abendmahl liegenden Freunden; einer, dem Andern nicht trauend, sprach diese Worte; desshalb nennt er darauf offen den Namen des Verräthers.

Indem er dies gesprochen, kam zum Oelberge der Richter des Alls mit den Jüngern und sprach darauf: Kommet, lasset uns von hinnen gehen, denn der Verräther ist schon da: Niemand verleugne mich; denn ich leide freiwillig!

O des listigen Kusses! Freue dich, Leh-

ученикомъ глаголетъ: иѣсте вси, что сотвори хъ нынѣ? образъ бо дахъ вамъ смиренія вѣмъ: да иже хочетъ первый быти, да будетъ всѣхъ послѣдній произволеніемъ! Чисти убо есте, но не вси вы, Христосъ другомъ возлежающимъ на вечери рече: единъ убо къ другому не доверяше, рече, слова: тѣмже по сихъ глаголетъ явѣ ния предателя!

Якоже сія глаголя, на горѣ Елеонствѣи пришелъ, Судія всѣхъ со ученики, тогда убо глаголаше: приидите и пойдемъ отсюду, присѣвъ бо уже предатель: никтоже отвержися Мене, волею бо стражду!

O лестваго лобзанія! радуйся Учителю, Хри-

rer, spricht zu Christo Judas; mit demselben Wort verräth er ihn zur Schlachtung; denn er hatte dieses Zeichen den Frevlern gegeben: den ich küsse, der ist es, welchen ich versprochen habe, euch zu überliefern!

Gefangen ward unser Gott von dem frevelhaften Volke, ohne zu widersprechen oder einen Laut von sich zu geben, das Lamm Gottes! Alles hast du erduldet, dich verhören, richten und schlagen, dich binden und mit Waffen und Speeren zum Kaiaphas führen lassen!

Möge gekreuzigt werden Jesus Christos, rief das jüdische Volk mit den Priestern und Schriftgelehrten. O des ungläubigen Volkes! Denn was hat gethan der Erschienene, der den Lazaros aus dem Grabe erweckte, und

сгу Иуда глаголетъ, вкупѣ съ словомъ предасть на заколеніе: се бо даде знаменіе беззаконнымъ: Егоже азъ лобжу, Тойъ есть, егоже предати вамъ обѣщахся!

Итъ бывъ, Боже нашъ, отъ беззаконныхъ людей, и не пререкуя отшодъ, ни вопія, Агиче Божій, прегеригьль еси вся, пенятатися, и судитися, и біенъ быти, связанъ и ведомъ быти со оружіи и дрекольми къ Каіафъ!

Да распнется, вопіяху Еврейстїи людїе со святищники и книжники, Исусъ Христосъ: о людїе невѣрїи! что бо сотвори явивыйся, воздвигнувый Лазаря отъ гроба, и путь сотворивый человекомъ на спасеніе?

den Weg zur Rettung
schuf den Menschen?

Vor dem Richterstuhl
des Pilatos rief das
frevelhafte Volk schrei-
end: Kreuzige diesen,
lass uns aber frei den
gefangenen Mörder Ba-
rabbas; Christum aber,
nachdem er geschlagen
ward, nimm, nimm,
kreuzige mit den Misse-
thätern!

Lasset uns loben den
Vater und den Sohn
und den heiligen Geist,
den Herrn!

O der unaussprech-
lichen Herablassung!
O des unaussprechli-
chen Rathschlusses!
Obwohl du Feuer bist,
wuschest du die Füße
dem Verräther, o Er-
löser; indem du sie wu-
schest, verbranntest du
sie nicht; und Brod
spendend beim Abend-
mahle, lehrtest du die
Verrichtung der Ge-
heimnisse!

Jetzt ... *Theotok.*:
O der neuen Kunde!

Пилатову судищу без-
законній людіе, кричаще
вопіяху: распни Сего,
отпусти же намъ связана
суца Варавву убійцу:
Христа же первѣе бивъ,
возми, возми, распни со-
злудѣи!

Благословимъ Отца, и
Сына, и Святаго Духа,
Господа!

O нескazanнаго исто-
щанія! O неизглаголан-
наго совѣта! яко огонь
сый омыль еси нозѣ
предателю, Спасе: омывъ
же не опалилъ еси, и
подавая хлѣбъ на вечери,
и тайной службѣ научалъ
еси!

И нынѣ ... (*Богороди-
чиченъ*): O новаго слы-

Gott — ein Sohn des Weibes, samenlose Geburt, mannlose Mutter, und ein geborner Gott! O schauervolle Kunde! O furchtbare Empfängniß! O der unverweslichen Geburt aus der Jungfrau! Wahrlich über den Verstand Alles, und höher als das Wissen!

Gesang 9. Irm.: Gelobt sei der Herr, der Gott Israels, der erhöht das Horn des Heiles für uns, im Hause Davids, seines Knechtes: in welchem uns der Aufgang aus der Höhe heimgesucht und uns gelenkt hat auf den Weg des Friedens!

Wieder schlafet ihr, sprach Christos zu seinen Jüngern; wachet, denn die Stunde ist schon herangenahet; stehet auf, lasset uns gehen, meine Freunde! Siehe, der verrätherische Jünger kommt mit einer ganzen Schaar,

шания! Богъ Сынъ жены, и безвѣннаго рожества, безмужная Мати, и рожденное Богъ: о ужаснаго слышанія! о зачатія страшнаго! о Дѣвы нетлѣннаго рожества вопишину паче ума вся, и выше вѣдѣнія!

Письмъ 9 ирмосъ: Благословенъ Господь Богъ Израилевъ, воздвигнувый рогъ спасенія намъ, въ домъ Давидовъ отрока Своего: въ нихъже посѣти насъ востокъ съ высоты, и направилъ ны есть на путь мира!

Наки вы спите, Христосъ ученикомъ рече! бдите: приближися часъ прочее, востаните, идемъ друзи мои, се предатель ученикъ всю спину нмѣя, грядеть предати Мя чловѣкоубійцамъ!

um mich zu übergeben
den Menschenmördern!

Deinen arglistigen
Kuss und bitteren Gruss,
an wen richtest du ihn,
o Arglistiger, indem du
sprichst: Freue dich,
Rabbi? Christos sprach
zu Judas: Freund, wozu
bist du gekommen?
sagte — Wenn du zum
Küssen gekommen bist,
weshalb schlägst du
mit einem mit Honig
bestrichenen Schwerte?

Vor den Richterstuhl
des Pilatos dich zu stel-
len, bist du, Christos,
der unschuldige Rich-
ter, freiwillig getreten,
um uns zu erlösen von
unsern Schulden! Dess-
wegen hast du, Gütiger,
geduldet, indem du am
Fleische verwundet
wurdest, damit wir Be-
freiung empfangen
möchten!

Der Abgrund der
Barmherzigkeit, wie
steht das Feuer vor
Pilatos, der da ist Heu,

Лобзаніе твое льстив-
ное, и цѣлованіе горькое,
кому зовешъ, лстче?
глаголя бо радуися равви,
Христось ко Іудѣ въ-
щаше: друже, на неже
пришелъ еси, рече: аще
бо цѣловати пришелъ
еси, что предлагаешъ
пожъ медомъ помазанный?

Пилатову судищу пе-
повинный Судія, волею
пришелъ еси предстати,
Христе, и избавити насъ
отъ долговъ нашихъ:
тѣмже претерпѣлъ еси,
Благій, плотию ураненъ
быти, да примемъ сво-
божденіе!

Милосердія пучина,
како предстоитъ огонь Пи-
лату — сѣну и трости и
земли сущей, егоже не

Gras und Staub, den das Feuer der Gottheit, Christus, nicht versengte, sondern geduldig harrte er, der frei ist nach dem Wesen, als der Menschenliebende?

онали огнь Божества Христа, но пождаше терпѣливо, иже естествомъ свободу, яко челоуѣколюбець!

Nimm, nimm, kreu- zige den sogenannten Christum, riefen einst die Juden vor Pilatos; dieser aber wusch die Hände, und mit dem Schreibrohr schrieb er seinen Schuldschein, der Allen Unsterblichkeit giebt.

Возми, возми, распни глаголемаго Христа, иудее взываху Пилату иногда: сей же руць омываше, и тростию имъ писаше на Него вину, всемъ дарующую безмергю!

Es riefen die Missethäter vor Pilatos heftig: Nimm, nimm, kreu- zige Christum, baten, ihn zu tödten als Verurtheilten. Ist es nicht dieser, der die Todten aufweckte, die Aussätzigen reinigte, eine Blutflüssige heilte, die Gichtbrüchigen stärkte?

Вопіюще беззаконнн Пилату излише: возми, возми, распни Христа, просяху убити яко осуждена: не сей ли воскресил мертвыя, прокаженныя очистил, кровоточивую исцѣлил, расслабленныя стягнувъ?

Was für Böses hat er gethan, dass ihr heftig rufet: Nimm, nimm,

Что бо зло сотвори, яко взываете вельми: возми, возми, распни его?

kreuzige ihn? Pilatos sagte einst dem unverständigen Volke: Ich finde keine Schuld an ihm! Sie aber riefen bitter: Nimm, nimm, kreuzige den Erlöser Aller!

О фревлерисхе Juden! О unverständiges Volk! Erinnert ihr euch nicht der Wunder Christi, der Menge der Heilungen? Sondern wie früher eure Väter nicht erkannten seine göttliche Kraft, erketнет auch ihr sie nicht?

Ehre ... Indem du geschlagen wurdest, mein Schöpfer, und dich hingabst zur Kreuzigung für mich, damit du mein Heil inmitten der Erde wirken möchtest, lässtest du Lebenquellen der Welt und durch dein ehrwürdiges Blut machst du unsterblich die, welche dich anbeten!

Jetzt... (*Theotokion*):
Dein Mutterlamm, о

Пилать иногда вопіяше людемъ неразумнымъ: „винны не обрѣтаю въ Немъ“; они же горько вопіяху: возми, возми распии Спаса всѣхъ!

О Іудее беззаконни! о неразумни люде! не помянете ли что отъ чудесъ Христовыхъ, множество исцѣленій? но и всея Его не разумѣте ли Божественныя силы, якоже первии отцы ваши, нынѣ же и вы не разумѣте?

Слава ... Биевъ бывъ, Заждительно мой, и предался еси мене ради распятися, да спасение мое посредъ земли содѣлавъ, источиши мірови жизнь: и обезсмертвиши честною Твоею кровію покланяющіея Тебѣ!

И нынѣ ... (*Богородиченъ*): Агница Твоя,

Gebierter, am Kreuze stehend, und beweinend dich, den Schöpfer des Alls, sah deine Langmuth: Denn freiwillig bist du geboren dem Fleische nach und hast alle Leiden nach dem Fleische erduldet, um zu erretten die Welt!

Владыко, предстоящи у креста и рыдающи Тебе, Творца всяческихъ, зряше Твое долготерпѣніе: волю бо родился еси плотию, и страсти вся въ ней претерпѣлъ еси, да спасеши мръ!

**Die Akoluthia
der heiligen u. heilbringenden Leiden
unsers Herrn Jesu
Christi.**

**Послѣдованіе
св. и спасительныхъ
страстей Господа на-
шего Иисуса Христа.**

Um die zweite Stunde der Nacht wird das Zeichen gegeben. Nachdem wir uns im Tempel versammelt haben, spricht der Priester den Anfangssegens, und wir beginnen den Hexapsalmos. Darauf die grosse Ektenie, und nach der Ausrufung Alleluja (T. 8) und das Trop.: Wie die ruhmreichen Jünger ... (S. 410 dreimal) langsam und sanft.

Во 2^ю часъ ночи знаменуютъ. И собравшимся намъ во храмъ, благословившу іерею, поемъ начало по обычаю. Также шестопсалміе. Посемъ ектенія великая, и по возгласъ поемъ: Аллилуія . . (на ил. 8). И тропарь: Егда славнии ученицы . . (стр. 410) (трижды), косно и со сладкопѣніемъ.

Darauf die kleine Ektenie, und der Ekkle-

Также ектенія малая. И даются свѣщи братіи

siarch vertheilt Lichte unter die Brüder. Der Priester spricht: Auf dass wir gewürdigt werden ... und liest das Evangelium nach Johannes, den Bund der hl. Leiden (Ioann. XIII, 31 — XVIII, 1): Der Herr sprach zu seinen Jüngern: Jetzt wird der Sohn des Menschen verherrlicht ... und seine Jünger. Nach Beendigung eines jeden Evangeliums aber sagen wir: Ehre sei deiner Langmuth, o Herr, Ehre sei dir!

Darauf singen wir folgende Antiphonen, indem wir sämtliche Troparien wiederholen.

Antiphonon: Die Fürsten der Völker haben sich versammelt wider den Herrn und seinen Gesalbten.

— Frevelhafte Rede haben sie erhoben gegen mich; Herr, Herr, verlass mich nicht!

отъ епископа. И гласъ иерей: И о сподобитися намъ... И чтемъ 1^ю евангеліе отъ Иоанна, Завета святыхъ страсти, зач. 46—57: Рече Господь Своимъ ученикомъ: нынѣ прославися Сынъ челоуѣческой... и ученицы Его. И скончашуся евангелію поемъ: Слава долготерпѣнію Твоему, Господи!

*Еhre deinen Leiden,
o Herr, Ehre sei dir*

И абіе поемъ антифоны, повторяюще вся тропари!

*Антифонъ 1 (гл. 8):
Князи людстѣи собращася
вкупѣ на Господа и на
Христа Его!*

— Слово законопреступное возложиша на ми, Господи, Господи, не остави мене!

X
 Lasset uns unsere Empfingungen Christo rein darstellen und als seine Freunde unsere Seelen seinetwegen opfern und nicht bedrückt werden durch die Sorgen des Lebens. Wie Judas sondern in unsern Zellen lasset uns rufen: Vater unser, der du bist in den Himmeln, erlöse uns von dem Bösen!

Ehre ... Jetzt ...
 (Theotokion): Als Jungfrau hast du geboren, der Ehe Unkundige, und Jungfrau bist du geblieben, unvermählte Mutter, Gottesgebäerin Maria! Bitte Christum, unsern Gott, uns zu erlösen!

X
 Antiph. 2 (T. 6): Judas lief, sprechend zu den gesetzwidrigen Schriftgelehrten: Was wollet ihr mir geben, und ich überliedere ihn euch?) Inmitten der Zustimmenden standest du selbst unsichtbar, mit zustimmend.) Herzens-

Чувствія наша чиста Христови представимъ и яко друзи Его, души наша пожремъ Его ради, и не попеченми житейскими соугнетаемъ яко Иуда, но въ кѣтхъ нашихъ возопимъ: Отче нашъ, иже на небесѣхъ, отъ лукаваго избави насъ!

Слава ... и нынѣ ...
 (Богородиченъ): Дѣва родила еси пенскусобрачная, и Дѣва пребыла еси Мати безневѣстная, Богородице Маріе: Христа Бога нашего моли спасиися намъ!

Antiphonъ 2 (гл. 6): Тече глаголю Иуда беззаконнымъ книжникомъ: что мнѣ хотите дати, и азъ вамъ предамъ Его? среди же совѣщавающихъ самъ стоялъ еси невидимо Совѣщаваемый: Сердцевѣдче, пощади души наша!

kundiger, schone unse-
rer Seelen!]

In Erbarmen lasset
uns Gott dienen, | wie
Maria bei dem Abend-
mahle, | und nicht Hab-
sucht besitzen wie Ju-
das, | damit wir immer
mit Christo, | dem Gott,
sein mögen!

Ehre ... Jetzt ...
(*Theotokion*): Denn du
gebarest, o Jungfrau,
in unerklärbarer Weise,
lass nicht ab, ihn als
den allezeit Menschen-
liebenden anzuflehen,
auf dass er aus den
Gefahren errette die
zu dir sich Flüchten-
den!

Antiphonon 3 (T. 2):
Wegen der Aufer-
weckung des Lazaros |
riefen dir das Hosanna
zu | die Kinder der He-
bräer, o Menschenlie-
bender! | Doch der frev-
lerische Judas | wollte
es nicht verstehen! |

Extenſie

Bei deinem Abend-
mahle, Christos, o Gott,

Милостію Богови по-
служимъ, якоже Марія
на вечери, и не стяжимъ
сребролюбія, яко Іуда:
да всегда со Христомъ
Богомъ будемъ!

Слава ... и нынѣ ...
(*Богородиченъ*): Егоже
родила еси Дѣво неиз-
реченно, выну яко Чело-
вѣколюбца не престаи
молящн, да отъ бѣдъ
спасетъ вся къ Тебѣ
прибѣгающія!

Антифонъ 3 (гл. 2):
Лазарева ради востанія,
Господи, осанна Тебѣ
зваху дѣти Еврейскія,
Человѣколюбче; беззкон-
ный же Іуда не восхотѣ
разумѣти!

На вечери Твоей, Хри-
сте Боже, ученикомъ

Stille

sagtest du deinen Jüngern voraus: Einer von euch wird mich verrathen; doch der frevlerische Judas wollte es nicht verstehen!

Dem Joannes, welcher fragte: O Herr, wer ist es, der dich verräth? hast du diesen durch das Brod kenntlich gemacht; doch der frevlerische Judas wollte es nicht verstehen!

Mit dreissig Silberlingen und einem arglistigen Kuss suchten die Juden, dich zu tödten. Doch der frevlerische Judas wollte es nicht verstehen!

Bei deiner Waschung, Christos, o Gott, gebotest du deinen Jüngern: So sollt ihr thuen, wie ihr sehet! Doch der frevlerische Judas wollte es nicht verstehen!

Wachet und betet,
auf dass ihr nicht in

X

Твоимъ предлагаю еси: единъ отъ васъ предасть Мя; беззаконный же Иуда не восхотъ разумѣти!

Юанну воспросившу: Господи, предай Тя кто есть? того хлѣбомъ показавъ еси; беззаконный же Иуда не восхотъ разумѣти!

На тридесятихъ сребренницѣхъ, Господи, и на лобзаніи льстивномъ, некаху Иудеи. убити Тя; беззаконный же Иуда не восхотъ разумѣти!

На умовеніи Твоемъ, Христе Боже, ученикомъ Твоимъ повелѣлъ еси: сице творите, якоже видите; беззаконный же Иуда не восхотъ разумѣти!

Бдите и молитесь, да не увидите въ напасть,

Versuchung fallet, sprachst du, Christos, o Gott, zu deinen Jüngern; doch der frevlerische Judas wollte es nicht verstehen!

ученикомъ Твоимъ, Христе Боже нашъ, глаголаемъ еси; беззаконный же Иуда не восхотѣ разумѣти!

Ehre . . . Jetzt . . . (*Theotokion*): Errette von den Gefahren deine Knechte, o Gottesgebälerin, weil wir Alle nächst Gott zu dir unsere Zuflucht nehmen, als zu einem unerschütterlichen Wall und Schutze.

Слава . . . и нынѣ . . . (*Богородиченъ*): Спаси отъ бѣдъ рабы Твоя, Богородице, яко вси по Бозѣ къ Тебѣ прибѣгаемъ, яко нерушимѣй стѣнѣ и предстательству!

*Kath.** (T. 7): Bei dem Abendmahle die Jünger nährend und den Grund des Verrathes kennend, hast du bei demselben den Judas zurechtgewiesen, indem du diesen zwar ungebessert liessest, aber alle erkennen lassen wolltest, dass du freiwillig dich verrathen

*Снд.** (м. 7): На вечери ученики питая, и притворение (τῆν σκῆψιν) предания вѣдѣй, на ней, Иуду обличилъ еси, не исправленна убо сего вѣдѣй; познати же всемъ хотѣ (βουλόμενος), яко волею предѣлся еси, да мѣръ нехитиши отъ чуждаго. Долгогерпѣлнве, слава Тебѣ!

*) Wir sitzen nicht bei diesem Kathisma; denn der Priester beräuchert den heiligen Altar und wir singen dasselbe stehend.

*) Не сѣдимъ же на сицевыхъ сѣдальнахъ, за еже іерею кадити святыи олтарь, но стояше поемъ я.

liessest, | damit du ent-
rissime die Welt dem
Fremden. | Langmüthi-
ger, Ehre sei dir!

Darauf: Auf dass
wir gewürdigt wer-
den . . . *Und der Prie-
ster liest das 2. Evang.
nach Joann. XVIII,
1--28:* Zu jener Zeit
ging Jesus mit den
Jüngern hinaus . . . um
das Pascha zu essen.

*Nach dem Evange-
lium singen wir: Anti-
phonon 4 (T. 5):* Heut
verlässt Judas den Leh-
rer und nimmt auf den
Teufel. | Er ist verblen-
det durch die Leiden-
schaft des Geizes; | er
stürzt heraus aus dem
Lichte, der Verfinsterte. |
Denn wie konnte er
sehen, der den Him-
melsstern verkaufte um
dreissig Silberlinge. |
Aber uns ist er aufge-
strahlt, der da leidet
für die Welt. | Zu ihm
wollen wir rufen: | Lei-
dender, Mitleidiger mit
den Menschen, Ehre
sei dir!

Таже: П о сподобит-
тися намъ . . . *П четѣ
іереи 2^о Ев., отъ Іо-
анна, зач. 88:* Во время
оно, изыде Іисусъ со
ученики . . . но да яд-
ять паску!

*По Евангелію же поемъ:
Антифонъ 4 (гл. 5):*
Днесъ Іуда оставляетъ
Учителя и приемлетъ
діавола, | ослѣпляется стра-
стію сребролюбія, | от-
падаетъ свѣта омрачен-
ный: | како бо можаше
зрѣти, Свѣтло продавый
на тридесятихъ среб-
реницѣхъ? | По намъ
возсія Страдавый за мѣръ,
къ Нему же возопиимъ: |
пострадавый и состра-
давый человекомъ, Гос-
поди, слава Тебѣ!

Heut heuchelt Judas Frömmigkeit und entfremdet sich der Gnadengabe; \ indem er Jünger ist, wird er zum Verräther; \ unter dem gewohnten Kuss verbirgt er Arglist \ und zieht unvernünftig der Liebe des Gebieters dreissig Silberlinge vor, \ indem er Wegweiser wird der frevlerischen Rathsversammlung. Wir aber, die wir als Erlösung Christus haben, wollen ihn verherrlichen!

(Т. 1): Lasset uns Bruderliebe besitzen, als Brüder in Christo, \ und nicht gleichgültig sein gegen unsere Nächsten, \ damit wir nicht wie der unbarmherzige Knecht verdammt werden wegen der Denare, \ und nicht, wie Judas sorgend, \ ohne Nutzen bleiben.

Ehre . . . Jetzt . . .
(Theotokion): Herrliches ward über dich

Днесъ Іуда притворяетъ Богочестіе, и отчуждается дарованія (χαρίσματος), сый ученикъ бываетъ предатель: во обычномъ лобзаніи лестъ покрываетъ, и предпочитаетъ Владычїи любви, несмысленно работати сребролюбію, наставникъ бывъ соборница беззаконнаго: мы же имуще спасеніе, Христа, Того прославимъ!

(Гл. 1): Братолюбіе стяжимъ яко во Христѣ, братія, а не немилостивное еже къ ближнимъ нашимъ: да не яко рабъ осудимси немилостивый, пѣнязей ради, и яко Іуда раскаявшеси, ничтоже пользуемся!

Слава . . . и нынѣ . . .
(Богородиченъ): Преславная о Тебѣ глаго-

allezeit geredet, | weil
 du im Fleische ge-
 barst den Schöpfer des
 Alls, Gottesgebärierin
 Maria, | Allbesungene
 und mit der Ehe Un-
 bekannte!

лашася вездѣ, яко родила
 еси плотию всѣхъ Творца,
 Богородице Маріе, все-
 пѣтая и неискусобрачная!

Antiphonon 5 (T. 6):
 Der Jünger stimmt der
 Abschätzung des Leh-
 rers zu | und verkauft
 X für dreissig Silberlinge
 den Herrn. | durch einen
 arglistigen Kuss | ihn
 übergebend den Frev-
 lern zum Tode. |

Antiphonon 5 (м. 6):
 Ученикъ Учителя согла-
 шаше цѣну, и на три-
 десятныхъ сребренницѣхъ
 продаде Господа, лобза-
 ніемъ льстивнымъ предаѣ
 Его беззаконникомъ на
 смерть!

X Heut sprach der
 Schöpfer des Himmels
 und der Erde zu sei-
 nen Jüngern: Gekom-
 men ist die Stunde,
 und es nahet Judas,
 der mich verräth. Nie-
 mand möge mich ver-
 leugnen, wenn er mich
 sieht auf dem Kreuze
 inmitten der zwei Räu-
 ber. Denn ich leide
 als Mensch und erlöse
 als Menschenliebender
 die an mich Glaubenden!

Днесъ глаголаше Знж-
 дитель небесе и земли
 Своимъ ученикомъ: при-
 ближися часъ, и присѣ
 Iуда предаѣ Мене, да
 никтоже отвержется Мене,
 видя Мя на крестѣ по-
 средѣ двою разбойнику:
 стражду бо яко человекъ,
 и спасу яко человекъ-
 любецъ, въ Мя вѣрую-
 щія!

Ehre . . . Jetzt . . .
(*Theotokion*): Die du unaussprechlich in der Fülle der Zeiten empfangen und geboren hast den eigenen Schöpfer, Jungfrau, erlöse die, welche dich hochpreisen!

Antiphonon 6 (T. 7):
Heut wacht Judas, zu verrathen den Herrn, den vor den Ewigkeiten seienden Erlöser der Welt, ihn, der mit fünf Broden die Volksmenge gespeist hatte. Heut verleugnet der Gesetzlose den Lehrer, Jünger geworden, verrieth er den Gebieter, für Geld verkaufte er den, welcher mit Manna gespeist hatte den Menschen!

Heut hefteten die Juden den Herrn an das Kreuz, ihn, der das Meer mit dem Stabe getheilt und sie hindurchgeführt hatte in der Wüste. Heut durchbohrten sie mit der

Slava . . . и нынѣ . . .
(*Богородиченъ*): Непзреченно въ послѣдняя заченшая, и рождающая Создателя Твоего, Того моли спастися душамъ нашимъ!

Антифонъ 6 (гл. 7):
Днесь бдѣть Юда предати Господа, превѣчнаго Спаса мѣра, иже отъ пяти хлѣбъ насытившаго множества: днесь беззаконный отмѣтается Учителя, ученикъ бывъ, Владыку предаде: сребромъ предаде, манною насытившаго челоуѣка!

Днесь кресту пригвоздиша Юдее Господа, пресѣкшаго море жезломъ, и проведшаго ихъ въ пустыню: днесь копѣемъ ребра Его прободоша, язвами ранившаго ихъ ради Египта: и желчию

Lanze die Seite dessen, der mit Plagen gezeißelt hatte ihretwegen Aegypten, und mit Galle tränkten sie den, der Manna ihnen zur Nahrung regnen liess!

напоиша, манну пищу имъ одождившаго!

X
O Herr, als du zu dem freiwilligen Leiden gingst, sprachst du zu deinen Jüngern: Wenn ihr nicht im Stande seid, eine einzige Stunde mit mir zu wachen, wie versprachet ihr, für mich zu sterben? Betrachtet den Judas, welcher nicht zaudert, sondern sich beeilt, mich den Frevlern zu übergeben! Wachet, betet, auf dass Niemand mich verleugne, wenn er mich auf dem Kreuze sieht. Langmüthiger, Ehre sei dir!

Господи, на страсть вольную пришедъ, вопиѣль еси ученикомъ Твоимъ: аще и единого часа не возмогосте бдѣти со Мною, како общаетесь умрети Мене ради? поне Юду зрите, како не спитъ, но тщится предати Мя беззаконнымъ: воставите, молитесь, да не кто Мене отвержется, зря Мене на крестъ: долготерпѣливе, слава Тебѣ!

Ehre . . . Jetzt . . .
(Theotokion): Freude dich, Gottesgebäerin, die du den Unumfassbaren in den Himmeln

Слава . . . и нынѣ . . .
(Богородиченъ): Радуйся, Богородице, Невмѣстимаго въ небесѣхъ вмѣстившая во утробѣ Твоей:

in deinem Mutter-
schoosse umfasstest; }
freue dich, Jungfrau, }
du Verkündigung der }
Propheten, } du, durch }
welche uns erstrahlte }
der Emmanuel; } freue }
dich, Mutter Christi, }
des Gottes!

радуйся Дѣво, пророковъ
проповѣданіе, Еюже намъ
возсія Еммануиль: ра-
дуйся Мати Христа Бога!

X

Kathisma (Г. 7):
Welcher Umstand, o
Judas, machte dich zum
Verräther des Erlösers? }
Schied er dich etwa }
aus von der Schaar der }
Apostel? } Beraubte er }
dich etwa der Gnaden- }
gabe der Heilkräfte? }
Entfernte er dich etwa, }
als er mit Jenen speiste, }
vom Tische? } Uebersah }
er etwa, als er die Füße }
der Andern wusch, die }
deinen? O, wie vieler }
Wohlthaten bist du un- }
eingedenk geworden! }
Und dein undankbarer }
Sinn wird gebrand- }
markt, gepriesen aber }
seine unermessliche }
Langmuth und grosse }
Gnade! }

тѣло.

Слв. (гл. 7): Кій ты
образъ, Іудѣ, предателя
Спасу содѣла? Еда отъ
лика ты апостольска раз-
лучи? Еда дарованія
исцѣлений лиши? Еда
со онѣми вечерявъ, тебе
отъ трапезы отрину?
Еда нныхъ ноги умывъ,
твой же презръ? О,
коликкихъ благъ непамят-
ливъ былъ еси! И твой
убо неблагодарный обличается
правъ, Того же
безмѣрное проповѣдуется
долготерпѣніе и велія мил-
ость!

Weiber

III
3. *Evang. des Matth.*
(XXVI, 57—75): Zu

Еванг. 3е, отъ Мѣ.
(зач. 109): Во время

jener Zeit führten die Kriegsknechte Jesum zu Kaiaphas, dem Hohenpriester . . . und weinte bitterlich!

оно, воиши емше Исуса ведоша къ Каиафѣ архіереови . . . плакася горько!

K

Antiphonon 7 (T. 8):
Den Frevlern, welche dich gefangen nahmen, riefst du geduldig also zu, o Herr! Wenn ihr auch den Hirten geschlagen und die zwölf Schafe, meine Jünger zerstreut habt, so könnte ich doch mehr als zwölf Legionen Engel herbeiführen; aber ich bin langmüthig, auf dass erfüllt werde, was ich euch offenbart habe durch meine Propheten, das Geheime und Verborgene. Herr, Ehre sei dir!

Антифонио 7 (гл. 8):
Емшимъ Тя беззаконнымъ, претерпѣвая, сице вопиалъ еси, Господи: аще и поразите пастьря, и расточите дванадесять овецъ — ученики Моя, можахъ вяциши (*болше*), нежели дванадесяте легионовъ представити ангеловъ. По долготерплю, да исполняется, яже явихъ вамъ пророки Моими, безвѣстная и тайная; Господи, слава Тебѣ!

V

Nachdem Petros zum dritten Male verleugnet hatte, verstand er sofort das ihm Gesagte; doch er brachte dir Thränen der Busse: O Gott, sei mir gnädig und erlöse mich!

Трици отвергся Петръ, аѡже реченное ему разумъ, но принесе къ Тебѣ слезы покаянія: Боже, очисти мя, и спаси мя!

Ehre . . . Jetzt . . .
(*Theotokion*): Als die,
welche da ist die
Pforte des Heiles und
liebliches Paradies und
des ewigen Lichtes
Wolke, lasset uns Alle
die heilige Jungfrau
besingen, sprechend zu
ihr: Freue dich!

Antiphonon 8 (T. 2):
Sprechet, ihr Gesetz-
widrigen: Was habet
ihr von unserm Hei-
lande gehört? / Liess
er das Gesetz ausser
Acht und die Vor-
schriften der Prophe-
ten? / Wesshalb trach-
tet ihr also, dem Pila-
tos zu übergeben ihn,
welcher ist Gott aus
Gott, (das Wort, und
der Befreier unserer
Seelen?

Er soll gekreuzigt
werden, / riefen sie, die
deine Gnadengaben
immer genossen hatten,
und den Uebelthäter
erbaten anstatt des
Wohlthäters zu em-
pfangen | die Mörder

Слава . . . и нынѣ . . .
(*Богородиченъ*): Яко вра-
та спасительная, и рай
красный, и свѣта при-
сносущаго облакъ, су-
щую святую Дѣву, вос-
поимъ вси глаголюще
Ей, еже радуйся!

Antiphonъ 8 (м. 2):
Рцйте беззаконнии, что
слышали отъ Спаса на-
шего? не законъ ли по-
ложи, и пророческая
ученія? како убо помы-
слисте Пилату предати,
иже отъ Бога Бога Слова,
и избавителя душъ на-
шихъ?

Да расшется, воняху
Твоихъ дарованій присно
наслаждающіися, и злодѣи
вмѣсто благодѣтеля про-
шаху пріяти, праведни-
ковъ убійцы: молчалъ же
еси, Христе, терпя ихъ
суровсво, пострадаши

der Gerechten. Du schwiegest, o Christos, ertragend ihre Grausamkeit, indem du wolltest leiden und uns erlösen als Menschenliebender!

хотя и спасти насъ, яко челоуѣколюбець!

Elire . . . Jetzt . . .
(*Theotokion*): Weil wir keine freie Zuversicht haben wegen unserer vielen Sünden, so flehe du zu dem aus dir Geborenen, Gottesgebäerin, Jungfrau! Denn viel vermag die Bitte der Mutter zum Wohlwollen des Gebieters. Verachte nicht das Flehen der Sünder, o All ehrwürdige; denn barmherzig ist und mächtig zu helfen, der auch zu leiden für uns auf sich nahm!

Слава . . . и нынѣ . . .
(*Богородиченъ*): Яко не имамы дерзновения за премногія грѣхи наша, Ты иже отъ Тебе рождашагося, моли Богородице Дѣво: много бо можетъ моленіе матернее ко благосердію Владыки: не презри грѣшныхъ мольбы, Всечистая, яко милостивъ есть, и спасти могои, иже и страдати о насъ изволнвыи!

Antiphonon 9 (T. 3): Sie erlegten dreissig Silberlinge, die Schätzung des Abgeschätzten, den sie abschätzten von den Söhnen Israel. Wachet und betet, damit ihr nicht in Ver-

Antiphonъ 9 (гл. 3): Пославиша тридесять сребренниковъ цѣну цѣненаго, Егоже оцѣниша отъ сыновъ Израилевыхъ: бдите и молитесь, да не увидите во искушеніе, духъ убо бодръ, плоть

suchung kommt; (denn der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach! / Desshalb wachet! /

же немощна: сего ради бдите!

Sie gaben mir zur Speise Galle, und in meinem Durste tränk-ten sie mich mit Essig. Doch du, o Herr, lass mich auferstehen und ich will ihnen vergelten!

Дана въ снѣдь Мою желчь, и въ жажду Мою напоиша Мя оцта: Ты же, Господи, возстави мя, и воздамъ имъ!

Ehre . . . Jetzt . . . (*Theotokion*): Die aus den Heiden preisen dich, hehre Gottesgebä-
rerin, weil du Christum, unsern Gott, ge-
boren hast, / ihn, der vom Fluche die Men-
schen durch dich be-
freite!

Слава . . . и нынѣ . . . (*Богородиченъ*): Иже отъ языкъ, поемъ Тя, Бого-
родице чистая, яко Хри-
ста Бога нашего родила еси, отъ клятвы чело-
вѣки Тобою свобод-
наго!

Kathisma (T. 8): O, wie ersann Judas, einst dein Jünger, / den Ver-
rath gegen dich! Er speiste mit voll Arg-
list, der Verschwörer und Ungerechte. / Er ging hinweg und sprach zu den Priestern / Was bietet ihr mir, und ich

Слѣд. (гл. 8): O како Іуда, иногда Твой уче-
никъ, предательству по-
учашеся на Тя, свечеря
льстивно, навѣтникъ и
неправедникъ шедъ, рече
священникомъ: что ми
подаете, и предамъ вамъ
Онаго, законъ разорив-
наго и оскверниваго

Weiß

überliefere euch Jenen, | субботу? Долготерп-
 der das Gesetz gebro- | ливе Господи, слава Тебѣ!
 chen und den Sabbath
 übertreten hat? | Lang-
 müthiger Herr, Ehre
 sei dir!

Ehre ... Jetzt ...
 dasselbe.

Слава ... и нынѣ ...
 Тойже.

4. *Evangelium Joann.*

4. *Evang. Joann.*
 XVIII, 28 — XIX, 16:
 Zu jener Zeit führten sie
 Jesum vom Kaiaphas
 zum Prätor ... da über-
 gaben sie ihn densel-
 ben, damit er gekreu-
 zigt werde!

Еванг. 4 Иоанн. (Зах.
 89): Во время оно, ве-
 доша Исуса отъ Каиафы
 въ преторъ ... предаде
 Его имъ, да распнется!

Antiphonon 10 (T. 6):
 Der sich mit Licht um-
 kleidet wie mit einem
 Gewande, | wird nackt
 vor Gericht gestellt |
 und empfängt auf die
 Wangen Backenstrieche
 von den Händen, die
 er erschuf: | das frevel-
 hafte Volk aber heftete
 an das Kreuz den Herrn
 der Herrlichkeit: | da
 zerriss der Vorhang des
 Tempels, | die Sonne ver-
 finsterte sich, | da sie es
 nicht ertrug, gemiss-

Антифонъ 10 (гл. 6):
 Одѣяея свѣтомъ яко ри-
 зою, нагъ на судѣ стоя-
 ше, и въ ланиту уда-
 рение приагъ отъ руки,
 ихъ же созда; незакон-
 ни же люде на крестѣ
 пригвоздиша Господа сла-
 вы: тогда завѣса цер-
 ковная раздрася, солнце
 померче, не терпя зрѣти
 Бога досаждаема (βραϊζό-
 μενον), Его же трепе-
 шуть всяческая; Тому
 поклонимся!

handelt zu sehen den
Gott; vor dem das Welt-
all erzittert! Ihn wollen
wir anbeten!

Der Jünger verleug-
nete, der Räuber rief:
Gedenke meiner, o
Herr, in deinem Reiche!

Ehre . . . Jetzt . . .
(*Theotokion*): Gieb Frie-
den der Welt, der du
aus der Jungfrau ge-
ruhetest, o Herr, Fleisch
zu tragen für die Knechte,
damit wir einstimmig
dich verherrlichen,
o Menschenliebender!

Antiphonon 11 (T. 6):
Für das Gute, welches
du thatest, o Christos,
~~dem Stamm der He-~~
~~bräer, f~~verurtheilten sie
dich zur Kreuzigung,
mit Essig und Galle
dich tränkend. ~~Doch~~
gieb ihnen, o Herr,
nach ihren Werken,
weil sie nicht verstan-
den ~~deine Herablas-~~
~~sung!~~

Mit dem Verrathe
begnügten sich nicht

Ученикъ отвержеся,
разбойникъ, возопи: по-
мяни мя, Господи, во
царствѣи Твоемъ!

Слава . . . и нынѣ . . .
(*Богородиченъ*): Умири
миръ, отъ Дѣвы изволи-
вый, Господи, плоть по-
систи за рабы, да со-
гласно Тебе славословимъ,
Человѣколюбче!

Антифонъ 11 (сл. 6):
За благая, яже сотворишь
еси, Христе, роду Еврей-
скому, распяти Ты осу-
диша, оцта и желчи на-
повнише Тя, по даждь имъ,
Господи, по дѣломъ ихъ,
яко не разумѣна Твоего
спасеженія!

О предательствѣ не до-
вольна быша, Христе,

die Stämme der Hebräer, sondern sie schüttelten ihre Köpfe, Gotteslästerung und Beschimpfung verübend. ~~Doch gieb ihnen, o Herr, nach ihren Werken, weil sie Nichtiges wider dich ersannen!~~

Menschen

Weder die Erde, als sie erbebte, noch die Felsen, als sie barsten, überzeugten die Hebräer, noch des Tempels Vorhang, noch die Auferstehung der Todten. ~~Doch gieb ihnen, o Herr, nach ihren Werken, weil sie Nichtiges wider dich ersannen!~~

Ehre . . . Jetzt . . . (*Theotokion*): Als Gott erkennen wir den, der aus dir Fleisch ward, Gottesgebäerin, Jungfrau, einzig Unschuldvolle, einzig Gesegnete! Deshalb preisen wir, ohne Unterlass lobsingend, dich hoch!

X

Antiphonon 12 (T. 8): Dies spricht der Herr zu den Juden: Mein

роди Еврейстѣн, но похвау главами своими, хулу и руганіе приносяще: но даждь имъ, Господи, по дѣломъ ихъ, яко не разумѣша Твоего смотренія!

Ниже земля яко погрясея, ниже каменіе яко разсѣдеся, Евреовъ увѣщаша, ниже церковная завѣса, ниже мертвыхъ воскресеніе: но даждь имъ, Господи, по дѣломъ ихъ, яко тщетнымъ на Тя поучишася!

Слава . . . и нынѣ . . . (*Богородиченъ*): Бога отъ Тебе воплощеннаго познахомъ, Богородице Дѣво, едина чистая, едина благословенная: тѣмъ непрестанно Тя восхваляюще, величаемъ!

Antiphonon. 12 (гл. 8): Сія глаголетъ Господь Юдеомъ: людіе Мои, что-

Volk, was habe ich dir
 gethan? Oder wodurch
 habe ich dich ge-
 kränkt? Deine Blinden
 habe ich erleuchtet,
 deine Aussätzigen ge-
 reinigt, den Mann auf
 dem Bette aufgerichtet!
 Mein Volk, was habe
 ich dir gethan? Und
 was hast du mir dafür
 wiedergegeben? Für
 das Manna — Galle;
 für das Wasser — Es-
 sig; Anstatt mich zu
 lieben, habt ihr mich
 an das Kreuz geheftet!
 Länger ertrage ich es
 nicht mehr! Rufen will
 ich meine Völker, und
 jene werden mich ver-
 herrlichen mit dem Va-
 ter und dem Geiste;
 und ich werde ihnen
 schenken das ewige
 Leben!

Heut reißt des Tem-
 pels Vorhang ausein-
 ander zur Beschuldi-
 gung der Frevler und
 ihre Strahlen verbirgt
 die Sonne, den Ge-
 bieter gekreuzigt se-
 hend!

сотворихъ намъ? или
 чимъ вамъ стужихъ?
 Слѣпцы ваши просвѣ-
 тилъ, прокаженныхъ очи-
 стилъ, мужа суща на
 одрѣ возставилъ! Людіе
 Мои, что сотворихъ вамъ?
 Или что Мнѣ воздасте?
 За манну — желчь, за
 воду — оцеть; за еже
 любити Мя, ко кресту
 Мя пригвоздите! Ктому
 не терплю прочее (λοιδόν):
 призову Моя языки, и
 тѣи Мя прославятъ со
 Отцемъ и Духомъ, и Азъ
 имъ дарую животъ вѣч-
 ный!

Днесь церковная завѣса
 на обличеніе беззаконныхъ
 раздрается, и солнце
 лучи своя скрываетъ, Вла-
 дыку зря распинаема!

2

Ihr Gesetzgeber Israels, * ~~o~~ Juden und Pharisäer, | der Chor der Apostel ruft euch zu: | Siehe da der Tempel, den ihr zerstörtet; | siehe da das Lamm, das ihr kreuzigtet; | dem Grabe übergabet ihr ihn, doch in seiner Macht erstand er auf. | Irret euch nicht, ihr Juden! | Denn ^{er} selbst, der im Meere rettete und in der Wüste nährte, | ^{er} selbst ist das Leben und das Licht und der Friede der Welt!

Иисусъ
бывъ

Ehre . . . Jetzt . . .
(Theotokion): Freue dich, du Pforte des Königs der Herrlichkeit, | die der Allerhöchste allein durchschritt und wieder verschlossen verliess, | zur Erlösung unserer Seelen!

X
es em

Kathisma (T. 8): Da du standest vor dem Kaiaphas, du, der Gott, | und überliefert wurdest

Законоположницы Израилевы, Иудее и фарисее, ликъ апостольскій вопиеть къ вамъ: се храмъ, Егоже вы разористе, се агнецъ, Егоже вы распясте, и гробу предасте: но властїю Своею воскресе, не льститеся Иудее: Той бо есть, иже въ мори спасый, и въ пустыни питавый: Той есть живогъ, и свѣтъ, и миръ мірови!

Слава . . . и нынѣ . . .
(Богородиченъ): Радуйся врага Царя славы, яже Вышній единъ пройде, и пакы запечатлѣнна остави, во спасеніе душъ нашихъ!

Суд. (гл. 8): Егда предсталъ еси Каиафъ, Боже, и предаде еси Пилату, (о) Судіе, не-

dem Pilatos, \ du, der Richter, \ da erbehten die himmlischen Kräfte vor Furcht. \ Damals aber wurdest du auch erhöht auf das Holz \ inmitten zweier Missethäter \ und gezählet zu den Frevlern, \ du, der Sündlose, \ auf dass erlöst werde der Mensch, Langmüthiger Herr, Ehre sei dir!

бесныя силы отъ страха поколебашася. Егда же вознесся еси на древо, посредь двою разбойнику, вмѣнилъ еси съ беззаконными, Безгрѣшне, за еже спасти чловека; незлобнве Господи, слава Тебѣ!

5. *Evang. Matth. XXVII, 3—32:* Zu jener Zeit, als Judas, der Jesum verrathen hatte, sah . . . damit er das Kreuz desselben trage!

Еван. 5 отъ Мо, зач. 111: Во время оно, видѣвъ Иуда предавый Иисуса . . . понести крестъ Его!

X
Voll: *Antiphonon 13 (T. 6):* Die Schaar der Juden bat den Pilatos, \ dass du gekreuzigt würdest, o Herr! \ Obwohl sie keine Schuld an dir fanden, \ machten sie den schuldigen Barabbas frei \ und verurtheilten dich, den Gerechten, \ den Vorwurf der Mordbefleckung auf sich nehmend. \ ~~Aber sie~~

Антифонъ 13 (м. 6): Собрание Иудейское у Пилата испросиша распятн Тя, Господи: вины бо въ Тебѣ не обрѣтше, повиннаго Варавву свободиша и Тебе, праведнаго, осудиша, скернаго убійства грѣхъ наслѣдоваше; но даждь имъ, Господи, воздаяние ихъ, яко тщетнымъ на Тя поучашася!

~~ihnen, o Herr, ihren
Lohn, weil sie Grund-
loses gegen dich er-
sannen!~~

Vor dem das All zittert und bebt, und den jede Zunge preiset. Christum, Gottes Kraft und Gottes Weisheit, schlugen die Priester und gaben ihm Galle. Und Alles zu leiden, nahm er auf sich, weil er uns erlösen wollte von unsern Ungerechtigkeiten durch sein eigenes Blut als der Menschenliebende.

Ehre . . . Jetzt . . .
(*Theotokion*): Gottesgebä-
rerin, die du geboren
hast durch das Wort
über das Wort den
eigenen Schöpfer, ihn
flehe an, zu erlösen
unsere Seelen!

Antiphonon 14 (T. 8):
O Herr, der du den
Räuber zum Wegge-
nossen annahmst, der
seine Hände mit Blut

Егоже вся ужасаются
и трепещуть, и всякъ
языкъ поеть, Христа
Божію силу и Божію пре-
мудрость, священницы за
ланиту ударина, и дана
Ему желчь: и вся постра-
дати изволи, спасти ны
хотя отъ беззаконій на-
шихъ Своею кровію, яко
человѣколюбець!

Слава . . . и нынѣ . . .
(*Богородиченъ*): Богоро-
дице, рождающая словомъ
паче Слова, создателя
Своего, того моли спа-
сти души наша!

Антифонъ 14 (м. 8):
Господи, иже разбойника
спутника пріемый, въ
крови руцѣ оскверни-
шаго, и насъ съ нимъ

befleckt hatte, geselle auch uns ihm zu als der Gütige und Menschenliebende!

причти, яко благу и челоуѣколюбецъ!

Einen kleinen Laut sprach der Räuber am Kreuze, grossen Glauben fand er, in einem Augenblick ward er erlöst, und als Erster des Paradieses Pforten öffnend, trat er ein. Der du die Busse desselben annahmst, Herr, Ehre sei dir!

Малъ гласъ испусти разбойникъ на крестѣ, велю въру обрѣте, во единомъ мгновени спасеся, и первый райская врата отверзъ видде: иже того покаяние воспримый, Господи, слава Тебѣ!

Ehre . . . Jetzt . . .
(*Theotok.*): Freue dich, die du durch den Engel die Freude der Welt empfindest! Freue dich, die du gebarst deinen Schöpfer und Herrn! Freue dich, die du gewürdigt wurdest, zu werden die Mutter Christi, des Gottes!

Слава . . . и нынѣ . . .
(*Богородиченъ*): Радуйся, ангеломъ радость мира приемная: радуйся рождающая Творца Твоего и Господа: радуйся сподобляющаяся быти Мати Божия!

X *Antiph. 15 (T. 6):*
Heut hängt am Holze, der die Erde über den Wassern aufgehängt hat; eine Dornenkrone trägt der Kö-

✓ *Antiphonъ 15 (гл. 6):*
Днесъ виситъ на дровѣ, иже на водахъ землю повѣсивый; въницемъ отъ тернія облагается, иже ангеловъ царь; въ лож-

nig der Engel. (Zum Spotte wird in Purpur gehüllt, der da hüllt den Himmel in Wolken; Backenstrieche erhält, der im Jordan befreite den Adam. / Mit Nägeln wird angeheftet der Bräutigam der Kirche, / mit der Lanze durchbohrt der Sohn der Jungfrau. (Wir beten deine Leiden an, o Christos! Wir beten deine Leiden an, o Christos! Wir beten deine Leiden an, o Christos! (Zeige uns auch deine herrliche Auferstehung! *).

ную багрянцу (φουδῆ πορφύραν) облачается, одвывая небо облаки; заушение пріять, иже во Иорданѣ свободивый Адама; гвоздьми пригвоздися женихъ церковный; коніемъ прободеса Сынъ Дѣвы. Покланяемся страстемъ Твоимъ, Христе! Покланяемся страстемъ Твоимъ, Христе! Покланяемся страстемъ Твоимъ, Христе! У Покажи намъ и славное Твое воскресеніе *)!

Nicht wie die Juden lasset uns feiern! Denn als unser Pascha ward für uns geschlachtet Christos, der Gott: doch

Не яко Иудее празднуемъ, ибо Пасха наша за ны пожресе Христосъ: но очистимъ сами себя отъ всякія скверны, и

*) In dem Buche: *Τὰ ἕνθα Παθῆν*, Konstant. 1892, S. 244, steht zu diesem Antiphonon die Bemerkung: Zuerst wird es vom Priester gesagt, welcher aus dem Allerheiligsten heraustritt und das ehrwürdige Kreuz trägt; darauf wird es von dem rechten Chor gesungen.

*) Вь книгѣ: *Τὰ ἕνθα Παθῆν*, Константинополь 1892, стр. 244, находится по 5 антифонѣ слѣд. примѣчаніе: „іерей исходитъ изъ алтаря и, при произнесеніи словъ: „покланяемся страстемъ Твоимъ“, износитъ изъ алтаря Св. Крестъ; послѣ чего тожде поетъ лѣвъ.

wir wollen uns reinigen von aller Befleckung und eifrig zu ihm beten: Stehe auf, o Herr, erlöse uns als Menschenliebender!

Dein Kreuz, o Christos, ist Leben und Auferstehung deinem Volke; und auf dasselbe vertrauend, wollen wir dich, den Gekreuzigten, unsern Gott, besingen. Erbarme dich unser!

Ehre . . . Jetzt . . . (*Theotok.*): Dich hängen sehend, o Christos, rief sie, die dich geboren hatte: Was für ein fremdartiges Geheimniss sehe ich, mein Sohn? Wie stirbst du, im Fleische an das Holz geheftet, des Lebens Urheber?

X *Kathisma (T. 4)*: Du hast uns befreit vom Fluche des Gesetzes durch dein theures Blut. An das Kreuz geheftet und von der Lanze

чистѣ помолимся Ему: воскресни, Господи, спаси насъ, яко человеколюбець!

Крестъ Твой, Господи, жизнь и заступленіе людемъ Твоимъ есть, и нынѣ надъющеся, Тебе распятаго Бога нашего поемъ, помилуй насъ!

Слава . . . и нынѣ . . . (*Богородицѣ*): Видяши Тя висима, Христе, Тебе рождающая, вопіаше: что странное еже вижду таинство, Сыне мой? како на дровѣ умираши плотію водружень, жизни подателю?

Слѣд. (м. 4): Искупилъ ны еси отъ клятвы законныя, честною Твоею кровію, на крестѣ пригвоздився, и копіемъ прободся, безсмертіе

*lesen
Werk*

durchbohrt, hast du den Menschen die Unsterblichkeit hervorquellen lassen. Unser Erlöser, Ehre sei dir!

Ehre . . . Jetzt . . . dasselbe.

6. *Evang. Mark. XV, 16—32*: Zu jener Zeit führten die Kriegsknechte Jesum . . . und wir werden ihm glauben!

VI
—
Rp. S. 11

Darauf singen wir die Makarismen zu 8 Stichen (T. 4):

X
↓
In deinem Reiche gedенке unser, o Herr, wann du kommst in dein Reich!

Selig sind die Armen im Geiste, denn das Himmelreich ist ihrer!

Selig sind die Weinenden, denn sie werden getröstet werden.

Selig sind die Sanftmüthigen, denn sie werden das Erdreich besitzen.

источилъ еси челоуѣкомъ. Спасе нашъ, слава Тебѣ!

Слава . . . и нынѣ . . . Тойже.

Евангеліе 6с, отъ Марка, зач. 67: Во время оно, воины ведоша Иисуса . . . да видимъ, и вѣру имемъ Ему!

Таже блаженны поставимъ стиховъ 8 (гл. 4):

Во царствіи Твоемъ помяни насъ, Господи, егда придеши во царствіи Твоемъ!

Блажени нищии духомъ, яко гѣхъ есть царство небесное!

Блажени плачущіи, яко тѣи утѣшатся!

Блажени кротціи, яко тѣи наследягъ землю!

Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit, denn sie sollen gesättigt werden!

X

Durch das Holz ward Adam aus dem Paradiese vertrieben, durch das Holz des Kreuzes ging der Räuber in das Paradies ein. Denn der Eine übertrat durch Essen das Gebot des Schöpfers, der Andere aber, gekreuzigt, bekannte den verborgenen Gott!

X

Selig sind die Barmherzigen, denn sie sollen Barmherzigkeit erlangen.

Den Gesetzgeber kauften vom Jünger die Gesetzwidrigen, und wie einen Uebertreter des Gesetzes stellten sie ihn vor den Richterstuhl des Pilatos, indem sie riefen: Kreuzige ihn, der in der Wüste ihnen Manna gespendet hatte. Wir aber, dem gerechten

Блажени алчущи и жаждущи правды, яко ти насытятся!

↓

Древомъ Адамъ рай бысть пселенъ, древомъ же крестнымъ разбойникъ въ рай вселися: овъ убо вкушъ, заповѣдь отверже сотворшаго, овъ же срасспинаемъ, Бога Тя исповѣда таящагося: помини и насъ, Спасе, во царствѣи Твоемъ!

Блажени милостивѣи, яко ти помилувани будутъ!

Закону Творца отъ ученика купина беззаконнѣи, и яко законопреступника, того Пилатову судину представина, зовуще: распни, въ пустыни спмъ маиодавнаго; мы же праведнаго разбойника подражавше, върою зовемъ: помини и насъ, Спасе, во царствѣи Твоемъ!

Räuber nachahmend,
rufen gläubig: Gedenke
auch unser, o Erlöser,
in deinem Reiche!

X Selig sind, die reinen
Herzens sind, denn sie
werden Gott schauen!

X Die Schaar der Got-
tesmörder, der Juden
frevelhaftes Volk, zum
Pilatos unablässig
schreiend, sprach: Kreuz-
zige Christum, den Un-
schuldigen! Den Ba-
rabbas aber erbatен sie
lieber. Wir aber lassen
ertönen des wohlge-
sinnten Räubers Stim-
me zu ihm: Gedenke
auch unser, o Erlöser,
in deinem Reiche!

Selig sind die Fried-
fertigen, denn sie wer-
den Gottes Kinder heis-
sen.

X Deine lebenbringende
Seite tränkt, wie die
aus Eden hervorströ-
mende Quelle, deine
Kirche, o Christos, als
das vernünftige Para-

Блажен чистѣи сер-
дцемъ, яко ти Бога
узрѣтъ!

Богоубиць соборъ,
Иудейскій языкъ безза-
конный, къ Пилату не-
истовиъ зовый, и глаго-
лаше: распни Христа не-
повиннаго, Варавву же
паче намъ отпусти: мы
же вѣщамъ къ Нему
разбойника благоразум-
наго гласъ: помини и
насъ, Спасе, во цар-
ствѣи Твоемъ!

Блажен миротворцы,
яко ти сынове Божіи
нарекуться!

Живоносная Твоя ре-
бра, яко изъ Едема источ-
никъ источающая, цер-
ковь Твою, Христе, яко
словесный панаятъ рай,
отсюду раздѣлися яко

dies, dort sich theilend,
wie in der Urzeit, in
die vier Evangelien,
die Welt stärkend, die
Schöpfung erfreuend
und die Völker leh-
rend, gläubig anzube-
ten dein Reich!

Selig sind, die um
der Gerechtigkeit wil-
len verfolgt werden,
denn das Himmelreich
ist ihrer!

X Du wurdest gekreu-
zigt um mich, um mir
quellen zu lassen die
Vergebung. Du wur-
dest durchbohrt an der
Seite, um Brunnen des
Lebens mir hervorströ-
men zu lassen. Mit
Nägeln wurdest du an-
geheftet, damit ich,
durch die Tiefe deiner
Leiden von der Höhe
deiner Macht über-
zeugt, rufe zu dir, Le-
bensspender, Christos:
Ehre sei deinem Kreuz-
ze, o Erlöser, und dei-
nem Leiden!

Selig seid ihr, wenn
euch die Menschen um

въ начала, въ четыре
Евангелія, мѣръ панаяя,
гварь веселя, и языки
вѣрно научая покланя-
тися царствію Твоему!

Блажен изгнани прав-
ды ради, яко тѣхъ есть
царство небесное!

Распялся еси мене ради,
да мѣ источникъ оста-
вление: прободенъ былъ
еси въ ребра, да капли
жизни источникъ ми:
гвоздьми пригвоздился
еси, да азъ глубиною
страстей Твоихъ къ вы-
сотѣ державы Твоея
увѣряемъ, зову Ти: Жи-
водавче Христе, слава
кресту, Спасе, и страсти
Твоей!

Блажен есте, егда по-
носятъ вамъ, и изженуть,

meinetwillen schmähen und verfolgen, und reden allerlei Uebles wider euch, so sie daran lügen!

Als du gekreuzigt wurdest, o Christos, erzitterte, es sehend, die ganze Schöpfung. Die Grundfesten der Erde erbebten aus Furcht vor deiner Macht. Die Lichtsterne verbargen sich, und der Vorhang des Tempels zerriss. Die Berge erbebten, und die Felsen spalteten sich, und der gläubige Räuber ruft mit uns, o Erlöser, das: Gedenke in deinem Reiche!

X

Seid fröhlich und getrost, es wird euch im Himmel wohl belohnt werden!

X

Unsern Schuldschein am Kreuze zerreiſsend, o Herr, und zu den Todten gezählt, hast du dort den Gewalt herrscher gebunden,

и рекуть всякъ золь глаголь на вы, лжуше Мене ради!

Распинаему Тебе, Христе, вся тварь видящи грегеташе, основанія земли колебахуся, страхомъ державы Твоея, свѣтила скривахуся, и церковная раздрася завѣса, горы вострепаташа, и каменіе разсѣдася, и разбойникъ вѣрный зоветь съ нами, Спасе: еже помини во царствіи Твоемъ!

Радуйтеся и веселитеся, яко мзда ваша многа на небесѣхъ!

Рукописание наше на крестѣ расгерзалъ еси, Господи, и вмѣшився въ мертвыхъ, тамошняго мучителя свизалъ еси, пзбавль всѣхъ огъ узъ

entreissend Alle aus den Fesseln des Todes durch deine Auferstehung. Durch dieselbe wurden wir erleuchtet, o menschenliebender Herr, und rufen zu dir: Gedenke auch unser, o Erlöser, in deinem Reiche!

смертныхъ воскресеніемъ Твоимъ, пмъ же просвѣтихомся, челоувѣколюбче Господи, и вопіемъ Тебѣ: помини и насъ, Спасе, во царствіи Твоемъ!

X
—
Ehre ... Den Vater und Sohn und den heiligen Geist, einmüthig, o ihr Gläubigen alle, zu verherrlichen lasset uns würdig beten, die Einheit der Gottheit, bestehend in drei Personen, die unvermischt bleibt, völlig unzertrennlich und unnahbar. Durch sie werden wir befreit vom Feuer der Strafe.]

Слава ... Отца, и Сына, и Духа Святаго, вси единомудренно вѣрніи славословити достойно помолнмся, единицу Божества, въ тріехъ сущую вѣпстасѣхъ, несліяну пребывающу, просту, нераздѣльну и неприступну, Еюже забавляемся огненнаго мученія!

X
—
Jetzt ... *Theotok.*: Deine Mutter, o Christos, die im Fleische dich gebar, und in Wahrheit Jungfrau, auch nach der Geburt unversehrt blieb, sie führen wir dir vor zur Fürbitte, verbarmungs-

И нынѣ ... (*Богородица*): Матеръ Твою, Христе, плотию безсѣменно рождающую Тя, и Дѣву воистинну, и по рождествѣ пребывающую нетлѣнну, сію Тебѣ при-
водимъ въ молитву, Владыко многомилостиве,

voller Gebieter, damit du schenken mögest Vergebung der Uebertretungen allezeit denen, die da rufen: \Gedenke auch unser, o Erlöser, in deinem Reiche!

прегрѣшеній . прошенію дароватися всегда зовущимъ: помяни насъ, Спасе, во царствіи Твоемъ!

VX *Prok. (T.4):* Sie theilten meine Kleider unter sich, und über mein Gewand warfen sie das Loos!

Прок. (гл. 4): Раздѣлиша ризы Моя себѣ, и о одеждѣ Моей меташа жребій!

St.: O Gott, mein Gott, merke auf mich; warum hast du mich verlassen?

Ст.: Боже, Боже мой, вонми ми, вскую оставилъ мя еси?

VII
—

7. *Evang. Matth. XXVII, 34—54:* Zu jener Zeit kamen die Kriegsknechte ... Wahrlich, dieser war der Sohn Gottes!

Ев. 7: Мѡ. зач. 113: Во время оно пришедше воиши . . . во истинну Божій Сынъ бѣ сей!

Und es geschieht die Lesung. Und nach dem 50 Ps.: 21, 1, 2.

И полагается чтеніе. Также ис. 50 и послѣ:

VIII
—

8. *Evang. Luk. 23, 32—49:* Zu jener Zeit führten sie mit Jesu ... die Weiber, die ihm aus Galiläa waren nachgefolgt!

8 е Еванг. Лук., зач. 111: Во время оно ведяху со Иисусомъ шва два . . . отъ Галилеи зряще сихъ!

Und darauf singen wir das folgende Triodion des Kosmas, die Irmen zu 2, die Troparien zu 12.

Triodion (T. 6):

X (5): Zu dir wende ich mich in der Frühe, der du aus Barmherzigkeit dich selbst für den Gefallenen dahingegeben hast ohne Wanken und bis zu den Leiden leidlos dich erniedrigt hast; Wort Gottes, schenke mir den Frieden, Menschenliebender!

V Gewaschen an den Füßen und gereinigt durch den Empfang des göttlichen Geheimnisses, o Christos, gingen deine Diener zusammen aus Sion nach dem grossen Oelberg, lobpreisend dich, o Menschenliebender!

Sehet, sprachst du, meine Freunde, fürchtet euch nicht; denn die Stunde ist jetzt herangenaht, dass ich gefangen und getödtet

И абіе поемъ трипъснецъ Космы. Ирмосы по 2, тропарь на 12.

Трипъснецъ (гл. 6):

(5): Къ Тебѣ утреннюю милосердія ради Себе истощившему непреложно (ἀτρέπτως), и до страстей безстрастно преклоншешюся, Слове Божій, миръ подаждь ми падшему, Человѣколюбче!

Умывше ноги, и предъочистившеся таинства причащеніемъ Божественнаго нынѣ, Христе, Твоего, служителие отъ Сіона на Елеонскую гору великую съ Тобою взыдоша, поюще Тя, Человѣколюбче!

Зрите, реклъ еси, друзи, не бойтеся: нынѣ бо приближися часъ, яту Ми быти, и убіену рукама беззаконныхъ: вси же расточитесь, Мене

werde von den Händen der Frevler. Ihr alle aber werdet euch zerstreuen, mich verlassend, ihr, die ich sammeln werde, um zu verkündigen mich, den Menschenliebenden!

Kont. (T. 8): Den für uns Gekreuzigten, kommet, lasset uns Alle lobpreisen. Denn ihn sah Maria am Kreuze und sprach: Wenn du auch das Kreuz auf dich nimmst, so bist du doch mein Sohn und Gott!

Ikos: Als sie, das Lamm, sah, wie ihr Schäfchen zum Schlachten gezogen wurde, folgte Maria mit aufgelösten Haaren mit den übrigen Weibern, dieses rufend: Wohin ziehest du, o Kind? Zu wessen Gunsten vollendest du den schnellen Lauf? Ist etwa wieder eine andere Hochzeit zu Kana in Galiläa, und du eilst

оставивше, ихъже соберу проповѣдати Мя, Человѣколюбца!

Kont. (гл. 8): Пасъ ради Распятого, придите вси воспоимъ, Того бо видѣ Марія на древѣ, и глаголаше: аще и распятіе терпиши, Ты еси Сынъ и Богъ мой!

Ikos: Своего Агнца агница зряши къ заколенію влекома, послѣдоваше Марія простертыми власы со иными женами, сія вопіющи: камо идеши, Чадо? чесо ради скорое теченіе совершаси? еда другій бракъ наки есть въ Канѣ Галилейстѣй, и тамо нынѣ тицишися, да отъ воды имъ вино сотвориши? иду ли съ Тобою, Чадо, или наче пожду Тебе? даждь ми сло-

jetzt, um ihnen aus Wasser Wein zu machen? Soll ich mit dir gehen, o Kind, oder lieber auf dich warten? Schenke mir, o Wort, ein Wort, geh nicht schweigend an mir vorüber, der du mich unschuldig bewahrtest; denn du bist mein Sohn und Gott! *)

X *Gesang 8. Irmos:* Die Säule der widergöttlichen Verworfenheit gaben die göttlichen

*) *Synaxarion. Stichen zur Kreuzigung:* Lebendiger Gott bist du, und getödtet am Holze, o nackter Todter, und des lebendigen Gottes Wort!

Stichen auf den gutgesinnten Räuber: Der Räuber öffnete Edens geschlossene Pforten, anwendend als Schlüssel das (Wort): Gedanke meiner!

Gedenkend an diesem Tage des heiligen, erlösenden und furchtbaren Leidens und Sterbens unsers Herrn Jesus Christos, hat die hl. Kirche verbunden: 1) die Darstellung der Gefangennahme Christi in

во, Слове, не молча мимонди Мене, чисту соблюдый Мя: Ты бо еси Сынъ и Богъ мой *).

Письнь 8 ирмосо: Столпъ злобы богопротивныя божественный отроцы обличина (паре-

*) *Синаксарь. Стихи на распятие:* Живый еси, Боже, Ты, и умерщвленный на древе:

О мертвече нагій и Бога живаго Слове!

Стихи на спасеннагося Христу разбойника: Заключение отверзе Едемскія врата:

Вложивъ разбойникъ ключъ, еже помяни мя!

Вспоминая въ сей день Св. спасительныя и страшныя страданія и смерть Господа нашего Исуса Христа, Св. церковь соединила: 1) время взятія Христа въ Геесиманскомъ саду и осужденія Его архіереями и старѣйшинами

Jünglinge der Schmach preis: (die gegen Christum schnaubende Rathsversammlung der Frevler beschliesst Vergebliches / zu tödten bestrebt sie sich denjenigen, der das Leben mit (seiner) Hand beherrscht / den die gesamte Schöpfung lobt, / ihn verherrlichend / in die Ewigkeiten.

δειγματισαν): на Христа же шатающееся беззаконныхъ соборниче совьтуеть тщетная, убити поучается животь Держащаго длаию, Его же вся тварь благословить, славящи во вьки!

Von den Augen, o Jünger, sprachst du, o Christos, scheuchet jetzt den Schlaf. Wachtet im Gebete, auf dass ihr nicht in Versuchung fallet, und am meisten

Отъ вьждей ученикомъ нынѣ сонъ, реклъ, еси, Христе, отрясите, въ молитвѣ же бдите, да не въ напасть внидите, и наипаче, Симоне: крѣпчайшему бо болій не-

Gethsemane und seine Verurtheilung durch die Hohenpriester und Aeltesten mit dem Morgengottesdienste; 2) seine Hinführung zu dem Gerichte des Pilatos mit der ersten Hora; 3) seine Verurtheilung durch Pilatos mit der dritten Hora; 4) die Darstellung der Kreuzigung mit der sechsten Hora; 5) seines Todes mit der neunten Hora, und schliesslich 6) der Abnahme vom Kreuze mit dem Abendgottesdienste.

на страданія и смерть съ утрепнимъ Богослужениемъ; 2) веденіе Его на судъ къ Пилату — со службою перваго часа; 3) осужденіе Его у Пилата съ совершениемъ третьяго часа; 4) время крестныхъ страданій — съ шестымъ часомъ; 5) время смерти — съ девятымъ часомъ и наконецъ 6) снятіе тѣла со креста съ вечернею.

Simon. Denn dem Star-
ken ist die Versuchung
grösser. Erkenne, o
Petros, mich, den die
ganze Schöpfung lobt,
verherrlichend in die
Ewigkeiten!

Ein unreines Wort
werde ich niemals über
die Lippen lassen, o
Gebierter! Mit dir will
ich sterben als Wohl-
gesinnter, wenn auch
Alle dich verleugnen,
rief Petros: weder
Fleisch noch Blut, dein
Vater hat mir offen-
bart dich, den die ganze
Schöpfung lobt, ver-
herrlichend in die Ewig-
keiten!

V Die Tiefe der gött-
lichen Weisheit und
Erkenntniss hast du
nicht völlig erforscht,
den Abgrund meiner
Rechtssprüche nicht er-
fasst, o Mensch, sprach
der Herr. Da du Fleisch
bist, rühme dich nicht.
Denn du wirst mich
dreimal verleugnen, den
die ganze Schöpfung

кусь: разумѣй Мя,
Петре: Егоже вся тварь
благословить, славящи во
вѣки!

Скверна слова устенъ
никогдаже изреку Тебѣ,
Владыко, съ Тобою умру
яко благоразуменъ, аще
и вси отвергнутся, возопи
Петръ: ни плоть, ниже
кровь, но Отець Твой
откры ми Тя; Егоже вся
тварь благословить, сла-
вящи во вѣки!

Глубину премудрости
Божественныя и разума,
не всю испыталъ еси,
бездну же мнѣхъ судьбъ
не постигль еси, чело-
вѣче, Господь рече: плоть
убо сый не хвалися,
трижды бо отверженися
Мене: Егоже вся тварь
благословить, славящи
во вѣки!

lobt, verherrlichend in die Ewigkeiten.

Du verleugnest, o Simon Petros, der du bald thust, wie er gesagt, und die herbeikommende Magd versetzt dich in Schrecken. Der Herr sprach: Bitterlich weinend, wirst du zugleich versöhnt mich finden, den die ganze Schöpfung lobt, verherrlichend in die Ewigkeiten!

X
~~V~~
 V

Gesang 9. Irmos: Die du geehrter bist als die Cherubim und unvergleichlich herrlicher als die Seraphim, die du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast, in Wahrheit Gottesgebärrerin, dich preisen wir hoch!

Der verderbliche Same der Gottverhassten, der übelthuenden Gottesmörder Schaar, erhob sich, o Christos, wider dich, und wie einen Ungerechten er-

Отрицаешься, Симоне Петре, еже сотвориши скоро, якоже речеся, и къ тебѣ отроковица одна пришедши устранитъ тя, Господь рече: горць прослезивъ, обратиши Мя обаче милостива: Егоже вся тварь благословитъ, славящи во вѣки!

Иньсь 9 ирмосо: Честнѣйшую Херувимъ и славнѣйшую безъ сравненія Серафимъ, безъ истлѣнія Бога-Слова рождшую, сущую Богородицу, Тя величаемъ!

Парубное соборниче богомерзскихъ, лукавнующихъ богоубиць сонмище, предста, Христе, Тебѣ, и яко неправедника влечаше Зиждителя всѣхъ, Егоже величаемъ!

griff sie den Schöpfer
des Alls, den wir hoch-
preisen!

V Die Gottlosen, das
Gesetz nicht anerken-
nend, die Aussprüche
der Propheten aber
vergeblich erforschend,
ergriffen wie ein Schaf
dich, den Gebieter des
Alls, ungerecht dich zu
schlachten, den wir
hochpreisen!

Der den Völkern das
Leben giebt, den nah-
men, mit den Schrift-
gelehrten gemeinsam,
die Priester, verwundet
durch selbstneidische
Bosheit, gefangen, um
ihn zu tödten, ihn, der
da ist seinem Wesen
nach Lebensspender,
den wir hochpreisen!

Sie umringten (dich),
wie viele Hunde, und
schlugen, o König, dei-
ne Wange mit Backen-
streichen; sie fragten
dich, legten falsches
Zeugniss ab; und Alles
hast du erduldet, Alle
errettet!

Закона не разумѣюще
нечестивѣи, гласомъ про-
роческимъ поучающесея
вотще, яко овча влачаху
Тя всѣхъ Владыку, не-
праведно заклати, Егоже
величаемъ!

Языкомъ (τοῖς ἔθνεσιν)
изданную за народъ от-
данную жизнь, съ книж-
ники убити священницы
предаху, уязвени само-
завистною злобою, есте-
ствомъ животодавца, Его-
же величаемъ!

Обыдоша яко пси мно-
зи, и удариха, Царю,
лапту Твою заушеніемъ,
вопрошаху Тя, Тебе же
ложна свидѣльствоваху:
и вся претерпѣвъ, всѣхъ
спаслъ еси!

X
V

Exapostilarion: Den gutgesinnten Missethäter hast du an demselben Tage (αὐθιμέρον) des Paradieses gewürdigt, o Herr! Auch mich erleuchte und erlöse durch das Holz des Kreuzes! (Dreimal.)

Таже експостиларій: Разбойника благоразумнаго во единомъ часѣ раени сподобилъ еси, Господи, и мене древомъ крестнымъ просвѣти, и спаси мя! (Трижды.)

XIX

Darauf das 9 Evangelium Joannes XIX, 25—37: Zu jener Zeit standen neben dem Kreuze Jesu . . . sie werden sehen, welchen sie durchbohrt haben!

Таже Евангеліе 9е, отъ Іоанна зач. 61: Во время оно, стояху при крестѣ Іисусовѣ . . . воззрять на нь, Егоже прободоша!

X V

Und dann: Aller Odem . . . (T. 3) und wir setzen 4 Stichen und singen folgende 3 Stichira Idiomela, wiederholend das erste.

И абіе: Всякое дыханіе . . . На гласъ 3, поставимъ стихи 4. И поемъ стихиры самогласны 3, повторяюще первый.

X

Zweifach Böses hat gethan mein erstgeborner Sohn Israel; mich hat er verlassen, die Quelle des Wassers des Lebens, und grub sich einen erschöpften Brunnen; (mich kreuzigte er

Два и лукавая сотвори, первожденный сын мой Израиль: Мене остави источника воды животная, и ископа себѣ кладенець (колодезь) сокрушенный: Мене на древь распять, Варавву же непроси, и

am Holze, den Barabas aber erbat er und machte ihn los. (Der Himmel gerieth in Entsetzen hierüber, und die Sonne verbarg ihre Strahlen; du aber, Israel, bekehrtest dich nicht, sondern übergabest mich dem Tode.) Vergieb ihnen, heiliger Vater; denn sie wissen nicht, was sie gethan haben.

V Als du gekreuzigt wurdest, o Christos, erbebte, es sehend, die ganze Schöpfung; die Grundfesten der Erde wurden erschüttert von Furcht vor deiner Macht; denn da du heut erhöht wurdest, ging das Geschlecht der Hebräer zu Grunde; der Vorhang des Tempels riss mitten entzwei; die Gräber öffneten sich, und die Todten standen wieder auf aus den Gräbern. Der Hekatonarch, das Wunder sehend, erschrak, deine danebenstehende Mut-

отпусти: ужасеся небо о семъ, и солнце лучи скры; ты же, Израилю, не усрамиши еси, по смерти Мя предашь еси: остави мнѣ, Отче святыи, не вѣдять бо, что сотвориша!

Распенншуся Ты, Христе, вся тварь видящи трепеташе, основанія земли позыбашася сграхомъ державы Твоея: Тебѣ бо вознесшуся днесь, роль Еврейскій погибе, церковная завѣса раздрася на двое, мертви отъ гробовъ воскресоша; сотникъ видѣвъ чудо, ужасеся; предстоящи же Мати Твоя вопиаше, рыдающи матерски: како не възрыдаю, и утробы моея не бию, зрящи Тя нага яко осуждена, на древѣ висяща? распныйся и погребыйся, и воскресый

ter aber rief unter Thränen in mütterlicher Zärtlichkeit: Wie soll ich nicht weinen und im Innern bewegt sein, da ich dich sehe als Verurtheilten nackt am Kreuze hängen? Der du gekreuzigt und begraben und auferstanden bist von den Todten, Herr, Ehre sei dir!

изъ мертвыхъ, Господи, слава Тебѣ!

X
Ehre . . . Jetzt . . . (T. 6): Sie zogen mir meine Kleider aus und zogen mir ein rothes Gewand an; sie setzten auf mein Haupt einen Dornenkranz, und in meine rechte Hand gaben sie ein Rohr, damit ich sie zerschmettere wie Thongeräthe.

Слава . . . и пыль . . . (м. 6): Совлекоша съ Мене ризы Моя, и облекоша Мя въ ризу червлену, возложиша на главу Мою вѣнецъ отъ терній, и въ десную Мою руку вдаша трость, да сокрушу ихъ, яко сосуды сукдельнични!

V
Meinen Rücken bot ich dar zur Geißelung, mein Angesicht wandte ich nicht weg von den Anspeiungen; vor den Richterstuhl des Pilatos stellte ich mich, und erduldetе das Kreuz zur Erlösung der Welt!

Пленци Моя дахъ на рапы, лица же Моего не отвратихъ отъ заплеваний, судищу Пилатову предстахъ и крестъ претерпѣхъ за спасение міра!

Darauf das 10. Evangelium Mark. XV, 43—47: Zu jener Zeit kam Joseph... schaueten zu, wo er hingelegt ward!

Darauf: Ehre sei Gott in den Höhen... *Der Priester sagt die Ektenie:* Lasset uns vollenden unser Morgengebet... *Und das Uebrige wie gewöhnlich, und nach der Ausrufung:* Denn ein Gott der Gnade... *das 11. Evang. Joann. XIX, 28—42:* Zu jener Zeit bat den Pilatos... legten sie Jesum!

Und beide Chöre singen folgende Idiomela (T. 1): Die ganze Schöpfung veränderte sich vor Furcht, als sie dich am Kreuze hängend sah, Christos: die Sonne verfinsterte sich, und der Erde Grundfesten erbebtен; das All litt mit dir, der du das All erschaffen hast, der du freiwillig für uns geduldet hast, o Herr, Ehre sei dir!

Таже Евангеліе 10е, отъ Марка зач. 69: Во время оно, прииде Юсифъ... зрясте, гдѣ Его полагаху!

Таже: Слава въ вышнихъ Богу... *Іерей же ектенію:* Исполнимъ утреннюю молитву... *И прочее по обычаю, и по возмась:* Яко Богъ милости... *абіе, Евангеліе 11, отъ Іоанна зач. 62:* Во время оно, моли Пилата Юсифъ... положиша Ісуса!

И поемъ стихиры самогласны оба лика вкупль (гл. 1): Вся тварь измѣнишеся страхомъ, зрящи Тя на крестъ вѣснма, Христе: солнце омрачашеся, и земли основанія сотрясахуся, вся сосградаху Создавшему вся. Волею насъ ради претерпѣвый, Господи, слава Тебѣ!

St.: Sie theilten meine Kleider unter sich, und um mein Gewand warfen sie das Loos.

Нольс
 Das Gottlose sind frevelhafte Volk, wesshalb sinnt es Eitles? } wesshalb verurtheilt es das Leben des Alls zum Tode? } Grosses Wunder! } Dass der Schöpfer der Welt in die Hände der Frevler übergeben und auf das Kreuz erhoben wird der Menschenliebende, } damit er die im Hades Gebundenen befreie } da rufen: } Langmüthiger Herr, Ehre sei dir!

V
St.: Sie gaben mir zur Speise Galle, und in meinem Durst tränkten sie mich mit Essig!

Heute dich, o Wort, auf das Kreuz erhoben sehend, } ward die untadlige Jungfrau, Schmerz empfindend in dem mütterlichen Innern, } im Herzen bitter durch-

См.: Раздѣлиша ризы Моя себѣ и о одеждѣ Моей метоша жребій!

Людіе злочестивіи и беззаконніи, вскую поучаються тщетнымъ? вскую Создатель міра въ руки беззаконныхъ предается, и на древо вышася Человѣколюбець, да иже во адѣ юзники свободить зовущія: долготерпѣливе, Господи, слава Тебѣ!

См.: Даша въ смѣдь Мою желчь и въ жажду Мою напоиша Мя оцга!

Днесь зряши Тя непорочная Дѣва на крестѣ, Слове, возвышася, рыдающа Матернею утробою, уязвляшася сердцемъ горцѣ, и стѣпящи болѣзненно изъ глубины

bohrt, und sie seufzte; }
 qualvoll aus der Tiefe
 der Seele, (die Haare
 zerrauft über die Wan-
 gen hängen lassend,
 ward sie erschöpft; und
 an ihre Brust schla-
 gend, schrie sie jam-
 mernd: ! Wehe mir, o
 göttliches Kind! ! Wehe
 mir, du Licht der Welt! !
 Weshalb gehst du un-
 ter aus meinen Augen,
 du Lamm Gottes?) ! Dess-
 halb werden auch die
 Heere der Unkörper-
 lichen von Schrecken
 ergriffen, sprechend: !
 Unfassbarer Herr, Ehre
 sei dir!

St.: Gott ist unser
 König vor den ~~Angeln~~
~~Wen~~, er hat Heil ge-
 wirkt in der Mitte der
 Erde!

~
 Auf dem Holze hän-
 gen / sehend dich, o
 Christos, / den Schöpfer
 und Gott des Alls, rief
 sie, die samenlos dich
 geboren, bitter: ! Mein
 Sohn, wohin ist ent-
 schwunden die Schön-

души, лице со власы
 герзающн: тѣмже и перепи-
 бующи, взываше жалостно;
 увы мнѣ, Божественное
 чадо, увы мнѣ, Свѣте
 міра: что зашелъ еси огь-
 очю моею, Агиче Бо-
 жій? тѣмже воинства
 безплотныхъ, трепетомъ
 содержими бяху, глаго-
 люще: непостижме, Гос-
 поди, слава Тебѣ!

См.: Богъ же Царь
 нашъ прежде вѣка, со-
 дѣла спасеніе посредѣ
 земли!

На дровѣ видящи ви-
 сима, Христе, Тебе всѣхъ
 Зиждителя и Бога, без-
 сѣменно рождаия Тя, во-
 пияше горько: Сыне мой,
 гдѣ доброта зайде зрака
 Твоего? не терплю зрѣти
 Тя неправедно распи-

heit deiner Gestalt | ich
ertrage es nicht, zu se-
hen dich ungerecht ge-
kreuzigt! eile also auf-
zuerstehen, damit auch
ich sehen möge deine
Auferstehung von den
Todten nach drei Ta-
gen!

✓
Ehre ... (T. 8): O
Herr, als du das Kreuz
bestiegst, fiel Furcht
und Schrecken auf die
Schöpfung; und du hin-
dertest die Erde, zu ver-
schlingen die, welche
dich kreuzigten. Dem
Hades trugst du auf,
emporzusenden die Ge-
fesselten, zur Wieder-
geburt der Menschen.
Richter der Lebendigen
und der Todten, Leben
zu schenken kamst du,
und nicht den Tod;
Menschenliebender, Eh-
re sei dir!

✓
Jetzt ... (T. 8):
Schon wird eingetaucht
das Rohr zur Verur-
theilung von den un-
gerechten Richtern, und
Jesus wird gerichtet

наема: потнися убо, во-
станн, яко да вижу и
азъ Твое изъ мертвыхъ
тридневное воскресение!

Слава ... (м. 8): Гос-
поди, восходящу Ти на
крестъ, страхъ и трепеть
нападе на тварь, и земли
убо възбранялъ еси по-
глотити распинающихъ
Тя, аду же повелѣвалъ
еси испустити юзники,
на обновленіе челоувковъ,
Судіе живыхъ и мерт-
выхъ, жизнь приимель еси
подати, а не смерть:
Челоувколюбче, слава
Тебѣ!

И нынѣ ... (м. 8):
Уже омакается трость
(καλαμος) изреченія огъ
судей неправедныхъ,
Иисусъ судимъ бываесть,
и осуждается на крестъ,

und verurtheilt zum Kreuze, und es leidet die Schöpfung, da sie am Kreuz sieht den Herrn: Aber, der du nach der Natur des Leibes um meinetwillen leidest, gütiger Herr, Ehre sei dir!

и страдаетъ тварь, на крестѣ видящи Господа; по естествомъ тѣлесѣ, мене ради, страждай благой, Господи, слава Тебѣ!

XII
—
Zwölftes Evangelium
Matth. XXVII, 62—66:
Am Morgen, welcher ist nach dem Rüsttage ... versiegelnd den Stein mit der Wache!

Таже Еван. 12: Мѡ., зач. 114. Во утрій день, иже есть по пятцѣ ... знашавше камень съ custodyю!

V
Darauf: Gut ist's, dem Herrn zu danken ... Trisagion. Nach dem: Vater unser ...

Таже: Благо есть исповѣдатися Господеви ... Трисвятое. По Огче нашъ ...

V
Troparion (T. 4): Du hast uns erlöst von dem Fluche des Gesetzes durch dein kostbares Blut. ! An das Kreuz genagelt und mit der Lanze durchbohrt, hast du die Unsterblichkeit hervorquellen lassen den Menschen. ! Unser Erlöser, Ehre sei dir!

Троп. (гл. 4): Искупилъ ны еси отъ клятвы законныя честною Твоею кровію, на крестѣ пригвоздися, и копіемъ прободся, безсмертіе источилъ еси человекомъ, Спасе нашъ, слава Тебѣ!

Darauf die gewöhnliche Ektenie und die Entlassung.

Die 1. Hora aber wird nicht angeschlossen, sondern mit den übrigen um 2 Uhr Nachm. gehalten.

Akoluthia der Horen des hl. u. gr. Freitags.

Verfasst von Kyrillos, Erzbischof von Alexandria.

Um die zweite Stunde des Tages wird das Zeichen gegeben. Nachdem der Priester sich bekleidet und den Anfangssegens gesprochen hat, sagen wir: Himmlischer König . . . Trisagion. Allheilige Dreifaltigkeit . . . Vater unser . . . Denn dein . . . Herr, erbarme dich (12 mal).

Ehre... Jetzt... Kommet, lasset uns anbeten (3 mal) und folgende Psalmen.

Erste Hora.

Ps. 5, 2, 21: Ehre ... Jetzt ... Alleluja ...

Также ектенія обычная и отпустъ.

1^{юй} же часъ не совокупляется шнѣ, по о 2^ю часъ дне.

Сказаніе часовъ св. и вел. Пятка.

Твореніе Кирилла, архієпископа Александрійскаго.

О второмъ часъ дне кленлемъ, и облачится іереи, и благословившу ему, начинаемъ: Царю небесный . . . Трисвятое. Отче нашъ . . . Возмашеніе: Яко Твое есть царство . . . Господи помилуй (12 разъ).

Слава . . . и шнѣ . . . Приидите, поклонимся (трижды), и глаголемъ псалмы сія.

1^{юй} часъ.

Ps. 5, 2, 21. Слава . . . и шнѣ . . . аминуй! . . .

(3 mal). Herr, erbarme dich! (3 mal.)

(трижды). Господи помилуй! (трижды).

Ehre ... *Trop.* (T. 1):
Als du, o Christos, gekreuzigt wurdest, ward die Gewaltherrschaft getilgt, zertreten die Kraft des Feindes. Nicht ein Engel, noch ein Mensch, sondern du selbst, o Herr, hast uns erlöst! Ehre sei dir!

Слава ... *Tрон.* (ил. 1):
Распешнуса Тебѣ, Христе, погибе мучительство, попрапа бысть сила вражія: ниже бо ангель, ниже, человекъ, но самъ, Господи, спаслъ еси насъ, слава Тебѣ!

Jetzt ... *Theotokion*:
Wie sollen wir dich nennen ...

И нынѣ ... *Богородицѣнъ*:
Что Тя наречемъ? ...

Darauf singen wir folgende drei (von 12) Troparien, dieselben wiederholend, das erste ohne Stichen thueud auch bei den übrigen Horen. Beim zweiten spricht der anfangende Chor den Stichos und singt es; ebenso auch spricht der andere Chor den Stichos und singt es; das dritte aber sprechen wir zum: Ehre ... und Jetzt ...

Таже поемъ тропари три отъ дванадцати, повторяюще я. Глаголемъ же первый безъ стиха, тако бо творимъ и во прочихъ часъхъ въ первый тропарь. Во второй же, глаголетъ наченный ликъ стихъ, и поетъ и. Таже наки друий ликъ стихъ, и поетъ и той и. Третий же глаголемъ на Славу... и на И нынѣ...

Stichira Idiomela der ersten Hora (T. 8):

Стихира самогласна первая часа (ил. 8):

Heut zerreisst der Vorhang des Tempels zur Beschuldigung der Frevler, und ihre Strahlen verbirgt die Sonne, den Gebieter gekreuzigt sehend.

Днесь церковная завѣса, на обличіе беззаконныхъ раздирается, и солнце лучи своя скрываетъ, Владыку зря распинаема!

Dasselbe wiederholt der zweite Chor.

И наку туюже друкъ.

Darauf singt der erste Chor den Stichos:

Таже глаголетъ стихъ первый лико:

alle

Weshalb toben die Heiden, und sinnen die Völker Eitles?

Вскую шагаша языцы, и людѣ поучишася тщетнымъ?

Und es wird gesungen folgendes Trop.: Wie ein Schaf zum Schlachten kamst du, Christos, o König, und wie ein unschuldiges Lamm wurdest du an das Kreuz geheftet von den frevelhaften Männern, um unserer Sünde willen, so Menschenliebender!

И поемъ настоящій тропарь: Яко овча на заколеніе ведешъ былъ еси, Христе Царю, и яко агнецъ незлобивый пригвоздился еси кресту, отъ беззаконныхъ мужей, грѣхъ ради нашихъ, Человеколюбче!

alle

St.: Es waren zugegen die Könige der Erde, und die Fürsten kamen zusammen wider

См.: Предсташа царіе земстїи, и князи собрашася вкупу на Господа и Христа Его!

den Herrn und seinen
Gesalbten!

*Und es singt der zweite
Chor dasselbe.*

*Darauf der erste Chor:
Ehre ... Den Frevlern,
welche dich gefangen
nahmen ... (S. 462).*

*Jetzt ... Wieder das-
selbe.*

*Prok. der Weissagung
(T. 4). (Nach dem griech.
Triod.): Er ging hinaus
und redete zusammen!*

*St.: Selig, der da
denkt an den Armen
und Elenden!*

*Пророчества Захаріина (Zarachias) чтение
XI, 10—13. Ап. Галатомъ (Galat.) зач. 215
отъ полу (VI, 14—18).*

*Ев. Matth. XXVII—
56: Zu jener Zeit, als es
Morgen geworden war,
hielten die Hohen-
priester einen Rath ...
und die Mutter der
Söhne des Zebedäos!*

*И поетъ наки и друій
ликъ тойже стихъ.*

*Таже первый ликъ:
Слава ... Ёмнимъ Тя
беззаконнымъ ... (стр.
462).*

*И нынѣ наки
тойже.*

*Прок. пророчества (гл.
4): Сердце Его собра
беззаконіе себѣ!*

*Ст.: Блаженъ, разу-
мѣваяя на нища и убога!*

*Евангеліе отъ Матѳеѣ,
зач. 110: Во время оно,
утру бывшу, совѣтъ, со-
творивша вси архіерее ...
чтетъ же въ рѣдѣ и
зачала 111—113 ... и
маги сыну Заведеову!*

Darauf: Meine Schritte lenke nach deinem Worte ... Erfüllt seien meine Lippen von deinem Lobe ... *Trisagion. Und nach dem:* Vater unser ...

Kont. (T. 8): Den um uns Gekreuzigten, kommet, lasset uns Alle besingen! Denn ihn sah Maria am Holze und sprach: Wenn du auch das Kreuz erduldest, so bist du doch mein Sohn und Gott!

Darauf: Herr, erbarme dich! (40mal). Der du zu jeder Zeit ... Herr, erbarme dich! (3mal). Ehre ... Jetzt ... Die du geehrter bist als die Cherubim ... Im Namen des Herrn segne, Vater!

Priester: Gott sei gnädig mit uns ... Christos, du wahres Licht ...

Darauf singen wir die 3. Hora.

Таже: Стопы моя направил по словеси Твоему ... Да исполнятся уста моя хваления ... *Трисвятое. И по Отчепашь ...*

Конт. (гл. 8): Пашь ради Распятого приидите вси воспоимъ, Того бо видѣ Марія на древь, и глаголаше: аще и распягя терниши, Ты еси Сынь и Богъ мой!

Таже: Господи помилуй! (40 разъ). Пже на всякое время ... Господи помилуй! (трижды). Слава ... и пшъ ... Честивѣйшую херувимъ ... Именемъ Господнимъ благослови, отче!

Іерей: Боже ущедрни ... Христе, свѣте истиный ...

Посемъ поемъ третю часъ.

Die dritte Hora.

3-я часа.

Trisagion: Allheilige Dreifaltigkeit ... Vater unser ... Denn dein ist ... Herr, erbarme dich (12mal).

Трисвятое. Пресвятая Троице ... Огче нашъ ... Яко твое есть царство ... Господи, помилуй (12 разъ).

Ehre ... Jetzt ... Kommt, lasset uns anbeten (3mal) und die Psalmen: 34, 108 u. 50.

Приидите, поклонимся... (трисжды), и псалмы: 34, 108 и 50.

Ehre ... Jetzt ... Alleluja (3mal). Herr, erbarme dich! (3mal).

Слава ... и нынѣ ... аллилуія! (трисжды). Господи помилуй! (трисжды).

Ehre ... *Trop. (T. 6):*
 O Herr, die Juden verurtheilten zum Tode dich, das Leben des Alls! Die mit dem Stabe das rothe Meer durchwandelten, hefteten dich an das Kreuz. Und die aus dem Felsen Honig sogen, brachten dir Galle. Doch du ertrugst es freiwillig, um uns frei zu machen von der Knechtschaft des Feindes. Christos, o Gott, Ehre sei dir!

Слава ... *Trop. (гл. 6):*
 Господи, осудиша Тя Юдее на смерть, жизнь всѣхъ, иже Чермное море жезломъ прошедши, на крестъ Тя пригвоздиша: и иже отъ камене медъ ссавши (сосавши), желчь Тебѣ принесона; но волею претерпѣлъ еси, да насъ свободиши отъ рабобы вракия, Христе, Боже, слава Тебѣ!

Jetzt ... (*Theotok.*):
 Gottesgebärierin, du bist

И нынѣ ... (*Богородицнѣ.*) Богородице, Ты

der wahre Weinstock
... Und wir singen diese
3 Troparien, sie wiederholend.

(Т. 8): Aus Furcht vor den Juden verleugnete dein Freund und Nächster, Petros, dich, o Herr, und wehklagend rief er also: Schweige nicht zu meinen Thränen! Denn ich versprach, den Glauben zu bewahren, o Barmherziger, und habe ihn nicht bewahrt! Auch unsere Busse nimm also an, und erbarme dich unser!

Darauf der St.: Höre auf meine Worte, o Herr, vernimm mein Schreien!

Als vor deinem ehrwürdigen Kreuze die Krieger dich verspotteten, o Herr, da erschrakten die geistigen Heerschaaren! Umwunden wurdest du mit dem Kranze des Hohnes, der du die Erde

еси лоза ... И поемъ три тропари отъ двупадесяти, постоюще я.

(Гл. 8): Страха ради Иудейскаго, другъ Твой и ближній Петръ отвержеся Тебе, Господи, и рыдая сице воишаше: слезъ моихъ не премолчи, рѣхъ бо сохраниги вѣру, Щедре, и не сохранихъ: и наше покаяніе такожде принми, и помилуй насъ!

Также стихъ: Глаголы моя внуши, Господи, разумѣй званіе мое!

Прежде честнаго Твоего креста, воинномъ ругающимся Тебѣ, Господи, умная воинства двляхуса: обложился бо еси вѣщемъ поруганія, землю живописавый цвѣты, багряницею поруганія одѣялся еси, облаки (ками)

mit Blumen schmücktest (ζωογραφήσας), und einen Mantel trugest du zum Spotte, der du mit Wolken die Himmelsfeste bekleidest. Denn durch einen solchen Heilsplan ward erkannt deine Barmherzigkeit, o Christos, die grosse Gnade, Ehre sei dir!

St.: Merke auf die Stimme meines Flehens, mein König und mein Gott!

Und wieder dasselbe.

Ehre ... (T. 5): Auf das Kreuz gezogen, riefst du also, o Herr: Wegen welcher That wollet ihr mich kreuzigen, o Juden? Weil ich eure Gelähmten gekräftigt, weil ich die Todten wie aus dem Schläfe erweckt habe? Die Blutflüssige habe ich geheilt, der Chanänäerin mich erbarmt; wegen welcher That wollet ihr Juden mich

одбваяй твердь: таковымъ бо смотрениемъ разумѣся Твое благоутробіе, Христе, велія Твоя милость, слава Тебѣ!

Ст.: Вонми гласу моления моего, Царю мой и Боже мой!

И наки тойже.

Слава ... (гл. 5): Влекошь на крестъ сице вопиаль еси, Господи: за кое дѣло хотите Мя распяти, Иудее? яко разслабленный вама стягнухъ, зане мертвецы аки отъ сна возставихъ, кровоточивую исцѣлихъ, Хананею помилвахъ: за кое дѣло хотите Мя убити, Иудее? но узрите, въ Него же (Его же) нынѣ прободаете Христа, беззаконни!

ermorden? / Doch ihr werdet sehen, wen ihr durchbohrt habt, Christum, ihr Frevler! /

Jetzt ... wieder daselbe.

Прок. (Т. 4): Denn ich bin bereit zu den Geisselungen, und mein Schmerz ist immerdar vor mir!

St.: Herr, strafe mich nicht in deinem Zorn, und in deinem Grimme züchtige mich nicht!

Пророчества Исаиина (Jesaja) чтение г. VIII, 4—10. Ан. Римлян. (Römer) зач. 88 отъ полѹ V, 6—9.

Еванг. Марк. XV, 1—41: Zu jener Zeit hielten die Hohenpriester einen Rath mit den Aeltesten ... die mit ihm hinauf nach Jerusalem gegangen!

Darauf lesen wir eine Homilie zum Ev. Matth. über das Wort vom Kreuze.

И нынѣ . . . какъ мойже.

Прок. (г. 4): Яко азъ на раны готовъ, и болѣзнь моя предо мною есть выну!

Ст.: Господи, да не яростию Твоею облчииши мене, ниже гнѣвомъ Твоимъ накажеши мене!

Ев. отъ Марка зач. 66—68 въ рядѣ. Во время оно, советъ сотвориша архiereи со старцы ... яже въздоша съ Нимъ во Иерусалимъ!

И посемъ чтемъ по сказанію, елико отъ Матвея, слово крестное.

Woche.

Darauf: Der Herr,
Gott, ist gelobt ...

Таже: Господь Богъ
благословенъ ...

Trisagion. Nach dem:
Vater unser ... *Nach*
dem: Vater unser ...

Трисвятое. И по Отче
нашъ ...

Kontakion: Den um
uns Gekreuzigten ...
Herr, erbarme dich!
(40 mal). *Gebet:* Der
du jeder Zeit ... Herr,
erbarme dich! (3 mal).

Кондакъ: Насъ ради
распятаго ... Господи
помилуй (40 разъ). *Мо-*
литва: Иже на всякое
время ... Господи по-
милуй! (трижды).

Ehre ... Jetzt ...
Die du geehrter bist
... Im Namen des
Herrn segne, Vater!

Слава ... и нынѣ ...
Честнѣйшую херувимъ...
Именемъ Господнимъ бла-
гослови, Отче!

Priester: Gott sei
barmherzig mit uns ...
Gebietet, Gott, Vater,
Allherrscher!

Иерей: Боже ущедря
ны ... Владыко, Боже,
Отче, вседержителю ...

Und darauf singen
wir

И абіе поемъ

die 6. Hora.

6 часъ.

Kommet, lasset uns
anbeten ... (3 mal). *Da-*
rauf Ps. 53, 139 u. 90:
Ehre ... Jetzt ... Alle-
luja ... (3 mal). Herr,
erbarme dich! (3 mal).

Приндите, поклонимся
(трижды). *Псалмы 53,*
139 u. 90. Слава ... и
нынѣ... аминю! (триж-
ды). Господи помилуй!
(трижды).

lesen
 Ehre ... *Trop. (T. 2)*:
 Heil hast du gewirkt
 inmitten der Erde, Christi-
 stos, unser Gott! Auf
 dem Kreuze spanntest
 du deine allreinen Hän-
 de aus, sammelnd alle
 Völker, die da rufen:
 Herr, Ehre sei dir!

Jetzt ... *Theotokion*:
 Weil wir keine freie
 Zuversicht haben ...
 Und wir singen 3 *Trop.*
 von 12 (*T. 8*), wieder-
 holend dieselben: Dies
 spricht der Herr zu
 den Juden: Mein Volk
 ... (*S. 469*).

St.: Sie gaben mir
 zur Speise Galle, und in
 meinem Durste tränk-
 ten sie mich mit Essig.

Ihr Gesetzgeber Is-
 rael's, Juden und Phari-
 säer ... (*S. 470*).

St.: Rette mich, o
 Gott, denn die Wasser
 kommen bis an meine
 Seele!

Ehre ... (*T. 5*): Kom-
 met, ihr christostragen-

Слава ... *Троп. (гл. 2)*:
 Спасение содѣлая еси
 посредь земли, Христе
 Боже, на крестѣ пре-
 чистѣи руцѣ Твои про-
 стерлъ еси, собирая всея
 языки, зовущія: Господи,
 слава Тебѣ!

И пѣнь... *Богороди-
 ченъ*: Яко не имамы
 дерзновения ... И поемъ
 3 тропари отъ 12 (*гл. 8*),
 повторяюще я: Ся
 глаголетъ Господь Ю-
 деомъ ... (*стр. 469*).

Ст.: Даша въ съѣдъ
 Мою желчь и въ жажду
 Мою напоиша мя оцта!

Законоположницы Из-
 раилевы, Юдее и Фарис-
 сее ... (*стр. 470*).

Ст.: Спаси ми, Боже,
 яко видоша воды до
 души моея!

Слава ... (*гл. 5*): Прип-
 лите Христовоснии людие,

den Völker, lasset uns sehen, was Judas, der Verräther, rathschlugte mit den gesetzlosen Priestern gegen unsern Erlöser. Sie machten dem Tode verfallen ihn, das unsterbliche Wort, und, nachdem sie ihn dem Pilatos übergeben hatten, kreuzigten sie ihn auf der Schädelstätte. Und dieses leidend, rief unser Erlöser, sprechend: Vergieb ihnen, o Vater, diese Sünde, damit die Völker erkennen mögen meine Auferstehung von den Todten!

Jetzt . . . *dasselbe.*
Прок. (Т. 4): Herr, unser Herrscher, wie wunderbar ist dein Name auf der ganzen Erde!

Ст.: Denn deine Herrlichkeit ist erhaben über die Himmel!

Пророцтво Исаяно (Jesaja) чтение гл. XLII, 13—XLIII, 1. Ап. Евр. (Hebr.) зач. 306; II, 11—18.

Еванг. Лук. XXIII, 32—49: Zu jener Zeit *Ев. отъ Луки зач. 111:* Во время оно, ведяху со-

видимъ, что совѣща Іуда предатель, со священники беззаконными, на Спасаша нашего: днесь повинна смерти, безсмертнаго Слова сотвориша, и Пилату предавше, на мѣстѣ любимѣмъ распяша: и сѣя стражда вопіяше Спасаша нашъ, глаголя: остави имъ, Отче, грѣхъ сей, да разумюгъ языцы изъ мертвыхъ Мое воскресеніе!

И нынѣ . . . тойже.
Прок. (гл. 4): Господи, Господь нашъ, яко чудно имя Твое по всей земли!

Ст.: Яко взятся великолѣніе Твое превыше небесъ!

wurden mit Jesu hingeführt ... aus Galiläa, zu sehen dieses!

Darauf: Schnell mögen uns entgegenkommen deine Erbarmungen ...

Trisagion. Nach dem: Vater unser ... *das Kontakion:* Den um uns Gekreuzigten ... Herr, erbarme dich (40 mal). *Gebet:* Der du zu jeder Zeit ... Herr, erbarme dich! (3 mal).

Ehre ... Jetzt ... Die du geehrter bist ... Im Namen des Herrn segne, Vater ... *Priester:* Gott sei barmherzig mit uns ...

Darauf das Gebet des heiligen Basilios des Grossen: Gott und Herr der Kräfte ...

Wir vollziehen aber die 9. Hora, sprechend: Kommet, lasset uns anbeten ...

Иисусомъ и ина два злодѣя ... отъ Галилен зряще снхъ! *И посемь чтиеніе.*

Таже: Скоро да предварять ны щедроты Твоя ...

Трисвятое. По Отче нашъ ... Кондакъ: Пасъ ради распятаго ... Господи помилуй (40 разъ). *И молитва:* Иже на всякое время ... Господи помилуй! (трижды).

Слава ... и нынѣ ... Честнѣйшую херувимъ ... Именемъ Господнимъ благослови, отче. *Іерей:* Боже, ущебри ны ...

Таже молитва Св. Василия великаго: Боже, и Господи силъ ...

Совокупляемъ же и 9 часѣ.

Придите, поклонимся ... Псалмы 68, 69 и 85.

Ps. 68, 69 u. 85: Ehre ... Jetzt ... Alleluja (3mal). Herr, erbarme dich! (3mal).

Ehre ... (*Trop. 3*): Als der Missethäter den Urheber des Lebens am Kreuze hängen sah, da sprach er: Wenn es nicht der fleischgewordene Gott wäre, der mit uns gekreuzigt worden ist, dann hätte die Sonne ihre Strahlen nicht verborgen, auch die bebende Erde nicht gezittert! du aber, der du Alles erduldet hast, gedenke meiner, o Herr, in deinem Reiche!

Jetzt ... *Theotok.:* Der du um unsertwillen aus der Jungfrau geboren ... Und wir singen 3 *Trop. (v. 12 T. 7)*: Ein Schrecken war es, zu sehen den Schöpfer des Himmels und der Erde am Kreuze hängen: die Sonne verfinstert, den Tag wieder zur Nacht gekom-

слава ... и нынѣ ... аллилуія! (*трижды*). Господи помилуй! (*трижды*).

Слава ... *Троп. (гл. 8)*: Видя разбойникъ Начальника жизни на крестѣ висяща, глаголаше: аще не бы Богъ былъ воплощя, Иже съ нами распныйся, не бы солнце лучи (своя) потанло, ниже бы земля трепещущи тряслася; но вся терпий, помяни мя, Господи, во царствїи Твоемъ!

И нынѣ ... *Богородицено:* Иже васъ ради рождейся отъ Дѣвы ... *И поемъ тропари 3 отъ 12 ти (гл. 7)*: Ужасъ (*Θάμβος — удивление*) ѡб видѣти, небесе и земли Творца на крестѣ висяща, солнце померкшее, день же пакы въ вошь предложийся, и землю изъ гробовъ возсылающу тѣ-

men, und die Erde aus den Gräbern empor-sendend die Leiber der Todten; mit ihnen beten wir dich an: erlöse uns!

St.: Sie theilten meine Kleider unter sich, und über mein Gewand warfen sie das Loos!

(Т. 2): Als dich an das Kreuz hefteten die Frevler, den Herrn der Herrlichkeit, riefst du ihnen zu: Womit habe ich euch betrübt? Oder womit habe ich euch erzürnt? Vor mir, wer hat euch befreit aus Trübsal? Und jetzt, was vergeltet ihr mir? Böses für Gutes! Für die Feuersäule habt ihr mich an das Kreuz geheftet; für die Wolke habt ihr mir das Grab bereitet, für das Manna mir Galle gebracht, für das Wasser mich mit Essig getränkt! Nun rufe ich die Völker, und sie werden mich verherrlichen, mit dem

леса мертвыхъ: съ намиже поклашаемъ Тебѣ, спаси насъ!

См.: Раздѣлиша ризы Моя себѣ и о одеждѣ Моей меташа жребій!

(Гл. 2): Егда на крестѣ пригвоздиша беззаконни Госнода славы, вопіяше къ нимъ: чимъ васъ оскорбихъ? или о чемъ прогнѣвахъ? прежде Мене кто васъ избави отъ скорби? и нынѣ что Мнѣ даете, злая за благой? за столпъ огненный, на крестѣ Мѧ пригвоздите; за облакъ, гробъ Мнѣ ископаете; за манну, желчь мнѣ пришесосте; за воду, оцтомъ Мѧ напоите; прочее призову языки, и ти Мѧ прославить со Отцемъ и со Святымъ Духомъ!

Vater und dem heiligen Geiste!

St.: Sie gaben mir zur Speise Galle, und meinen Durst tränkten sie mit Essig!

Und wieder dasselbe.

Ehre ... (*T. 6*): Heut hängt am Holze, der die Erde über den Wassern ... (*S. 473*).

Und jetzt ... dasselbe.

Prok. (*T. 6*): Es spricht der Thor in seinem Herzen: Es ist kein Gott!

St.: Es ist keiner, der da Gutes thue, auch nicht einer!

Lesung aus der Weisung des Propheten Jeremias (*XI, 18—XII, 15*). Herr, lehre mich erkennen, und ich werde erkennen ... und einem Jeden in seinem Lande!

Ст.: Даша въ снѣдь Мою желчь, и въ жажду Мою напоиша Мя оцта!

И паки тойже.

Слава ... (*гл. 6*): Днесь виситъ на дровѣ, Иже на водахъ землю повѣсивый ... (*стр. 473*).

И нынѣ ... тойже.

Прок. (*гл. 6*): Рече безуменъ въ сердцахъ своемъ: нѣсть Богъ!

Ст.: Нѣсть творай благосгыню, нѣсть ни единого!

Пророчества Іереміина чтение (*XI, 18—XII, 15*). Господи, скажи ми, и уразумѣю, тогда видѣхъ ... И кождо въ землю свою!

Ap. Hebr. X, 19—34.

Апост. Евр. зач. 324.

Ev. Joann.: XVIII, 28—XIX, 37. Zu jener Zeit führten sie Jesum vom Kaiaphas . . . Sie werden sehen, wen sie durchbohrt haben!

Ев. отъ Иоанна, зач. 59—61: Во время оно, ведоша Иисуса отъ Каиафы въ преторь . . . въззрять на нь, Егоже прободоша!

Darauf wird vorgelesen: Das Wort des Kreuzes . . .

Таже предлагается чтение: Слово крестное . . .

Darauf: Verstoße uns nicht bis an's Ende . . .

Таже: Не предаждь насъ до конца . . .

Trisagion. Nach dem: Vater unser . . .

Трисвятое. По: Отче нашъ . . .

Kont.: Den um uns Gekreuzigten . . . Herr, erbarme dich! (40mal).

Конт.: Насъ ради распятаго . . . Господи помилуй! (40 разъ.)

Gebet: Der du zu jeder Zeit . . . Herr, erbarme dich! (3mal).

Молитва: Иже на всякое время . . . Господи помилуй! (трижды).

Ehre . . . Jetzt . . . Die du geehrter bist, als die Cherubim . . . Im Namen des Herrn, segne Vater!

Слава . . . и нынѣ . . . Честнѣйшую херувимъ . . . Именемъ Господнимъ благослови, отче!

Priester: Gott sei barmherzig . . .

Иерей: Боже, ущедрни ны . . .

Gebet: Gebieter, Herr Jesus Christos, unser Gott*) . . .

Die Makarismen in schneller Sprachweise: In deinem Reiche gedенке unser . . .

*) Es ist zu wissen, dass wir in Palästina die Vorschrift angenommen haben, an diesem heiligen Tage der grossen Paraskewe, weder die vollständige Liturgie, noch die Liturgie der Vorgeweihten zu vollziehen; auch halten wir keine Mahlzeit, noch essen wir Etwas während dieses Tages der Kreuzigung. Wenn aber Jemand schwach oder sehr alt ist, und es ihm unmöglich ist, ohne Speise zu bleiben, so möge ihm Brod und Wasser gegeben werden nach Sonnenuntergang. So haben wir entnommen aus den heiligen Verordnungen der heiligen Apostel, nichts zu essen am grossen Freitag. Denn das Wort des Herrn, das er sprach zu den Pharisäern: „*Wenn der Bräutigam von ihnen genommen sein wird, dann werden sie fasten an jenen Tagen*“, aus diesem haben die seligsten Apostel es entnommen. Und dieses wirst du finden in den apostolischen Verordnungen, wenn du sie aufmerksam liest.

И молитва: Владыко Господи Исусе Христе, Боже наш*) . . .

Также блаженны скоро: Во царствіи Твоемъ егда придеши . . .

*) Подобасть же и сіе вѣдати, яко прияхомъ въ Палестинѣ въ сей святыи день великаго Пятка, не творити преждеосвященную, ниже наки совершенную литургію, но ниже трапезу поставляемъ, ниже ядимъ въ сей день-распятія. Аще же кто будетъ многомошенъ, или престарѣлся, и не могій пребыти постенъ, дастся ему хлѣбъ и вода, по захожденіи солнца. Снце бо прияхомъ отъ святыхъ заповѣдей святыхъ апостолъ, не ясти въ великій пятокъ. Господне бо слово, еже рече къ фарисеомъ Господь: *яко егда отзймется отъ нихъ жешихъ, тогда постятся въ тья дни.* Здѣ блаженіишіи апостоли восприяша, и сіе обрящени во апостольскихъ преданіихъ, внимательнѣ сѣя проходя. Но и правильное посланіе святѣшаго архієпископа Александрійскаго Діонисія явѣ сіе предпоставляеть.

Ehre ... Jetzt ...
Gedenke unser, o Herr!

Der himmlische
Chor ...

Ehre ... Die Schaar
der heiligen Engel ...

Jetzt ... Ich glaube
an einen Gott ... Lass
nach, vergieb ... Vater
unser ...

Kont.: Den um uns
Gekreuzigten ... Herr,
erbarme dich! (40 mal).
Allheilige Dreifaltig-
keit ... Der Name des
Herrn sei ... (3 mal).

Ehre ... Jetzt ...
Ich will preisen den
Herrn zu jeder Zeit ...

Und Entlassung.

**Am hl. und grossen
Freitag Abend.**

*Um die zehnte Stunde
des Tages wird das Zei-
chen gegeben. Nachdem
der Priester den Segen
gesprochen und die*

Слава ... и нынѣ ...
Помяни насъ, Господи ...

Лиць небесный ...

Слава ... Лиць свя-
тыхъ ангель ...

И нынѣ ... Вѣрую во
единаго Бога ... Осла-
би, остави ... *Посемъ:*
Отче нашъ ...

И конд.: Пасъ ради
распятого ... Господи
помилуй! (40 разъ.) *И
молитва:* Всесвятая
Тронце ... *Таже:* Буди
имя Господне ... (*триже-
дь*).

Слава ... и нынѣ ...
Благословлю Господа на
всякое время ...

И отпустъ.

**Св. и Вел. Пятокъ
вечера.**

*О десятомъ часъ дне
кленетъ, и благосло-
вившу іерею, начина-
ющуюся свѣтильничному,
на Господи воззвахъ ...*

Leuchtengebete begonnen hat, sagen wir den Anfangspalm, und nach der grossen Ektenie: Herr, ich rufe ... mit 6 Stichen, und darauf singen wir die Idiomela.

поставимъ стиховъ 6, и поемъ стихиры самогласны.

X Zu: Herr ich rufe (T. 1): Die ganze Schöpfung veränderte ... (S. 493).

На: Господи воззвахъ ... (Гл. 1): Вся тварь измѣняшеся (стр. 493).

X (T. 2): Das gottlose und frevelhafte Volk ... (S. 494).

(Гл. 2): Людіе злочествіи ... (стр. 494).

X Heute dich, o Wort, auf das Kreuz erhoben ... (S. 494).

Днесъ зрящи Тя непорочная (стр. 494).

X Auf dem Holze hängen sehend ... (S. 495).

На древѣ видящи вицина (стр. 495).

X Heut steht der Gebieter der Schöpfung vor Pilatos, und dem Kreuze wird übergeben der Schöpfer des Alls, wie ein Lamm hinzugeführt nach eigenem Willen. (Mit Nägeln wird er angeheftet und an der Seite durchbohrt.) mit dem Schwamme ge-

Днесъ Владыка твари предстонтъ Пилату, и кресту предаеся зиждигель всѣхъ, яко агнецъ приводимъ Своею волею: гвоздьми пригвождается, и въ ребра прободается, и губою напояется манну одождивый, по ланитѣ заушается забавитель міра, и отъ своихъ рабъ

tränkt, der Manna regnen liess. | Auf die Wangen wird geschlagen der Befreier der Welt und von seinen Knechten verhöhnt der Bildner des Alls. | O der Menschenliebe des Gebieters! | Für die Kreuzigenden rief er seinen Vater an, sprechend: | Vater, vergieb ihnen diese Sünde; | denn die Frevler wissen nicht, wie unrecht sie thun!

поругается создатель всѣхъ: о Владычяго челоуѣколюбія! о распинающихъ моляше своего Отца, глаголя: „Отче остави имъ грѣхъ сей: не вѣдятъ бо беззаконніи, что неправедное содѣвають!“

C. 2. 11
 X
 Ehre . . . (derselbe Ton): O, wie verurtheilte die widergesetzliche Versammlung den König der Schöpfung zum Tode, sich nicht schämend der Wohlthaten, deren gedenkend, er vorher versichert hatte, zu ihnen sprechend: Mein Volk, was habe ich euch gethan? Habe ich nicht Judäa mit Wundern erfüllt? Nicht die Todten auferweckt durch ein einziges Wort? Nicht jede Schwachheit und Krankheit geheilt?

Слава . . . (и. т. тому же):
 О како беззаконное сонмище, Царя твари осуди на смерть, не устыдѣвся благодѣянія, яже воспоминная предъутверждаше, глаголя къ нимъ: „людіе Мои, что сотворихъ вамъ? не чудесь ли исполнихъ Іудею? не мертвецы ли воскресихъ единымъ словомъ? не всякую ли болѣзнь исцѣлихъ и недугъ? что убо Ми воздаете? вскую не помните Мя? за изцѣленія — раны мѣѣ наложивше, за животь умерщвляюще, вѣшающе на древе,

Wie also vergeltet ihr mir? Wesshalb vergesst ihr meiner? Für die Heilungen Wunden mir zufügend, für die Belebung tödtend, an das Holz hängend, wie einen Uebelthäter den Wohlthäter, wie einen Gesetzeswidrigen den Gesetzgeber, wie einen Verurtheilten den König Aller: Langmüthiger Herr, Ehre sei dir!

яко злодѣя, благодѣтеля: яко беззаконна, законодавца, яко осужденна, всѣхъ Царя; долготерпѣливѣ Господи, слава Тебѣ!

Luc 23
 X Jetzt . . . (T. 6): Ein furchtbares und wundervolles Geheimniss wird heut wirklicht gesehen: Der Unberührbare wird festgehalten; gefesselt wird, der den Adam vom Fluche erlöst; der die Herzen und Nieren prüft, wird ohne Recht geprüft; in's Gefängniss wird verschlossen, der den Abgrund verschlossen hat. Vor den Pilatos wird gestellt, vor dem die Kräfte der Himmel mit Zittern stehn; geschlagen wird von der Hand des Ge-

И нынѣ . . . (м. 6): Страшное и преславное таинство днесь дѣйствиемо зрится: не осязаемый удерживается (κρατῆται); вижется разрѣшайя Адама отъ клятвы; испытуйя сердца и утробы неправедно испытуется; въ темницѣ затворяется, иже бездну затворивый; Пилату предстонтъ, ему же съ трепетомъ предстоятъ небесныя силы; заушается рукою созданія Создатель; на древо осуждается судий живымъ и мергвымъ; во гробѣ заключается разотель ада. Иже вся терпий

schöpfer der Schöpfer; am Holze wird gerichtet der Richter der Lebendigen und der Todten; in das Grab wird verschlossen der Vernichter des Hades. Der du Alles aus Mitleid trägst und Alle vom Fluche erlöset hast, Dulder, Herr, Ehre sei dir!

милосердно, и всѣхъ спасый отъ клятвы, незлобиве (ἀνεξίκαχε) Господи, слава Тебѣ!

Eingang mit dem Evangelium: Du mildes Licht ...

Входъ съ Евангеліемъ. Свѣте тихій ...

✕ *Prok. (T. 4):* Sie theilten meine Kleider unter einander, und über mein Gewand warfen sie das Loos!

Прок. (гл. 4): Раздѣлиша ризы Моя себѣ, и о одеждѣ Моей меташа жребій!

St.: Gott, o mein Gott, merke auf mich; warum hast du mich verlassen?

Ст.: Боже, Боже Мой, вонми Ми, вскую оставилъ Мя еси?

✕ — *Исхода (II. Mose) чтение XXXV, 11—23.*

✕ *Prok. (T. 4):* Richte, o Herr, die, welche mir Unrecht thun; bekämpfe, die mich bekämpfen!

Прок. (гл. 4): Суди, Господи обидящія мя, побори борющія мя!

St. (nach dem Griech.): Sie vergalten mir Böses für Gutes!
Ст.. Приими оружіе и щитъ, и востани въ помощь мою!

✕ *Иова (Iob) чтеііе XLII, 12—16. Пророчества Исаііа (Jesaja) чтеііе LII, 13—LV, 1.*

Прок. (Т. 6): Sie setzen mich in den untersten Abgrund, in die Finsternisse und den Schatten des Todes!
Прок. (м. 6): Положиша Мя въ ровъ преподнѣмъ, въ темныхъ и сѣни смертвѣ!

St.: Herr, Gott meines Heiles, des Tages rufe ich und in der Nacht zu dir!
Ст.: Господи, Боже спасенія моего, во дни возвахъ и въ ноци предъ Тобою!

✕ *Apost.: 1. Korinth. 1, 18—2, 2.* *Апост.: 1. Корѣ., зач. 125..*

Alleluja (Т. 1): Rette mich, o Gott, denn die Wasser sind bis an meine Seele gedrungen!
Ал. (м. 1): Спаси мя, Боже, яко видоша воды до души моея!

St. (n. d. Gr.): Und sie gaben mir zur Speise Galle, und meinen Durst tränkten sie mit Essig!
Ст.: Попошеніе чаііше душа моя и страсть!

St.: Verfinstern mögen sich ihre Augen, um nicht zu sehen!
Ст.: Да помрачатся очи ихъ, еже не видѣти!

Evang.: Matth. 27, 1—38; Luk. 23, 39—43; Matth. 27, 39—54; Joann. 19, 31—37; Matth. 27, 55—61.

Еванг.: Мѡ., зач. 110; Лук., зач. 111; Мѡ., зач. 113; Иоанн., зач. 61; Мѡ. зач. 113 *отъ полу.*

Apostichon (T. 4): Als der von Arimathäa dich vom Holze nahm als Todten, \der du bist das Leben Aller, \bestattete er dich mit Myrrhen und Linnenzeug; \ und voll Liebe eilte er, \ mit Herz und Mund deinen reinen Leib zu küssen. \ Doch von Scheu erfasst, rief er voll Freude aus: \ Ehre sei deinem Hinabsteigen, o Menschenliebender!

На стиховни (гл. 4): Егда отъ древа Тя мертва Аримасей святъ всѣхъ живота, смирною и плащаницею Тя, Христе, обвивъ, и любовію подвижашеся, сердцемъ и устнами тѣло петливое Твое облобызати; обаче одержимъ страхомъ, радуюся, вопіяше Ти: слава спусхожденію Твоему, Человѣколюбче!

St.: Der Herr ist König, mit Herrlichkeit umkleidet!

Ст.: Господь воцарися, въ львоту облечеся!

Als du in das neue Grab für das All gelegt wurdest, \ du, der Befreier des Alls, \ da erschrak, dich sehend, der allspottende Hades; \ die Pfosten wurden zerbrochen, \ die Thore zertrümmert, \ die

Егда во гробѣ новѣ за всѣхъ положился еси, Избавителю всѣхъ, адъ-всесмѣхливый (παγγέλαστος) видѣвъ Тя ужасеся, верен сокрушишася, сломишася врата, гроби отверзошася, мертви восташа: тогда Адамъ

Gräber geöffnet, die Todten standen auf. Da rief Adam dankbar in Freude zu dir: Ehre sei deiner Herabkunft, o Menschenliebender!

благодарственно радуясь вопіяше Тебѣ: слава спсхожденію Твоему, Человѣкомлюбче!

X St.: Fest steht das Erdenrund, wanket nicht!

См.: Ибо утверди вселенную, яже не подвижится!

X Als du dem Fleische nach freiwillig in das Grab geschlossen wurdest, der du nach der Natur der Gottheit unumschränkt und unbegrenzt bist, da öffnestest du die Schatzkammern und vernichtetest des Hades ganze Herrschaft. Da hast du auch diesen Sabbath göttlicher Segnung und Herrlichkeit und deines Glanzes gewürdigt.

Егда во гробѣ плотски хотя заключился еси, иже естествомъ Божества пребывавый неописанный, и неопредѣленный (ἀδιόριστος — безпредѣльный), смерти заключилъ еси сокровища, и адава вся истощилъ еси, Христе, царствія: тогда и субботу сію Божественнаго благословенія и славы, и Твоея свѣтлости сподобилъ еси!

▷ St.: Deinem Hause gebührt Heiligkeit, o Herr, auf die Dauer der Tage!

См.: Дому Твоему подобаетъ святыня, Господи, въ долготу дній!

✓ Als die Kräfte, o Christos, sahen, wie dir zum Spott von den

Егда силы зряху Тя: Христе, яко прелестника отъ беззаконныхъ окле-

Frevlern geschmeichelt wurde, da erschrecken sie ob deiner unaussprechlichen Langmuth und ob des Grabsteines, versiegelt von den Händen, welche deine unverwesliche Seite durchbohrt hatten! Zugleich ob unserer Erlösung sich freuend, riefen sie zu dir: Ehre sei deiner Herabkunft, Menschenliebender!

Ehre ... Jetzt ...
(Т. 5): Der du dich mit Licht umkleidest wie mit einem Gewande, dich nahm Joseph vom Holze mit dem Nikodemus, und als er dich todt, nackt, unbestattet sah, sprach er ein mitleidvolles Wehklagen erhebend, unter Thränen: Wehe, mein süßster Jesu! Als vor Kurzem die Sonne dich am Kreuze hangen sah, umkleidete sie sich mit Finsterniss und die Erde erbebte vor Furcht und auseinander riss der Vorhang des Tem-

ветама, ужаснулся неизглаголанному долготерпению Твоему, и каменья гроба руками запечатанными, пики Твои пергатила ребра прободоша: обаче нашему спасению радуешься вопиашу Ти: слава спусхождению Твоему, Человеколюбче!

Слава ... и ныне ...
(Л. 5): Тебе, одыющагося светомъ яко ризою, снемъ Юсифъ съ древа съ Никодимомъ и видѣвъ мертва — нага, непогребена, благосердый плачь восприимъ, рыдая глаголаше: увы мнѣ, сладчайший Иисусе! Его же змалъ солнце на крестъ твоя удрънше мракомъ облагашеся, и земля страхомъ колебалесе, и раздирашеся церковь завѣса: но се, ныне вижу Тя мене ради волею подъемши смерть! Како погребу Ты, Боже мой, или какою плащаницею обвию?

X

pels! \ Aber siehe, jetzt schaue ich dich, \ der du um meinetwillen zum Tode hinabgestiegen bist! \ Wie soll ich dich bestatten, mein Gott? \ Oder wie mit Linnen umhüllen? \ Mit was für Händen soll ich zur Ruhe bringen deinen reinen Leib? \ Oder was für Lieder soll ich singen bei deiner Bestattung, Barmherziger? \ Ich preise hoch deine Leiden, \ ich besinge auch dein Begräbniss mit der Auferstehung, \ indem ich rufe: \ Herr, Ehre sei dir!

Конма ли рукама прикоснуся неглинному Твоему тѣлу? Или кія пѣсни возпою Твоему исходу, Щедре? Величаю страсти Твоя, пѣспословлю и погребеніе Твое со воскресеніемъ, зовый: Господи, слава Тебѣ!

X (Hier wird ein Bild der Leiche Christi aus dem Altar getragen *).

(Здѣсь совершается выносъ изъ алтаря плащаницы *).

*) Das Hinaustragen des Bildes aus dem Altare findet auf folgende Weise statt: Bei dem Gesange: Der du dich mit Licht, beräuchert der Priester in vollem Ornat, indem er den Joseph von Arimathäa darstellt, das auf dem heiligen Hochtisch liegende Bild Christi dreimal

*) Самый выносъ плащаницы изъ алтаря совершается такъ: При пѣннн: Тебе одѣющагося... іерей въ полномъ облаченіи, изображая Іосифа Ариматоейскаго, благоухаетъ плащаницу, лежащую на престолѣ, обходя ея трижды съ кадильномъ. По Отче нашъ, при

едва

X Trop. (Т. 2): Der ehrwürdige Joseph, welcher deinen allerr reinsten Leib vom Kreuze herabnahm, hüllte ihn in ein reines Linnentuch, bedeckte ihn mit wohlriechenden Gewürzen und legte ihn in ein neues Grab!

Троп. (гл. 2): Благообразный Иосифъ съ древа снемъ пречистое тѣло Твое, плащаницею чистою обвивъ, и во ями во гробъ новъ покрывъ положи!

X Ehre ... Als du hinabkamst zum Tode, das unsterbliche Leben, da hast du den Hades getödtet! durch den Blitzstrahl der Gott-

Слава ... Егда снизшелъ еси къ смерти, житию безсмертнй, тогда адъ умергвилъ еси блистаніемъ Божества; егда же и умершия отъ пре-

ringsum. Nach dem: Vater unser, unter dem Gesange des Troparions: Der ehrwürdige Joseph, nehmen die assistirenden Geistlichen (oder weltliche Würdenträger) das Bild auf ihre Häupter und tragen dasselbe, indem der Diakon mit Licht und Rauchfass vorausgeht, durch die nördliche Thür aus dem Altar auf den mitten in der Kirche hierfür hergestellten Untersatz (das sogenannte „Grab“). Der vornehmste Priester geht unter dem Bilde, auf dem entblösten Haupt das Evangelium tragend, während sämtliche Anwesenden brennende Kerzen tragen.

тнн тропаря: Благообразный Иосифъ... сослужащн (или власти) подъяютъ на главы плащаницу и, въ предшествнн діакона съ кадиломъ, и преднесенн свщцей, износятъ ее съверными вратами изъ алтара на уготованный по срединѣ храма постаментъ (такъ называемый „гробъ“). Предстолье, идя подъ плащаницею, несетъ на главѣ Евангеліе; присутствующіе же стоятъ съ возженими свщцами.

heit; als du aber auch die Verstorbenen aus der Unterwelt auf-erwecktest, da haben alle Mächte der Himmlischen gerufen: Leb-ensspender, o Chris-tos, unser Gott, Ehre sei dir!

✕ Jetzt ... Den salb-öltragenden Weibern rief der am Grabe ste-hende Engel zu: Das Salböl ist passend für die Verstorbenen, (Chris-tos aber hat sich als der Verwesung fremd erwiesen.*)

Predigt am Char- freitag.

Von einem frommen Ere-
miten erwarteten die Brüt-
der, dass er, wie es seine
Aufgabe war, eine erbau-

*) Hier folgt häufig eine entsprechende Predigt, wo-rauf das mit Blumen ge-schmückte Bild geküsst wird. Als Beispiel bringen wir hier eine Predigt des berühmten russischen Kir-chenredners, Erzbischofs Innokentios von Cherson.

исподнихъ воскресилъ еси, вся силы небесныя зываху: жизнедавче Христе, Боже нашъ, слава Тебѣ!

И ныне ... Муроно-сницамъ женамъ, при гробѣ представъ Ангель вопіаше: мѹра мертвымъ суть причина, Христосъ же истлѣнія явися чуждъ!*)

Слово въ великїи пѣтокѣ.

Одиому благочестивому пустыннику надлежало ска-
зать что-либо братиц, ожи-
давшей огъ него наставленія.

*) Здѣсь обыкновенно про-
износится „слово“, послѣ ко-
торого бывасть цѣлованію
плащаницы, обыкновенно
украшаемой цвѣтами. Для
примѣра мы приводимъ здѣсь
два слова „Русскаго Златоу-
ства“ — Высокопресвящен-
нѣйшаго Архіонископа Ин-
нокентія Херсонскаго.

liche Ansprache an sie richten würde. Doch der Greis (Makarios der Grosse) rief, von dem tiefen Gefühle des menschlichen Elendes durchdrungen, statt jeglicher Belehrung nur: „Brüder! Lasst uns weinen!“ und Alle fielen zur Erde nieder und vergossen Thränen.

Ich weiss, geliebte Brüder, dass auch Ihr jetzt Worte der Belehrung von mir erwartet; aber meine Lippen schliessen sich unwillkürlich beim Anblick des Herrn, der im Grabe ruht. Wer will es wagen, Worte zu machen, da er schweigt? ... Und was könnte man zu Euch von Gott und seiner Gerechtigkeit, von dem Menschen und seiner Ungerechtigkeit reden, was nicht tausendmal beredter seine Wunden verkündeten? Wen diese Wunden nicht rühren, wie könnte der durch ein schwaches Menschenwort gerührt werden? Auf Golgatha gab es keine Predigt mehr: da weinte man nur und *schlug sich an die Brust (Luk. XXIII, 48)*. An diesem Grabe sind Worte nicht angebracht, nur Reue und Thränen.

O Brüder! Unser Herr und Erlöser ist begraben: so lasst uns denn weinen und beten! — Amen!

Проникнутой глубокимъ чувствомъ бѣдности человеческой, старецъ (Макарій вел.), вмѣсто всякаго наставленія, воскликнулъ: „Братіе, станемъ плакать“, и всѣ пали на землю и пролили слезы.

Знаю, братіе, что и вы ожидаете теперь слова назиданія; но уста мои невольно закрываются, при видѣ Господа, почивающаго во гробѣ. Кто осмѣлится разглагольствовать, когда Онъ безмолвствуетъ? ... И что можно сказать вамъ о Богѣ и Его правдѣ, о человѣкѣ и его неправдѣ, чего сто кратъ сильнѣе не говорили бы сіи язвы? Кого не тронуть онѣ, тотъ тронется ли отъ слабаго слова человеческого? — На Голгофѣ не было проповѣди: тамъ только рыдали и били *во перси свои (Лук. XXIII, 48)*. И у сего гроба мѣсто не разглагольствію, а покаянію и слезамъ.

Братіе! Господь и Спаситель нашъ во гробѣ; начнемъ же молиться и плакать. — Аминь.

Andere Predigt des- selben Erzbischofs am gleichen Tage.

Wiederum Golgatha und das Kreuz! Wiederum Christi Grab und Leichentuch*)! Giebt es doch immer noch Pharisäer und Schriftgelehrte, welche meinen, durch den Mord Schuldloser *Gott einen Gefallen zu thun* (Joh. XVI, 2)! Giebt es doch immer noch Menschen, wie Judas, welche mit dem Munde küssen und mit den Händen verrathen! Immer noch einen Pilatos, einen Herodes, welche die Wahrheit verspotten und ihre Hände im Blute der Unschuldigen waschen!

Aber giebt es, liebe Brüder, in unserer Mitte auch treue und muthige Johannesnaturen, bereit, die Gotteskindschaft vom Kreuze herab

Другое слово въ вели- кій пятокъ того же Святителя.

Паки Голгоа и крестъ! Паки гробъ и плащаница: Итакъ, есть еще Фарисей и книжники, убіеніемъ невинныхъ *мнящіяся службу приносити Богу* (Іоани. XVI, 2); есть еще Іуды, лобызавшіе устами и предающіе руками; есть еще Пилаты и Ироды, ругающіеся истинѣ и омывающіе руки въ крови праведниковъ!

Но, братіе, есть ли между нами еще вѣрные и мужественные Іоанны, для пріятія Божественнаго всыновленія со креста? Есть ли

*) Es ist dies ein Tuch, worauf sich die Abbildung der Leiche Christi befindet, wie dieselbe von Joseph und Nikodemos zu Grabe getragen wurde. Dieses Tuch wird auf ein Postament, das sich auf einer Estrade mitten in der Kirche befindet, gelegt, den Gläubigen zum Kuss. Das Leichentuch hat den Zweck, die Gläubigen an die Abnahme der Leiche Christi vom Kreuze und an die Beisetzung derselben zu erinnern. Daher auch die Inschrift um das Bildniss herum: „Der ehrwürdige Joseph, welcher deinen heiligen Leib von dem Holze herabnahm, wickelte ihn in reine Leinwand, bedeckte ihn mit wohlriechenden Gewürzen und legte ihn in ein neues Grab.“

zu empfangen? Gibt es unter uns auch wohlgesinnte Hauptleute, die würdig sind, am Grabe des Sohnes Gottes die Wacht zu halten? Ist hier auch ein Joseph, ein Nikodemós, muthig genug, vor Pilatos zu erscheinen und von ihm den Leichnam Jesu zu erlösen? Ist hier eine Salome, eine Magdalena, um die erste Nachricht von der Auferstehung zu empfangen? „Der Herr blickte“, nach dem Worte des Psalmisten, „einst vom Himmel auf der Menschen Söhne, dass er sehe, ob Jemand Gott erkenne und nach ihm suche; doch er sah Niemand: Alle sind abgewichen und allesamt untüchtig; da ist Keiner, der Gutes thue, auch nicht Einer!“ (Ps. XIV, 2—3.)

So blickt auch jetzt der Herr herab, um Euch zu prüfen; aber nicht vom Himmel, nicht von dem Throne seiner Herrlichkeit blickt er heute hernieder, sondern vom Kreuz und aus dem Grabe; nicht um der Menschen Söhne, sondern um die Söhne seiner Gnade zu sehen, schauet er auf uns; ob vielleicht Jemand da ist, der die Kraft seines Todes verstehe, ob Jemand da ist, der seine lasterhaften Neigungen kreuzige! Was, o Herr, erblickst du nun

благоразумные солдаты, достойные стоять на страже у гроба Сына Божия? Есть ли Иосифы и Никодимы, дерзающие выйти къ Пилату и просить тѣла Иисусова? Есть ли Саломии и Магдалины, для принятія первой вѣсти о воскресеніи? Господь, по свидѣтельству Псалмопѣвца, *принимаетъ некогда съ небеса на сыны человеческія видѣти, аще есть разумѣвая или взыскавая Бога*, и не узрѣлъ ни одного: *вси уклонившася, неключили быша, нисть творѣй благостию, нисть до единого* (Ис. XIV, 2, 3).

Теперь, братие, чтобы ближе видѣть, Господь принимается, не съ неба, не съ престола славы; а со креста изъ гроба; принимается видѣти уже не на сыны человеческіе, а на сыны благодати Своея: аще есть разумѣвая силу смерти Его, сраспинайся Ему въ духѣ! Что же, Господи, зришь Ты теперь между нами? — Больше ли, лучше ли прежняго? — Видишь многократныя поклоненія, слышишь многочисленныя величанія: но и на Голгоѣ Ты видѣть

unter uns? Ist es mehr und Besseres als das Frühere? Du siehst vielfache Anbetung; du hörst zahlreiche Lobgesänge: Aber auch auf Golgatha hast du Hauptbeugungen gesehen und im Prätorium des Pilatos gehört den Ruf: „Freue dich, der Juden König!“ In den Augen der Einen erblicktest du Thränen, Andere hörtest du seufzen; aber es kehrten Viele auch von Golgatha heim, die „sich an ihre Brust schlugen“ (Luk. XXIII, 48). Aber ungeachtet dessen blieb dein Leib am Kreuze hängen und deine Seite wurde mit einem Speer geöffnet!

Nein, meine Brüder, nicht solcher Zeichen bedarf unser Herr und Erlöser nicht der Anbetung und der Lobgesänge wegen, seien sie auch noch so eifrig, nicht der Seufzer und Thränen wegen, seien sie auch noch so bitter, geruhte er, uns hier, am Kreuze hängend und im Grabe liegend, zu erscheinen. An diesem Grabe muss Grösseres geschehen: hier „*geht das Gericht über die Welt vor sich*“ (Joh. XII, 31), — das Gericht über unsere Gedanken, Sitten und Werke. Hier wird der Herr mit seinen Knechten Abrechnung halten, der Erlöser mit den

покиванія главою, и въ преторіи Пилата Ты слышалъ: *радуйся, царю Иудейскій!* Видишь на очахъ нѣкоторыхъ слезы; слышишь изъ устъ нѣкоторыхъ воздыханія: но и съ Голгоѣы многіе возвращались *бѣюще въ перси своя* (Лук. XXIII, 48); и, не смотря на сіе, Твои перси оставались на крестѣ для узязленія ихъ копьемъ!

Нѣтъ, братіе, не то потребно для Господа и Спасителя нашего; не для поклоненія и величанія, даже самыхъ усердныхъ, не для вздоховъ и слезъ, даже самыхъ горькихъ, благоволилъ Онъ являться намъ висящимъ на крестѣ и лежащимъ во гробѣ. У гроба сего должно быть большому: *здесь судъ міру* (Іоанн. XII, 31), судъ нашимъ мыслямъ, правамъ и дѣланіямъ! Здѣсь, въ настоящее время, долженъ происходить расчетъ Домовладыки съ рабами, Спасителя съ душами, искупленными Его кровію. *Придите, вѣщаетъ Онъ намъ чрезъ Пророка, придите*

durch sein Blut erkauften Seelen: „So kommt denn“, ruft er uns zu durch den Propheten, „kommt und lasst uns miteinander rechten!“ (Jes. I, 18.)

„Sehet her, was ich für Euch gethan habe! Ich besass ein Haupt, dem Euren gleich, und ihm wurde eine Dornenkrone aufgesetzt; meine Hände und Füße gleichen den Euren, und man hat sie durchbohrt; mein Herz, dem Euren gleich, ist Euretwegen mit dem Speer geöffnet; gleiches Fleisch und Blut, wie Ihr, besass auch ich und gab es hin für Alle, ja bis auf den heutigen Tag ernähre ich Alle mit demselben im heiligen Abendmahl. Nur meinen Geist befahl ich vom Kreuze herab nicht Euch, sondern dem Vater, — hättet Ihr doch in jenen Augenblicken noch nicht verstanden, Euch denselben zu bewahren! Darum legte ich ihn in die Hände des Vaters. Doch als ich dann gen Himmel gefahren, sandte ich den heiligen Geist vom Vater zu Euch: Das habe ich für Euch gethan! ganz bin ich Euer! Zeiget, was habt Ihr für mich oder vielmehr für Euch selbst gethan, denn all das Meinige ist für Euch! „Kommet heran und lasset uns miteinander rechten!“

и истязимся (Исая I, 18).

„Смотрите, что Я сдѣлалъ для васъ! — У Меня была ваша глава, и она въ терновомъ вѣнцѣ; у Меня были ваши руки и ноги, и онѣ прободены; у Меня было ваше сердце, и оно отверзто для васъ копіемъ; у Меня была ваша плоть и кровь, и Я отдалъ ее за всѣхъ, и доселѣ питаю ими васъ въ причащеніи. Единъ духъ Мой Я предалъ со креста не вамъ, — ибо въ снѣ минуты вы не умѣли бы сохранить его, — а Отцу; но по вознесеніи Моёмъ на небо, Я ниспослалъ вамъ Духа Святаго отъ Отца. Вотъ что Я сдѣлалъ для васъ: Я весь вашъ! Явите, что вы сдѣлали для Меня, или паче для себя: ибо все Мое для васъ: *придите и истязимся!*“

Können wir uns, liebe Brüder, dieser Aufforderung entziehen? So stelle dich nun hin, du Diener des Altars, an dieses Grab und gieb Rechenschaft! Um den Tempelvorhang, der vor deinen Augen das Allerheiligste verbarg, entzwei zu reissen und dir den Zutritt zu dem Throne der Gnade zu ermöglichen, liess sich dein Erlöser auf das Kreuz erheben. Welchen Gebrauch machst du nun von deinem köstlichen Recht? Wie stehst du vor dem Throne der Gnade? Lenkst du Gottes Segen auf dich und die Umstehenden herab? Verkündigst du ihnen den Weg des Lebens? Gehst du ihnen mit dem guten Beispiele eines gottgefälligen Lebenswandels voran? Ja, wenn du richtig das Wort der Wahrheit und der Erlösung anwendest, wenn es für dich keine grössere Freude giebt, als zu sehen und zu hören, dass deine geistlichen Kinder „in der Wahrheit“ (3. Joh. I, 4) Christi wandeln, wenn du im Falle der Noth nach dem Beispiel deines grossen Oberhirten bereit bist, „dein Leben für deine Schafe zu lassen“: wohl dir! Denn du bist ein Priester nach der Ordnung Jesu; tritt muthig an dieses Grab heran, kisse diese

Можемъ ли, братіе, уклониться отъ сего призванія? Игакъ, служитель алтаря, стань у гроба сего, и дай отчетъ! Чтобы раздрать завѣсу церковную, закрывавшую отъ тебя Святое Святыхъ, и содѣлать тебѣ свободнымъ доступъ къ престолу благодати, Спаситель твой взомель на крестъ. Какъ пользуешься ты драгоценнымъ правомъ и какъ предстоишь у престола благодати? Низводишь ли благословеніе на себя и предстоящихъ? Возвѣщаешь ли имъ пути живота? Преходишь ли примѣромъ благой жизни? — Если ты право правншь слово истины и спасенія; если для тебя нѣтъ большей радости, какъ видѣть или слышать, что духовныя чада твои *ходятъ во истинѣ* (3 Иоанн. I, 4) Христовой; если въ случаѣ нужды, ты, по примѣру великаго Пастыреначальника, готовъ душу свою положить за овцы своя: то благо тебѣ; ты іерей по чину Исусову; приступай къ сему гробу съ дерзновеніемъ; лобызай сн язвы, и вдыхай изъ нихъ новый духъ мужества и любви на новыя подвиги! По окончаніи чреды служенія на земли, ты увидешь въ нерукотворенную скинию на небеси, *идиже Предтеча о насъ вииде Исуса* (Евр. VI, 20). —

Wunden und athme aus ihnen wiederum den Geist der Kraft und Liebe zu neuen Thaten! Wenn aber dereinst die Zeit deines Amtes aus ist, wirst du in das nicht von Menschenhänden gemachte Zelt im Himmel eingehen, „*dahin der Vorläufer für uns eingegangen ist, Jesus*“ (Hebr. VI, 20). Wenn du aber deine Hände emporhebst, dein Herz aber immer unten bleibt, wenn der Weihrauch zum Himmel aufsteigt, aber deine Gedanken stets auf Erden umherwandern, wenn du vor dem Altare des Herrn stehst, das Brod des Lebens brichst für Andere, selbst aber im Geiste hungrig bist und statt des Manna die „Fleischtöpfe Aegyptens“ suchst, dann entferne dich von diesem Grabe: hier ist eine heilige Stätte; auf dem Hofe des Kaiaphas, nicht hier, ist dein Platz!

Und auch du, der du das Geschick deiner Nächsten beherrschest, (du, dem die Gewalt gegeben ist, zu lösen und zu binden) stelle dich an dieses Grab und gieb Rechenschaft. Auch du hättest keinerlei Macht, „*wenn sie dir nicht von oben herab gegeben wäre*“ (Joh. XIX, 11); auch du bist nur nach Gottes Willen berufen,

Но если руки твои подымаются горѣ, а сердце постоянно возвращается долу; если очимаиъ восходить къ небу, а мысли всегда блуждаютъ по землѣ; если, предстоя трапезѣ Господней и преломляя хлѣбъ жизни для другихъ, ты самъ гладенъ духомъ, и вмѣсто манны, ищешь мясъ Египетскихъ: то удались отъ сего гроба: здѣсь земля святая: твое мѣсто не здѣсь, а во дворѣ Каиафы!

Властелинъ судьбы ближнихъ, коему дано право взыать и рѣшить, стань у гроба сего и дай отчетъ! И ты не имѣешь власти никакой же, *аще не бы ти дано свыше* (Юванн. XIX, 11); и ты творишь судъ Божій. Памятуешь ли сіе и со страхомъ ли Божіимъ держишь вѣсы правды? Чтобы ты не страшился за истину по-

Richter zu sein! Bist du dessen stets eingedenk? Hältst du auch voll Gottesfurcht die Waage der Gerechtigkeit in deiner Hand? Damit du dich nicht fürchtest, wo es Noth thut, den Namen eines Freundes des Cäsar aufzugeben und das Wohlwollen der Mächtigen dieser Welt einzubüssen, hat der Kämpfer von Golgatha dir den Namen eines Freundes Gottes erstritten. Damit du stets im Stande seiest, Unschuld und Verbrechen, Schwachheit und Bosheit zu unterscheiden und auseinander zu halten, hat er neben die flackernde Flamme deines Gewissens das helle Licht seines Wortes hingestellt. Verwendest du diese Gaben zum Wohle deines Nächsten? Gehst du festen Schrittes auf dem Pfade des Gesetzes und der Pflicht? Wenn du nie nach der Persönlichkeit schaut, wenn du im Geiste der Wahrheit kämpfst, wie sehr auch dieselbe von Anderen verachtet sein mag, wenn dein „Hochpflaster“ weder vom Blut noch von den Thränen schuldlos Verurtheilter benetzt ist, so tritt heran zu deinem künftigen Richter und Herrn, küsse seine Wunden und athme aus ihnen neue Kraft zum Sieg über die Lüge und Falschheit, zum Kampf mit

theren, въ случаѣ нужды, имя друга Кесарева, пріязнь сильныхъ земли, Голговскій Страдалецъ пріобрѣлъ для тебя имя друга Божія; чтобы ты всегда умѣлъ отлучать невинность отъ преступленія, слабость отъ злонамѣренности, Огъ, въ помощь мерцанію твоей совѣсти, придалъ свѣтильникъ слова Своего; пользуешься ли ты симъ средствомъ во благо ближнихъ, и твердо ли идешь путемъ закона и долга? Если ты не зришь на лица, побораешь по истинѣ, какъ бы она ни была презрѣна другими; если твой апоостротонъ не омытъ ни кровію, ни слезами неправедно осужденныхъ: то приступи къ будущему Судии своему и Господу, лобызай язвы Его и вдыхай изъ нихъ новую силу къ побѣжденію лжи и лукавства, къ сраженію съ искушеніями и соблазнами, къ священнодѣйствію правды. Тамъ — на всемірномъ судѣ, и ты станешь одесную, пріимешь милость и будешь увѣнчанъ вѣнцомъ правды. Но если ты, имѣя власть пустить невиннаго, и зная невинность его, тѣмъ не менѣе готовъ предать его въ руки враговъ, чтобы не оскорбить ихъ гордости; если, вмѣсто суда и защиты невинности, ты глумишься надъ ея несчастіями, и за-

Versuchungen und Verlockungen, athme neue Kraft zum heiligen Dienste der Wahrheit! Da — auf dem Weltgericht — wirst auch du zur Rechten Gottes zu stehen kommen, wirst auch du Gnade empfangen und mit der *Krone der Gerechtigkeit* gekrönt werden. Aber wenn du, im Besitze der Macht, den Schuldlosen frei zu geben, und fest überzeugt von der Unschuld eines Menschen, nichts destoweniger bereit bist, ihn in die Hände seiner Feinde fallen zu lassen, nur um ihren Hochmuth nicht zu verletzen; wenn du, anstatt ein gerechtes Gericht abzuhalten und die Unschuld zu vertheidigen, ihr Unglück verhöhnst und sie zwingst, von einem Gerichtshof zum andern sich zu schleppen, vergeblich nach der Gerechtigkeit suchend; wenn deine ganze Gerechtigkeit darin besteht, dass du deine Hände vor dem Volke wäschest, — dann entferne dich von diesem Grabe: im Prätorium des Pilatos, nicht hier, ist dein Platz!

Und du, der du am Busen der Weisheit liegst und dein Leben lang nach der Erkenntniss der Wahrheit strebst, der du die Geheimnisse der Natur erforschest, tritt heran an dieses Grab

ставляешь ее влачиться изъ одного судилища въ другое; если твоя правда состоитъ только въ омовени рукъ предъ народомъ; то удались отъ гроба сего: твое мѣсто не здѣсь, а въ преторіи Пилата!

Наперсникъ мудрости, ты, который всю жизнь производишь въ изысканіи истины, въ познани таянъ природы, стань у гроба сего и дай отчетъ. Чгобы тебѣ не блуждать напрасно по

und gieb Rechenschaft! Damit du nicht vergeblich im Labyrinth menschlicher Verirrungen den richtigen Pfad suchst, damit du nicht mit all dem Nachsinnen über Anfang und Ende der Welt und des Menschen dich zu Grunde richtest, „*ist der eingeborene Sohn Gottes, der in des Vaters Schooss ist*“ (Joh. I, 18), in die Welt gekommen und hat uns Licht gebracht und uns „*einen Sinn gegeben, dass wir erkennen den Wahrhaftigen in seinem Sohne Jesu Christo.*“ (Joh. V, 20.) Hat die Herabkunft und Leitung Christi dir zum Nutzen gedient? Hast du nach soviel Mühe und Arbeit endlich erkannt, was Wahrheit ist? Hast du dich überzeugt, dass dieselbe weder auf Erden noch im Himmel zu finden ist, sondern einzig und allein in demjenigen, der seinem eigensten Wesen nach die Wahrheit selbst und die Quelle aller Wahrheit ist, — nämlich in dem eingeborenen Sohne und Worte Gottes? Und wenn du das erkannt hast, bist du auch dessen stets eingedenk gewesen, „*dass die Wahrheit ist in Jesu*“ (Eph. IV, 21), und dass diese „*nicht in vernünftigen Reden menschlicher Weisheit besteht, sondern in Beweisung des*

лабиринту человеческих заблуждений, и не исчезать въ помышленияхъ о началѣ и концѣ вещей и человѣка, — для сего Самъ Единородный Сынъ Божій, *сынъ въ лоно Отца* (Иоанн. I, 18), придетъ въ мѣръ и далъ *естъ намъ свѣтъ и разумъ, да познаемъ Бога истиннаго, и да будемъ во истиннымъ Сыномъ Его Иисусъ Христъ* (1. Иоанн. I, 20). Въ пользу ли тебѣ сие снисхождение и руководство? После толковыхъ трудовъ и усилій, позналъ ли ты, что есть истина? Увѣрился ли, что ея нѣтъ ни на земли, ни на небѣ, какъ токмо въ Томъ, Кто есть истина, и источникъ всякія истины по самому существу своему, въ единородномъ Сынѣ и Словѣ Божіемъ? Увѣрившись въ семъ, памятуешь ли, что *есть истина во Иисусъ* (Еф. IV, 21); что она состоитъ *не въ препрительныхъ человеческія премудрости словесехъ, но въ явленіи духа и силы* (1. Кор. II, 4); — не въ высокоумныхъ мечтаніяхъ, а въ томъ, чтобы *отложить ветхаго чловѣка, тляющаго во похотехъ прелестныхъ, и обещися въ новаго чловѣка, созданнаго по Богу въ правдѣ и въ преподобіи истины?* (Еф. IV, 22, 24). Если ты право правнишь слово истины, *не сокрывая ея въ неправдѣ* (Рим. I, 18) ни

Geistes und der Kraft“ (I. Cor. II, 4); — nicht in hochfliegenden Träumereien, sondern darin, dass „Ihr nun von Euch ableget den alten Menschen, der durch Lüste im Irrthum sich verderbet, und anziehet den neuen Menschen, der nach Gott geschaffen ist in rechtschaffener Gerechtigkeit und Heiligkeit“ (Eph. IV, 22, 24). Wenn du wirklich das Wort der Wahrheit richtig erfüllst und nicht zu denjenigen gehörest, die um ihrer eigenen oder der öffentlichen Meinung willen „Wahrheit in Ungerechtigkeit aufhalten“ (Röm. I, 18), wenn du den Dienst der Wahrheit ansiehst wie einen Gottesdienst, wenn die Ehre Gottes und das Wohl deines Nächsten, nicht aber Eigenliebe und Habsucht, dich bei deinen Forschungen bewegen und leiten, — so tritt ruhigen Muthes an das Grab des Schöpfers und höchsten Zeugen der Wahrheit, küsse diese Wunden, die um der Wahrheit willen geschlagen sind, und schöpfe Muth zu neuen Thaten für die Wahrheit! Hast du sie hier auf Erden lieb gehabt, so wirst du für sie und von ihr Alles im Himmel empfangen, so wirst du einst dahin kommen, wo nur Wahrheit, nur Licht und reine Freude thronen! War

своего, ни общественаго мѣнѣя; если на служеніе истинѣ выраешь, какъ на служеніе самому Богу; если слава Божія и благо ближнихъ, а не самолюбіе и корысть, движуть и руководягь тебя въ твоихъ изысканіяхъ: то приступай съ дерзновеніемъ къ сему гробу величайшаго Свидѣтеля и Творца истины; — любившій извы, понесенныя за истину, и почернай мужество на новые подвиги для истины! Люби ее здѣсь, ты примешь за нее и огъ нее все на небѣ; будешь представленъ туда, гдѣ одна истина, одинъ свѣтъ, одна радость. Но если святая истина въ занятіяхъ твоихъ служитъ токмо средствомъ къ достиженію другихъ земныхъ цѣлей; если ты съ равнымъ усердіемъ готовъ защищать ложь, для тебя выгодную; если плодомъ твоихъ изысканій были одни сомнѣнія, превращеніе умовъ, возмущеніе совѣстей; если ты готовъ издѣваться надъ истинною, потому что она, какъ Іисусъ предъ Продомъ, кажется тебѣ странною: то удались отъ сего гроба; свѣтос *будетъ* (I Кор. I, 23) креста не по тебѣ: твое мѣсто не здѣсь, а во дворѣ Ирода!

dir aber die Wahrheit nur ein Mittel zur Erlangung anderer irdischer Ziele, warst du bereit, eine Lüge, die dir Vortheil brachte, mit demselben Eifer zu vertheidigen, war die Frucht deiner Forschung nur leerer Zweifel, nur Verdunkelung und Irreleitung der Geister, nur Abstumpfung der Gewissen deiner Nächsten; warst du bereit, die Wahrheit zu verhöhnern, sie zu unwürdigen Zwecken gebrauchend, gleich wie Christos als Mittel angewandt wurde, den Pilatos mit Herodes zu versöhnen: so entferne dich von diesem Grabe: „Die Thorheit des Kreuzes ist nicht deine Richtschnur! Auf dem Hofe des Herodes, nicht hier, ist dein Platz!

Ist es erforderlich, Alle bei ihren Namen zu nennen? Ein Jeglicher, der den Namen Christi trägt, stelle sich an dieses Grab und lege Rechenschaft ab! Du bist in den Tod Christi getauft, du hast dich gekleidet in das weisse Gewand der Verdienste Christi; du hast die Besiegelung des heiligen Geistes empfangen, hast dich für alle Ewigkeit Christo angeschlossen, hast der Welt, dem Teufel und seinem Dienste abgeschworen. Wie erfüllst du nun

Нужно ли гланать всѣхъ по имени? Каждый, кто носитъ имя христіанина, стань у гроба сего, и дай отчетъ! Ты крестился въ смерть Христову; ты облекся въ бѣлую одежду заслугъ Христовыхъ; ты приялъ обрученіе Святаго Духа; сочелся на вѣки Христу, отречшись на міра, діавола и всего служенія его. Какъ исполнишь все сіе? Гдѣ невинность и духъ? Гдѣ вѣра и вѣрность? Яви теперь, у гроба сего, что ты: ученикъ или предатель, другъ или

дies Alles? Wo sind Unschuld und Geist? Wo Glaube und Treue? Nun lege Zeugniß ab an diesem Grabe, was du bist: Jünger oder Verräther, Freund oder Verleumder? Wenn du dein ganzes Leben so verbringst, als hättest du nie eine Verpflichtung gegen deinen Heiland übernommen, wenn du allemal so handelst, als gäbe es für dich weder Gericht noch Ewigkeit: wesshalb bist du hier erschienen? Warum störst du die Todesruhe des göttlichen Dulders? Was für eine Gemeinschaft giebt es zwischen diesem Kreuze und deinem Beliar? Was haben dies Grab und dein Mammon gemeinsam? Du hängst andern Göttern an: geh', bete zu ihnen? Du hast andere Wunden: geh', küsse sie!

Wahrlich, Brüder, am Grabe Christi können nur Unschuld oder Reue einen Platz finden! So nahet Euch denn, Ihr dem Herrn treue Seelen! Ihr, die Ihr Joseph, Nikodemos, Salomo, Magdalena gleichet, erscheint! Dies ist Eure Stelle, dies Eure Stunde! Der göttliche Dulder bedarf eines Leichentuches: bedeckt ihn mit euern heiligen Gedanken! er bedarf der Myrrhen: opfert Euere Gebete! Und

наѣтникъ? Если ты всю жизнь проводишь такъ, какъ бы не вступалъ ни въ какое обязательство съ своимъ Спасителемъ; если дѣйствуешь во всѣхъ случаяхъ, какъ бы для тебя не было ни суда, ни вѣчности: то за чѣмъ являешься теперь здѣсь? Для чего возмущаешь смертный покой Божественнаго Страдалца? Кое причастіе сему кресту и твоему велару? Кое общеніе сему гробу и твоей мамонѣ? — У тебя есть другія божества: иди, поклоняйся имъ; у тебя есть другія язвы: иди, лобызай ихъ!

Такъ, братіе, у гроба Христова мѣсто токмо невинности или покаянію. Души вѣрныя Господу, Іосифы, Никодимы, Саломы, Магдалины — явитесь! Се ваше мѣсто, се ваша часть! Божественному Страдалцу нужна плащаница: облеките Его вашими святыми помыслами; — Ему нужна смирна: представьте ваши молитвы! Ангелы Божіи, явитесь, и смѣните пасть, недостойныхъ, стрещи великую стражбу!

ihr, ihr Engel Gottes, erscheinet und tretet an unsere Stelle, die wir zu unwürdig sind, die grosse Wacht zu halten!

Aber, Brüder, auch die irdischen Engel stehen, wie die himmlischen, immerfort auf der göttlichen Wacht; sie tragen beständig „die Malzeichen des Herrn Jesu an ihrem Leibe“ (Gal. VI, 17) und „ihr Leben ist stets verborgen mit Christo in Gott“ (Kol. III, 3). Was können wir aber von uns sagen? Wie vereinigen wir unsere Unreinigkeit mit der Unnahbarkeit dieses heiligen Ortes? Dürfen wir es wagen, uns dem Grabe des Lebensspenders zu nahen? Ist der Kuss unreiner Lippen nicht eine neue Wunde an seinem reinen Leibe? Oder sollen wir, von unserem bösen Gewissen getrieben, den im Grabe liegenden Herrn verlassen? Aber, „wohin sollen wir gehen?“ (Joh. VI, 68.) „Ist doch kein anderer Name unter dem Himmel gegeben, darinnen wir können selig werden“ (Apg. IV, 12), als nur sein Alles heilig machender Name? — Was sollen wir da thun, Brüder? Lasst uns das thun, was Petros gethan hat, nachdem er den Herrn verleugnet: den Tempel verlassen, dann,

Но, братіе, земные Ангелы, подобно небеснымъ, всегда на Божественной стражѣ; они всегда посятъ на себя язвы своею Господа (Гал. VI, 17). Самый животъ ихъ всегда сокровенъ со Христомъ въ Богу (Кол. III, 3). Что речемъ о самихъ себѣ? Какъ согласимъ нашу нечистоту съ неприступностію сего священнаго мѣста? Дерзнемъ ли приблизиться ко гробу Жизнодавца? — Но лбызаніе нечистыми устами не будетъ ли новою язвою для пречистаго Тѣла? Дерзнемъ ли, гонимые неправдами нашими, оставить лежащаго во гробѣ Господа? Но къ кому идемъ? (Іоани. VI, 68). *Исть иное имене подъ небесемъ; о немъ же подобаетъ спастися (Дьян. IV, 12)*, кромѣ имени Его всеосвящающаго! Что же сотворимъ, братія? — Сотворимъ то, что сдѣлалъ Пегръ, отвергшійся Господа. Изшедши изъ сего храма, удалившись отъ сего гроба, въ какомъ-либо свягомъ уединеніи, омоемъ горькими слезами прежнія неправды наши, и дадимъ обѣтъ не отвергаться впредъ Господа

fern von diesem Grabe, an irgend einem stillen einsamen Orte verborgen, mit bitteren Thränen der Reue, unsere früheren Sünden abwaschen und dem Herrn geloben, dass wir nie mehr von ihm und seinem heiligen Gesetz abweichen wollen. Nach einer solchen Reue wird der Herr auch uns nie zurückweisen, und giebt er uns auch nicht, wie einst seinem reuigen Apostel, die Schlüssel, die Thore des Himmelreiches wird er uns nicht verschliessen. Amen! —

и Святаго закона Его! Послѣ таковаго покаянія, Господь не отвергнетъ и насъ; и, если не предастъ намъ, какъ кающаемуся Апостолу, ключей; то не заключитъ, по крайней мѣрѣ, отъ насъ дверей царствія! Аминь.

Der grosse und heilige Sabbath.

Um die 7. Stunde wird am Morgen das Zeichen gegeben. Und nach dem Hexapsalmos singen wir das Neporotschni (die untadlig sind). — (Kathisma 17): Gott ist der Herr und uns erschienen . . . Darauf folgende Trop. (T. 2): Der ehrwürdige Joseph . . . (S. 526), Ehre . . . Als du herabkamst zum Tode . . . Jetzt . . . Den salben-

Святая и великая суббота.

Клементъ по утрени въ 7^{ой} часъ ночи и начинаемъ утреню по обычаю. И по шестопсалми ектенія великая. Па: Богъ Господь . . . Трон. (гл. 2): Благообразный Юсефъ . . . (стр. 526), Слава . . . Егда ешешель ли къ смерти . . . И нынѣ . . . Мүропосицамъ женамъ . . . И начинаемъ пѣть „непорочны“ (ἀρτοροι) со сладкопѣиємъ, такожде

tragenden Weibern . . .
 Darauf fangen wir an,
 feierlich zu singen (T. 5)
 folgende Trop. oder Lob-
 lieder, mit dem Amomos,
 in 3 Stasen, sprechend
 je einen Stichos des-
 selben nach einem jeden
 Troparion.

по стиху, и похвалы
 возмашаетъ пѣвецъ во
 м. 5.

(1. Stasis):

— Gelobt bist du,
 Herr, lehre mich
 deine Rechtssprüche!

Genes. 39. 10

Stichos 1: Selig, die
 untadlig sind im Wege,
 die da wandeln im Ge-
 setze des Herrn!

Und die Loblieder
 (T. 5): Du, das Leben,
 wurdest in die Gruft
 gelegt, Christos, und
 der Engel Heere ent-
 setzten sich, deine
 Niederfahrt verherr-
 lichend!

St. 2: Selig, die da
 bewahren seine Zeug-
 nisse, die ihn von gan-
 zem Herzen suchen!

— Du, das Leben,
 wie kannst du ster-

(Статія 1-я):

118

— Благословенъ еси,
 Господи, научи мя оправ-
 даніемъ Твоимъ!

Стихъ 1: Блаженн
 непорочнии (ἀμωμοι), въ
 путь ходящи въ законъ
 Господни!

И похвалы (во м. 5):
 Жизнь во гробъ поло-
 жился еси, Христе, и
 ангельская воинства ужа-
 сахуся, снзхожденіе сла-
 вяще Твое!

Ст. 2: Блаженн испы-
 тающии свидѣнія Его,
 всѣмъ сердцемъ възшуть
 Его!

— Животе, како умн-
 раешн? Како и во гро-

ben? Wie auch in der Gruft wohnen? Du zerstörst jedoch das Reich des Todes und die Todten des Hades erweckst du auf!

St. (3): Denn nicht, die Unrecht thun, wandeln in seinen Wegen.

— Wir preisen dich hoch, Jesus, König, und verehren deine Grablegung und deine Leiden, durch welche du uns erlöst hast von dem Verderben!

St. (4): Du gebotest deine Gebote, auf dass sie fleissig beobachtet würden!

— Der du die Maasse der Erde festgestellt hast, Allkönig, Jesus, du wohnest heut in der kleinen Gruft, aus den Gräbern die Verstorbenen auferweckend!

(5): Ach, wären meine Wege doch gefestigt, zu wahren deine Satzungen!

бѣ обитаеши? Смерти же царство разрушаеши, и отъ ада мертвыя возставляеши!

См. (3): Не дѣлающіи бо беззаконія въ путехъ Его ходиша!

— Величаемъ Тя, Иисусе, Царю, и чтемъ погребеніе и страданія Твоя, ими же спаслъ еси насъ отъ истлѣнія!

См. (4): Ты заповѣдалъ еси заповѣди Твоя сохранити зѣло!

— Мѣры земли положивый, въ маломъ обитаеши, Иисусе Всецарю, гробъ днесь, отъ гробовъ мертвыя возставляяй?

(5): Дабы исправился путь мой, сохраниши оправданія Твоя!

— Mein Jesus Christos, König des Alls, was suchend bist du zu den Bewohnern des Hades gekommen? Oder willst du das Menschengeschlecht befreien?

(6): Alsdann würd' ich zu Schanden nimmer, so ich auf alle deine Gebote blickte!

— Der Gebieter Aller wird erblickt als Todter, und in das neue Grab wird gelegt, der da leer machte die Gräber der Todten.

✓ (7): Aufrichtigen Herzens dank' ich dir, wenn ich erlerne die Ansprüche deines Rechtes!

✓ — Du, das Leben, o Christos, wurdest in das Grab gelegt, und durch deinen Tod vertilgtest du den Tod, und liessest hervorkommen der Welt das Leben!

— Иисусе Христе мой, Царю всѣхъ, что ища къ сущимъ во адѣ пришелъ еси? Или родъ отрѣшити (ἀπολύσαι) человѣческій?

(6): Тогда не постыжуся, внигда прирѣти ми на вся заповѣди Твоя!

— Владыка всѣхъ зрится мертвъ, и во гробѣ повѣмъ полагается, истощивый гробы мертвыхъ!

(7): Исповѣмся Тебѣ въ правости сердца, внигда научитимися судьбамъ правды Твоя!

— Животе (ζωή), во гробѣ положился еси Христе, и смертию Твоею смерть погубилъ еси, и истребилъ еси мірови жизнь!

⌘ (8): Beobachten werde ich deine Satzungen, verlass mich nicht sehr!

⌘ — Unter die Missethäter wurdest du als Missethäter gezählt, der du uns alle gerechtfertigt hast von der Sünde des ursprünglichen Falles!

✓ (9): Wodurch hält rein ein Jüngling seinen Pfad? Dass er ihn nach deinem Worte hält!

⌘ — Der du herrlich bist in Schönheit vor allen Sterblichen, erscheinst als unansehnlicher Todter, du, welcher schmückt die Natur des Alls!

(10): Mit ganzem Herzen such' ich dich, lass mich von deinen Geboten nicht abirren!

— Der Hades, wie wird er ertragen deine Ankunft, o Erlöser, und nicht vielmehr lei-

(8): Оправданія Твоя сохрани: не остави мене до зѣла!

— Со злодѣи, яко злодѣи, Христе, вмѣнился еси, оправдая насъ всѣхъ, отъ злодѣйства древняго зашщателя!

(9): Въ чесомъ исправить юнѣйшій путь свой, вшегда сохрании словеса Твоя!

— Красный добротою наче всѣхъ челоуѣкъ, яко беззрачень мертвъ является, естество украсивый всѣхъ!

(10): Вѣзмъ сердцемъ моимъ взыскахъ Тебе: не даждь ми отступниги отъ заповѣдей Твоихъ!

— Адъ, како стерпитъ, Спасе, пришествіе Твое, а не наче болзнуеть омрачаемъ, бли-

den verfinstert, gebendet durch den Glanz des Blitzes deines Lichtes!

(11): Ich berg' in meinem Herzen deinen Spruch, damit ich wider dich nicht sündige!

— Mein süßer Jesu, und heilbringendes Licht, wie wirst du in das dunkle Grab verborgen? O der unsagbaren und unaussprechlichen Geduld!

(12): Gepriesen seist du, Ew'ger, lehr mich dein Gesetz!

— Es begreift nicht die geistige Natur und die unkörperliche Menge, o Christos, das Geheimniss deiner unsagbaren und unaussprechlichen Bestattung!

(13): Bespreeh ich doch mit meinen Lippen alle Rechte deines Mundes!

станія свѣта Твоего зарею ослѣпленъ!

(11): Въ сердцѣ моемъ скрыхъ словеса Твоя, яко да не согрѣшу Тебѣ!

— Исусе сладкій мой, и спасительный свѣте, во гробъ како темномъ скрылся еси? О несказаннаго и неизреченнаго терпѣнія!

(12): Благословенъ еси, Господи, научи мя оправданіемъ Твоимъ!

— Недоумѣваетъ и естество умное, и множество безплотное, Христе, таинства несказаннаго, и неизреченнаго Твоего погребенія!

(13): Устнама моима возвѣстихъ вся суды устъ Твоихъ!

— O der fremdar-
tigen Wunder! O der
neuen Ereignisse! Der
Urheber meines Athems
wird als Athemloser
getragen, bestattet
durch die Hände des
Joseph!

X (14): Bei dem Wege
deiner Zeugnisse freu'
ich mich, wie über
allen Reichthum!

X — Du sankest in das
Grab und wurdest, o
Christos, doch dem
väterlichen Schoosse
keineswegs entfremdet;
dies ist wunderbar und
unfassbar zugleich!

(15): Ueber deine
Befehle sinne ich und
blicke auf deine Pfade!

— Als wahrer König
des Himmels und der
Erde, wenn du auch
in ein sehr kleines
Grab geschlossen wur-
dest, wirst du erkannt
von der ganzen Schö-
pfung, o Jesu!

— O чудесь стран-
ныхъ, о вещей новыхъ!
дыханія моего Податель
бездыханенъ носится, по-
гребаемъ руками Юсифо-
выми!

(14): На пути свидѣ-
ній Твоихъ насладиhsя,
яко о всякомъ богат-
ствѣ!

— И во гробъ зашелъ
еси, и пѣдръ, Христе,
отеческихъ никакоже от-
лучился еси: сіе стран-
ное и преславное купно!

(15): Въ заповѣдѣхъ
Твоихъ поучуся, и ура-
зумью пути Твоя!

— Истинный небесе
и земли Царю, сице и
во гробъ малѣйшемъ
заклучился еси, познался
еси всей твари, Иисусе!

(16): Befriedigt von
deinen Satzungen, wer-
de ich nimmer deines
Wortes vergessen!

— Als du in das
Grab gelegt wurdest,
o Schöpfer, Christos,
da erbeben die Grund-
festen des Hades und
die Gräber der Sterb-
lichen öffneten sich!

(17): Gutes thu' dei-
nem Knechte und gieb
mir das Leben, so will
ich bewahren deine
Worte!

— Der die Erde
hält in seiner Faust,
wird, getödtet dem
Fleische nach, jetzt
unter der Erde ge-
fangen gehalten, be-
freiend die Todten aus
dem Gefängniss des
Hades!

(18): Oeffne meine
Augen, dass ich schauen
möge die Wunder dei-
nes Gesetzes!

— Aus der Verwe-
sung schreitest du em-

(16): Во оправданіихъ
Твоихъ поучуся: не за-
буду словесъ Твоихъ!

— Тебѣ положену во
гробѣ Создателю, Христе,
адская подвизанася осно-
ванія, и гроби отверзо-
нася чловѣковъ!

(17): Воздаждь рабу
Твоему: живи мя, и
сохраню слова Твоя!

— Землю содержай
дланію, умерщвленъ пло-
тію подъ землею нынѣ
содержится мертвыя из-
бавляя адова содержания!

(18): Открой очи мои,
и уразумю чудеса отъ
закона Твоего!

— Изъ истлѣнія воз-
шелъ еси животе, Спасе

Stille

por, o mein Leben,
Erlöser, nachdem du
starbest und zu den
Todten kamst und die
Säulen des Hades zer-
brachest!

мой, Тебѣ умершу, и къ
мертвымъ пришедшу, и
сломившу адова верен!

А (19): Ein Fremdling
bin ich auf Erden, ver-
birg nicht vor mir deine
Gebote!

(19): Пришлецъ азъ
есмь на земли: не скрый
отъ мене заповѣди Твоя!

✓ — Wie ein Leuchter
des Lichtes wird jetzt
das Fleisch Gottes
unter die Erde wie
unter eine Hülle ver-
borgен und verjagt die
Finsterniss im Hades!

— Якоже свѣта свѣ-
тъльникъ, нѣмѣ плоть Бо-
жія, подъ землю яко подъ
спудъ (μόδιον) скрывается
и отгоняетъ сущую во
адѣ тму!

(20): Es schmachtet
meine Seele vor Ver-
langen nach deinen
Satzungen alle Zeit!

(20): Возлюби душа
моя возжелати суды Твоя
на всякое время!

— Die Menge der
geistigen Heerschaaren
läuft zusammen, da Jo-
seph und Nikodemos
dich, den über den
Raum Erhabenen, in
ein kleines Grab legen!

— Умныхъ стекается
воинствъ множество со
Иосифомъ и Никодимомъ,
погребсти Тя, невместн-
маго, во гробъ малъ!

(21): Du schiltst die
Stolzen; verflucht sind,

(21): Запретилъ еси
гордымъ: прокляти укл-

die abirren von deinen Geboten!

— Getödtet mit deiner Einwilligung und unter die Erde gelegt, o mein Leben quellen der Jesu, hast du mich belebt, den durch die schreckliche Uebertretung Getödteten!

† (22): Nimm weg von mir Schmach und Verachtung; denn deinen Zeugnissen strebe ich nach!

† — Es veränderte sich die ganze Schöpfung bei deinen Leiden; denn das All, o Wort, litt mit dir mit, erkennend dich als den, welcher das All zusammenhält!

(23): Ob auch Fürsten sitzen, reden wider mich: dein Knecht sinnt über deine Satzungen!

† — Des Lebens Felsen in seinen Schooss

ниющіися отъ заповѣдей Твоихъ!

— Умерщвленъ волею, и положенъ подъ землю, жизнегочне Исусе мой, оживилъ еси умерщвлена мя преступленіемъ горькимъ!

(22): Отъими отъ мене поношеніе и уничиженіе, яко свидѣній Твоихъ взыскахъ!

— Измѣняшеса вся тварь страстію Твоею, вся бо Тебѣ, Слове, сострадаху, содержителя Тя вѣдуще всѣхъ!

(23): Ибо съдоша князи, и на мя клеветаша, рабъ же Твой поучашеса во оправданіихъ Твоихъ!

— Живота камень во чревѣ приємъ адъ всея-

aufnehmend, spie der allfressende Hades die Todten ans, welche er von der Urzeit her verschlungen hatte!

(24): Ja, deine Zeugnisse sind meine Wonne, und deine Satzungen mein Rath!

— In ein neues Grab wurdest du gelegt, o Christos, und die Natur der Sterblichen erneuertest du, auferstehend gotteswürdig von den Todten!

✓ (25): Dem Staube ist verbunden meine Seele, belebe mich nach deinem Worte!

✓ — Auf die Erde kamst du, um den Adam zu erlösen, und, als du auf Erden ihn nicht fandest, o Gebieter, kamst du bis zum Hades hinab, ihn suchend!

(26): Da ich meine Wege erzähle, erhörst

децъ, изблева отъ вѣка яже поглоти мертвыя!

(24): Пбо свидѣнія Твоя поученіе мое есть, и совѣти моя оправданія Твоя!

— Во гробъ новѣ положился еси, Христе, и естество чловѣческое обновилъ еси, воскресъ боголѣпно изъ мертвыхъ!

(25): Прильпе земли душа моя: живи мя по словеси Твоему!

— На землю спшелъ еси, да спасени Адама, и на земли не обрѣтъ сего, Владыко, даже до ада снизшелъ еси ищай!

(26): Пути моя возвѣстихъ, и слышала

du mich; lehre mich
deine Satzungen!

мя еси: научи мя оправ-
даніемъ Твоимъ!

— Vor Furcht zit-
terte die ganze Erde,
o Wort, und der Mor-
genstern verbarg seine
Strahlen, als unter die
Erde verborgen ward
dein grössester Licht-
glanz!

— Согрясеса стра-
хомъ, Слове, вся земля,
и денница луны скры,
величайшему въ земли
сокровенному Твоему
свѣту!

(27): Den Weg dei-
ner Satzungen zeige
mir, dass ich sinne
über deine Wunder!

(27): Путь оправданій
Твоихъ вразуми ми, и
поучуся въ чудесѣхъ
Твоихъ!

— Als Mensch zwar
stirbst du freiwillig, o
Erlöser, aber als Gott
erweckst du die Todten
auf aus den Gräbern
und dem Abgrunde der
Sünden!

— Яко человекъ убо
умираешн волею, Спасе,
яко Богъ же смертныя
возставилъ еси отъ гробовъ,
и глубины грѣ-
ховныя!

(28): Die Seele
schmilzt dahin in Kum-
mer mir, o richt' mich
auf nach deinem Wort!

(28): Воздрема душа
моя отъ унынія: утверди
мя въ словесѣхъ Тво-
ихъ!

— Thränenströme
weinend um dich, o
Jesu, in mütterlicher
Zärtlichkeit vergies-
send, rief die Un-

— Слезоточная рыданія,
на Тебе чистая Матерски,
o Иисусе, накрапляющн
(ἐπιβραίνουσα) вопіяше:
како погрѣбу Тя, Сыне?

schuldvolle: Wie werde
ich dich begraben, o
Sohn?

(29): Den Weg der
Ungerechtigkeit ent-
fern' von mir, und nach
deinem Gesetze erbar-
me dich mein!

— Wie ein Weizen-
korn in den Schooss
der Erde gesenkt, gabst
du eine reiche Aehre,
indem du auferstehen
liessest die von Adam
abstammenden Men-
schen!

(30): Den Weg der
Wahrheit habe ich er-
wählt, deine Rechte
nicht vergessen!

— Unter die Erde
verbargst du dich, wie
die Sonne jetzt, und
von der Nacht des To-
des wurdest du be-
deckt: doch erhebe
dich wieder strahlender,
o Erlöser!

(31): Ich hänge an
deinen Zeugnissen,

(29): Путь неправды
отстави от мене, и
закономъ Твоимъ помн-
луй мя!

— Якоже пшеничное
зерно, зашедъ въ нѣдра
земная, многоперстный
воздасть еси класъ, воз-
ставишь человеки, яже
отъ Адама!

(30): Путь истинны
изволюхъ, и судьбы Твоя
не забуду!

— Подъ землею скры-
ся еси яко солнце нынѣ,
и пощю смертною по-
кроуень быль еси: по-
возсияи свѣтъиши, Спасе!

(31): Прилепихся
свидѣнїемъ Твоимъ,

Herr; lass mich nicht
zu Schanden werden!

Господи, не посрами
мене!

— Wie der Mond,
o Erlöser, die Sonnen-
scheibe verbirgt, hat
auch dich das Grab
jetzt verborgen, der du
im Fleische den Tod
erlittest!

— Якоже солнечный
кругъ луна, Спасе, со-
крываетъ, и Тебе нынѣ
гробъ скры, скончавша-
гося смертію плоти!

X (32): Deiner Gebote
Weg will ich eilen, wenn
du weit gemacht hast
mein Herz!

(32): Путь заповѣдей
Твоихъ текохъ, егда
разширилъ еси сердце
мое!

X / — Nachdem das Le-
ben, Christos, den Tod
geschmeckt hatte, da
befreite es vom Tode
die Menschen, und
gibt jetzt Allen das
Leben!

— Животъ смерти
вкусивый Христосъ, отъ
смерти смертныя свободи,
и всѣмъ нынѣ даруетъ
животъ!

(33): Herr, mache
mir zum Gesetze den
Weg deiner Satzungen;
so will ich ihn allezeit
suchen!

(33): Законоположи
миѣ, Господи, путь оправ-
даній Твоихъ, и възыщу
и (ихъ) выну!

— Den einst aus
Neid getödteten Adam
führst du zum Leben
durch deinen Tod, in-

— Умерщвлена древле
Адама завистно, возво-
дши къ животу умерщ-
вленіемъ Твоимъ новый,

dem du, o Erlöser, im
Fleische als neuer
Adam erschienen bist!

Спасе, во плоти явлейся
Адамъ!

✓ (34): Gieb mir Ver-
stand, so will ich for-
schen in deinem Ge-
setze, und es beobach-
ten von meinem ganzen
Herzen!

(34): Вразуми мя, и
испытаю законъ Твой, и
сохраню и (ego) всемъ
сердцемъ моимъ!

✓ — Die geistigen
Heerschaaren, als ein-
fachen Todten um un-
sertwillen dich sehend,
erschrecken, o Erlöser,
sich bedeckend mit den
Flügeln!

— Умни Тя чини, про-
стерга мертва зряще насъ
ради, ужасахуся, покры-
ваеми крилы, Спасе!

✓ (35): Führe mich in
deiner Gebote Bahn,
denn ich habe meine
Lust an ihr!

(35): Настави мя на
стею заповѣдей Твоихъ,
яко тую восхотѣхъ!

✓ — Dich, o Wort, als
Todten vom Holze neh-
mend, legte Joseph
jetzt in das Grab; doch
stehe auf, erlösend Alle
als Gott!

— Снемъ Тя, Слове,
отъ древа мертва, во
гробъ Юсифъ нынѣ по-
ложи: но востани спа-
саяй вся яко Богъ!

(36): Neige mein
Herz zu deinen Zeug-
nissen, und nicht zum
Geize!

(36): Приклони сердце
мое во свидѣнія Твоя, а
не въ лихоимство!

— Der du der Engel Freude bist, o Erlöser, du bist ihnen jetzt auch Ursache der Trauer geworden, indem du gesehen wurdest im Fleische, ohne Odem, als Todter!

∫ (37): Halt meine Augen ab, zu schaun das Eitle, belebe mich in deinen Wegen!

∫ — Erhoben auf das Holz, hast du auch die lebenden Menschen mit erhoben; aber unter die Erde gekommen, hast du auch die unter ihr Liegenden auferstehen lassen!

(38): Halt an deinem Knechte dein Versprechen, für die, so dich fürchten!

— Wie ein Löwe, o Erlöser, schlummernd im Fleische, wie ein junger Leu bist du, der Todte, aufgestanden, ablegend das Greisenthum des Fleisches!

— Ангельская, Спасе, радость бывъ, пынь и печали снмъ былъ еси виновень, видимъ плотию бездыханень мертвъ!

(37): Отврати очи мои, еже не видѣти суеты: въ пути Твоемъ живи мя!

— Вознесся еси на древь, и живуция чело-вѣки совозносихи: подъ землею же бывъ, лежащія подъ нею воскрешаени!

(38): Постави рабу Твоему слово Твое въ страхъ Твой!

— Якоже левъ, Спасе, уснувъ плотию, яко вѣкій скумень мертвъ востаени, отложивъ старость плотскую!

(39): Heб weg von mir die Schmach, vor der mir graut; denn gut sind deine Rechte!

— An der Rippe wurdest du durchbohrt, der du die Rippe des Adam nahmest, und aus ihr die Eva bildetest, und du liessest hervorströmen reinigende Quellen!

✓ (40): Siehe, ich verlange nach deinen Geboten; belebe mich in deiner Gerechtigkeit!

✓ — Im Verborgenen ward ehemals das Lamm zum Opfer geschlachtet: du aber, unter freiem Himmel geopfert, zur Vergebung Geneigter, reinigtest die ganze Schöpfung!

(41): Widerfahren möge mir deine Gnade, Herr, deine Hilfe nach deiner Verheissung!

— Wer kann aussprechen das furchtbare,

(39): Отыми поношение мое, его же убо яхся: яко суды Твои благи!

— Въ ребра прободенъ былъ еси, ребро вземый Адамле, отъ негоже Еву создалъ еси токи чистительныя!

(40): Се возжелахъ заповѣди Твоя: въ правдѣ Твоей живи мя!

— Тайно убо древле жрется агнецъ: ты же явѣ жренъ бывъ незлобиве, всю тварь очистилъ еси Спасе!

(41): И да придесть на мя милость Твоя, Господи, спасение Твое по словеси Твоему!

— Кто изречеть образъ страшный востани-

wirklich neue Ereigniss?. Denn der Gebieter der Schöpfung nimmt heut das Leiden auf sich, und stirbt für uns!

(42): Wider meine Schmäher rede ich dann: denn ich vertraue auf dein Wort!

— Des Lebens Schatz, wie wird er als Todter erblickt; erschrocken schrien die Engel: Wie wird Gott in das Grab eingeschlossen?

x (43): Und nimm aus meinem Munde der Wahrheit Wort niemals; denn auf deine Rechte hoffe ich ganz und gar!

x — Aus deiner speer-durchbohrten Seite, o Erlöser, erweckst du durch das aus dem Leben kommende Leben, welches mich erlöste, das Leben und belebtest mich mit demselben!

пу новый? Владычества бо тварю, днесь страсть приемень, и умираеть насъ ради!

(42): И отвѣщаю поношающимъ ми слово, яко уповахъ на словеса Твоя!

— Живота сокровище, како зрится мертвый? Ужасающеса ангели взываху: како же во гробъ заключается Богъ?

(43): И не отыми отъ устъ моихъ словесе истина до зѣла, яко на судьбы Твоя уповахъ!

— Кониемъ прободеннаго, Спасе, изъ ребра Твоего, животъ животомъ изъ живота спасаго мя искапаени (ἐπιστάξεις), и живиши мя съ нимъ!

(44): Und ich will halten dein Gesetz allewege immer und ewig!

— An das Holz geheftet, führtest du die Menschen zusammen; an deiner Leben auströmenden Seite durchbohrt, lässt du Allen Vergebung quellen, o Jesu!

(45): Und will wandeln in der Weite; denn deinen Geboten strebe ich nach!

— Der Ehrwürdige, o Erlöser, schmückt dich würdig voll Ehrfurcht und begräbt wie einen Todten dich in würdiger Weise, und ist ergriffen von deinem furchtbaren Anblick!

Λ
Λ
(46): Und will reden von deinen Zeugnissen vor Königen, und mich nicht schämen!

— Unter die Erde nach eigenem Willen gekommen wie ein

(44): И сохранию законъ Твой выну, въ вѣкъ и въ вѣкъ вѣка!

— Распростергъ на древъ, собралъ еси чловѣки: въ ребра же прободеи, животочное всеиъ оставление источаеши, Иисусе!

(45): И хождяхъ въ широтъ, яко заповѣди Твоя взыскахъ!

— Благообразный, Спасе, образуетъ (σχηματίζει) страшно, и погрѣбаегъ Тя яко мертва благообразно, и ужасаетя Твоего образа страшнаго!

(46): И глаголахъ о свидѣннихъ Твоихъ предъ царя, и не стыдяхся!

— Подъ землю хогѣиимъ низшедъ яко мертвъ, возводивши огъ

Todter, führst du em-
por von der Erde zum
Himmel die dort Hinab-
gefallenen, o Jesu!

земли къ небеснымъ, от-
туду падшія Иисусе!

(47): Und will mich
ergötzen an deinen Ge-
boten, die ich liebe!

(47): И поучахся въ
заповѣдѣхъ Твоихъ, яже
возлюбихъ зѣло!

— Wenn du auch
als Todter gesehen wur-
dest, so führst du doch,
lebend als Gott, empor
von der Erde zum Him-
mel die dort Hinab-
gefallenen, o Jesu!

— Аще и мертвъ ви-
дѣнъ былъ еси, но жи-
вый яко Богъ, возводиши
отъ земли въ небеснымъ,
огтуду падшія Иисусе!

(48): Und aufheben
meine Hände zu deinen
Geboten, die ich liebe!

(48): И воздвигохъ
руцѣ мои къ заповѣдемъ
Твоимъ, яже возлюбихъ!

— Wenn du auch
als Todter gesehen
wurdest, so hast du
doch, lebend als Gott,
die getödteten Men-
schen wiederbelebt,
tödtend meinen Tod!

— Аще и мертвъ ви-
дѣнъ былъ еси, но живъ
яко Богъ, умерщвления
человѣки оживилъ еси,
моего умертвивъ умерт-
вители!

(49): Und mich üben
in deinen Satzungen!

(49): И поучахся во
оправданіихъ Твоихъ!

— O jener Freude!
O der vielen Wonne!
mit welcher du die im

— О радости оныя!
о многія сладости! иже
во адѣ наполнилъ еси,

Hades Befindlichen erfülltest, indem du Lichtstrahlen liessdest in die dunklen Abgründe!

во двахъ мрачныхъ свѣтъ
возсіявъ!

(50): Sei eingedenk
deines Wortes an deinen
Knecht, worauf
du mir Hoffnung gegeben!

(50): Помини словеса
Твоя рабу Твоему, ихъ-
же упование далъ ми еси!

— Ich bete an dein
Leiden, ich besinge
dein Begräbniss, ich
preise hoch deine
Macht, o Menschen-
liebender, durch welche
ich befreit wurde von
den Verderben schaffenden
Leidenschaften!

— Поклаивюся стра-
сти, воспѣваю погребеніе,
величаю Твою державу,
Человѣколюбче, имже
свободихся страстей гле-
творныхъ!

+ (51): Solches ist mein
Trost in meiner Nie-
drigheit: denn dein
Wort macht mich le-
bendig!

(51): То мя утѣши
во смиреніи моемъ, яко
слово Твое живи мя!

+ — Das Schwert blitzte
gegen dich, o Christos,
und das Schwert des
Starken ward stumpf,
und das Schwert Edens
abgewendet!

— На Тя мечь обла-
жися, Христе, и мечь
крѣпкаго убо притупля-
ется, и мечь же обра-
щается (троподѣта) Едем-
скій!

(52): Sehr spotten
mein die Uebermüthi-

(52): Гордіи законо-
преступоваху до зѣва,

gen, ich aber weiche nicht von deinem Gesetze!

отъ закона же Твоего не уклонихся!

— Als das Lamm sah, wie das Schäfchen geschlachtet wurde, von den Schwertspitzen getroffen wehklagte es da, antreibend auch die Heerde, zu rufen!

— Агница Агница зрящи въ заколеніи, остріемъ прободаема рыдаше, сподвигши и стадо вопити!

(53): So ich gedenke deiner Gerichte von Anbeginn, o Herr, tröste ich mich!

(53): Помянухъ судьбы Твоя отъ вѣка, Господи, и утѣшихся!

— Wenn du auch in das Grab gelegt wurdest, wenn du auch zum Hades kamst, so leertest du doch als Heiland die Gräber und entblösstest den Hades, o Christos!

— Аще и во гробѣ погребашися, аще и во адѣ идеша: но и гробы истоцилъ еси, и адѣ обнажилъ еси, Христе!

(54): Siedender Zorn ergreift mich ob der Frevler, die dein Gesetz verlassen!

(54): Печаль пріятъ мя отъ грѣшникъ оставляющихъ законъ Твой!

— Freiwillig, o Erlöser, unter die Erde gekommen, belebstest du wieder die getödtete

— Волею спизшелъ еси, Спасе, подъ землю, умерщвления челоуѣки оживилъ еси во славу Отчей!

ten Menschen, und führtest sie empor zur väterlichen Herrlichkeit!

✓ (55): Sangesklänge sind mir deine Satzungen im Hause meiner Pilgerschaft!

† — Der Eine der Dreifaltigkeit erduldet im Fleische um uns den schmähhlichen Tod. Es schaudert die Sonne, und es bebt die Erde!

(56): Eingedenk bin ich in der Nacht deines Namens, Herr, und halte dein Gesetz!

— Wie aus einer bittern Quelle, dem Stamm Juda, haben die Nachkommen in die Grube gelegt den nährenden Manna-Spender, Jesum!

(57): Solches Loos ist mir geworden, dass ich deinen Satzungen nachstrebe!

(55): Пѣта бяху мнѣ оправданія Твоя на мѣсть пришествія моего!

— Тронцы единъ во плоти, насъ ради поносную претерпѣ смерть, ужасается же солнце, и трепещеть земля!

(56): Помянухъ въ нощи имя Твое, Господи, и сохранихъ законъ Твой!

— Яко отъ источника горькаго, Іудова колына исчадія въ ровъ положина, питателя маннодавца Исуса!

(57): Сей бысть мнѣ, яко оправданій Твоихъ взыскахъ!

— Der Richter steht als Gerichteter vor dem Richter Pilatos, und wird verurtheilt zum ungerechten Tode durch das Kreuzesholz!

(58): Herr, du bist mein Theil! — spreche ich, um zu wahren deine Worte!

— Hochmüthiges Israel, mordbeflecktes Volk, was hast du erduldet, dass du den Barabbas befreitest, den Erlöser aber dem Kreuze übergabst!

(59): Ich flehe zu deinem Angesichte von meinem ganzen Herzen: Erbarme dich meiner nach deinem Worte!

— Der du mit deiner Hand den Adam aus Erde gebildet, seinetwegen bist du dem Wesen nach Mensch geworden, und wurdest mit deiner Einwilligung gekreuzigt!

— Судія яко судимъ предъ Пилатомъ судією, и предста, смертію неправедною осужденъ бысть, древомъ крестнымъ!

(58): Часть моя еси, Господи, рѣхъ сохрани ти законъ Твой!

— Гордый Израилю, убійственнии людие, что пострадавшие, Варавву свободисте, и Спаса предасте кресту!

(59): Помолихся лицу Твоему всѣмъ сердцемъ моимъ: помилуй мя по словеси Твоему!

— Рукою Твоею создавый Адама отъ земли, того ради естествомъ былъ еси человекъ, и распялся еси волею Твоею!

(60): Ich bedenke
meine Wege und kehre
meine Füße zu deinen
Zeugnissen!

— Gehorchend, o
Wort, deinem Vater,
bist du bis zu dem
schrecklichen Hades
hinabgestiegen, und
hast auferstehen lassen
das Geschlecht der
Menschen!

(61): Hastig bin ich,
säume nicht, zu halten
deine Gebote!

— Weh mir, du Licht
der Welt! Weh mir,
du Licht! Mein liebster
Jesu! rief die Jungfrau,
mit Wehklagen weinend!

(62): Halten mich
auch die Bande der
Frevler — doch ver-
gesse ich nicht dein
Gesetz!

— Neidisches, mör-
derisches und hoch-
müthiges Volk, selbst
das Linnen und das

(60): Помыслихъ пути
Твоя возвратихъ позъ
мои во свидѣнія Твоя!

— Послушавъ, Слово,
Отца Твоего, даже до
ада поглаго сошелъ еси,
и воскресилъ еси родъ
человѣческій!

(61): Уговоуихся и не
смутихся сохрании за-
повѣди Твоя!

— Увы мнѣ, Свѣте
міра! увы мнѣ Свѣте мой,
Иисусе мой, возжелѣнный!
воняше Дѣва рыдающи
горько зыване!

(62): Узя (сѣти)
грѣшникъ обѣзашася мнѣ,
и закона Твоего не за-
быхъ!

— Завистливѣи, убій-
ственни и горди лю-
діе, поне плащаницы и
сударя самага да сты-

Schweisstuch beschämt dich nicht, nachdem Christos auferstanden ist!

дятся, воскресну Христу!

X (63): Um Mitternacht erhebe ich mich, dich zu loben wegen deiner gerechten Gebote!

(63): Полунощи востахъ исповѣдагися Тебѣ о судьбахъ правды Твоея!

X — So komm denn, du blutbefleckter mörderischer Jünger, und zeige mir die Art deiner Bosheit, durch welche du wurdest zum Verräther Christi!

— Прииди убо скверный, убійце учениче, и правь злобы Твоея покажи ми, имже былъ еси предатель Христовъ!

A (64): Ich bin Genosse Allen, die dich fürchten und wahren deine Befehle!

(64): Причастникъ азъ есмь всѣмъ боящимся Тебе и хранящимъ заповѣди Твоя!

X — Für menschenliebend wolltest du dich ausgeben, du Thörichter und Blinder, Allunseligster und Ungetreuer, indem du das Myron um Geld verkaufst!

— Яко челоуколюбивъ некто приговоряшися, буе, и слѣпе всегубительнѣйшій, невѣрный, муро продавый на цѣнѣ (ὄϊα τιμῆς)!

X (65): Herr, die Erde ist voll von deiner Barmherzigkeit; deine Satzungen lehre mich!

(65): Милости Твоея, Господи, исполнь земля: оправданіемъ Твоимъ научи мя!

X — Welchen Preis bekamst du für das himmlische Myron? Was Gleichwerthes für das Ehrwürdige? Rasererei fandest du, verfluchter Satan!

(66): Thatest du doch Gutes an deinem Knechte, Herr, nach deinem Worte!

— Wenn du die Armen liebst und das zur Reinigung der Seele ausgegossene Myron dich betrübt, wie verkaufst du um Gold den Lichtstrahlenden?

X (67): Tiefe Einsicht und Erkenntniss lehre mich, denn deinen Geboten glaube ich!

X — O Gott und Wort, du meine Freude, wie soll ich ertragen deine dreitägige Grabesruhe? Jetzt empfinde ich Qualen im Innern als Mutter!

(68): Bevor ich gedemüthigt ward, hab

— Небеснаго мурякую имѣлъ еси цѣну многоцѣннаго? Кое приѣлъ еси противодостойное? Пенствовство (λύσσαν) обрѣлъ еси, проклятѣйшій сатано!

(66): Благость сотворилъ еси съ рабомъ Твоимъ, Господи, по словеси Твоему!

X — Аще щцелюбець еси и о мурѣ печалуеши истоощаеомъ во очищениѣ души, како на зматъ продаеши Свѣтозарна?

(67): Благости и наставленію и разуму научи мя, яко заповѣдемъ Твоимъ вѣровахъ!

— О Божій Слове! о радости моя! како претерплю тридневное Твое погребеніе? Нынь терзаюся утробою матерки!

(68): Прежде даже не смиритимся, азъ пре-

ich gesündigt; doch jetzt bewahre ich deinen Spruch!

грѣшихъ; сего ради (имѣть) слово Твое сохранихъ!

— Wer giebt mir Wasser und Thränenquellen, rief die gottesbräutliche Jungfrau, um zu beweinen meinen süßen Jesum?

— Кто дастъ ми воду и слезъ источники, Богоневѣстная Дѣва взываше, да восплачу сладкаго ми Исуса?

(69); Gütig bist du, o Herr, und in deiner Güte lehre mich deine Rechtsprüche!

(69): Благъ еси Ты, Господи, и благостию Твоего научи мя оправданіемъ Твоимъ!

— Ihr Berge und Thäler, und du, Menge der Menschen, weinet und wehklaget Alle mit mir, der Mutter unseres Gottes!

— О горы и холми, и челоуѣковъ множества! восплачнѣте, и вся рыдайте со Мною, Бога вашего Матерію!

(70): Tücke der Uebermüthigen hat sich vermehrt wider mich; aber ich sinne von ganzem Herzen deinen Geboten nach!

(70): Умножися на мя неправда гордыхъ, азъ же всѣмъ сердцемъ моимъ испытаю заповѣди Твоя!

— Wann werde ich sehen, o Erlöser, dich, das unzeitliche Licht, die Freude und Wonne meines Herzens? rief

— Когда вижду Тя, Спасе, безвѣчнаго свѣта, радость и сладость сердца моего? Дѣва горько вопіяше!

die Jungfrau wehklagend!

(71): Verdickt wie Fett ist ihr Herz, ich aber betrachte dein Gesetz!

— Wenn du auch, o Erlöser, wie ein zum Eckstein behauener Fels, das Behauen erduldet hast, so liessest du doch hervorquellen einen lebendigen Strom, da du bist die Quelle des Lebens!

X
(72): Gut ist es mir, dass du mich gedemüthigt hast, damit ich lernen möchte deine Satzungen!

X
— Wie aus einer Quelle den zwiefachen Strom, der sich aus deiner Seite ergoss, trinkend, erwerben wir das unsterbliche Leben!

(73): Theuer ist mir das Gesetz deines Mundes über tausend Stück Goldes und Silbers!

(71): Усырїся (ожирѣло) яко млеко сердце ихъ; азъ же закону Твоему поучихся!

— Аще и яко камень, Спасе, краевокомый, Ты приль еси съечение, но источилъ еси живую струю, яко источникъ сый жизни!

(72): Благо мнѣ, яко смирилъ мя еси, яко да научуся оправданіемъ Твоимъ!

— Яко отъ источника единого сугубою рѣкою ребромъ Твоимъ изливающимъ вапаяющея, безсмертную приобрятаемъ жизнь!

(73): Благъ мнѣ законъ устъ Твоихъ, начтєящє злата и сребра!

— Freiwillig erschie-
nest du, o Wort, im
Grabe als Todter, doch
du lebst und wirst die
Menschen, wie du, o
mein Erlöser, voraus-
sagtest, durch deine
Auferstehung aufer-
wecken!

Ehre . . . Wir loben,
o Wort, dich, den Gott
Aller, mit dem Vater
und deinem heiligen
Geiste, und rühmen
deine göttliche Grab-
legung!

Jetzt . . . (*Theoto-
kion*): Selig preisen
wir dich, hehre Gottes-
gebärerin, und ver-
ehren gläubig die drei-
tägige Grablegung dei-
nes Sohnes und un-
sers Gottes!

Darauf das erste
Trop.: Du, das Leben,
wurdest in die Gruft
gelegt . . . (S. 543).

Darauf spricht der
Priester die kleine Ek-
tenie und die Ausrufung:

— Волею явился еси
Слове, во гробъ мертвъ,
по живещи, и человекъ,
якоже предреклъ еси, во-
скресеніемъ Твоимъ,
Спасе мой, воздвизаеши!

Слава . . . Воспѣваемъ,
Слове, Тебе всѣхъ Бога,
со Отцемъ и Святымъ
Твоимъ Духомъ, и сла-
вимъ Божественное Твое
погребеніе!

И пѣнь . . . (*Богоро-
диченѣ*): Блажимъ Тя,
Богородице чистая, и по-
читаемъ тридневное по-
гребеніе Сына Твоего и
Бога нашего вѣрно!

И пакы 1^о припѣвъ
оба лика вкупу: Жизнь
во гробъ положился еси,
Христе . . . (стр. 543).

Таже ектенія малая.
И возгласъ на 1^о ста-
тію: Яко благословися

Denn gelobt wird dein Name und verherrlicht dein Reich, des Vaters und des Sohnes ...

Und indem der Priester räuchert, beginnen wir die zweite Stasis:

Der linke Chor beginnt mit Andacht das Troparion: Würdig ist es, hochzupreisen dich, den Lebensspender, der du am Kreuze die Hände ausgebreitet und die Macht des Feindes zerstört hast!

(74): Deine Hände haben mich gemacht und mich gebildet: gieb mir Einsicht, und ich werde lernen deine Gebote.

— Würdig ist es, hochzupreisen dich, den Schöpfer des Alls; denn durch deine Leiden haben wir die Leidenlosigkeit, errettet vom Verderben!

(75): Die dich fürchten, werden mich sehen

Твое имя, и прославися Твое царство, Отца и Сына и Святаго Духа ...

И покаявѣзъ начинаемъ 2^ю стасію:

Начинаемъ львѣй клиръ благочинно тропарь: Достойно есть величати Тя, Жизнодавца, на крестѣ руцѣ простершаго, и сокрушшаго державу вражію!

(74): Руцѣ Твои сотворишѣ мя и создашѣ мя: вразуми мя, и научуся заповѣдемъ Твоимъ!

— Достойно есть величати Тя, всехъ Зиждителя: Твоими бо страданіями имамы безстрастїе, избавльшесе глѣбїи!

(75): Боящїися Тебе узрять мя и возвеселятся,

und sich freuen; denn auf deine Worte hoffe ich. яко на словеса Твоя уповахъ!

— Es schauderte die Erde, und die Sonne, o Heiland, verbarg sich, als du, das unvergängliche Licht, o Christos, leiblich hinabsankst in das Grab!

(76): Ich erkenne, Herr, dass deine Urtheile Gerechtigkeit sind, und dass du nach der Wahrheit mich gedemüthigt hast!

— Du schiefest, o Christos, den lebenspendenden Schlaf im Grabe, und wecktest auf aus dem tiefen Schlaf der Sünde das Menschengeschlecht!

(77): Lass deine Barmherzigkeit mich trösten nach deinem Worte zu deinem Knechte!

— Die Einzige unter den Weibern, habe ich

Глаголю

— Ужасеся земля, и солнце, Спасе, скрыся, Тебѣ невечернему свѣту, Христе, зашедшу во гробѣ плотски!

(76): Разумѣхъ, Господи, яко правда судьбы Твоя, и во истинну смирилъ мя еси!

— Уснуль еси, Христе, естественно-животнымъ сномъ во гробѣ, и отъ тяжкаго сна грѣховнаго воздвигль еси родъ человѣческій!

(77): Буди же милость Твоя, да утѣшишь мя по словеси Твоему рабу Твоему!

— Едина жепѣ, кромѣ болѣзней родихъ Тя, Чадо,

ohne Schmerzen dich
geboren, o Kind, jetzt
aber ertrage ich uner-
träglich Scherzen
durch dein Leiden,
sprach die Erhabene!

болѣзни же нынѣ терплю
страстію Твоею нестер-
пимыя, глаголаше Чистая!

(78): Ueber mich
kommen mögen deine
Erbarmungen, auf dass
ich lebe; denn dein Ge-
setz ist meine Betrach-
tung!

(78): Да придуть мнѣ
щедроты Твоя, и живѣ
буду, яко законъ Твой
поученіе мое есть!

— Dich, o Erlöser,
oben, unräumlich mit
dem Vater zusammen-
seiend, unten aber als
Totten in die Erde ge-
legt sehend, erschau-
dern die Seraphim!

— Горь Тя, Спасе,
неразлучно со Отцемъ
суща, долъ же мертва
простерта на земли,
ужасаются зрище Сера-
фими!

(79): Zu Schanden
müssen die Uebermü-
thigen werden, denn
sie haben mir Böses
gethan ohne Ursache;
ich aber übe mich in
deinen Geboten!

(79): Да постыдятся
горди, яко неправедно
беззаконнована на мя;
азъ же поучуся въ за-
повѣдехъ Твоихъ!

— Es zerriss des
Tempels Vorhang bei
deiner Kreuzigung, es
verbargen die Sterne,

— Раздирается цер-
ковная завѣса Твоимъ
распятіемъ, покрывается
свѣтила, Слово, свѣтъ,

o Wort, das Licht, als du, o Sonne, dich unter die Erde verbargest!

Тебѣ скрывшуся солнцу
подъ землю!

(80): Es mögen sich zu mir wenden, die dich fürchten, und die deine Zeugnisse kennen!

(80): Да обратятся ко мнѣ боящіяся Тебе и вѣдѣющія свидѣнія Твоя!

— Der du im Anfange durch einen einzigen Wink den Erdkreis befestigt hast, bist wie ein athemloser Todter unter die Erde untergegangen. Schaudere bei dem Anblick, o Himmel!

— Земли изначала единѣмъ маіемъ водрузивый кругъ, бездыханецъ яко челоуѣкъ заиде
подъ землю: ужаснися видѣніемъ небо!

X (81): Mein Herz werde fleckenlos in deinen Satzungen, auf dass ich nicht zu Schanden werde!

(81): Будь сердце мое непорочно во оправданіихъ Твоихъ, яко да не постыжуся!

L — Du gingst unter die Erde, der du den Menschen mit deiner Hand bildetest, um aufzurichten vom Falle die Schaaren der Menschen in allkräftiger Macht!

— Зашель еси подъ землю, рукою Твоею создавый челоуѣка, да воздвигнени отъ паденія соборы челоуѣческія (τὰ σείφῃ τοῦ βροτῶν) все-сильною державою!

(82): Krank vor Sehnsucht ist nach deiner Hilfe meine Seele, und auf dein Wort hoffe ich ganz und gar!

— Ein weihevolleres Klagelied, kommet, lasset uns singen dem gestorbenen Christo, wie die myrontragenden Weiber vormals, damit wir auch hören mögen mit ihnen das: „Freue dich!“

X (83): Krank vor Sehnsucht sind meine Augen nach deinem Worte; sie sagen: Wann willst du mich trösten?

L — Du bist in Wahrheit das unerschöpfliche Myron, o Wort; deshalb brachten auch dir, dem Lebendigen, wie einem Todten Myron dar die myrontragenden Weiber!

(84): Denn ich bin geworden wie ein Schlauch im Rauche; deine Satzungen habe ich nicht vergessen!

(82): Исчезаетъ во спасеніе Твое душа моя, на словеса Твоя уповахъ!

— Плачь священный прїидите воспомнѣ Христа умершему, яко древле жены мироносцы, да и „радуйся“ услышимъ съ ними!

(83): Исчезоша очи мои въ слово Твое, глаголюще: когда утѣшиши мя!

— Мирро вопстнику еси Ты, Слово неистощимое, тѣмже Ти и миро приношаху, яко мертву живому, жены мироносцы!

(84): Зане быхъ яко мѣхъ на слагъ (въ дыму): оправданїй Твоихъ не забыхъ!

— Nachdem du begraben bist, zertrümmerst du das Reich des Hades, tödstest den Tod durch den Tod und befreist die Erdgeborenen von der Verwesung!

(85): Wie viel sind der Tage deines Knechtes? Wann wirst du Gericht halten über meine Verfolger?

— Ströme des Lebens ergießend, belebt, in das Grab eingegangen, die Weisheit Gottes die in den unzugänglichen Orten des Hades Befindlichen!

(86): Die Gottlosen graben mir Gruben; aber sie sind nicht wie dein Gesetz, o Herr!

— Um die zerschlagene Natur der Menschen zu erneuern, liess ich mich freiwillig schlagen im Fleische! O meine Mutter, quäle dich nicht mit Thränen!

— Адова убо погребенъ царствія, Христе, сокрушаеши, смертію же смерть умерщвляеши, и тлвнїя свобождаеши земнороднїя!

(85): Колико есть дней раба Твоего? Когда сотвориши ми отъ гонящихъ мя судъ?

— Токи жизни проливающая Божїя премудрость, во гробъ заходящи, животворить сущїя въ незаходимыхъ адовыхъ мѣстѣхъ!

(86): Повѣдаша мнѣ законопреступницы глумленїя, но не яко законъ Твой, Господи!

— Да человѣческое обновлю сокрушенное естество, узвльень есмь смертію хотя (добровольно) плотію: Мати моя, не терзайся рыданьми!

(87): All deine Gebote sind Wahrheit; ohne Ursache haben sie mich verfolgt; hilf mir!

— Unter die Erde gegangen bist du, o Morgenstern der Gerechtigkeit, und erwecktest die Todten wie aus dem Schlafe, verscheuchend alles Dunkel im Hades!

(88): Fast hätten sie mich umgebracht auf dem Erdboden; aber ich verliess deine Satzungen nicht!

— Das zweinaturige, von Natur lebendige Korn wird in die Furchen der Erde heut unter Thränen gesät, wird aber aufblühend die Welt fröhlich machen!

(89): Nach deiner Barmherzigkeit belebe mich, so will ich die Zeugnisse deines Mundes bewahren.

(87): Вся заповѣди Твоя — истина; несправедно погнаша мя, помози ми!

— Зашель еси подъ землю Свѣтоносець правды, и мертвыя якоже отъ сна воздвигль еси, отгнавъ всякую тому сущую во адѣ!

(88): Вмалѣ не скончана мене на земли, азъ же не оставихъ заповѣдей Твоихъ!

— Зерно двоярменное (διφύτης) естествоножизненное, въ бока земная съется со слезами днесь: но прозябши, мръ радостно сотворитъ!

(89): Но милости Твоей живи ми, и сохрани свидѣнія устъ Твоихъ!

— Es erschrak Adam, als Gott im Paradiese dahinschritt, freut sich aber, da derselbe zum Hades gekommen ist, indem er, der vormals Gefallene, jetzt auferweckt ward!

(90): Ewig, o Herr, besteht dein Wort im Himmel!

— Die dich geboren hat, sie spendet Thränenströme dir, der du im Fleische in das Grab gelegt wurdest, indem sie ausruft: Erstehe auf, o Kind, wie du voraussagtest!

(91): Von Geschlecht zu Geschlecht besteht deine Treue. Du gründest die Erde und sie steht!

— Fromm in das neue Grab dich bergend, singt Joseph dir, o Erlöser, mit Weinen gemischte gotteswürdige Abschiedslieder!

— Убоися Адамъ, Богу ходящу въ рай: радуется же, ко аду сошедшу, падый прежде, и нынѣ воздвигаемъ!

(90): Во вѣкъ, Господи, слово Твое пребываетъ на небеси!

— Жретъ Тебѣ жертвы слезныя рождающа Тя, Христе, плотию положену во гробъ, вопіюща: востани, Чадо, якоже предрекъ еси!

(91): Въ родъ и родъ истина Твоя. Основалъ еси землю, и пребываетъ!

— Во гробъ Іосифъ благоговѣнно Тя поемъ сокрывая, пѣсни исходныя благолѣпныя поетъ Тебѣ, смѣшныя рыданьи, Спасе!

(92): Laut deinen Vorschriften bleibet der Tag; denn Alles dienet dir!

— Mit Nägeln dich an das Kreuz geheftet sehend, ward deine Mutter in der Seele von Nägeln bitterer Trauer und mit Pfeilen durchbohrt!

(93): Läge ich nicht der Betrachtung deines Gesetzes ob, so würde ich wohl umkommen in meinem Elende!

— Dich, die Süßigkeit des Alls, den bittern Trank trinken sehend, benetzt die Mutter mit bitteren Thränen das Angesicht!

(94): In Ewigkeit will ich nicht vergessen deine Satzungen, denn durch sie hast du mich belebt!

— Ich zittere schrecklich, und mein Inneres ist zerrissen, o Wort,

(92): Учишеиіемъ Твоимъ пребываетъ день; яко всяческая работна Тебѣ!

— Гвоздьми Тя кресту пригвождена, Мати Твоя, Слове, зрящи, гвоздьми печали горькїи произааетъ, и стрѣлами душу!

(93): Яко аще бы не законъ Твой поученіе мое былъ, тогда убо погнѣль быхъ во смиренїи моемъ!

— Тя всѣхъ наслажденіе Мати зрящи, пиетіемъ напаяема горькимъ, слезами лице омакаетъ горць!

(94): Во вѣкъ не забуду оправданїй Твоихъ, яко въ нихъ оживилъ мя еси!

— Уязвляюся мотъ, и растерзаюся утробою, Слове, зрящи неправед-

schauend, wie du ungerecht geschlachtet wirst! sprach die Allhehre unter Weinen.

ное Твое заклѣніе, глаголаше Пречистая съ плачемъ!

X (95): Dein bin ich, hilf mir, denn deine Befehle suche ich!

(95): Твой есмь азъ спаси мя, яко оправданій Твоихъ взыскахъ!

X — Dein süßes Auge, und deine Lippen, wie soll ich sie schliessen, o Wort? Wie in für einen Todten gebührender Weise dich bestatten? riefschauernd Joseph.

— Око сладкое, и устнѣ Твои како заключу, Слово? Како же Ты мертвольпно погребу? Ужасаюся, вопіяше Иосифъ!

(96): Lauern mir Frevler auf, mich zu vernichten: ich habe acht auf deine Zeugnisse!

(96): Мене ждаша грѣшницы погубити мя: свидѣнія Твоя разумѣхъ!

— Joseph und Nikodemus singen jetzt Begräbnisslieder dem getödteten Christus; mit ihnen singen auch die Seraphim!

— Пѣсни Іосифъ и Никодимъ надгробныя поють Христу умершему нынѣ, поють же съ ними и Серафими!

(97): Ich habe gesehen ein Ende jeder Vollkommenheit: doch unbegrenzt ist dein Gebot!

(97): Всякія кончины (совершенства) видѣхъ конецъ: широка заповѣдь Твоя зѣло!

— Du gehst unter die Erde, o Erlöser, du Sonne der Gerechtigkeit. Sie, der Mond, deine Mutter, nimmt ab vor Trauer, deines Anblicks beraubt.

X (98): Mit welcher Liebe umfasse ich dein Gesetz, o Herr! den ganzen Tag ist es meine Betrachtung!

† — Der Hades schauderte, o Erlöser, sehend, wie du, der Lebensspender, seinen Reichthum raubtest, und die seit der Urzeit Todten auferwecktest!

(99): Mehr Weisheit, als meine Feinde haben, hast du mir durch dein Gebot verliehen: denn ewig ist es bei mir.

— Die Sonne strahlt Licht nach der Nacht, o Wort! Auch du, auferstanden, strahlst nach dem Tode leuch-

— Заходиши подъ землю, Спасе, солнце правды: тъмже рождающая луна печальми оскудѣваетъ, вида Твоего лишася!

(98): Коль возлюбихъ законъ Твой, Господи; весь день поучение мое есть!

— Ужасеся адъ, Спасе, зри Тя жизнедавца, богатство оного уграждающа, и яже отъ вѣка мертвыя возставляюща!

(99): Паче врагъ моихъ умудрилъ мя еси заповѣдью Твоею, яко въ вѣкъ моя есть!

— Солнце свѣтъ возсѣиваетъ по ночи, Слово: и Ты же воскресъ, просвѣсавши по смерти ясно, яко отъ чертога!

tend hervor, wie aus
einem Palast!

(100): Mehr Einsicht
habe ich als meine Leh-
rer; denn deine Zeug-
nisse sind mein Sinnen!

— Als die Erde dich,
o Schöpfer, in ihren
Schooss aufgenommen
hat, o Erlöser, wird
sie von Zittern erfasst
und bebt, aus dem
Schlummer bringend,
die Todten durch die
Erschütterung.

(101): Mehr Verstand
habe ich als die Al-
ten; denn deine Be-
fehle halte ich!

— Mit Myron dich,
o Christos, jetzt in wür-
diger Weise versehend,
rufen Nikodemos und
der Wohlgesinnte aus:
Schaudere, o ganze
Erde!

l (102): Meinen Fuss zieh
ich zurück von jedem
bösen Pfade, auf dass
dein Wort ich wahre!

(100): Паче всѣхъ
учащихъ мя разумѣхъ,
яко свидѣнія Твоя по-
ученіе мое есть!

— Земля Тя, Созда-
телю, въ пѣдра приемиши,
трепетомъ содержиши,
Спасе трясется, успивши
мертвыя трясеніемъ (ἀφου-
πνύσασσα)!

(101): Паче старецъ
разумѣхъ, яко заповѣди
Твоя взыскахъ!

— Мүры Тя, Христе,
Никодимъ и Благообраз-
ный, пыль повольпно по-
мазующе, ужаснися, во-
пѣяху, вся земля!

(102): Отъ всякаго
пути лукава возбранихъ
погама мояма, яко да
сохраню словеса Твоя!

2
— Du gingest unter,
o Lichtspender, und
mit dir ging unter das
Licht der Sonne: von
Zittern wird die Schöp-
fung umfasst, dich ver-
kündend als den Schöp-
fer des Alls!

X
(103): Von deinen
Rechten weich' ich
nimmer ab; denn du
hast mir das Gesetz
gegeben!

2
— Der behauene
Stein bedeckt den Eck-
stein; der sterbliche
Mensch birgt Gott wie
einen Sterblichen jetzt
in das Grab; schau-
dere, o Erde!

(104): Meinem Gau-
men — wie sind deine
Worte so süß, mehr
denn Honig meinem
Munde!

— Siehe den Jünger,
den du liebtest, und die
Mutter, o Kind, und
gieb den süßesten Laut!
rief weinend die Un-
schuldvolle!

— Зашель еси, Свѣто-
творче, и съ Тобою
зайде свѣтъ солнца; тре-
петомъ же тварь содер-
жится, всѣхъ Ты про-
новѣдающи творца!

(103): Отъ судовъ
Твоихъ не уклонихся,
яко Ты законоположилъ
ми еси!

X
— Камень углажен-
ный, краугольный по-
крываетъ Камень; чело-
вѣкъ же смертный яко
смертна, Бога покрыва-
етъ нынѣ во гробъ:
ужаснися земле!

(104): Коль сладка гор-
тани моему словеса Твоя,
паче меда устомъ моимъ!

X
— Видь ученика,
егоже любилъ еси, и
Твою Матерь, Чado, и
вѣщание даждь сладчай-
шее, взываше плачущи
Чистая!

(105): Mehr Einsicht
gewann ich durch deine
Gebote: drum hasse
ich jeden Weg der Un-
gerechtigkeit!

— Du hast, o Wort,
indem du der Urheber
des Lebens bist, an das
Kreuz geheftet, die Ju-
den nicht getödtet, son-
dern vielmehr auch ihre
Todten auferweckt!

(106): Nur dein Wort
ist Leuchte meinen
Füssen, und meinen
Wegen Licht!

— Weder Schönheit
noch Gestalt, o Wort,
hattest du vormals beim
Leiden; doch auferste-
hend überleuchtest du
die Menschen, schmük-
kend mit göttlichen
Glanzstrahlen!

(107): Geschworen
hab' ich, und ich werd'
es halten, zu beobach-
ten die Gesetze deiner
Gerechtigkeit!

— Du gingst im Flei-
sche hinab in die Erde,

(105): Отъ заповѣдей
Твоихъ разумѣхъ: сего
ради возненавидѣхъ всякъ
путь неправды!

— Ты, Слове, яко
сыи живота датель, Ю-
деовъ, на крестѣ про-
стрыйся, не умертвилъ
еси, но воскресилъ еси
и сихъ мертвыя!

(106): Свѣтильникъ
ногама мояма законъ
Твой, и свѣтъ стезямъ
моимъ!

— Доброты, Слове,
прежде не имѣлъ еси,
ниже пида, егда страдалъ
еси; но воскресъ про-
возсиялъ еси, удобривъ
человѣки Божественными
зарями!

(107): Кляхся и поста-
вихъ сохранити судьбы
правды Твоея!

— Зашелъ еси плотію
въ землю певечерній

o abendloser Morgenstern! Und die Sonne, welche nicht ertrug, es zu sehen, verfinsterte sich am Mittag!

(108): Nieder gebeugt bin ich allzusehr, o Herr! belebe mich nach deinem Worte!

— Sonne und Mond, zusammen sich verfinsternd, o Erlöser, gleichen gutgesinnten Dienern, welche schwarze Gewänder anlegen.

(109): Nimm meines Mundes freiwillige Opfer gnädig an, o Herr! und lehre mich deine Rechte!

— Es erkannte dich als Gott der Hauptmann, trotzdem du starbest; wie soll ich dich, o mein Gott, nun mit den Händen zur Ruhe bestatten? ich schaudere! rief Joseph.

(110): Meine Seele ist allezeit in meinen

Свѣтоносень, и не терпя зрѣти солнце померче, полудню еще суцу!

(108): Смирися до зѣла: Господи, живи ми по словеси Твоему!

— Солнце вкурь и луна померкше, Спасе, рабомъ благоразумнымъ образовахуся, иже въ черныя одежды облачатся!

(109): Вольная (т. е. жертвы) усть моихъ благоволи (приятти) же, Господи, и судьбамъ Твоимъ научи ми!

— Видѣ Тя Бога сотникъ, аще и умертвился еси; како Ты убо, Боже мой, осяжу рукама? ужасаюся, вопиаше Юсифъ!

(110): Душа моя въ руку Твоею выну, и

Woche.

Händen, doch dein Gesetz vergesse ich nicht! закона Твоего не забыхъ!

Es schlummerte Adam, doch den Tod führte er aus seiner Seite heraus; indem du aber jetzt schlummerst, o Wort Gottes, lässest du aus der Seite der Welt Leben hervorkommen!

(111): Nicht irre ich, legen auch die Sünder mir Fallstricke, von deinen Geboten ab.

— Du schlummerst kurze Zeit und belebstest die Todten, und auferstehend erwecktest du die von der Urzeit her Schlummernenden, o Gütiger!

(112): Nun hab' als Erbtheil ich erworben deine Zeugnisse auf ewig; denn meines Herzens Wonne sind sie!

— Du wurdest erhoben von der Erde, doch du liessest her-

— Усну Адамъ, но смерть изъ ребръ изводитъ; Ты же нынѣ уснулъ еси, Слово Божій, источникъ отъ ребръ Твоихъ мірови жизнь!

(111): Положиша грѣшницы сътъ мнѣ, и отъ заповѣдей Твоихъ не заблудихъ!

— Уснулъ еси мало, и оживилъ еси умершія, и воскресъ, воскресилъ еси спящія отъ вѣка, Блаже!

(112): Наслѣдовахъ свидѣнія Твоя во вѣкъ, яко радованіе сердца моего суть!

— Взятъ еси отъ земли, но источилъ еси спасенія вино, животочная

vorspriessen den Wein der Erlösung, o Leben ausströmender Weinstock! Ich verherrliche dein Leiden und dein Kreuz!

(113): Neigen will ich mein Herz, auszuüben deine Rechts-satzungen auf ewig, auf immer und ewig!

— Wie ertrugen die geistigen Heerfürsten, sehend dich, o Erlöser, nackt, blutig und verurtheilt, die Verwegenheit der Kreuzigen-den?

(114): Schwankende hasse ich, dein Gesetz aber liebe ich!

— Fluchwürdiges (ἀραβιαγόν), ungerechtes Geschlecht der Hebräer; erkennst du die Wiederaufrichtung des Tempels? Wesshalb verurtheilst du den Gesalbten (τὸν Χριστόν)?

Лозо: прославляю страсть и крестъ!

(113): Приклонихъ сердце мое сотвори ми оправданія Твоя въ вѣкъ за воздаяніе!

— Како умная чиновначалия Тя, Спасе, поютъ, нага, окровавлена, осуждена, терпяще дерзость распинателей?

(114): Законопреступныя возненавидѣхъ, законъ же Твой возлюбихъ!

— Обрученный стропогиѣнній (σκολιότητων) роде Еврейскій, вѣдалъ еси воздвиженіе храма, почто осудилъ еси Христа?

(115): Schirm bist du mir und Schild; ich hoffe auf dein Wort!

— Das Gewand der Verspottung legst du dem Gebieter (τον κοσμήτορα) des Alls an, der den Himmel befestigte und die Erde wunderbar schmückte!

(116): Weichet von mir, ihr Boshafte; denn ich durchforsche die Gebote meines Gottes!

— Wie ein Pelikan an deiner Seite verwundet, o Erlöser, hast du, deine gestorbenen Kinder belebt, ihnen lebendige Quellen strömen lassend!

(117): Stütze mich nach deiner Verheissung, dass ich lebe, und lass mich nicht zu Schanden werden in meiner Hoffnung!

— Josua liess einst, die Heiden schlagend,

(115): Помощникъ мой и заступникъ мой еси Ты: на словеса Твоя уповахъ!

— Во одежду поруганія Украстителя всѣхъ облакаеши, иже небо утверди, и землю украси чудно!

(116): Уклонитесь отъ мене лукавующи, и испытаю заповѣди Бога моего!

— Якоже неясеть, уязвленъ въ ребра Твоя, Слове, отроки Твоя умершиа оживилъ еси, исказавъ животныя имъ токи!

(117): Заступи мя по словеси Твоему, и живъ буду; и не посрами мене отъ чаянiя моего (*въ уповаши моемъ*)!

— Солнце прежде остави Исусъ, инопле-

die Sonne still stehen;
du selbst aber verbargst
dich, niederwerfend den
Urheber der Finster-
niss!

(118): Stärke mich,
dass ich genes; so
will ich stets meine
Lust haben an deinen
Rechten!

— Aus dem Schoosse
des Vaters nicht her-
ausgehend, bliebst du,
o Barmherziger, und
geruhetest Mensch zu
werden, und stiegest
hinab in den Hades, o
Christos!

(119): Solche, die
von deinen Gesetzen
abirren, verwirfst du
Alle, denn Lüge ist
ihr Trug!

— Erhoben ward auf
das Kreuz, der auf den
Wassern die Erde auf-
hängte, und wie ein
Athemloser wird auf
dieselbe nun gebettet,
den nicht zu tragen
vermögend sie schreck-
lich erhebt!

менники съкїи: Ты же
скрыся еси, низлагая
тмы начальника!

(118): Помози ми, и
спасуся, и поучуся во
оправданїихъ Твоихъ вы-
пу!

— Пѣдръ Отческихъ
непсходенъ пребывъ,
Щедре, и человекъ быти
благоволилъ еси, и во
адъ снизшелъ еси, Хри-
сте!

(119): Уничжилъ еси
вся отступающїя отъ
оправданїи Твоихъ: яко
неправедно помышленїе
ихъ!

— Взятся расныйся,
иже на водахъ землю
повѣшей, и яко без-
дыханецъ въ ней нынѣ
возлегаеть: яже петер-
пници трясашеся лють!

(120): So wie Schlacken schaffst du hinweg alle Frevler der Erde; darum liebe ich deine Zeugnisse!

— Weh mir, o Sohn! weint die vom Manne nicht Berührte und spricht: den ich als König hoffte, sehe ich nun als Verurtheilten am Kreuze!

(121): Schauern vor deinem Schrecken ergreift meine Haut und ich ängstige mich vor deinen Gerichten!

— Dieses verhiess mir Gabriel, als er erschrak, indem er sagte, dass das ewige Reich meines Sohnes Jesus sein werde!

(122): Ich thue Recht und Gerechtigkeit; meinen Bedrückern überlass mich nicht!

— Wehe! Erfüllt ist die Weissagung des

(120): Преступающія пещевахъ вся грѣшныя земли: сего ради возлюбихъ свидѣнiя Твоя!

— Увы мнѣ, о Сыне, Ненкусомужная рыдаше глаголюще: Егоже бо яко Царя надѣяхся, осуждена зрю пышѣ на крестѣ!

(121): Пригвозди страху Твоему плоти моя отъ судьбы Твоихъ убояхся!

— Сiя Гаврилъ мнѣ възвѣсти, егда слетѣ, иже царство вѣчное рече, Сына моего Иисуса!

(122): Сотворихъ судъ и правду: не предаждь мене обидящимъ мя!

— Увы, Симеоново совершился пророчество:

Symeon; denn dein Schwert durchdrang mein Herz, o Emmanuel!

Твой бо меч пройде сердце мое, Еммануиле!

(123): Nimm deinen Knecht zum Heile auf und tröste ihn, lass Uebermüthige mich nicht bedrücken!

(123): Восприими раба Твоего во благо, да не оклеветаютъ мене горди!

— Wenn ihr euch doch schämtet ob der Todten, o Juden, welche der Lebenspender erweckte, den ihr schrecklich tödtetet!

— Пове сущихъ отъ мертвыхъ постыдитесь, о Иудее! ихъже Живо-тодавецъ возстави, Егоже же вы убисте завиство!

(124): Meine Augen schwachten nach deinem Heile und nach dem Worte deiner Gerechtigkeit!

(124): Очи мои исчезостъ во спасение Твое, и въ слово правды Твоея!

— Das unerschaffene Licht schauderte, sehend dich, mein Christos, im Grabe verborgen und ohne Athem! und die Sonne verfinsterte das Licht!

— Ужасеся видѣвшее, невидимый Свѣте, Тебе, Христе мой, во гробѣ сокрываема, бездыханна же, и помрачи солнце свѣтъ!

(125): Thue mit deinem Knechte nach deiner Barmherzigkeit; und deine Satzungen lehre mich!

(125): Сотвори съ рабомъ Твоимъ по милости Твоей, и оправданіемъ Твоимъ научи мя!

— Es weinte bitter deine allfehlerlose Mutter, o Wort, als sie im Grabe sah dich, den unaussprechlichen und anfanglosen Gott!

(126): Ich bin dein Knecht; unterweise mich, dass ich erkenne deine Zeugnisse!

— Deine Tödtung sehend, rief deine all-unversehrte Mutter, o Christos, bitter zu dir: Nicht mögest du, das Leben, verweilen bei den Todten!

(127): Zeit zu handeln ist's für den Herrn; gebrochen haben sie dein Gesetz!

— Der schreckliche Hades erzitterte, als er dich sah, o unsterbliche Sonne der Herrlichkeit, und gab die Gefangenen frei in Eile!

(128): Darum liebe ich dein Gebot mehr als Gold und Topasion!

— Плакаше горько пренепорочная Мати Твоя, Слове, егда во гробѣ видѣ Тебе, вензреченнаго и безначальнаго Бога!

(126): Рабъ Твой есмь азъ: вразуми мя, и увѣмъ свидѣнія Твоя!

— Мертвость Твою петлѣвшая, Христе, Мати Твоя зрящи, горько къ Тебѣ вѣщаше: не косни, животе, въ мертвыхъ!

(127): Время сотворити Господеви: разорипа законъ Твой!

— Адъ лютый потрепета, егда Тя видѣ солнце славы, Безсмертне, и издаваше юзники тщательню!

(128): Сего ради возлюбихъ заповѣди Твоя паче злата и топазія!

— Ein grosser und furchtbarer Anblick, o Erlöser, wird nun gesehen! Denn der Miturheber des Lebens erduldet freiwillig den Tod, indem er Alle beleben will!

(129): Darum richte ich mich nach allen deinen Geboten, jeden Pfad der Lüge hasse ich!

— Durchstochen wirst du an der Seite, und mit Nägeln durchbohrt an den Händen, o Gebieter, heilend aus deiner Seite die Wunde und die Unenthaltbarkeit der Hände der Voreltern!

(130): Prangend durch Wunder sind deine Zeugnisse, darum bewahrt sie meine Seele!

— Einst weinte um den Sohn der Rachel Jeder im Hause: heut wehklagt um den Sohn der Jungfrau die Schaar

— Вели и ужасное видѣніе нынѣ зрится: живота сынъ виновный, смерть подъять, оживити хотя всѣхъ!

(129): Сего ради ко всѣмъ заповѣдемъ Твоимъ направляхся, всякъ путь неправды возненавидѣхъ!

— Прободаеши въ ребра, и пригвождаеши, Владыко, руками, язву отъ ребра Ты исцѣляя, и невоздержаніе рукъ праотцевъ!

(130): Дивна свидѣнія Твоя: сего ради испыта я душа моя!

— Прежде Рахилина сына плакаше всякъ иже въ дому, и Сына Дѣвы рыдаху ученикъ ликъ съ Материю!

der Jünger mit der Mutter!

(131): Der Aufschluss deiner Worte erleuchtet, macht einsichtsvoll Einfältige!

— Schläge gaben sie mit den Händen auf die Wangen Christi, der mit der Hand den Menschen erschuf, und die Kinnlade des Thieres zerschmetterte!

(132): Ich öffne meinen Mund und seufze, denn nach deinen Geboten verlange ich!

— Mit Liedern, o Christos, verherrlichen jetzt alle wir Gläubigen deine Kreuzigung und dein Begräbniss, die wir befreit sind vom Tode durch dein Begräbniss!

Ehre . . . Anfangloser Gott, mitewiges Wort und du, o Geist, stärke die Scepter der Könige wider die Feinde, als der Gütige!

(131): Явленіе словесъ Твоихъ просвѣщаетъ и вразумляетъ младенцы!

— Удареніе рукъ даша Христовой ланитѣ, рукою челоуѣка Создавшаго, и челоуѣки звѣря сокрушившаго!

(132): Уста моя отверзохъ, и привлекохъ духъ (и вздыхаю), яко заповѣдей Твоихъ желяхъ!

— Пѣсньми Твое, Христе, нынѣ распятіе и погребеніе, вси вѣрнии празднуемъ, избавльшеся смерти погребеніемъ Твоимъ!

Слава . . . Безначальне Боже, соприсносущне Слове, и Душе Святый, скрипть Православнаго Императора укрѣпи на ратныя, яко благъ!

Jetzt . . . (*Theotokion*): Die du das Leben geboren hast, allunbefleckte, unschuldvolle Jungfrau, stille die Streitigkeiten der Kirche und verleihe Frieden als die Gütige!

Und darauf wird von beiden Chören das Erste gesungen: Würdig ist es, hochzupreisen dich . . . (S. 572).

Darauf die kleine Ektenie und die Ausrufung: Denn heilig bist du, unser Gott, der du auf dem Throne der Herrlichkeit der Cherubim ruhest, und dir senden wir die Lobpreisung empor, mit deinem anfanglosen Vater und deinem allheiligen und guten und lebendigmachenden Geiste, jetzt und immerdar und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten!

Beim Beginn der folgenden, dritten Stasis

И нынѣ . . . (*Богородицѣнѣ*): Жизнь рождающая, пренепорочная чистая Дѣво, утоли церковные соблазны и подаждь миръ, яко благая!

И наки первый тропарь оба лика: Достойно есть величати Тя . . . (стр. 572).

Таже екменіе малая и возгласъ: Яко святъ еси, Боже нашъ, иже на престоли славы херувимствъ почиаи, и Тебѣ славу возсылаемъ, со безначальнымъ Твоимъ Отцемъ, и съ пресвятымъ и благимъ, и животворящимъ Твоимъ Духомъ, нынѣ и присно, и во вѣки вѣковъ.

И начинаемъ 3-ю статью, кадицу іерейю.

*räuchert der Priester
wiederum.*

Dritte Stasis:

— Alle Geschlechter
bringen ein Loblied
dar deiner Grablegung,
mein Christos!

(133): Schau auf
mich und erbarme dich
mein, nach dem Recht
derer, die deinen Na-
men lieben!

— Nachdem der von
Arimathäa dich vom
Holze herabgenommen
hat, bestattet er dich
in der Gruft!

(134): Leite meine
Schritte nach deinem
Worte und kein Un-
recht möge über mich
herrschen!

— Die Balsamträ-
gerinnen kamen, Spe-
zereien dir, mein Chri-
stos, bereitwillig be-
sorgend!

(135): Erlöse mich
von der Verleumdung

Статія 3-я.

— Родн вси пѣсь
погребенно Твоему при-
носятъ, Христе мой!

(133): Призри на мя
и помилуй мя, по суду
любящихъ ния Твое!

— Снемъ съ древа
иже отъ Аримаея, пла-
щаницею обвинь, во
гробъ Тя погребаетъ!

(134): Стопы моя на-
прави по словеси Тво-
ему, и да не обладаетъ
мною всякое беззаконіе!

— Мвроносцы при-
доша, мура Тебѣ, Христе
мой, носящія премудро!

(135): Избави мя
отъ клеветы чловѣ-

Stille

der Menschen, und ich
werde bewahren deine
Gebote!

— Wohlan denn,
alle Schöpfung, lasset
uns Grabgesänge dem
Schöpfer singen!

(136): Dein Ange-
sicht lass leuchten über
deinen Knecht, und
lehre mich deine Sat-
zungen!

— Wie einen Todten
lasset uns Alle mit den
Myronträgerinnen ver-
ständig salben den Le-
bendigen!

(137): Wasserbäche
entquellen meinen Au-
gen, weil sie nicht be-
wahrten dein Gesetz!

— Dreimal seliger Jo-
seph, bestatte den Leib
Christi, des Leben-
spenders!

(138): Zum Recht
geneigt bist du, o
Herr! und recht ist
dein Gericht!

ческия, и сохрани за-
повѣди Твоя!

— Гряди вся тварь,
пѣсни исходныя прине-
семъ Зпжидгемю!

(136): Лице Твое про-
свѣти на раба Твоего, и
и научи мя оправданіемъ
Твоимъ!

— Яко мертва живаго
съ муроносицами, вси
муропомажемъ мударно!

(137): Исходища вод-
ная изведостъ очи мои,
понеже не сохранихъ
закона Твоего!

— Иосифе треблаженне,
погребни тѣло Христа
жизнодавца!

(138): Пранеденъ еси,
Господи, и прави суди
Твои!

— Die, welche das Manna genährt hatte, stiessen mit der Ferse wider den Wohlthäter!

(139): Zur Gerechtigkeit hast du anbefohlen deine Zeugnisse und deine Wahrheit gar sehr!

— Die, welche das Manna genährt hatte, bringen dem Erlöser Galle und Essig!

(140): Zu Tode habe ich mich schier ge-eifert, weil meine Feinde deiner Worte vergessen!

— O der Unvernunft und des Christomordes der Prophetenmörder!

(141): Geläutert ist dein Ausspruch sehr, und dein Knecht liebt ihn!

— Als unvernünftiger Diener verrieth der Jünger den Abgrund der Weisheit!

— Ихъже воспита манною, воздвигоша пяту на Благодѣтеля!

(139): Заповѣдалъ еси правду — свидѣнія Твоя, и истину зѣло!

— Ихъже воспита манною, приносятъ Спасу желчь купно и оцетъ!

(140): Истаяла мя есть ревность Твоя: яко забыша словеса Твоя врази мои!

— О пребезумія, и Христоубійства пророкоубійць!

(141): Разжженно слово Твое зѣло, и рабъ Твоѣ возлюби е!

— Якоже безумный служитель, предаде ученикъ бездну премудрости!

(142): Zwar bin ich gering und verachtet, aber deine Satzungen vergass ich nicht!

— Nachdem er den Retter verkauft hatte, stand der arglistige Judas als Kriegsgefangener da!

(143): Deine Gerechtigkeit ist Gerechtigkeit auf ewig, und dein Gesetz Wahrheit!

— Nach dem Salomon ist ein tiefes Grab der Mund der frevlerischen Hebräer!

(144): Zwar haben Angst und Noth mich getroffen, ich habe aber Lust an deinen Geboten!

— Auf den unstäten Wegen der frevlerischen Hebräer sind Dornen und Fallstricke!

(145): Zur Gerechtigkeit sind deine Zeugnisse auf ewig; unter-

(142): Юнѣйшій азъ есмь и уничиженъ: оправданій Твоихъ не забыхъ!

— Избавителя оставивъ (πολησα), плѣнникъ остался льстивый Юда!

(143): Правда Твоя правда во вѣкъ, и законъ Твой истина!

— Но Соломону, ровъ глубокий, уста Еврей беззаконныхъ!

(144): Скорби и нужди обрѣтоша мя; заповѣди Твоя — поучение мое!

— Въ стропотныхъ (σκολιαις) шествіихъ Евреювъ беззаконныхъ, волчцы и сѣти!

(145): Правда свидѣнія Твоя въ вѣкъ: вразуми мя, и живъ буду!

weise mich, so lebe
ich!

— Joseph begräbt
mit dem Nikodemos in
Todten gebührender
Weise den Schöpfer!

(146): Klagend von
ganzem Herzen rufe
ich: erhöre mich, Herr!
so will ich deinen Sat-
zungen nachgehen!

— Lebenspender, Er-
löser, Ehre sei deiner
Macht, der du den
Hades zerstörtest!

(147): Ich rufe zu
dir, hilf mir, dass ich
deine Gebote beob-
achte!

— Entschlafen se-
hend dich, o Wort,
wehklagte die Allun-
schuldvolle mütterlich!

(148): Komm ich
doch vor der Däm-
merung und rufe; denn
auf deine Worte hoffe
ich gar sehr!

— Юсифъ погребаесть
съ Никодимомъ мерт-
вольпно Зиждителя!

(146): Воззвахъ всѣмъ
сердцемъ моимъ, услыши
мя, Господи: оправданія
Твоя възвущу!

— Жизнодавче Спасе,
слава державѣ Твоей, адъ
разоршей!

(147): Воззвахъ Ти:
спаси мя, и сохрани
свидѣнія Твоя!

— Лежаща Тя Пре-
чистая видящи, Слове,
матерольпно плакаше!

(148): Предварихъ въ
безгодіи, и воззвахъ, на
слова Твоя уповахъ!

— O mein süßer
Lenz, mein süssestes
Kind, wie ist deine
Güte gekommen?

(149): Kommen doch
meine Augen den Nacht-
wachen zuvor, zu sin-
nen über deinen Aus-
spruch!

— Thränen vergoss
deine allunschuldige
Mutter, als du, o Wort,
starbest!

(150): Erhöre meine
Stimme nach deiner
Barmherzigkeit, o Herr!
Nach deinem Rechte
belebe mich!

— Weiber kommen
mit Salböl, zu salben
Christum, das göttliche
Salböl!

(151): Kommen mei-
ne Verfolger nahe der
Ungerechtigkeit, fern
doch sind sie von dei-
nem Gesetze!

— Den Tod tödtetest
du durch den Tod,

— O сладчайшая моя
весно, сладчайшее мое
Чудо! гдѣ Твоя зайдѣ-
доброта?

(149): Предваристѣ
очи мои ко утру, поу-
читися словесемъ Тво-
имъ!

— Плачь сподвизаше
всечистая Твоя Мати,
Тебѣ, Слове, умершу!

(150): Гласъ мой услы-
ши, Господи, по милости
Твоей, по суду Твоему
живи мя!

— Жены съ муръ
придоша помазати Хри-
ста, Божественнаго муръ!

(150): Приближишася
гонящии мя беззаконіемъ:
отъ закона же Твоего
удалишася!

— Смерть смертію Ты
умерщвлени, Боже:

mein Gott, durch deine
göttliche Macht!

(152): Nahe bist du,
Herr! und all deine
Wege sind Wahrheit!

— Betrogen wird
der Betrüger, der Be-
trogene befreit, durch
deine Weisheit, mein
Gott!

(153): Kund ist mir
urlängst von deinen
Zeugnissen, dass du
sie gegründet hast in
Ewigkeit!

— Zum Abgrunde
des Hades kam der
Verräther, zum Brun-
nen der Verwesung!

(154): Richte deinen
Blick auf meine Nied-
rigkeit und errette
mich; denn dein Ge-
setz habe ich nicht
vergessen!

— Dornen und Fall-
stricke — die Wege
des dreimalverfluchten,
unvernünftigen Judas!

мой, Божественною си-
лою Твоею!

(152): Близъ еси Ты,
Господи, и вси путіе
Твоя истина!

— Прельстися пре-
лестникъ, прельстивыйся
избавляется, премудростію
Твоею, Боже мой!

(153): Исперва по-
знахъ отъ свидѣній Тво-
ихъ, яко въ вѣкъ осно-
валъ я еси!

— Во дно адово низ-
веденъ бысть предатель,
въ кладенецъ истлѣнія!

(154): Виждь смиреніе
мое, и изми мя: яко
закона Твоего не забыхъ!

— Волцы и сѣти пу-
тіе треокаиннаго безум-
наго Іуды!

(155): Richte meine Sache und erlöse mich; um deines Wortes willen belebe mich!

— In's Verderben fallen alle deine Kreuziger, o Wort, Sohn Gottes, Allkönig!

(156): Das Heil ist ferne von den Gottlosen; denn sie achten deine Rechte nicht!

— In den Brunnen der Verwesung, in's Verderben fallen alle Männer des Blutes!

(157): Deiner Erbarmungen, Herr, sind viele; nach deinem Rechte belebe mich!

— O Sohn Gottes, Allkönig, mein Gott, mein Schöpfer, wie erduldest du das Leiden?

(158): Viele sind, die mich verfolgen und quälen: von deinen Zeugnissen weich ich nicht!

(155): Суди судъ мой, и избани мя: словесе ради Твоего живи мя!

— Всѣ спогнбають распинагеліе Твоѣ, Слове, Сыне Боже, Всецарю!

(156): Далече отъ грѣшникъ спасеніе, яко оправданій Твоихъ не възыскала!

— Въ кладенець истлѣнія всѣ спогнбають мужіе кровей!

(157): Щедроты Твоѣ многи, Господи, по суду Твоему живи мя!

— Сыне Божій, Всецарю, Боже мой, Создателю мой, како страсть подъялъ еси?

(158): Мнози изгонящии мя и стужающии ми: отъ свидѣній Твоихъ не уклонихся!

— Die junge Kuh,
das Kalb am Holze
hängen sehend, weh-
klagte!

(159): Ruchlose sah
ich und ergrimmete,
weil sie deine Worte
nicht wahrten!

— Den Leben brin-
genden Leib bestattet
Joseph mit dem Niko-
demos!

(160): Siehe, dass ich
deine Gebote liebe, o
Herr! In deiner Barm-
herzigkeit belebe mich!

— Es schrie das
Mädlein, heftig wei-
nend, im Innern durch-
bohrt!

(161): Deiner Worte
Ursprung ist: Wahrheit;
in Ewigkeit wahren alle
Satzungen deiner Ge-
rechtigkeit!

— O du Licht meiner
Augen, mein süssestes
Kind, wie bist du nun
vom Grabe bedeckt?

— Юница тельца на
древѣ повѣшена взываше-
зрящи!

(159): Видѣхъ пера-
зумѣвающія и истаяхъ:
яко словесѣ Твоихъ не
сохраниша!

— Тѣло живоносное
Юсифъ погребаеть съ
Никодимомъ!

(160): Видѣхъ, яко за-
повѣди Твоя возлюбихъ,
Господи, по милости
Твоей живи мя!

— Взываше Отроко-
вица теплѣ слезы точащи,
утробою прободася!

(161): Начало словесѣ
Твоихъ истина, и во вѣкъ
вся суды правды Твоя!

— Свѣте очію моею,
сладчайшее мое Чадѣ,
како во гробѣ нынѣ по-
крывасишия!

(162): Sonder Ursache verfolgen mich Fürsten; aber nur vor deinen Worten fürchtet sich mein Herz!

— Den Adam und die Eva zu befreien, o Mutter, o weine nicht, erleide ich dieses!

(163): So freue ich mich über deine Worte, wie einer, der grosse Beute findet!

— Ich verherrliche, o mein Sohn, deine hohe Barmherzigkeit, aus der du dieses leidest!

(164): Ich hasse die Ungerechtigkeit und verabscheue sie: aber dein Gesetz liebe ich!

— Mit Essig und Galle wurdest du getränkt, o Barmherziger, auflösend den einstmaligen Geschmack!

(165): Siebenmal des Tages spreche ich dein Lob ob der Sat-

(162): Князи погнаша мя туне; и отъ словесъ Твоихъ убояся сердце мое!

— Адама и Еву свободити, Мати не рыдай, сїя стражду!

(163): Возрадуюся азъ о словесѣхъ Твоихъ, яко обрѣтаяй корысть многу!

— Прославляю Твое, Сыне мой, крайнее благоутробіе, егоже ради сїя страждени!

(164): Неправду возненавидѣхъ и омерзихъ, законъ же Твой возлюбихъ!

— Оцтомъ напоенъ былъ еси и желчию, Щедре, древнее разръшая вкушеніе!

(165): Семьмерцею днемъ хвалихъ Тя о судахъ правды Твоея!

zungen deiner Gerechtigkeit!

— An das Kreuz wurdest du geheftet, der du einst dein Volk mit der Wolkensäule decktest!

(166): Grossen Frieden haben, die dein Gesetz lieben, und sie stossen nicht an!

— Die Myronträgerinnen, o Erlöser, kommen zu deinem Grabe und bringen dir Myron!

(167): Ich harre auf dein Heil, o Herr! und liebe deine Gebote!

— Erstehe auf, o Mitleidiger, uns aus den Tiefen des Hades aufrichtend!

(168): Es bewahrt meine Seele deine Zeugnisse und liebt sie gar sehr!

— Erstehe auf, o Lebensspender, spricht

— На крестъ пригвоздился еси, древле люди Твоя столпомъ облачнымъ покрываяй!

(166): Миръ много любящимъ законъ Твой, и нѣсть имъ соблазна (*преткновенія*)!

— Мυροносицы, Спасе, ко гробу прпшедшия, мѹра прпрнесоша Тебѣ!

(167): Чаяхъ спасенія Твоего, Господи, и заповѣди Твоя возлюбихъ!

— Востани, Щедре, отъ пропастей адскихъ возставляяй насъ!

(168): Сохрани душа моя свидѣнія Твоя, и возлюби я зѣло!

— Воскресни, Жизнодавче, рождая Тя

weinend die Mutter, die dich geboren hat!

(169): Ich halte deine Gebote und deine Zeugnisse; denn all meine Wege sind vor deinem Angesichte!

— Eile dich, aufzuerstehen, o Wort, lösend die Trauer derjenigen, die in Unschuld dich geboren hat!

(170): Treten möge mein Flehen vor dein Angesicht, o Herr! Nach deinem Worte gieb mir Einsicht!

— Die himmlischen Kräfte waren ausser sich vor Schrecken, dich todt sehend!

(171): Kommen möge mein Verlangen vor dein Angesicht; nach deinem Worte erlöse mich!

— Denen, die in Liebe und Furcht deine Leiden ehren, gieb Vergebung der Sünden!

Мати, слезы точащи, глаголетъ!

(169): Сохранихъ заповѣди Твоя и свидѣнія Твоя, яко вси путіе мои предъ Тобою, Господи!

— Погибша воскресути, печаль разръшая, Слове, чисто рождшия Тя!

(170): Да приблизится моленіе мое предъ Тя, Господи; по словеси Твоему вразуми мя!

— Небесныя силы ужасошася страхомъ, мѣтва Тя зряще!

(171): Да видеть прошеніе мое предъ Тя, Господи; по словеси Твоему избави мя!

— Любовію же и страхомъ страсти Твоя почитающимъ, даждь прегрѣшеній разръшеніе!

(172): Träufeln sollen meine Lippen Lobgesang, wenn du mich gelehrt hast deine Satzungen!

— O furchtbarer und seltsamer Anblick, Wort Gottes! Wie bedeckt dich die Erde?

(173): Verkünden soll meine Zunge dein Wort; denn all' deine Gebote sind Recht!

— Einst, o Erlöser, flicht Joseph, dich tragend, und jetzt begräbt dich ein anderer!

(174): Deine Hand sei Beistand mir, denn deine Gebote habe ich erwählt!

— Es weint und wehklagt um dich, der du gestorben bist, deine allunschuldvolle Mutter, o mein Erlöser!

(175): Ich sehne mich nach deinem Heile, o Herr! und dein Gesetz ist meine Wonne!

(172): Отрыгнутьъ устнѣ мои пѣніе, егда научиши мя оправданіемъ Твоимъ!

— О ужаснаго и страшнаго видѣнія, Божій Слово! како земля Тя спокрываетъ?

(173): Провѣщаетъ языкъ мой словеса Твоя, яко вся заповѣди Твоя правда!

— Носяй Тя древле, Спасе, Иосифъ бѣгаетъ, и нынѣ Тя нынѣ погребаетъ!

(174): Да будетъ рука Твоя еже спасти мя, яко заповѣди Твоя изволихъ!

— Плачетъ и рыдаетъ Тя пречистая Мати Твоя, Спасе мой, умерщвленнаго!

(175): Возжелахъ спасеніе Твое, Господи, и законъ Твой поученіе мое есть!

— Es zittern die Geisterobdeines furchtbaren und schrecklichen Begräbnisses, des Schöpfers aller Dinge!

(176): Leben möge meine Seele, auf dass sie dich lobe, und dein Gericht helfe mir!

— Es gossen auf dein Grab Myron die Myronträgerinnen, in der Frühe kommend!

(177): Ich irre wie ein verlornes Schaf; such deinen Knecht, denn deine Gebote vergesse ich nicht!

— Es möge Friede deiner Kirche, Erlösung deinem Volke gegeben werden durch dein Erwachen!

Ehre ... O Dreifaltigkeit, mein Gott, Vater, Sohn und Geist, erbarme dich der Welt!

Jetzt ... (*Theot.*): Zu schauen die Anferste-

— Ужасаются умы страшнаго, и ужаснаго Тебе, всѣхъ Создателя, погребенія!

(176): Жива будегь душа моя, и восхвалитъ Тя; и суды Твои помогутъ мнѣ!

— Изліяша на гробъ мурносницы мѹра, зѣло рано пришедшія!

(177): Заблудихъ, яко овча погибшее: взыци раба Твоего, яко заповѣдей Твоихъ не забыхъ!

— Миръ церкви, людемъ Твоимъ спасеніе даруй востаніемъ Твоимъ!

Слава ... О, Троице, Боже мой! Отче, Сыне и Душе, помилуй міръ!

И пыль ... (*Boiop.*): Видѣти Твоего Сына

hung deines Sohnes, o Jungfrau, würdige die Diener!

воскресение, Дѣво, сподобни Твоя рабы!

Und darauf singen wir diese Troparien (T. 5): Gelobt bist du, o Herr, kehre mich deine Rechtssprüche! (Diese Worte werden am Schluss der folgenden Verse wiederholt.)

И абие поемъ тропари сія во м. 5: Благословенъ еси Господи, научи мя оправданіемъ (заповѣдемъ) Твоимъ (и повторяется послѣ каждой пѣсни).

Der Engel Versammlung ist erstaunt, dich schauend, wie du den Todten zugezählt worden bist, o Erlöser, des Todes Macht zerstört und mit dir den Adam auferweckt und Alle aus der Hölle befreit hast!

Ангельскій Соборъ удивися, зря Тебе въ мертвыхъ вѣннвшася, смертную же, Спасе, крѣпость разоривша, и съ Собою Адама воздвигша, и отъ ада вся свободиша!

Weshalb mischet ihr, Jüngerinnen, das Salböl mitleidvoll mit Thränen?! Der im Grabe erglänzende Engel rief den Balsamträgerinnen zu: Sehet das Grab und wisset: der Erlöser ist auferstanden aus dem Grabe!

Почто муря съ многинными слезами, о ученицы, растворяете? — блистаяся (святноосныи) во гробъ Ангель муроносцамъ вѣщае: видите вы гробъ и уразумѣйте: Спасъ бо воскресе отъ гроба!

Ganz in der Frühe sind die Balsamträgerinnen weinend hinge-eilt zu deinem Grabe; allein der Engel traf zu ihnen und sprach: Die Zeit des Weins ist vorüber; weinet nicht, sondern meldet die Auferstehung den Aposteln!

Als die Salböl tragenden Frauen mit dem Salböl zu deinem Grabe kamen, o Erlöser, wehklagten sie, der Engel aber sprach zu ihnen: Was vermuthet ihr unter den Todten den Lebendigen; denn als Gott ist er auferstanden aus dem Grabe!

Ehre ... Lasset uns anbeten den Vater und seinen Sohn und den heiligen Geist, die heilige Dreifaltigkeit in Einem Wesen, und mit den Seraphim rufen: Heilig, heilig, heilig bist du, o Herr!

Jetzt ... Indem du den Lebensspender geba-

Зло рано муриносницы течаху ко гробу Твоему рыдающія, но предста къ нимъ Ангель и рече: рыданія время преста, не плачите, воскресеніе же апостоломъ рците!

Муриносницы жены съ муры пришедшія ко гробу Твоему, Спасе, рыдаху, Ангель же къ нимъ рече, глаголя: что съ мертвыми живаго помышляете? Яко Богъ бо, воскресе отъ гроба!

Слава ... Поклонімся Отцу и Его Сынови, и Святому Духу, Святѣй Троицѣ во единѣмъ существѣ, съ Серафимы зовуще: Святъ, Святъ, Святъ еси, Господи!

И нынѣ ... Жизнодавца рождени, грѣха,

rest, | befreitest du, o Jungfrau, den Adam von der Sünde | und brachtest Freude der Eva an Stelle der Trauer; | die dem Leben Entsunkenen | aber hat zu demselben zurückgeführt | der aus dir Fleisch gewordene Gott und Mensch!

Дѣво, Адама избавила еси, радость же Евѣ въ печали мѣсто подадѣ еси, падшїя же отъ жизни къ себѣ направи изъ Тебе воплотившїйся Богъ и челоуѣкъ!

Alleluja, Alleluja, Alleluja, Ehre sei dir, o Gott! (*Dreimal.*)

Аллилуїа, аллилуїа, аллилуїа, слава Тебѣ, Боже! (*Трижды.*)

Darauf die kleine Ektenie. Ausrufung: Denn du bist der König des Friedens, und dir senden wir die Lobpreisung empor, mit deinem anfanglosen Vater und deinem allheiligen und guten und lebendig machenden Geiste, jetzt und immerdar und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten!

Таже ектенїа малая. Возгласъ: Ты бо еси Царь мира, Христе, Боже нашъ, и Тебѣ славу возсылаемъ, со безначальнымъ Твоимъ Отцемъ, и съ пресвятымъ, и благимъ, и животворящимъ Твоимъ Духомъ, нынѣ, и присно, и во вѣки вѣковъ!

Darauf singen wir folgende Kathismata (T. 1): Mit reinem Linnen und göttlichen Spe-

И поемъ спдаленъ дне (м. 1): Плащаницею чистою, и ароматы Божественными тѣло чест-

Велен

cereien versah Joseph deinen ehrwürdigen Leib, welchen er vom Pilatos erbeten hatte, salbte ihn mit Myron und legte ihn in ein neues Grab. Dann riefen die frühe gekommenen salböltragenden Weiber: Zeige uns, wie du voraussagtest, o Christos, die Auferstehung!

ное, испросивъ у Пилата, мурономазуетъ, и полагаетъ Иосифъ въ новомъ гробѣ: тѣмже уранше (ἄρθρα), муроносныя жены, возопиша: покажи намъ, якоже предрекъ еси, Христе, воскресение!

Ehre ... Jetzt ... Es erschrecken die Chöre der Engel, sehend, wie der im Schoosse des Vaters Sitzende in das Grab gelegt wird, wie ein Todter der Unsterbliche, den die Schaaren der Engel umringen und verherrlichen mit den Todten im Hades als Schöpfer und Herrn!

Слава ... и пыль ... Ужасошася лица ангельстѣн, зряще съдѣющаго въ вѣдрѣхъ Отчихъ: како во гробъ полагается яко мертвъ безсмертный! Егоже чины ангельстѣн окружають, и славять съ мертвыми во адѣ, яко Зиждителя и Господа!

Hierauf geschieht die Lesung des Evangeliums Matth. XXXVII, 62—66: Am Morgen des Tages, welcher ist nach dem Freitage ...

Также бываетъ чтение въ толкованіи Евангелія на Матѳея зач. 114: Во утрій же день, иже есть по пятцѣ ...

Die Auferstehung Christi . . . sprechen wir nicht, sondern nur Ps. 50 und den folgenden Kanon, singend die Irmen zu 2 und die Trop. zu 12, und wieder den letzten Irmos beide Chöre zusammen*).

Irmen: (1): Der in den Wogenswall des Meeres einst begrub den verfolgenden Gewalt-herrscher / den begruben unter die Erde der Geretteten Söhne / aber wir wollen, wie die Jünglinge, dem Herrn singen / denn herrlich ward er verherrlicht**).

*) Es ist aber dieser Kanon, von der 1. bis 5. Ode verfasst von dem Mönche Markos, Bischof von Idrus; die Irmen aber von einem Weibe, Namens Kassia; von der 6. Ode bis zu Ende von Kosmas von Hagiopolis. Der ganze Kanon (ohne die Irmen) hat die Akrostichis: *Καὶ σήμερον δὲ Σάββατον μέλω μέγα* — Heut besinge ich den grossen Sabbat.

***) *Bei dem Gesange des Kanons*: Der in dem Wogen-

Воскресение Христо-во . . . не моляемъ. Но абие пс. 50. И поемъ канонъ, ирмосъ по дважды, а тропари на 12. И паки послѣди ирмосъ оба лика вкупу*).

Ирмосъ: (1): Волною морскою Скрывшаго дре-вле гонителя мучителя, подъ землю скрыша спасенныхъ отроцы (οἱ παῖδες — *дѣти*): но мы, яко отроковицы, Господеви поимъ: славно бо прославися***)!

*) Есть же канонъ, отъ первыя пѣсни до шестыя, творение Марка монаха, епископа Ирдунтскаго; ирмосы же творение жены иѣкѣя, Кассиѣ именуемая. Отъ 6-й же пѣсни до конца творение господина Космы. Красноречие же канона: „Каи симеронъ де савватонъ мелпо мега“. Сѣсть: „И днесъ же субботу пою великую“.

***) *При пннии канона*: Волною морскою . . . *священ-*

Herr, mein Gott, das Lied der Austragung und den Grabgesang will ich dir singen, der du durch dein Begräbniss mir die Eingänge zum Leben geöffnet und durch den Tod getödtet hast den Tod und den Hades!

Es wurden, dich oben auf dem Throne und unten im Grabe bemerkend, die Ueberweltlichen und Unterirdischen erschüttert, o mein Erlöser, durch deinen Tod; denn über die Vernunft wurdest du gesehen, todt und doch Leben verursachend!

Um mit deinem Ruhme das All zu erfüllen, stiegst du hinab in das Unterste der Erde: denn

schwall des Meeres, gehen die Priester aus der Mitte der Kirche in den Altar, wo der vornehmste Priester sich mit dem vollen Ornat, die übrigen aber mit dem Phelion bekleiden.

Господи, Боже мой, исходное пѣніе, и надгробную Тебѣ пѣснь воспую, погребеніемъ Твоимъ жизни моя входы отверзшему, и смертию смерть и адъ умертвившему!

Горѣ Ты на престолѣ, и долѣ во гробѣ, премірная и подземная, помышляющая, Спасе мой, зыбляхуся умерщвленіемъ Твоимъ: паче ума бо видѣнь былъ еси мертвъ, Живоначальниче!

Да Твоя славы вся исполнени, спелъ еси въ шижняя земли; отъ Тебе бо не скрыся со-

послужители уходятъ со среды храма въ алтарь, идт предстоптель облачается въ полное одяніе, прочіе же токмо въ ризы.

vor dir war nicht verborgen meine Wesenheit in Adam, und begraben erneuertest du mich, den Verwesten!

ставъ мой, иже во Адамъ, и погребенъ, истлѣвши мя обновляещи, Человѣколюбче!

(3): Dich, der du über den Wassern aufgehängt hast die ganze Erde freischwebend auf der Schädelstätte hangen sehend, wurde die Schöpfung von grossem Staunen ergriffen und rief: Keiner ist heilig ausser dir, o Herr!

Тебе на водахъ повѣсившаго всю землю неодержимо, тварь видѣвши на лобнѣмъ висима, ужасомъ многимъ содрогашеся, иже съвятъ, развѣ Тебе, Господи, зывающи!

Treffende Sinnbilder deiner Grabesruhe liestest du sehen, viele Erscheinungen; jetzt aber offenbartest du gottmenschlich deine Geheimnisse auch den im Hades Befindlichen, o Gebieter, welche rufen: Keiner ist heilig ausser dir, o Herr!

Образы погребенія Твоего показаль еси, видѣнїя умноживъ: нынѣ же сокровенная Твоя Богомужво уяснилъ еси, и сущимъ во адѣ, Владыко: иже съвятъ, развѣ Тебе, Господи, зывающимъ!

Beim Zusammenfallen deiner Hände eintest du das früher Getrennte, durch deine Bekleidung aber mit Linnen, o Erlöser, und dein Grab,

Простерлъ еси длани, и соединилъ еси древле разстояшаяся: одѣянемъ же, Спасе, еже въ плащаницѣ и во гробѣ, окочанныя разрѣшилъ еси:

löstest du die Gebundenen, die da riefen: Keiner ist heilig ausser dir, o Herr!

пѣсть святъ, развѣ Тебе Господи, взывающія!

(L. 10)
Eigenem Entschlusse gemäss liessest du, über den Raum Erhabener, dich gefangen halten vom Grabsteine und Siegel. Doch deine Kraft liessest du durch ihre Wirksamkeit göttlich wirkend erkennen die, welche singen: Keiner ist heilig ausser dir, o menschenliebender Herr!

Гробомъ и печатни, Невмѣстиме, содержимъ былъ еси хотѣниемъ: ибо силу Твою дѣйствы показалъ еси, Богодѣйственно поющимъ: пѣсть святъ, развѣ Тебе, Господи, Человѣколюбче!

(L. 11)
Sedalen (T. 1): Die dein Grab, o Erlöser, bewachenden Soldaten wurden Todte durch den Blitzglanz des erschienenen Engels, welcher den Weibern die Auferstehung verkündete. Dich verherrlichen wir, der du hinwegnimmst die Verwesung: vor dir fallen wir nieder, dem Auferstandenen aus dem Grabe und unserm alleinigen Gotte!

Судаленъ (Гл. 1):
Гробъ Твой, Спасе, воши стрегущи, мертви отъ облистанія явльшагося ангела быша, проповѣдающа женамъ воскресеніе: Тебе славимъ тли потребителя; Тебѣ принадлеамъ воскресшему изъ гроба, и единому Богу нашему!

4
 (4): Dein göttliches
 Sterben am Kreuze
 voraussehend / rief Ha-
 bakuk verzückt aus /
 Du hast die Gewalt
 der Mächtigen gebro-
 chen, o Gütiger / be-
 suchend die im Hades
 Befindlichen als der
 Allmächtige /

6
 Sabbathlich hast du
 heut den siebenten Tag
 geheiligt, den du vor-
 einst segnetest durch
 Ruhe von den Werken.
 Denn du lenkst und
 erneuerst das All, den
 Sabbath feiernd, mein
 Erlöser, und wieder
 gewinnend!

7
 Indem du mit der
 Kraft des Stärkeren
 siegtest, wurde vom
 Fleische deine Seele
 getrennt, zerbrechend
 die Fesseln Beider, des
 Todes und des Hades,
 o Wort, durch deine
 Macht!

8
 Nachdem der Hades,
 o Wort, dir begegnet,
 ward er betrübt, den

На крестъ Твое Боже-
 ственное истощаніе про-
 видя Аввакумъ, ужасся
 вопиаше: Ты сильныхъ
 пресѣклъ еси державу,
 Блаже, приобщаяся су-
 щимъ во адъ, яко все-
 спленъ!

Седмый день днесь
 освятилъ еси, Егоже
 древле благословилъ еси
 упокоюшемъ дѣль: пре-
 водниши (παράγεις) бо
 всяческая и обновляеши,
 суббогствуя, Спасе мой,
 и назидая!

Сплою лучшаго, побѣ-
 дившаго Тебе, отъ плоти
 душа Твоя раздѣлнся:
 растерзающн бо обоя-
 зы, смерти и ада, Слове,
 державою Твоею!

Адъ, Слове, срѣтъ Тя
 огорчнся, челоуѣка зря
 обожена уязвлена ранами,

Menschen vergöttlicht
sehend, bedeckt mit
Striemen und allstark,
und durch das Furcht-
bare der Gestalt schrie
er auf!

(5): Deiner für uns
aus Mitleid geschehe-
nen Gotteserscheinung
abendloses Licht schau-
end, rief Jesaja, aus
der Nacht erwachend,
„Auferstehen werden
die Todten und erweckt
werden, die in den
Gräbern, und alle Erd-
geborenen werden sich
freuen!“

Gänzlich neu machst
du die Erdgeborenen,
als Bildner des Thons
dich bedienend, und
Leichentuch und Grab
erweisen sich als ein
mit dir verbundenes
Geheimniss. Denn der
wohlgesinnte Rath führt
den Rathschluss deines
Erzeugers aus, der in
dir mich herrlich er-
neuert!

Erhabener, durch den
Tod wandelst du um

и всецѣлюдѣтеля, страш-
нымъ же зракомъ по-
гибе (διαπεφώνηχεν)!

Богоявленія Твоего,
Христе, къ намъ мѣ-
лостивно бывшаго, Исаія
свѣтъ видѣвъ невечерній,
изъ ночи утреневавъ
взываше: „воскреснуть
мертвѣи, и востануть сѣ-
щии во гробѣхъ, и вси
земнороднии возраду-
ются“!

Повотвориши земныя,
Создателю, перстень бывъ
и плащаница и гробъ
являютъ еже въ Тебѣ,
Слове, таинство: благо-
образный бо совѣтникъ,
Тебе рожднаго совѣтъ
образуетъ, въ Тебѣ ве-
лельпно повотворящаго
мя!

Смертію смертное, по-
гребеніемъ тлѣнное пре-

das Todte, und das
Verweste durch das
Grab. Denn unver-
weslich machst du in
gotteswürdiger Weise,
unsterblich machend
die angenommene Na-
tur. Denn dein Fleisch
sali nicht die Verwe-
sung, o Gebieter, noch
wurde deine Seele gast-
freundlich in den Hades
aufgenommen!

Indem du hervor-
gegangen bist aus der
Unvermählten, und
durchbohrt wurdest an
der Rippe, hast du aus
derselben die Neu-
schaffung der Eva be-
wirkt, indem du wur-
dest ein Adam, schlum-
mernd übernatürlich
den lebenerzeugenden
Schlaf, und Leben er-
wecktest du aus dem
Schlafe und der Ver-
wesung als Allmäch-
tiger!

(6): Umfängen, aber
nicht festgehalten ward
Jona in dem Innern
des Seeungethüms;

лагаеши, нетлѣнно тво-
риши бо, благолѣпное
безсмертно твоя пріятіе:
плоть бо Твоя истлѣнія
не видѣ, Владыко, иже
душа Твоя во адѣ странно-
лѣпно оставлена бысть!

Изъ небрачныя (ἀλο-
χεύτου) прошелъ, и про-
боденъ въ ребра, Солѣ-
телю мой, изъ нея со-
дѣлалъ еси обновленіе
Евино, Адамъ бывъ,
уснувъ паче естества
сномъ естественнымъ, и
жизнь воздвигнувъ отъ
сна и тлѣнія яко всецѣ-
ленъ!

Итъ бысть, но не
удержанъ въ персѣхъ
китовыхъ Іона: Твой бо
образъ пося, Страдав-

denn dich vorbildend/
den Leidenden und
dem Begräbniss Ueber-
gebenen, sprang er wie
aus einem Gemache
aus dem Thiere hervor/
und rief der Wache zu:
„Die ihr bewahret
Nichtiges und Falsches,
die Gnade selbst habt
ihr fahren lassen!“

шаго и погребенію Дав-
шагоси, яко отъ чертога,
отъ звѣря изыде, при-
глашаніе же кустодію
(а къ стражѣ възы-
валъ): „хранящїи суетная
(тщето) и ложная,
Милость сію оставили
есте!“

Christos, begraben
wurdest du, aber nicht
gelöst, o Wort, von
dem Fleische, an dem
du Theil hattest. Denn
wenn auch dein Tempel
zur Zeit des Leidens,
so war doch auch so
Eine und dieselbe Per-
son deiner Gottheit und
deines Fleisches. Denn
in Beiden bist du Ein
Sohn, Wort Gottes,
Gott und Mensch!

Біенъ былъ еси, но не
раздѣлился еси (ἀνῆρέδης,
ἀλλ' οὐ διηρέδης), Слово,
еяже причастился еси
плоти: аще бо и разо-
рися Твой храмъ во
время страсти, но и тако
единъ бѣ составъ Боже-
ства и плоти Твоя: во
обоихъ бо единъ еси
Сынъ, Слово Божіе, Богъ
и человекъ!

Die Uebertretung
Adams war menschen-
tödtend, aber nicht
gotttödtend. Denn
wenn auch die mate-
rielle Natur deines
Fleisches litt, so blieb

Человѣкоубійственно,
но не богоубійственно
быть прегрѣшеніе Ада-
мово: аще бо и пострада
Твоя плоти перстное
существо, но Божество
безстрастно пребысть:

doch die Gottheit leidlos. Dein Verwesliches hast du zur Unverweslichkeit umgewandelt, zeigend auch unverweslichen Lebens Quelle aus der Auferstehung!

Es herrscht, aber nicht auf ewig, der Hades über das Geschlecht der Sterblichen. Denn du, in das Grab gelegt, Mächtiger, hast mit lebendigmachender Hand die Schlösser des Todes zerbrochen und verkündet den von der Urzeit her dort Sitzenden die untrügliche Erlösung, o Heiland, der du bist der Erstgeborene der Todten!

Kont. (T. 6): Nun wird er, der den Abgrund verschlossen hat, als Todter gesehen und in Myrrhen und Linnen gehüllt, in das Grab gelegt, als Todter der Unsterbliche! Die Weiber aber kamen, um ihn

тлѣнное же Твое на нетлѣнное преложишь еси, и нетлѣнную жизни покажешь еси источникъ воскресеніемъ!

Царствуетъ адъ, но не вѣчнуетъ надъ родомъ человѣческимъ: Ты бо положи еси во гробъ, Державне, живоначальною дланію, смерти ключи развергъ еси, и проповѣдай еси отъ вѣка тамо спящимъ, избавленіе неложное бывъ, Спасе, мертвымъ первенецъ!

Конт. (гл. 6): Бездну заключивый, мертвъ зрится, и смурною и плащаницею обвився, во гробъ полагается яко смертный безсмертный: жены же приидоша помазати Его муромъ, плачущія горько и вопіющія: сія суббота

zu salben, bitter weinend und rufend: (Dieses ist der hochgelobte Sabbath,) an welchem Christos schlummert, um aufzuerstehen am dritten Tage!

Ikos: Gehoben wird, der das All zusammenhält, auf das Kreuz, und es weint die ganze Schöpfung, ihn sehend nackt an das Holz gehängt; die Sonne verbarg ihre Strahlen und die Gestirne verloren ihren Glanz, die Erde erbebte mit vieler Furcht, das Meer floh und die Felsen barsten, viele Gräber öffneten sich und die Körper heiliger Männer wurden erweckt. Der Hades stöhnt unten und die Juden sinnen, die Auferstehung Christi zu verleugnen, die Weiber aber rufen: Dieses ist der hochgelobte Sabbath, an welchem Christos schlummerte, um am dritten Tage aufzuerstehen!

есть преблагословенная, въ ней же Христосъ уснувъ, воскреснетъ тридневень!

Ikosъ: Содержайъ вся на крестъ вознесся, и рыдаеть вся тварь, Того видящи нага висяща на древъ, солнце лучи сокры, и звѣзды отложивша свѣтъ: земля же со многимъ страхомъ поколебася, и море побѣже, и каменіе распадеся, гробни же мнози отверзашася, и тѣлеса восташа святыхъ мужей. Адъ шизу стенегъ, и Іудее совѣтуютъ оклеветати Христово воскресеніе; жены же зываютъ: сѣя суббота есть преблагословенная, въ нейже Христосъ уснувъ, воскреснетъ тридневень!

Synaxarion. Stichen:

Vergeblich bewachst du das Grab, o Wache; Denn nicht wird behalten die Gruft das Leben selbst!

Синаксарь, стихи:

Всеу храниши гробъ кустодіе: не бо содержитъ рака саможивотія.

*Μήτηρ φυλάττεις τὸν τάφον, κοστωδία.
Ὁὐ γὰρ καθέξει τὸμβος αὐτοζώων.*

Gesang 7. Irmos:
Ruhmvolles, unsagbares Wunder! / Der im Flammenofen errettet hatte die frommen Jünglinge aus der Feuergluth / wird im Grabe als Todter ohne Athem beigesetzt zu unserer Erlösung / die wir singen: Befreier, o Gott. gelobt bist du!

Пѣснь 7 ирмосъ: Непзречѣнное чудо: въ пещи Избавивый преподобныя отроки изъ пламене, во гробъ мертвъ, бездыханенъ полагается во спасеніе насъ, поющихъ: Избавителю Боже, благословенъ еси!

Ob der Aufnahme des mit der Lanze an der Seite Verwundeten wird der Hades im Herzen verwundet und stöhnt, von göttlichem Feuer verzehrt zu unserer Erlösung, die wir singen: Befreier, o Gott, gelobt bist du!

Уязвися адъ, въ сердцѣ приѣмъ Уязвеннаго копіемъ въ ребра, и въздыхаетъ огнемъ Божественнымъ иждиваемъ, во спасеніе насъ поющихъ: Избавителю, Боже, благословенъ еси!

Seliges Grab! Denn in sich aufnehmend als

Богатъ гробъ, въ себѣ бо приѣмъ, яко спяща,

Schlafenden den Schöpfer, erwies es sich als göttliche Schatzkammer des Lebens zu unserer Erlösung, die wir singen: Befreier, o Gott, gelobt bist du!

Siehe, nach dem Rechte der Todten nimmt die Bestattung im Grabe das Leben des Alls an und erweist das Grab als Quelle der Auferstehung zu unserer Erlösung, die wir singen: Befreier, o Gott, gelobt bist du!

Eins ist, ohne vom Raume umfasst zu werden, im Hades und im Grabe und in Eden die Gottheit Christi, mit dem Vater und dem Geiste, zu unserer Erlösung, die wir singen: Befreier, o Gott, gelobt bist du!

— *Gesang 8. Irmos:*
Entsetze dich zitternd,
o Himmel! / Erbebet,
ihre Grundfesten der
Erde! / Denn siehe, zu

Содѣтеля, жизни Божественное сокровище, показася, во спасение насъ поющихъ: Избавителю Боже, благословенъ еси!

Закономъ умершихъ еже во гробъ положеніе, всѣхъ приемлетъ жизнь, и сего источника показываетъ востанія, во спасение насъ поющихъ: Избавителю Боже, благословенъ еси!

Единое быше неразлучное, еже во адѣ, и во гробѣ, и во Едемѣ, Божество Христово, со Отцемъ и Духомъ, во спасение насъ поющихъ: Избавителю Боже, благословенъ еси!

Псалъ 8 ирмосъ:
Ужаснися бояйся небо,
и да подвижатся основанія земли: се бо въ мертвецѣхъ въбываетъ въ

den Todten wird gerechnet der in den Höhen Wohnende/und in einer kleinen Gruft wird er beherbergt/ Lobet ihn, ihr Knaben/ preiset ihn, ihr Priester/ o Volk, erhebe ihn/ hoch in alle Ewigkeiten! *die Aonen*

Nun ward zerstört der unbefleckte Tempel, er richtet aber auf das gesunkene Zelt, denn der in den Höhen wohnende zweite Adam kam zu dem früheren hinab bis zu den Kammern des Hades: lobet ihn, ihr Knaben, preiset ihn, ihr Priester, o Volk, erhebe ihn hoch in alle Ewigkeiten!

Sinkt auch der Muth der Jünger, Joseph von Arimathäa ist muthig; denn todt und nackt den Gott über Alle sehend, erbittet und bestattet er ihn, rufend: lobet ihn, ihr Knaben, preiset ihn, ihr Priester, o Volk,

вышнихъ живый, и во гробъ малъ странно приемется; Его же отроцы благословите, священницы воспойте, людие превозносите во вся вѣки!

Разрушился пречистый храмъ, падшую же составляетъ скинию: Адаму бо первому вторый, Иже въ вышнихъ живый, сииде даже до адовыхъ сокровищъ, Его же отроцы благословите, священницы воспойте, людие превозносите во вся вѣки!

Преста дерзость учениковъ, Аримасей же изрядствуетъ Иосифъ: мертва бо и нага зря, надъ всеми Бога, проситъ и погребаетъ, зовый: отроцы благословите, священницы воспойте, людие превозносите во вся вѣки!

erhebe ihn hoch in alle
Ewigkeiten!

Ах, der neuen Wunder! O der Güte! O der unaussprechlichen Geduld! Denn freiwillig wird unter der Erde versiegelt der in den Höhen Wohnende, und fälschlich wird Gott beschuldigt. Lobet ihn, ihr Knaben, preiset ihn, ihr Priester, o Volk, erhebe ihn hoch in alle Ewigkeiten!

Gesang 9. Irmos:

— Beweine nicht mich, Mütter, / schauend im Grabe den Sohn, / welchen du im Schoosse ohne Samen empfangen hast. Denn ich werde auferstehen und mich verherrlichen, / und erhöhen als Gott in Herrlichkeit / unaufhörlich diejenigen, welche in Glauben und Liebe dich hochpreisen!

Bei deiner wunderbaren Geburt über-

О чудеса новых! о благодати! о неизреченного терпѣнія! волею бо подъ землю печатлется, Иже въ вышнихъ живый, и яко льстецъ, Богъ оклеветается, Егоже отроцы благословите, священницы воспойте, людие превозносите во вся вѣки!

Ипсыъ 9 ирмосъ:

Не рыдай Мене, Мати, зрящи во гробъ, Его же во чревъ безъ сѣмене зачала еси Сына: возстану, бо и прославлюся и вознесу со славою не престанно, яко Богъ, вѣрою и любовію Тя величающія!

Въ странѣмъ Твоемъ рождество, болѣзни избѣ-

natürlich ohne Schmerzen verblieben, wurde ich selig gepriesen, o anfangloser Sohn; jetzt aber dich, o mein Gott, ohne Odem als Todten sehend, werde ich schrecklich vom Schwerte der Trauer durchbohrt. Doch erstehe auf, damit ich hochgepriesen werde!

Auf mich gedeckt ist die Erde, doch es zittern des Hades Pforten, mich sehend, o Mutter, bekleidet mit dem blutigen Gewande der Vergeltung; denn nachdem ich die Feinde am Kreuze überwunden habe als Gott, werde ich wieder auferstehen und dich verherrlichen!

Tönen möge Freudenjubel durch die Schöpfung; frohlocken mögen alle Erdgeborenen; denn besiegt ist der Feind, der Hades! Mit Myron mögen die Weiber entgegenkommen; die All-Ahnen Adam

жавши паче естества, ублажихся, безначальне Сыне: нынѣ же Тя, Боже мой, бездыханна зрящи мертва, оружіемъ печали расгерзаюся лють: но воскресни, яко да возвелчуся!

Земля покрываетъ мя хотяща, но устрашаются адовы вратницы, одѣяна видяще одеждею окровавленою, Мати, отмщенія: враги бо крестомъ поразивъ яко Богъ воскресну пакы, и возвелчу Тя!

Да радуется тварь, да веселятся вси земнороднии врагъ бо плѣнися адъ: съ муры жены да срѣтають, Адама со Евою избавляю всеродна, и въ третій день воскресну!

und Eva befreie ich,
und am dritten Tage
werde ich auferstehen!

Exapostilarion (T. 2):
Heilig ist der Herr,
unser Gott!

Ексапостиларій (м. 2): Святъ Господь Богъ
нашъ!

Sich.

Zu den Lobpsalmen (T. 2): Heut umfasst das Grab den, welcher mit der Hand die Schöpfung umfasst, bedeckt der Stein den, welcher mit Kraft bedeckt die Himmel; es schlummert das Leben, und die Hölle zittert, und Adam wird von den Fesseln befreit. Ehre sei deinem Rathschluss, durch welchen du, Alles vollendend, uns die ewige Sabbathruhe geschenkt hast, deine allheilige Auferstehung von den Todten!

На хвалит. (м. 2): Днесъ содержитъ гробъ Содержащаго дланю тварь, покрываетъ камень покрывшаго добродетелю небеса, спитъ животь и адъ трепещетъ и Адамъ отъ узъ разръшается. Слава Твоему смотрѣнію, имъ же совершивъ все упокоеніе вѣчное, даровалъ еси намъ, Блаже, всесвятое изъ мертвыхъ Твое воскресеніе!

Was bedeutet der Anblick, der gesehen wird?/ Was die gegenwärtige Entschlafung?/ Der König der Ewigkeiten hat die Heils-

Что зримое видѣніе? Кое настоящее упокоеніе? Царь вѣковъ, Иже страстію совершивъ смотреніе, во гробъ субботаствуетъ, новое намъ по-

ordnung durch Leiden vollendet/und hält im Grabe Sabbathruhe,/ uns darbietend eine neue Sabbathfeier! Zu ihm lasset uns rufen/ Stehe auf, o Gott, und richte die Erde/ denn du bist König in die Ewigkeiten, der du unermesslich grosse Gnade hast! /

Kommet, lasset uns schauen unser Leben im Grabe liegend,/ damit es die in den Gräbern Liegenden lebendig mache/ kommet, heut zu schauen den aus Juda als Schlummernenden,/ prophetisch lasset uns ihm zurufen/ Du schlummerst wie ein gefallener Löwe/ wer wird dich erwecken, o König?/ Doch stehe auf aus eigener Macht,/ der du dich selbst freiwillig für uns dahingabst./ Herr, Ehre sei dir! /

(T. 6): Joseph erbat den Leichnam Jesu/und

дая субботство; Тому возопи́мъ: воскресни, Боже, судяй земли, яко Ты царствуеши во вѣки; неизмѣрную имѣй велию милость!

Приидите, видимъ животъ нашъ во гробѣ лежащъ, да во гробѣхъ лежащія оживитъ. Приидите днесь, иже изъ Иуды снѣща зряще, пророчески Ему возопи́мъ: возлеги уснулъ еси яко левъ, кто воздвигнетъ Тя, Царю, по востани самовластно, давый Себе о насъ волю, Господи, слава Тебѣ!

(Гл. 6): Проси Юсифъ тѣло Иисусово, и положи

setzte ihn bei in seinem neuen Grabe, denn es sollte sein, dass du hervorgehest aus dem Grabe wie aus einem Palaste, der du vernichtet hast die Macht des Todes und geöffnet die Pforten des Paradieses den Menschen, Ehre sei dir!

Ehre . . . (Т. 6): Auf den heutigen Tag wies geheimnissvoll der grosse Mose hin, indem er sprach / Und es segnete Gott den siebenten Tag, denn dies ist der gesegnete Sabbath, dies ist der Tag der Ruhe, an diesem ruhete von allen seinen Werken der einziggezeugte Sohn Gottes, nach dem wider den Tod gefassten Rathschluss im Fleische den Sabbath feiernd / und zu dem, was er war, wieder zurückkehrend durch die Auferstehung, schenkte er uns das ewige Leben als der allein Gute und Menschenliebende!

е въ повѣмъ своемъ гробъ: подобаше бо Ему изъ гроба, яко изъ чертога прити. Сокрушивый державу смерти, и отверзый врата райская челоукомъ, Господи, слава Тебѣ!

Слава . . . (Гл. 6): Днешний день тайно великий Моисей прообразоваше, глаголя: „и благослови Богъ день седмый.“ Ся бо есть благословенная суббота, сей есть упокоения день, въ онъ же ночи отъ всехъ дѣлъ Своихъ, едиnorodный Сынъ Божій, смотрѣи емъ еже на смерть, плотию субботетвовавъ: и во еже бѣ, пакы возвратя воскресени емъ, дарова намъ животь вѣчный, яко единъ благу и челоуколюбцу!

Jetzt . . . (*Theotok.*, T. 2): Hochgelobt bist du, Gottesgebälerin, Jungfrau *) . . . *Die grosse Doxologie. Der*

И нынѣ . . . (*Богород.*, м. 2): Препоблагословенна еси, Богородице, Дѣво *) . . . *Славословіе великое. Іерей же облачится во*

*) *Unter diesem Gesange kommen die Dienst Thuenenden aus den heiligen Thüren in die Mitte der Kirche vor das heilige Bild, worauf nach der Ausrufung: Ehre sei dir, der du uns zeigst hast das Licht! der Chor die grosse Doxologie singt, während dessen die dreimalige Beräucherung des heiligen Bildes stattfindet. Unter dem langsamem Gesange des Trisagion und dem Trauergeläute der Glocken findet ein feierlicher Umzug mit dem Bilde unter Vorantragung von Fahnen und brennenden Kerzen rings um die Kirche statt. Bei der Rückkunft in die Kirche wird das Bild durch die südliche Thür an der östlichen Seite des Hochaltars vorbei und durch die nördliche Thür vor die heiligen Thüren getragen, worauf nach der Ausrufung des Priesters: Weisheit, aufrecht! der Chor singt: Der ehrwürdige Joseph, das Bild aber wieder auf das mitten in der Kirche hergerichtete Postament zurückgetragen wird, um von den Gläubigen geküsst zu werden.*

*) *При нынѣ семѣ входятъ священнодѣйствующіи чрезъ св. врата на среднюю гряду предъ иконостасъ, идѣ по возмашеніи: Слава Тебѣ, показавшему намъ свѣтъ, ликъ поетъ великое славословіе, во время коего совершается троекратное каждение вокругъ иконостаса. При протяжномъ пѣніи Трисагіона и медленномъ церковномъ перезвонѣ совершается крестный ходъ съ предносимыми горюющими и возжесными свѣщами вокругъ гряды. По возвращеніи въ храмъ, иконостасъ вносится чрезъ южную врата въ алтарь и износится чрезъ южнее мѣсто и северныя врата предъ свѣтлымъ (вратами), идѣ, по возмашеніи іерея: Премудрость прости, ликъ поетъ: Благообразный Іосифъ. . . ; иконостасъ же полагается на прежде употребленномъ посреди гряды мѣстѣ для цѣлованія открывающаго.*

Stille

Priester legt die ganze priesterliche Kleidung an und tritt unter dem Gesange des Trisagion mit dem heiligen Evangelium ein. Nachdem dies Alles vollzogen ist, spricht er: Lasset uns aufmerken! Friede Allen! Weisheit! Und wir das Trop. einmal: Der ehrwürdige Joseph . . .

Darauf das Trop. der Weissagung (T. 2): Der du zusammenhältst die Enden der Welt, o Christos, hast auf dich genommen, im Grabe gehalten zu werden, um aus der Gefangenschaft des Hades zu befreien das Menschengeschlecht und, unsterblich machend, uns zu beleben/als der unsterbliche Gott!

Ehre . . . Jetzt . . . Dasselbe.

Prok. (T. 4): Stehe auf, o Herr, hilf uns und errette uns um deines Namens willen!

асю священническую одежду, и входит со святымъ Евангелиемъ. По трисвятомъ же глаголетъ: Возвемъ! Миръ всемъ! Премудрость! Мы тропарь единокжды: Благообразный Иосифъ . . .

И глаголетъ тропарь пророчества (гл. 2): Содержай концы, гробомъ содержиши извольтъ еси, Христе, да отъ адава поглощенія избавиши человечество, и воскресъ оживиши насъ, яко Богъ безсмертный!

Слава . . . и нынѣ . . . Тойже.

Таже прок. (гл. 4): Воскреси, Господи, помози намъ, и избави насъ имене ради Твоего!

Woche.

St.: O Gott, mit unseren Ohren haben wir es gehört und unsere Väter verkündeten es uns!

Lesung aus der Weissagung des Hesekiel (XXXVII, 1--14).

Prok. (T. 7): Stehe auf, o Herr, mein Gott, es erhebe sich deine Hand, und vergiss nicht deiner Elenden bis an's Ende!

St.: Ich will dir danken, o Herr, von meinem ganzen Herzen, verkünden alle deine Wunderthaten!

Ap. I. Korinth. V, 6—8; Galat. III, 13—14.

Alleluja . . . (T. 5): Es stehe Gott auf, dass seine Feinde sich zerstreuen, und die ihn hassen, fliehen vor seinem Angesicht!

St.: Wie Rauch verweht, so werden sie vergehen, wie vor des

Ст.: Боже, ушима нашими услышахомъ, и отцы наши возвестивша намъ!

Пророчества Іезекіи-лева чтение (гл. XXXVII, 1--14).

Прок. (гл. 7): Воскреси, Господи, Боже мой, да вознесется рука Твоя, не забуди убогихъ Твоихъ до конца!

Ст.: Неповѣмся Тебѣ, Господи, всѣмъ сердцемъ моимъ, повѣмъ вся чудеса Твоя!

Ап. кѣ Корол., зач. 133 и Галат. зач. 206.

Аллилуія . . . (гл. 5): Да воскресеть Богъ, и расточатся врази Его, и да бѣжать отъ лица Его ненавидѣщии Его!

Ст.: Яко исчезаетъ дымъ, да исчезнутъ, яко таетъ воскъ отъ лица огня!

Feuers Angesicht das
Wachs zerschmilzt!

St.: So werden vor
Gottes Angesicht ver-
gehen die Frevler, doch
frohlocken werden die
Gerechten!

Evang. Matth. XXVII,
62—66: Frühe am Mor-
gen, welcher ist nach
dem Freitage ... versie-
gelnd den Stein mit
der Wache!

Ektenie: Lasset uns
Alle sagen ... *и. с. в.,*
wie gewöhnlich.

Lasset uns vollenden
unser Morgen-
gebet ...

Und es geschieht die
Entlassung.

Die erste Hora wird
im Narthex gesungen.
Die 3., 6. und 9. Hora
singen wir zusammen
im Narthex mit den
Makarismen zur gehö-
rigen Zeit.

Ст.: Тако да погиб-
нуть грѣшницы отъ лица
Божія, а праведницы да
возвеселятся!

Ев. Мѡ., зач. 114:
Во утрій день, яко
есть по пятцѣ ... съ
кусодією!

Таже ектенія: Рцемь
вси ... *и прочая, яко*
обычно.

Исполнимъ утреннюю
молитву нашу ...

Такожде и прочая
яко обычно. И бываетъ
отпустѣ.

Первый же часъ поется
въ притворѣ: 3ий же
часъ, 6 и 9ий, поются
вкупль просто въ при-
творѣ съ „блаженными“
въ свое время.

Am heiligen und grossen Sabbath, Abends.

Um die zehnte Stunde des Tages wird das Zeichen gegeben. Der Priester aber legt (griech. — weisse) Kleidung an. Und nachdem er den Segen gesprochen, wird nach dem Anfangspsalm die grosse Ektenie vom Diakon gesagt. Darauf das: Herr, ich rufe . . . (T. 1). Alle Priester und Diakonen des Klosters, wenn sie zu den Worten des Stichos gelangen: Sie werden fallen in ihre Netze . . . verbeugen sich, gehen ab, legen ihre Kleider an und vollziehen die Proskomidie.

Wir stellen Stichen 8, wir singen aber die Auferstehungs-Stichiren des Oktoichos 3 und ein Apostichon.

Auferstehungs-Stichiron (T. 1): Unsere Abendgebete nimm an,

Въ святую и великую субботу вечера.

О часть десятомъ дне клеплетъ вечерню и облачится іереи въ (бѣлую) одежду (στολήν λευκήν), и благословившу ему, начинаемъ предначинательный псаломъ, посемъ ектения великая. Также: Господи воззвахъ . . . (во м. 1). Обители же іереи и диаконы вси, достигшу стиху, глаголющу: Падуть во мрежу свою . . . полагающе поклонъ, отходятъ, и облачатся и сѣи во одежди, и творятъ проskomидію.

И поставимъ стиховъ 8. Поемъ же стихиры воскресныя осмогласника 3, и стиховны едину.

Воскресны (м. 1): Вечернія наша молитвы приими, Святыи Господи,

o heiliger Herr, und
verleihe uns Vergebung
der Sünden: denn du
allein bist es, der da
zeigt in der Welt die
Auferstehung!

Bildet einen Kreis,
ihr Völker, um Sion.
und umringt es, und
gebet Ehre darin dem
Auferstandenen von
den Todten: denn er
ist unser Gott, der uns
frei gemacht hat von
den Missethaten!

Kommet, ihr Völker,
lasset uns besingen und
anbeten Christum, ver-
herrlichend seine Auf-
erstehung von den
Todten: denn er selbst
ist unser Gott, der von
dem Truge des Feindes
die Welt frei gemacht
hat!

Durch dein Leiden,
Christos, wurden wir
von den Leiden befreit
und durch deine Auf-
erstehung aus der Ver-
wesung errettet; Herr,
Ehre sei dir!

и подаждь намъ оставле-
ніе грѣховъ, яко единъ
еси явленъ въ міръ вос-
кресеніе!

Обыдите людіе Сіонъ,
и обымите его, и дадите
славу въ немъ Воскрес-
шему изъ мертвыхъ: яко
Той есть Богъ нашъ, из-
бавленъ насъ отъ безза-
коній нашихъ!

Придите людіе воспо-
нимъ, и поклонимся Хри-
сту, славяще Его изъ
мертвыхъ воскресеніе:
яко Той есть Богъ нашъ,
отъ лести вражіа міръ
избавленъ!

Страстію Твоею, Хри-
сте, отъ страстей сво-
бодихомся, и воскресеніемъ
Твоимъ изъ истлѣ-
нія избавихомся; Гос-
поди, слава Тебѣ!

Die drei folgenden
*Idiomela des grossen
Sabbaths mit Wieder-
holung der ersten (T. 8)*:
Heut ruft der Hades
stöhnend: Besser wäre
es mir gewesen, ich
hätte den von Maria
Geborenen nicht auf-
genommen: denn, in-
dem er zu mir kam,
hat er meine Kraft
gebrochen, die ehernen
Thore zertrümmert, die
Seelen, die ich vordem
gefangen hielt, als
ewig seiender Gott
auferweckt. Ehre, o
Herr, sei deinem Kreuze
und deiner Auferste-
hung!

Heut ruft der Hades
stöhnend: Vernichtet
ist meine Macht: ich
nahm den Todten auf,
wie einen der Gestor-
benen: diesen aber ver-
mag ich nicht gefangen
zu halten, vielmehr ver-
liere ich mit ihm die,
über welche ich herrsch-
te. Ich hatte die Tod-
ten von der Urzeit her,
doch siehe, dieser er-

Шны стихиры само-
масны Великия Суббо-
ты 5, повторяюще едину
(первую) (гл. 8): Днесь адъ
стѣня вопіетъ: уше мнѣ
баше, аще быхъ отъ Ма-
ринъ Рожднагося не при-
ялъ: пришелъ бо на мя,
державу мою разруши,
врага мѣдная сокруши,
души, яже содержахъ
прежде, Богъ свѣй вос-
кресѣ. Слава, Господи,
кресту Твоему и воскре-
сенію Твоему!

Днесь адъ стѣня во-
піетъ: разрушися моя
власть, пріяхъ мертваго
яко единачо отъ умер-
шихъ: сего бо держати
отнюдъ не могу, по по-
гублюю съ нимъ, ниже
царствовахъ: азъ имѣхъ
мертвецы отъ вѣка, по
сей (се) всѣхъ воздви-
заетъ; слава, Господи,
кресту Твоему, и воскре-
сенію Твоему!

weckt Alle. Ehre, o Herr, sei deinem Kreuze und deiner Auferstehung!

Heut ruft der Hades stöhnend: Aufgezehrt ward meine Macht. Der Hirt ward gekreuzigt und erweckte den Adam; über die ich herrschte, derer wurde ich beraubt, und die ich verschlang, da ich stark war, habe ich Alle ausgespieen. Leer gemacht hat die Gräber der Gekreuzigten, schwach geworden ist die Macht des Todes. Ehre, o Herr, sei deinem Kreuze und deiner Auferstehung!

Auf den heutigen Tag wies geheimnissvoll . . . (S. 632).

Jetzt . . . (Theotok. T. 1): Dem aus den Menschen entsprossenen allweltlichen Ruhm, ihr, die den Herrn geboren hat, der himmlischen Pforte, lobsingen wir, der Jung-

Днесь адъ стени вопиеть: пожерта моя бысть держава, пастырь распялся, и Адама воскреси: ниже царствовахъ, лишися, и яже пожрохъ возможіи, всѣхъ изблевахъ: нестои гробы расшвыиися, изнемогаетъ смертная держава; слава, Господи, кресту Твоему, и воскресенію Твоему!

Днешній день тайно великій . . . (стр. 632).

И нынѣ . . . (Вопрош.) (гл. 1): Всемирную славу отъ человекъ прозашную, и Владыку рождную, небесную дверь воспоимъ Марію Дѣву, безплотныхъ плѣнь, и вѣрныхъ удобреніе: Сіа бо явися

frau Maria, dem Gesange der Unkörperlichen und der Zierde der Gläubigen. Denn sie hat sich erwiesen als Himmel und Tempel der Gottheit. Sie hat die Zwischenmauer der Feindschaft niedergerissen, den Frieden dafür eingeführt und das Reich geöffnet. Indem wir diese besitzen als Anker des Glaubens, haben wir den von ihr geborenen Herrn als den, der für uns kämpft. Sei daher getrost, sei getrost, Volk Gottes! Denn er selbst wird die Feinde bekämpfen als der Allmächtige!

Eingang mit dem Evangelium. Du mildes Licht . . . Ein Prokimenon wird nicht gesagt, sondern unmittelbar: Weisheit! Und der Leser beginnt die Lesungen.

Lesung aus dem ersten Buche Mose (Cap. I,

небо, и храмъ Божества: сіа прегражденіе вражды разрушивши, миръ введе, и царствіе отверзе: сію убо именуе вѣры утвержденіе, поборника мамы изъ нея рождагося Господа. Дерзайте убо, дерзайте людіе Божіи: ибо Той побѣдитъ враги, яко всесплень!

Входъ съ Евангеліемъ. Свѣте тихій . . . Прокименъ не глаголемъ, но абіе: Премудрость! И начинаетъ чтець чтенія.

Бытія чтеніе (гл. I, 1—13): Въ началъ со-

1—13): Im Anfang schuf Gott Himmel und Erde . . . Und es ward Abend und ward Morgen, der dritte Tag.

Lesung aus der Weissagung des Jesaja (XL, 1—16): Werde licht, werde licht, o Jerusalem; denn es kommt dein Licht, und die Herrlichkeit des Herrn ist aufgegangen über dir! . . . Und du wirst trinken die Milch der Heidenvölker, und den Reichtum der Könige essen, und wirst erkennen, dass ich, der Herr, dein Erlöser bin, und dass ich dich ausgewählt habe, der Gott Israels!

Lesung aus Mos. XII, 1—11: Der Herr redete zu Mose und Aaron im Lande Aegypten, sprechend: Dieses sei euch der Anfang der Monate, er ist euch der erste unter den Monaten

твори Богъ небо и землю . . . И бысть вечерь, и бысть утро, день третій.

Пророчества Исаіина чтение (гл. XL, 1—16): Свѣтися, свѣтися, Іерусалиме, приде бо твой свѣтъ, и слава Господня на тебѣ возсія . . . И песени млеко языковъ и богатство царей съѣси, и уразумѣши, яко азъ Господь спасаюй тя, и избавляюй тя Богъ Израилевъ!

Исхода чтение (гл. XII, 1—11): Рече Господь къ Моисею и Аарону въ земли Египетѣи, глаголю: мѣсяць сей вамъ начало мѣсяцевъ, первый будетъ вамъ въ мѣсяцѣхъ лѣта . . . Снце же съете е: чресла ва-

des Jahres . . . So sol-
let ihr es essen: Eure
Lenden sollen umgürtet
sein, und Schuhe an
euren Füßen, und
Stäbe in euren Hän-
den, und ihr sollt es
essen mit Eile; denn
es ist das Pascha des
Herrn!

ша препоясана, и сапози
ваши на позѣхъ вашихъ,
и жезлы ваши въ руцѣхъ
вашихъ: и съѣте е со
тщаниемъ: Пасха есть
Господня!

*Lesung aus der Weis-
sagung des Jona I, 1—
16, II, 3:* Es geschah
das Wort des Herrn
zum Jona, dem Sohne
des Amathi, sprechend:
Stehe auf und reise
nach Ninevi, der grossen
Stadt, und verkünde in
derselben, dass das Ge-
schrei ihrer Bosheit vor
mich gekommen ist . . .

Und das Gebet: Ich
rief in meiner Trübsal
. . . (II, 3—IV, 12):
Ich aber sollte nicht
schonen Ninevis, der
grossen Stadt, in wel-
cher wohnen mehr als
zwölf mal hunderttau-
send Menschen, welche
nicht kennen rechts
und links, und viele
Thiere!

*Пророчества Юнина
чтеніе (гл. I, 1—16, II,
3):* Бысть слово Господне
ко Юнѣ сыну Амаѳіицу,
глаголя: востани, и иди
въ Шневию градъ вели-
кій: и проповѣждь въ
немъ, яко взыде вопль
злости его ко Мнѣ . . .

И молитва: Возопихъ
въ скорби моеї . . . (гл.
II, 3—IV, 12): Азъ же
не пощажу ли Шневию,
града великаго, въ немъ
же живутъ множайшии,
неже дванадесять темъ
(δωδεκα μυριάδες) чело-
вѣкъ, неже не познама
десницы своя, неже
пущицы своя, и скоти
ихъ мнози!

Lesung aus Josua (V, 1—15): Es machten sich bereit die Söhne Israel in Galgal, und machten das Pascha, am vierzehnten Tage des ersten Monats am Abend, auf dem Gefilde von Jericho . . . Und es sprach der Heerführer des Herrn zu Josua: Löse den Schuh von deinen Füßen; denn der Ort, darauf du stehst, ist heilig. Und Josua that also.

Lesung aus II. Mos. XIII, 20—XIV, 32. Die Söhne Israel brachen auf von Suchoth, und zogen nach Othom, an der Wüste . . . da sang Mose und die Söhne Israel diesen Gesang dem Herrn, und sprachen:

Der Leser spricht: Lasset uns singen dem Herrn!

Und wir singen (T. 5): Denn herrlich hat er sich verherrlicht!

Исуса Павина чтение (гл. V, 1—15): Ополчишася сынове Израилевы въ Галгалѣхъ, и сотвориша Пасху въ четвертыйнадесятъ день мѣсяца отъ вечера на западъ на доли Иерихонскомъ . . . И рече Архистратигъ Господень ко Исусу: вззуй сапогъ съ ногу твою, мѣсто бо на немъже ты стоиши, свято есть: и сотвори Исусъ тако!

Исхода чтение (гл. XIII, 20—XIV, 32): Воздвигнися сынове Израилевы отъ Сокхота, ополчишася во Обомѣ при пустыни . . . Тогда воспѣ Мусей, и сынове Израилевы пѣсь сию Господеву, и рекоша глаголюще:

Чтецъ глаголетъ: Поимъ Господеву!

И поютъ (на гл. 5): Славно бо прославися!

Und der Leser sendet voraus jedem Chor die Stichen:

— Ross und Reiter stürzte er in das Meer. Lasset uns singen dem Herrn!

Und das Volk auf beiden Chören singt: Herrlich hat er sich verherrlicht!

— Helfer und Schild ward er mir zur Rettung.

Lasset uns singen dem Herrn!

Und dasselbe nach jedem Sticho.

— Dieser ist mein Gott, und ich will ihn preisen, der Gott meines Vaters, und ich will ihn erheben!

— Der Herr zerschmettert die Feinde, Herr ist sein Name, die Wagen des Pharao und seine Macht warf er in's Meer!

И чтецъ коемуждо лику стихи предлагаетъ:

— Коня и всадника вверже въ море. Поимъ Господеву!

И людие на оба лика поютъ: Славно бо прославися!

— Помощникъ и покровитель бысть ми въ спасеніе!

Поимъ Господеву!

И тоже послѣ каждаго стиха.

— Сей мой Богъ, и прославию Его, Богъ Отца моего, и вознесу Его!

— Господь сокрушай браш, Господь имя Ему, колесницы Фараоновы, и силу его вверже въ море!

— Seine auserwählten Hauptleute versanken im Schilfmeer!

— Die Tiefe bedeckte sie; sie fielen zu Grunde wie Steine!

— Deinerechte Hand, o Herr, hat sich verherrlicht in Kraft!

— Deine rechte Hand, o Herr, hat niedergeschmettert die Feinde, und in der Fülle deiner Kraft hast du zermalmt die Widersacher!

— Du sandtest aus deinen Grimm, er verzehrte sie wie Stoppeln, und durch das Wehen deines Zornes trat das Wasser auseinander!

— Es erhoben sich wie eine Mauer die Wasser, es erhoben sich auch die Wogen in der Mitte des Meeres!

— Es sprach der Feind: „Ich will ihnen nachjagen und sie er-

— Избранныя всадники тристаты погони въ Чермнѣмъ морі!

— Пучиною покры ихъ, погрязша во глубинѣ, яко камень!

— Десница Твоя, Господи, прославися въ крѣпости!

— Десная Твоя рука, Господи, сокруши враги, и множествомъ славы Твоя естерь еси съпостаты!

— Послалъ еси гнѣвъ Твой, пояде я, яко естѣліе, и духомъ ярости Твояе разступися вода!

— Огустѣша яко стѣна воды, огустѣша и волны посредь моря!

— Рече врагъ: гнавъ постигну, раздѣлю корысть, исполню душу мою,

haschen und den Raub
austheilen und meinen
Muth an ihnen kühlen;
ich will mein Schwert
ziehen, und verderben
soll sie meine Hand!“

— Du liessest deinen
Wind wehen, es be-
deckte sie das Meer,
sie sanken unter wie
Blei im mächtigen
Wasser!

— Wer ist dir gleich
unter den Göttern, o
Herr? Wer ist dir
gleich? Verherrlicht in
den Heiligen, schreck-
lich in Herrlichkeit,
Wunder thugend?

— Du recktest deine
rechte Hand aus, es
verschlang sie die Er-
de! Du hast geleitet
in Gerechtigkeit dieses
dein Volk, welches du
erlötest.

— Du hast sie ge-
führt durch deine Stärke
zu deiner heiligen Woh-
nung. Die Völker hör-
ten es und erbebten,

убію мечемъ моимъ, гос-
подствовать будетъ рука
моя!

— Послалъ еси Духа
Твоего, покры я море:
погрязоша яко олово въ
водѣ зѣльнѣи!

Кто подобенъ Тебѣ въ
бозѣхъ, Господи? Кто
подобенъ Тебѣ? просла-
венъ во святыхъ, дивенъ
въ славу, творяи чудеса!

— Простерлъ еси дес-
ницу Твою, пожре я
земля. Наставилъ еси
правдою Твоею люди
Твоя сия, яже избавилъ
еси!

— Утѣшилъ еси
крѣпостию Твоею во
обитель святую Твою!
Слышана азыцы, и про-
сѣтъвашася, болѣзни при-

Angst überfiel die Philister.

— Da erschrakten die Fürsten Edoms; Zittern überfiel die Gewaltigen Moabs, alle Einwohner Kanaans wurden muthlos!

— Lass über sie fallen Schrecken und Furcht; durch die Grösse deines Armes mögen sie versteinert werden!

— Bis dass hindurch zog dein Volk, o Herr, bis dass hindurch zog dieses dein Volk, welches du erworben hast!

— Bringe sie hinein und pflanze sie auf den Berg deines Erbes, zu deiner bereiteten Wohnung, die du gemacht hast, o Herr, zum Heiligthum, die deine Hände bereitet haben!

— Der Herr wird König sein in Ewigkeit, und für und für! Denn Pharao zog hinein in's Meer mit Rossen

и яша живуции въ Филитимъ.

— Тогда потряхаша владыки Едометви, и князи Моавитетви, пріяте я трепеть: растаяша вси живуции въ Ханаанъ!

— Да падаеть на ны страхъ и трепеть, величьемъ мыщцы Твоея да окаменятся!

— Доудеже пройдутъ люде Твои, Господи, доудеже пройдутъ люде Твои си, аже стязалъ еси!

— Введъ пасадя я въ гору достоянїя Твоего, въ готовое жилище Твое, еже содѣлалъ еси, Господи, святыню, Господи, юже уготовасте руцѣ Твои!

— Господь царствуай вѣки, и на вѣкъ, и еще. Егда вииде конница Фараонова съ колесницами и всадники въ море: и

und Wagen und Reitern; und der Herr liess über sie fallen das Wasser des Meeres!

— Doch die Söhne Israel gingen trocken mitten durchs Meer.

Ehre . . . Lasset uns singen dem Herrn!

Jetzt . . . Lasset uns singen dem Herrn!

Zum Schlusse singt der Leser dasselbe: Denn herrlich hat er sich verherrlicht!

Lesung. aus der Weissagung Zephanja III, 8—15: Dies spricht der Herr: Harre mein bis zum Tage, da ich aufstehe zum Zeugnisse: denn mein Rathschluss ist's, dass ich die Völker versammle und die Reiche zusammenbringe; und ich will ausgiessen über sie meinen Unwillen, all meinen grimigen Zorn; denn meines Eifers Feuer verzehrt das ganze Land . . .

павде на нихъ Господь воду морскую!

Сынове же Израилевы проидоша сушею посреде моря.

Слава . . . Поимъ Господеву!

И ныне . . . Поимъ Господеву!

И послѣди чтенъ поетъ также: Славно бо прославися!

Пророчества Софоніева чтеніе (гл. III, 8—15): Тако глаголетъ Господь: потерпи Мене въ день воскресенія Моего во свидѣтельство: зане судъ Мой въ сонмища языковъ еже пріяти царей, еже изліати на ны гнѣвъ Мой, весь гнѣвъ ярости Моея: зане огнемъ рвенія Моего поидеца будетъ вся земля . . . Отъять Господь несправды твоя: избавилъ ты еси изъ руки врагъ твоихъ: воцаритси

Hinweg genommen hat der Herr deine Unge-
rechtigkeiten, dich er-
rettet aus der Hand
deiner Feinde; der Kö-
nig Israels, der Herr,
ist in deiner Mitte, und
kein Uebel wirst du
ferner sehen!

*Lesung aus dem III.
(I.) Buche der Könige
(XVII, 8—23):* Es
geschah das Wort des
Herrn zu Elia, und
sprach: Mach dich
auf und geh nach
Zarpath bei Zidon und
bleibe daselbst; denn
ich habe daselbst einer
Wittwe geboten, dass
sie dich versorge . . .
Und es sprach das
Weib zu Elia: Siehe,
ich erkenne, dass du
ein Mann Gottes bist,
und des Herrn Wort
in deinem Munde ist
Wahrheit!

*Lesung aus der Weis-
sagung des Jesaja
(LXI, 10—LXII, 5):*
Freuen möge sich mei-
ne Seele in dem Herrn:

Господь посредѣ тебе, и
не узриши зла ктому!

*Царствѣ 3-го чтеніе
(гл. XVII, 8—23):* Бысть
глаголь Господень ко Или,
глаголя: востани, и иди
въ Саренгу Сидонскую,
и пребуди тамо: се бо
заповѣдахъ тамо жевѣ
вдовицѣ приимати тя! . . .
И рече жена ко Или:
се уразумѣхъ, яко чело-
вѣкъ Божій еси ты, и
глаголь Господень во
устѣхъ твоихъ истиненъ!

*Пророчества Исаяина
чтеніе (гл. LXI, 10—
LXII, 5):* Да возра-
дуется душа моя о Гос-
подѣ: ободече бо мя въ

denn er hat mir angelegt das Kleid des Heiles, und mit dem Gewande der Freude hat er mich umkleidet; wie einem Bräutigam setzte er mir die Krone auf, und mit Schmuck hat er mich geziert, wie eine Braut . . . Und wie zusammenwohnet ein Jüngling mit einer Jungfrau, so werden zusammenwohnen deine Söhne mit dir, und es wird sein, wie ein Bräutigam sich erfreuet an seiner Braut, also wird sich freuen der Herr über dir!

Lesung aus dem ersten Buche Mose (XX, 1—18): Und es geschah, nach diesen Worten versuchte Gott den Abraham, und sprach zu ihm: Abraham, Abraham! Und er sprach: Hier bin ich! . . . Und es sollen gesegnet werden in deinem Samen alle Völker der Erde, dafür, dass du gehorcht hast meiner Stimme!

ризу спасенія, и одеждою веселія (одѣя мя:) яко на жениха возложи на мя вѣнецъ, и яко невѣсту украси мя красотою! . . . И якоже живый юноша съ дѣвою, тако поживуть сынове твои съ тобою: и будеть якоже радуется женихъ о невѣстѣ, тако возрадуется Господь о тебѣ!

Бытія чтеніе (гл. XX, 1—18): Бысть по глаголюхъ сихъ, Богъ искушаше Авраама, и рече ему: Аврааме, Аврааме и рече: се азъ! . . . И благословятся о сѣмени твоємъ вси языци землинъ, занеже послушаша еси гласа Моего!

Lesung aus der Weisung des Jesaja (LXI, 1—9): Der Geist des Herrn ist bei mir: deshalb hat er mich gesalbt und gesandt, kund zu machen das Evangelium den Armen, zu heilen die gebrochenen Herzen, zu verkündigen den Gefangenen die Erlösung und den Blinden das Gesicht . . . Und es wird bekannt sein unter den Völkern ihr Same, und ihre Nachkommen inmitten der Völker. Jeder, der sie sieht, wird sie kennen, dass diese sind der von Gott gesegnete Same, und in Freude werden sie sich freuen des Herrn!

Lesung aus dem IV. (II.) Buche der Könige IV, 8—37: Und es begab sich zu der Zeit, dass Elissäe ging gen Sunem. Dasselbst war eine reiche Frau; die hielt ihn, dass er bei ihr Brod ass. Und so oft er nun daselbst

Пророчества Исаиана чтение (гл. LXI, 1—9): Духъ Господень на Мя, егоже ради помаза Мя, благовѣстити шцимъ посла Мя, исцѣлти сокрушенныя сердцемъ, проповѣдати пѣнншимъ отушение, и слѣнымъ прозрѣніе . . . И познается во языцѣхъ съмя ихъ, и внуцы ихъ посреди людей: всякъ видѣи я, познаеть я, яко сѣи суть съмя благословенное отъ Бога, и радостію возрадуются о Господѣ!

Царствѣ четвертыгѣ чтение (гл. IV, 8—37): Бысть во единъ день, и преиде Елссей въ Сомашь, и ту жена велія, и удержа его събѣти хлѣба: и бысть ему, входить, и неходити множицею, и уловшеся тамо ясти хлѣба . . . И

durchzog, ass er bei ihr Brod . . . Und das Weib trat ein, und fiel ihm zu Füßen, und neigte sich zur Erde, und nahm ihren Sohn, und ging hinaus.

Lesung aus der Weisung des Jesaja LXIII, 11—LXIV, 5: Dies spricht der Herr: Wo ist der, welcher heraufführt aus der Erde den Hirten der Schafe? Wo der, welcher auf sie legt den heiligen Geist . . . Von der Urzeit an haben wir nicht gehört, noch sahen unsere Augen einen Gott, ausser dir, und deine Werke, mit denen du thatest an den Uebriggebliebenen Gnade. Denn Gnade wird begegnen den Uebriggebliebenen und denen, die Recht thun, und sie werden gedenken deiner Wege.

Lesung aus der Weisung des Jeremia XXXI, 31—34: Dies

видѣ жена, и паде на погу его, и поклонися ему до земли, и пріять сына своего, и изыде!

Пророчества Исаиана чтение (гл. LXIII, 11—LXIV, 5): Тако глаголетъ Господь: гдѣ возведый отъ земли пастыря овецъ своихъ? Гдѣ есть вложивый въ нихъ Духа Святаго? . . . Отъ вѣка не слышахомъ, ниже очи наши видѣша Бога, развѣ тебе, и дѣла твоя, яже сотвориши ждущимъ милости. Милость бо ерашеть творящихъ правду, и пути твоя помянутся!

Пророчества Иереміана чтение (гл. XXXI, 31—34): Тако глаголетъ

сpricht der Herr: Siehe, die Tage kommen, und ich werde aufrichten dem Hause Israel und dem Hause Juda einen neuen Bund . . . Und sie werden nicht lehren ein Jeder seinen Nächsten, und ein Jeder seinen Bruder, sprechend: Erkenne den Herrn! Denn Alle werden mich können, die Grossen wie die Kleinen, dass ich werde gnädig sein bezüglich ihrer Missethaten, und ihrer Sünden nicht mehr gedenken!

Lesung aus der Weissagung des Daniel III, 1—56: Im achtzehnten Jahre machte der König Nabuchodonosor ein goldenes Bild. Seine Höhe war sechzig Ellenbogen, seine Breite sechs Ellenbogen, und er stellte es auf im Gefilde Deera, in der Gegend von Babylon . . . Gelobt bist du auf dem Throne der Herrlichkeit deines Königs-

Господь: се дше грядуть, и завѣваю дому Израилеву, и дому Юдшу завѣтъ новъ . . . И не научитъ кѣждо ближняго своего, и кѣждо брата своего, глаголя: познай Господа: яко вси познають Мя отъ мала даже и до великаго ихъ, яко милостивъ буду неправдамъ ихъ, и грѣховъ ихъ не помяну ктому!

Пророчества Данилова чтение (гл. III, 1—56): Въ лѣто осмнадцатое Навуходносоръ царь сотвори тѣло злато, высота его лактей шестидесяти, и широта его лактей шести: и постави е на поли Деиръ, во странѣ Вавлонстей . . . Благословенъ еси на престолѣ славы царствія Твоего и пренѣтый и перевозосимый во вѣки. Благословенъ еси на

reiches, hochgepriesen
und hoherhoben in
die Ewigkeiten! Ge-
lobt bist du in der
Feste des Himmels,
hochgepriesen und
hoherhoben in die
Ewigkeiten!

*Wir stehen hier auf
und singen:* Den Herrn
preiset und erhebet
hoch in alle Ewigkei-
ten!

*Der Leser aber spricht
die Stichen:* Lobet, alle
Werke des Herrn, den
Herrn!

Den Herrn preiset
und erhebet hoch in
alle Ewigkeiten! *Und
dies wird wiederholt nach
jedem Sticho.*

Lobet, ihr Engel des
Herrn, den Herrn, ihr
Himmel des Herrn, den
Herrn!

Lobet, alle Wasser
über den Himmeln, alle
Kräfte des Herrn, den
Herrn!

тверди небесѣй, и пре-
пѣтый и превозносимый
во вѣки!

*Востаемо здѣ, и
поемо:* Господа пойте и
превозносите во вся
вѣки!

*Чтецъ же глаголетъ
стихи:* Благословите вся
дѣла Господня (*Господа*
— *κυρίου τὸν κύριον*)!

Господа пойте и пре-
возносите Его во вѣки!
*и также поетъ каждою
стиха.*

Благословите ангели
Господни, небеса Гос-
подни, Господа!

Благословите воды вся,
яже превыше небесъ, вся
силы Господни, Господа!

Lobet, Sonne und
Mond, Gestirne des
Himmels, den Herrn!

Благословите солнце
и луна, звѣзды небесныя
Господа!

Lobet, Licht und
Finsterniss, Nächte und
Tage, den Herrn!

Благословите свѣтъ и
тьма, ночи и днѣ, Гос-
пода!

Lobet, aller Regen
und Thau, alle Geister
den Herrn!

Благословите дождь и
роса, вси души Господа!

Lobet, Feuer und
Hitze, Kälte und Wär-
me, den Herrn!

Благословите огонь и
варь, студь и зной, Гос-
пода!

Lobet, Thau und
Schnee, Eis und Frost,
den Herrn!

Благословите росы и
ишей, ледь и мразь Гос-
пода!

Lobet, Reif und
Schnee, Blitze und Wol-
ken, den Herrn!

Благословите сланы и
свѣзы, молнїя и облацы
Господа!

Lobet, Erde, Berge
und Hügel, und Alles,
was wächst auf den-
selben, den Herrn!

Да благословить земля,
Господа, горы и холмы
и вся прозябающая на
земли!

Lobet, ihr Quellen,
Meer und Flüsse, Wal-
fische und Alles, was
sich regt in den Was-
sern, den Herrn!

Благословите источни-
цы, моря и рѣки, киты
и вся движущаяся въ
водахъ, Господа!

Lobet, alle Vögel
des Himmels, ihr wilden
Thiere, und alles
Vieh, den Herrn!

Lobet, ihr Söhne
der Menschen, lobe,
Israel, den Herrn!

Lobet, ihr Priester
des Herrn, ihr Diener
des Herrn, den Herrn!

Lobet, ihr Geister
und Seelen der Gerechten,
ihr Frommen und Demüthigen
im Herzen, den Herrn!

Lobet, Anania, Azaria
und Misael, den
Herrn!

Lobet, ihr Apostel,
Propheten und Martyrer
des Herrn, den
Herrn!

Wir loben den Vater,
den Sohn und heiligen
Geist!

Den Herrn besingen
und erheben wir in
alle Ewigkeiten!

Благословите вся птицы
небесныя, звѣрие и
все скоти, Господа!

Благословите сынове
человѣчестии, да благословитъ,
Израиль, Господа!

Благословите іереи
Господни, раби Господни,
Господа!

Благословите души и
души праведныхъ, преподобии
и смиреннии сердцемъ,
Господа!

Благословите, Апанія,
Азарія и Мисаиль, Господа!

Благословите апостоли,
пророцы и мученицы
Господни, Господа!

Благословимъ Отца и
Сына, и Святаго Духа!

Господа, поемъ и
превозносимъ Его во
вся вѣки!

Jetzt und immerdar
und in die Ewigkeiten
der Ewigkeiten!

Wir loben, preisen
und beten an den
Herrn, wir besingen
und verherrlichen ihn
in die Ewigkeiten der
Ewigkeiten!

*Darauf die kleine Ek-
tenie und nach der-
selben anstatt des Tris-
agion:* Die ihr auf
Christum getauft wor-
den seid, ihr habt Chri-
stum angezogen! Alle-
luja!

Prok. (T. 5): Die
ganze Erde möge nie-
derfallen vor dir und
dir singen!

St.: Jauchzet dem
Herrn die ganze Erde,
singet seinem Namen!

Ap. Röm. VI, 3:
Brüder, die wir auf
Christum getauft wor-
den sind . . . in Christo
Jesu, unserm Herrn!

И нынѣ и присно и
во вѣки вѣковъ, аминь!

Хвалимъ, благословимъ,
поклоняемся Господеви,
поюще и превозносяще
во вся вѣки!

*Таже ектения малаа.
Вмѣсто же трисвя-
таго:* Елицы во Христа
креститесь, во Христа,
облекостесь! Аллилуя!

Прок. (гл. 5): Вся
земля да поклонится Тебѣ,
и поеть Тебѣ, да поеть
же имени Твоему, Выш-
ній!

Ст.: Воскликните Гос-
подеви вся земля, пойте
же имени Его!

Ap. къ Рим., зач. 91:
Брагіе, елицы во Христа
Исуса крестихомся . . .
о Христѣ Исусѣ, Гос-
подѣ нашемъ!

Alleluja . . . *singen wir nicht, sondern, nachdem der Priester gesagt hat: Friede dir! spricht der Leser anstatt des Alleluja (T. 7): Stehe auf, o Gott, richte die Erde, denn du wirst erben unter allen Völkern!*

Аллилуія . . . *не поется, но по еже рещи іерею: Миръ ти! и абіе чтецъ глаголетъ вмѣсто аллилуія, (гл. 7): Воскресни, Боже, суди земли, яко Ты наследшии во всѣхъ языцѣхъ!*

Und die Leser singen dasselbe (nach jedem Stichos).

И пѣвцы поютъ тожде.

Der Leser, St.: Gott steht auf in der Versammlung der Götter, inmitten richtet er die Götter!

И чтецъ, ст.: Богъ ста въ сонмѣ боговъ, посредь же боги разсудитъ!

Die Sänger: Stehe auf, o Gott . . .

И пѣвцы: Воскресни, Боже . . .

St.: Wie lange wollt ihr unrecht richten und die Perlen der Sünder vorziehen?

Повторяя тожде по каждомъ стихъ: Доколѣ судите неправду, и лица грѣшниковъ приемете?

— Schaffet Recht dem Armen und dem Waisen und helfet dem Elenden und Dürftigen zum Recht!

Ст.: Судите епру и убогу, смиреша и шна оправдайте!

— Errettet den Ger-
ringen und Armen, und
erlöset ihn aus der
Gottlosen Gewalt!

— Doch sie erkennen
es nicht und achten es
nicht; sie gehen immer
hin im Finstern; wan-
ken müssen alle Grund-
festen des Landes!

— Ich habe wohl ge-
sagt: Götter seid ihr,
und Söhne des Höch-
sten Alle! Aber ihr
werdet wie Menschen
sterben, und wie einer
der Fürsten fallen!

Und wieder: Stehe
auf, o Gott, richte die
Erde, denn du wirst
erben unter den Völ-
kern!

Wenn wir singen:
Stehe auf, o Gott, und
richte die Erde . . .
ziehen Priester und Dia-
konen die schwarzen Ge-
wänder aus und legen
weisse an.

Ev. Matth. XXVIII,
1--20. Am Abend des

Ст.: Измите нища и
убога, изъ руки грѣш-
ничи избавите его!

Ст.: Не познаша, ни-
же уразумѣша, во тмѣ
ходить! Да подвижатся
вся основанія земли!

Ст.: Азъ рѣхъ: бози
есте, и сынове Вышняго
вен: вы же яко челоуѣцы
умираете, и яко едина
отъ князей подаете!

И пакы: Воскреси
Боже, суди земли, яко
Ты наследникъ во всѣхъ
языцѣхъ!

Егда же поютъ: Вос-
креси, Боже, суди зем-
ли . . . *тогда іереи и*
діаконы извлачаютъ
черныя одеждѣ, и обла-
чаютъ во бѣлыя.

Ев. отъ Матѳ., зач.
115: Въ вечеръ суббот-

Sabbathes, welcher
heranleuchtet . . . bis
zum Ende der Welt-
zeit, Amen!

Und weiter die göttliche Liturgie des Grossen Basilios.

Anstatt des Cherubikos singen wir folgenden Trop. (T. 8): Still-
schweige alles sterbliche
Fleisch, und stehe mit Furcht und Zittern
und denke in seinem
Herzen an nichts Irdisches,
denn der König der Könige
und der Herr der Herrschenden
kommt hervor, um als Opfer
geschlachtet zu werden
und sich hinzugeben den
Gläubigen zur Nahrung!

Ihm gehen voran die
Chöre der Engel mit
allen Fürstenthümern
und Gewalten, die viel-
zügigen Cherubim und
die sechsflügeligen
Seraphim, verhüllend
ihr Angesicht und ru-

ный . . . до скончания
вѣка, аминь!

И по чину Божественная литургия Великаго Василия.

Вмѣсто же херувимскія пѣсни поется на столѣцѣи тропарь (м. 8): Да молчитъ всякая
плоть человѣча, и да сто-
итъ со страхомъ и тре-
петомъ и ничтоже земное
въ себѣ да помышляетъ.
Царь бо царствующихъ
и Господь господствующихъ
приходитъ заклать-
ся и датися въ съѣдъ
вѣрнымъ!

Предходятъ же сему
лицы ангельскія со вся-
кимъ началомъ и властію,
многоочинъ Херувимъ, и
шестокрылатинъ Серафимъ,
лица закрывающе и во-
пѣюще пѣснь: аминуя,
аминуя, аминуя!

fend den Lobgesang:
Alleluja, Alleluja, Alle-
luja!

Kinonik.)* (T. 4): Er-
wacht wie ein Schla-

*) *Nach der Entlassung wird das Antidoron von dem Priester gegeben. Darauf geschieht so die Segnung des Brodes und Weines. Der Ekklesiarch muss aber darauf achten, dass, wenn die Entlassung der Liturgie vollzogen wird, es die zweite Stunde der Nacht ist. Nach der Entlassung gehen wir nicht aus der Kirche, sondern setzen uns wieder auf unsere Plätze, und der Kellarios tritt ein und giebt den Brüdern je ein Stück von dem Brode und je sechs Datteln oder Feigen und aus einem Kruge Wein. Während wir aber speisen, geschieht die grosse Lesung der Apostelgeschichte. Bei der Lesung spricht der Leser das Vorwort, der Priester aber den Stichos und dann fangen wir an zu essen. Wenn die Lesung beendet ist, zündet der Lichtanzünder sämtliche Kerzen des Tempels an und schlägt darauf das Simantron, der Leser hört auf mit der Lesung und wir beginnen die Pannychis, wie folgt.*

Причастенъ)* (гл. 4):
Воста, яко снѣ Господь:

*) *По отпустѣ же да-
ется отъ іерей антидоръ.
Таже бываеѣтъ благословеніе
хлѣба и вина. Долженствуетъ
же ексклеіархъ иль-
ти опасество, да егда скон-
чаваетъ литурію, будетъ
часъ второй поци. По от-
пустѣ же не исходитъ изъ
церкви, но сидимъ на мѣ-
стѣхъ нашихъ: и входить
келарь, и даеѣтъ братіи по
единому укругу хлѣба, и по
шести смоквей, или фини-
ковъ, и по единому красо-
вудю вина. Намъ же воз-
лежащимъ, оываеѣтъ чтеніе
великое въ Дьяніи хъ свя-
ты хъ апостолъ. Во чтеніе
глаголетъ чтецъ предисловіе.
Іерей же стигъ. Таже на-
чинаемъ ясти. И по еже
скопчати чтеніе, вжиаеѣтъ
кандиложжиаѣтель вся кан-
дила грама, и исхода ударя-
етъ въ кленало, и стоимъ
(остаивалисѣя) чтиѣ
чтеніе.*

fender ist der Herr,
und auferstanden, uns
erlösend, Alleluja!
(dreimal).

и воскресе спасающій насъ!
Аллилуія! (трижды).

*Nachdem der Priester den
Segen gesprochen, sagen wir
das Trisagion und das Ueb-
rige.*

*Благословившу же іерееу,
начинаема трисвѣтое и
прочее.*

Kommet, lasset uns an-
beten . . . (dreimal) und
Ps. 50.

Принидите поклонимся . . .
(трижды). Пс. 50-и.

*Darauf singen wir den
Kanon des grossen Sabbaths,
machend die Irmen zu zwei,
die Troparien zu zwölf, mit
Stichen der Gesänge. Die
Irmen singen beide Chöre.*

*И канонъ великія суббо-
ты: ирмосы по дважды,
тропари же по дванадесѣтъ,
со стихами пѣсней. Ката-
васія, ирмосъ оба лика.*

*Nach dem 3. Gesange:
Sedalen des grossen Sab-
baths: Dein Grab, o Er-
löser . . .*

*По 3-ей пѣсни епидаленъ
великія субботы: Гробъ Твой,
Спасе . . .*

*Und es geschieht die Le-
sung der Predigt des hl.
Epiphanius, welche beginnt:
Was bedeutet das? Heut
grosses Schweigen . . . oder
aus den Predigten des Chry-
sostomos über den Schluss
des Evangeliums Matth. oder
Ioann. über die Auferstehung.*

*И чтение въ слово св.
Епифанія, еяже начало:
Что сіе днесь . . . или отъ
словесъ Златоустого въ тол-
кованіи на Евангеліе, еже
отъ Матвея. Или, во еже
отъ Іоанна, словеса вос-
кресная.*

*Nach dem 6. Gesange Kont.
und Ikos des grossen Sab-
baths. Darauf wieder Lesung.*

*По 6-й же пѣсни кондакъ
и икосъ великія субботы.
Таже чтение.*

*Nach dem 9. Gesange Tris-
agion und Troparion (1. 2):
Als du hinabstiegst . . . Le-
tenie und Entlassung.*

*По 9-й же пѣсни, три-
свѣтое (гл. 2): Егда спиз-
шелъ еси . . . Ектенія и
отпустѣ.*